

Tempo 100 Jetzt offiziell: Weiterhin flotte Fahrt bis 7,49 Tonnen

NOVEMBER 11|2009 €3,50

Österreich € 3,90 · Schweiz sfr 6,90 · Belgien, Luxemburg € 4,15 · Holland € 4,45
Ital./Span./Port. (cont.) € 4,75 · Finnland € 5,50 · Schweden skr 52,00 · Norwegen nkr 47,00

REISE MOBIL

INTERNATION

E 19189

Großer Ratgeber

Überwintern im
Süden

Grüße aus
Andalusien



Bürstner im Profitest

Der neue Elegance Angriff auf die Oberklasse



Tolles Konzept: TI mit Hubbett und Kochinsel

Besser als ein Kastenwagen?

Abgründig schön
Reise durch das
Tal der Dordogne

Praxistest
Modell 2010: Laika X
640 R mit Einzel-Hubbett

20 Jahre Deutsche Einheit
Reportage-Tour entlang
der ehemaligen Grenze



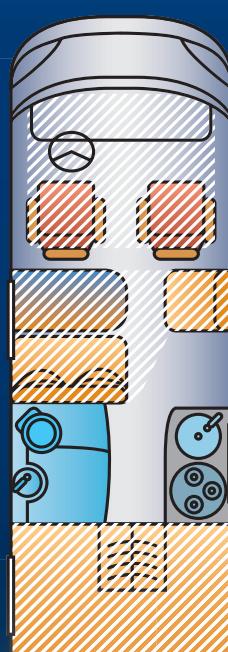
11



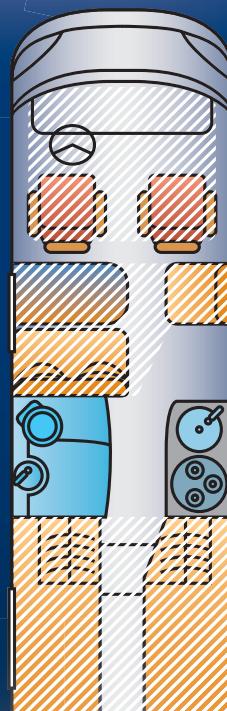


- HYMER-Panorama Dachlüfter
- Fliegenschutz-Rolltür
- 3-Flamm-Kocher
- Kühlschrank 89 Liter
- Faltverdunkelung im Fahrerhaus
- Große Garage mit Rahmenabsenkung
- Armaturenbrett in Wurzelholzoptik

* Optional erhalten Sie ein Riesenhubbett mit einer Liegefläche von 1,80 x 2,00 m oder können die Sitzgruppe zu einem weiteren Schlafplatz umfunktionieren.



Exsis-i 512*
SilverLine
ab € 53.480,-



Exsis-i 562*
SilverLine
ab € 55.480,-

MEHR als Sie erwarten ...

HYMER Exsis-i SilverLine – die clevere Alternative zum Teilintegrierten mit Hubbett

Der HYMER Exsis-i überzeugt auf der ganzen Linie: schmal, niedrig und wendig, das sind die Eigenschaften, welche für ein perfektes Fahrverhalten sorgen.

Mehr Reisemobil bekommen Sie nirgendwo!

- 140 PS Motor
- bis zu 700 kg Zuladung bei 3,5 t Gesamtgewicht
- Außenfarbe silber-metallic
- Außenspiegel elektrisch verstell- und beheizbar
- Klimaanlage motorbetrieben
- Fahrertür mit elektrischem Fensterheber
- Pilotensitze drehbar mit integrierten 3-Punkt-Gurten
- Audio System mit CD-Player und TV-Vorbereitung
- Fahrer- und Beifahrerairbag
- Elektrische Trittstufe und Vorzeltleuchte



- Patentierte PUAL-Schaumisolierung
- Stabiler und dichter Aufbau durch Klebetechnologie
- Superoptik durch runde Dach-Seitenwandverbindung
- Bugteil-Design: integrierter Scheinwerfer + Tagfahrlicht

Erleben Sie den HYMER Exsis-i SilverLine im Internet unter www.hymer.com oder direkt bei einem Handelspartner in Ihrer Nähe.



Ingo Wagner,
Chefredakteur

Bewegende Jahre

20 Jahre REISEMOBIL INTERNATIONAL. Das sind 20 Jahre bewegter Geschichte und bewegter Geschichten. 1989, im Jahr der Erstausgabe, fassten drei Männer den mutigen Entschluss, dem zur damaligen Zeit einzigen am Markt befindlichen Wohnmobil-Magazin Paroli zu bieten. Dort schien man dem Treiben in Stuttgart-Untertürkheim, schon damals Sitz von Verlag und kleiner Redaktion, noch relativ gelassen entgegenzusehen. Drei gedruckte Ausgaben, so ließen die Platzhirsche wissen, gebe man der zarten Pflanze REISEMOBIL INTERNATIONAL, bis ihr Wasser und Nährstoffe, also die Mittel, ausgingen.

Doch die drei Visionäre, Verleger Gerhard Dolde, Anzeigenmann Hans-Jörg Schwab und Redakteur Tim Cole, hatten den richtigen Riecher, Beharrlichkeit, Können und Kraft, Leser und Branche davon zu überzeugen, dass der boomende Reisemobil-Markt reif und stabil genug für eine zweite Zeitschrift ist.

Sie sollten Recht behalten. REISEMOBIL INTERNATIONAL ist gewachsen. Anfangs noch langsam und stetig gegen den einen oder anderen Widerstand. Doch mit den Jahren haben sich die Wurzeln immer schneller und tiefer in den durch Ernsthaftigkeit und Eifer gelockerten Boden gegraben. Dabei waren es stets die Belange der Reisemobilisten, die im Vordergrund des Tuns und Handelns standen.

Zum Beispiel beim von REISEMOBIL INTERNATIONAL initiierten Symposium „reisemobilfeindlicher Harz“, das für Akzeptanz von Reisemobil-Touristen in vielen Städten und Gemeinden geworben und damit den Weg für die flächen-deckende Ausbreitung von Stellplätzen geebnet hat. Oder jüngst die erste Schadstoff-Messung bei einem mit Partikelfilter nachgerüsteten Reisemobil, die nicht nur Wirbel machte, sondern auch ein ganz konkretes Ergebnis hatte: Es müssen wirklich funktionierende Filter her. Heute sind drei Systeme verfügbar, die für tausende Besitzer

eines älteren Reisemobils freie Fahrt in Umweltzonen garantieren.

Hinter all diesen Aktionen und Geschichten stecken immer Menschen. Egal in wessen Hände Gerhard Dolde die Geschickte der Redaktion auch legte: Alle verfügten über die entscheidende Fingerfertigkeit und Hingabe, das Thema Reisemobil professionell und freudig anzugehen, dass neben sachlich aufbereiteter Information immer Platz für (Lese-)Vergnügen blieb. Ein Ziel, dem sich REISEMOBIL INTERNATIONAL auch im 20. Jahr seines Bestehens mit Haut und Haaren verschreibt.

Das verspreche ich Ihnen. Und noch etwas gehört unbedingt hierher: Ein Dankeschön an Gerhard Dolde, der bis Anfang dieses Jahres die Geschickte des Verlages führte. Ohne seinen Weitblick und Mut gäbe es REISEMOBIL INTERNATIONAL nicht. Nicht weniger Dank gebührt Ihnen, liebe Leser. Tief verneigen wir uns für Ihre Treue und die stets kritische Auseinandersetzung mit unserem Magazin. Und freuen uns auf viele weitere spannende Jahre REISEMOBIL INTERNATIONAL mit der Camping-Branche – und Ihnen.

Nicht nur elektrisch

Keine Frage: Es ist mühsam, ein großes Hubbett, auf dem Decken und Kissen liegen, unter das Dach des Mobiels zu drücken. Viel einfacher geht es mit einem Elektromotor. Auf Knopfdruck schwebt das Bett hoch und runter, egal ob über den Fahrersitzen eines Integrierten, der Sitzgruppe eines Teilintegrierten oder über dem Heckstauraum eines Mobils mit Garage. All das steigert den Komfort und damit das Wohlbefinden an Bord.

Vorausgesetzt, die Technik funktioniert. Der Testfuhrpark von REISEMOBIL INTERNATIONAL beweist allzu oft das Gegenteil: Betten, die weit oben unbeweglich hängen bleiben, Betten, die in der tiefsten Position verharren oder solche, die beim Herunterfahren erst dann stoppen, wenn das Strom-

Heiko Paul,
Ressortleiter
Test & Technik



kabel abreißt. Jedes Mal ließen sich die Matratzen erst nach größeren Aktionen wie dem Ausbau des Elektromotors wieder bewegen.

Dies ist kein Spaß: Ein abgesenktes Hubbett im Fahrerhaus vereitelt die Weiterfahrt. Wir fordern: Mit einem Handgriff muss sich der Motor vom Mechanismus entkoppelt lassen, um das Bett ohne Strom bewegen zu können. Auch Konstruktionen mit einer Kurbel sind denkbar.

Am allerbesten wäre es, wenn die Technik funktionierte. Mal ehrlich, so schwer kann das doch nicht sein.



mobil-reisen

Überwintern im Süden: Gern entfliehen Reisemobilisten dem Schmuddelwetter in Deutschland. Alles, was Sie dafür wissen müssen, verrät ein großer Sonderteil – auch, wo es am schönsten ist

70

Mit neuem Gesicht: Der VW T5 geht ganz aktuell an den Start. Fahrbericht des California Comfortline in zwei Varianten mit starken Turbodiesel-Motoren und High-Tech-Ausstattung

48



Nobel, nobel: Bürstner will mit dem Elegance die Oberklasse erobern. Welche inneren Werte der Integrierte i 821 G bietet, klärt der Profitest

30



Stellplatz-Check

Alles am Fluss: Entlang der Weser finden sich viele Übernachtungsplätze. Der Stellplatz-Check zeigt, welche wie gut sind

114



Mensch & Markt

Editorial

Unsere Meinung	3
----------------	---

Treffpunkt

Leser schreiben an die Redaktion	6
----------------------------------	---

20 Jahre Reisemobil International

Rückblick – zwei spannende Jahrzehnte rund um die mobile Freizeit: Menschen und Maschinen, Touren und Tendenzen, Geschichte und Geschichten	8
---	---

Panorama

König Kunde: Brief von Dometic	20
Tempo 100 auf Autobahnen	22
T & C Leipzig: Freier Eintritt zu gewinnen	24
Spitzensportler – darum lieben sie Urlaub im Reisemobil	26

Technik-News

Neuer Wechselrichter von Mastervolt, Karmann-Mobil auf VW T5, Neue Winterreifen von Michelin, Gasflaschen unterwegs schließen?	28
--	----

Vorschau/Impressum

162

Test & Service

Profitest

Bürstner Elegance i 821 G – Integriert auf Fiat Ducato mit Al-Ko-Tandemachsschassis	30
---	----

Premieren

Giottiline, Bimobil	42
Kubus, Bocklet	44
Pössl/Globecar, Domo	46
Hymer, Laika	47

Probefahrt

Unterwegs im neuen VW T5	48
--------------------------	----

◀ = Titelthema

Stark gefragt: Teilintegrierte mit Hubbett liegen im Trend. Einer davon ist der Laika X 640 R – Praxistest des schicken Italieners

58

Konzeptvergleich

Teilintegrierter Challenger Prium vs. Kastenwagen Chausson Twist 03	50
---	----

Praxistest

Laika X 640 R – Teilintegrierter mit Einzel-Hubbett auf Fiat Ducato	58
---	----

Schaufenster

Neues Zubehör	64
---------------	----

Geprüftes Zubehör

Produkte im harten Redaktions-Check	66
-------------------------------------	----

Fit unterwegs

Thrombose vermeiden	68
---------------------	----

mobil-reisen

Überwintern im Süden

Bestimmungen in Europa, Reiseziele im warmen Klima	70
--	----

mobil reisen/plus

bevorzugt unterwegs

Ihr Vorteilsprogramm	84
Ihr tägliches Gewinnspiel	86

Stellplatz & Reise

Stellplätze

Stellplatz-Check: Entlang der Weser	114
-------------------------------------	-----

Stellplatz-Magazin	120
--------------------	-----

Neue Stellplätze	122
------------------	-----

Fragebogen	125
------------	-----

Camping plus

Camping Fränkische Schweiz, Pottenstein	138
---	-----

Club-Szene

140

Südfrankreich

Mit dem Mobil durch den Naturpark Causses de Quercy	146
---	-----

Reise-Magazin

Tipps für Trips	150
-----------------	-----

Reise-Reportage

20 Jahre nach dem Mauerfall – Fahrt entlang der früheren innerdeutschen Grenze	154
--	-----

www.wohnmobilversicherung.de

Der Versicherungsvergleich im Internet

Über 50 % Preisunterschied – über 60 Versicherungen im Vergleich – berechnen Sie den Preis für Ihr Auto in 30 Sekunden online.

Tarzan, der Stellplatzwächter

Leser berichten von weiteren Erlebnissen auf Stellplätzen

Letzten wollte ich auf dem Stellplatz in Köln übernachten. Da er mir zu schmutzig aussah, beschloss ich aber, woanders zu übernachten und nur kurz einen Stadtbummel in Köln zu machen. Vor dem Stellplatz ist ein öffentlicher Parkplatz, auf dem stellte ich mein Mobil ab, um mit dem Fahrrad in die Stadt zu fahren. Nach zwei Stunden kehrten wir zurück.

Plötzlich stürzte wie Tarzan der Stellplatzwächter aus dem Gebüsch und fing an, uns zu beschimpfen. „Laumeier, die habe ich gefressen“, war das Geringste. Er wollte mir allen Ernstes erklären, dass ich, auch wenn ich nur für zwei Stunden parken wollte, auf seinen Stellplatz fahren, die Übernachtungsgebühr bezahlen müsste und auf einem öffentlichen Parkplatz nichts verloren hätte.

Werner Reichel, Wiesbaden

Da sind echte Ferkel unterwegs, vielfach in neuen und teuren Mobilen, die aber bei der Übernachtung auf jeden Euro achten und versuchen, überall zu sparen, oftmals einfach mit der Einstellung: Das Mobil war ja schon so teuer. Da vergeht einem die Lust am Camping, das wir schon seit über 30 Jahren auf Campingplätzen praktizieren – wie tausende andere auch. Wir stellen uns nicht mehr in die Nähe von Womos, sondern steuern sofort Campingplätze an, um ja nicht verwechselt zu werden.

Ralf Zimmermann,
Reute bei Freiburg

Die schönsten Plätze sind ganz sicher nicht die mit TV-Anschluss, Strom und unverschämten Stellplatzgebühren. Die Methode einiger Stellplatzbetreiber, nur 24 Stunden Verweildauer auf den Parkautomaten anzubieten, ist nichts als Abzocke. Zwei Tarife, halber Tag und 24 Stunden, wären okay.

Günter Latz, Erfstadt

Platz mit Flatterband abgesperrt, obwohl Privatpersonen das in der Schweiz nicht dürfen – und die Höflichkeit solch Verhalten ohnehin verbietet.



Foto: Hertweck

Manche Reisemobilisten verhalten sich sehr fragwürdig und belasten dadurch in nicht mehr zu duldender Weise den Ruf aller Reisemobilisten. Den Pranger haben wir in unserer Gesellschaft leider schon abgeschafft. Konsequenz ist, dass Stellplätze dicht gemacht werden (Beispiel Hannover) oder zum Teil die Bezeichnung Stellplatz nicht verdienen.

Sabine und Horst Thomas,
Oster-Ohrstedt

Wir hatten ein Erlebnis auf dem Stellplatz in Saas Fee, Schweiz. Mittags parkte ein Rentner neben uns ein. Am Abend packte der rüstige Mann, er war allein unterwegs, Baueisenstangen aus und trieb sie mit einem Hammer in den Boden. Wir waren gespannt, was passieren würde. Er spannte dann den Platz mit rot-weißem Plastikabsperrband ab.

Auf die Frage, was er da mache, antwortete er: „Ich muss morgen mit meinem Wohnmobil fort und reserviere damit meinen Parkplatz.“ Dabei waren ausreichend freie Plätze vorhanden.

Leider wirft solch eine Aktion ein ganz schlechtes Bild auf uns Reisemobilfahrer. Wir brauchen uns dann nicht wundern, wenn Gemeinden die Stellplätze wieder zurückbauen.

Familie Hertweck, Remshalden

Da fahren Wohnmobilisten Fahrzeuge im Wert einer Eigentumswohnung, regen sich aber auf Stellplätzen auf, wenn sie in so genannten weißen Ghettos stehen. Mein Tipp: Fahrt wieder auf Campingplätze, wie ich. Kauft euch ein Mobil der mittleren Preisklasse, dann braucht ihr nicht auf jeden Cent zu achten. Gern bezahle ich die höhere Gebühr, genieße dafür aber jeden Luxus und habe Platz.

Ich habe auch noch nie einen Camper mit Caravan getroffen, der sich über einen Womofahrer aufgeregt hat. Andersrum scheint das schon fast zum guten Ton zu gehören. Wohnmobilreisen ist für mich die schönste Art, Urlaub zu machen. Das Zauberwort ist immer und überall Toleranz, nicht Neid.

Carsten Borchert, per E-Mail



So viel Platz. Kein Wunder, wenn Einkaufszentren ihre Plätze für Wohnmobile sperren. Entdeckt von Leser Alfons Dörken per E-Mail.

Im Winter zelten
ist oft mühsam ...



Räder abschrauben?

Konsequenzen aus Umweltzonen und Fahrverboten

Jetzt geht es mir und meinem Hymer an den Kragen. Die einjährige Sondergenehmigung wird nicht verlängert. Als Bewohner einer Umweltzone darf ich mein Mobil auf Ducato 14 nicht mehr vor meinem Haus parken. Die Stadt Gelsenkirchen will auch den ruhenden Verkehr mit 40 Euro und einem Punkt bestrafen.

Uns wird ein Stück Lebensqualität genommen, obwohl wir die Kfz-Steuern für alle Straßen bezahlen. Ein P+R-Parkplatz in der Nähe ist

mir zu unsicher und würde Ordnungshüter auf den Plan rufen: „Nicht für Wohnmobile.“ Aber Räder abschrauben und als Gartenlaube nutzen gibt's nicht. Übrigens verläuft die A2 mit sechs Spuren nur 200 Meter von unserem Haus entfernt.
Rudi Urban, per E-Mail



Herzliches Dankeschön

Ein Gewinner von mobil-reisen-plus schickt einen Gruß

Gestern habe ich zusammen mit meiner Frau und unserem gerade drei Jahre alten Enkel unseren Gewinn von mobil-reisen-plus eingelöst: zwei Eintrittskarten für den Holiday Park. Das veranlasst mich dazu, mich ganz herzlich bei all denjenigen zu bedanken, die so etwas ermöglichen. Es war

ein Tag, wie wir ihn so schon lange nicht mehr erlebt haben. Allein die Parkmöglichkeit (frei) mit dem Wohnmobil, alles, was es im Park an Attraktionen gibt,

das freundliche Personal: Was wir da geschenkt bekommen haben, macht uns glücklich und dankbar.

Heini Müller, Nufringen

mobil reisen/plus
bevorzugt unterwegs

Tank-Gasflasche als Lösung

Zum Leserbrief „Gas alle, Urlaub zu Ende“, Reisemobil International 9/2009

Der Ärger des Herrn Gunther Fritz ist verständlich. Viele Jahre habe ich mit den gleichen Problemen zu kämpfen gehabt. Inzwischen ist das für mich jedoch weitgehend Schnee von gestern: Mit einer Investition von 500 Euro gibt es für mich kein Gas-Nachfüllproblem mehr. Abhilfe hat der Einbau einer Tank-Gasflasche gebracht.

So wurde eine Vierteljahresreise durch Südfrankreich und Italien zum Vergnügen: Autogas-Tankstellen an jeder Ecke und Auftanken ein Kinderspiel zu günstigen Preisen. Keine Suche nach Füllstationen, keine Flaschenschlepperei – für mich die beste Zubehör-Entscheidung seit vielen Jahren.
Eckhard F. Eisenack, Plön



Tipp von Leserin Heidi Bürgi, Basadingen, Schweiz:
Wenn's im Kühl-schrank klirrt und scheppert, ziehe ich den Glasflaschen alte, saubere Socken über. Sofort herrscht Ruhe zwischen den Flaschen.

! Die Aussagen in den Leserbriefen spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften von Leserinnen und Lesern zu kürzen.

Prima Service

Lob für Omnistor

An unserer fünf Jahre alten Markise von Omnistor waren an den Endkappen nahe der Verschraubung kleine Risse zu sehen. Nach Kontakt aufnahme und sich anschließenden sehr freundlichen E-Mail-Kontakten bekam ich die notwendigen Ersatzteile kostenfrei per Kurierdienst zugeschickt.

Schön zu erleben, dass bei einigen Herstellern der Kunde auch nach dem Kauf noch so zuvorkommend behandelt wird.
Martin Krause, Stadthagen

... kann aber auch
Spaß machen!



Mit dem preisgünstigen Wintervorzel Harz sind Sie bestens auf die weiße Jahreszeit vorbereitet und auch im Sommer immer gut beraten. Jetzt im November zum Sonderpreis:

**nur 199,00 €
statt 229,00 €**

Der Verkauf erfolgt nur über den Frankana-Fachhandel.

FRANKANA®

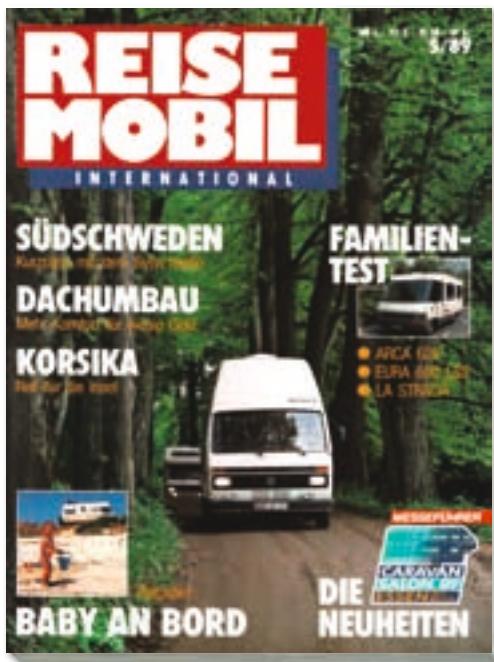
Alles für Caravan,
Camping & Freizeit

Info-Telefon: 0 93 32 / 50 77 - 0
www.frankana.de

**REISE
MOBIL**
INTERNATIONAL

20 Jahre





Erstausgabe 1989

Da ist sie, pünktlich zum Caravan Salon in Essen – die erste Ausgabe von REISEMOBIL INTERNATIONAL. Zwei Jahre vor der Erfindung des Profitests durchlaufen Arca, Eura und La Strada den Familientest mit zwei Kindern an Bord. Außerdem gibt die Redaktion Tipps zum Reisen mit Babys, zum Umbau eines VW T3 zum Klappdachcamper und zu Reisen in Schweden, Afrika und Korsika. Deutschland stand mit einem Kloster-Wein-Wochenende auf dem Programm.



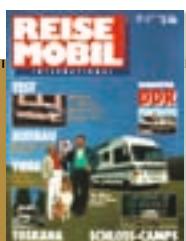
1/1990



Demnächst – macht sich ein Mann wie Harald Striewski Gedanken um die Zukunft seiner Firma? »Das kann ich ganz konkret beantworten. Am 1. April 1992 will ich alles so weit haben, daß der Betrieb auch sicher ohne mich laufen kann. Und das kriegt ich hin, glauben Sie mir.« Wie er überhaupt im Leben meistens die Sachen hingekriegt hat – sogar ohne Teller waschen zu müssen...

...sagte Dipl.-Ing. Harald Striewski 1991. Tatsache ist: Noch heute mischt der inzwischen 72-jährige Selfmade-Man in seinen Hobby Wohnwagenwerken mit. Aber nicht weil er muss, sondern weil er will.

...fragte RMI 1990. Und schickte zwei 92-PS-Alkovenmobile auf die Teststrecke. Das Ergebnis damals: 14,1 Liter bei Vollgas, 9,4 Liter bei 80 km/h. Im Mai 2007 gingen erneut zwei identische Reisemobile auf eine 466 Kilometer lange Testfahrt. Der langsame Teilintegrierte (Ducato mit 110 PS) verbrauchte 7,57 Liter pro 100 Kilometer, der Vollgas-Dethleffs 12,5 Liter – und war trotzdem nur 55 Minuten schneller.



1990

1989 Die Zeit ist reif. Nicht nur für den Fall der Mauer, das wichtigste politische Ereignis des Jahres. Erst recht für eine Reisemobil-Zeitschrift, die sich stärker als jede bisherige an den Interessen der Leser orientiert: Die Zeit ist reif für REISEMOBIL INTERNATIONAL. Weil, wie Chefredakteur Tim Cole in der ersten Ausgabe verspricht, „wir bei REISEMOBIL INTERNATIONAL möchten, dass Sie mehr Spaß an der mobilen Freizeit haben“. Das gilt noch immer. Auch **1990** steht im Zeichen der deutschen Einheit. Weil für die Redaktion mit Sitz in Stuttgart ziemlich unvorstellbar ist,

1991



wie Camping in der DDR so läuft, widmet REISEMOBIL INTERNATIONAL der auch in Ostdeutschland sehr beliebten Urlaubsform einen umfassenden Sonderteil und berichtet obendrein über die erste Messe Touristik & Caravaning in Leipzig. Heute gehören Reiseziele zwischen Rostock und Dresden zum ganz normalen Spektrum der in ganz Deutschland anerkannten Fachzeitschrift. Wie kompetent sie berichtet, zeigt sie **1991** mit einer Markt-Übersicht: Alle Mobile in Deutschland umfassen 125 Marken und 685 Modelle. Der 1990 von VW vorgestellte T4 dient sich



4/1990

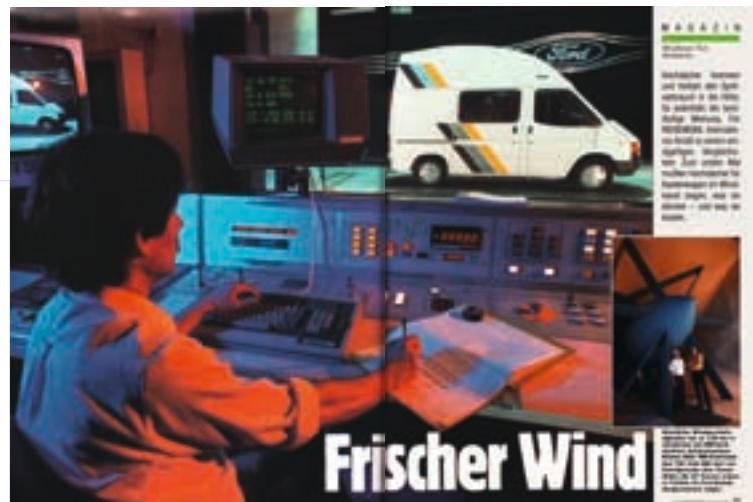


FLOTTER VIERER

1990: Der VW T4 trug den Motor vorn, wurde trotzdem Kult und 13 Jahre lang gebaut.



10/1991



Als Erster der Branche warf REISEMOBIL INTERNATIONAL die Turbinen an. Im Windkanal mussten sich vier ausgebauten Ford Transit den Sturm um die Hochdächer toben lassen. Das Ergebnis war überraschend: Der errechnete Mehrverbrauch bei 120 km/h betrug maximal 1,2 Liter.

Die Grenzen waren schon offen, doch formal existierte die DDR noch. Bereits im April lockte REISEMOBIL INTERNATIONAL Mobilisten in den schönen Osten.



1992

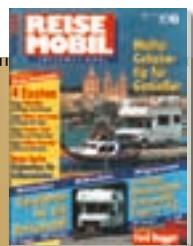
erstmals als Basis für den Carthago Malibu an. Michael Jackson veröffentlicht „Dangerous“, das Album verkauft sich über 30 Millionen mal. Rekord auch bei Reisemobilen, die mit 21.688 Einheiten ungeahnt viele neue Besitzer

finden – so viele wie noch nie und bisher nicht mehr.

REISEMOBIL INTERNATIONAL präsentiert 1992 US-Mobile. Amerika ist beliebt. Vielleicht liegt das an dem Gedanken der Freiheit, der Europa erfüllt: Das Baltikum beschreibt eine erste Reportage in REISEMOBIL INTERNATIONAL. Microsoft bringt Windows 3.1 auf den Markt und Reisemobilisten plaudern drahtlos – über CB-Funk.

1993

Den ersten Profitest des Jahres 1993 absolviert der Bürstner T 6250, ein Teil-integrierter auf Fiat Ducato 14 mit Al-Ko-Chassis, zwei Monate später der Integrierte Bawemo Streamline. Ab 1. Juli gelten hierzulande fünfstellige Postleitzahlen, und REISEMOBIL INTERNATIONAL sucht Deutschlands Reisemobil-Experten. En vogue sind kompakte Mobile, denen die Redaktion ein 40-seitiges Special widmet. Im Sommer zieren neue Modelle von Dehler, S.I.R. und HMC das Heft. Die Welt jubelt, als Nelson Mandela den Friedensnobelpreis bekommt.





2-3/1991



Der erste Profitest. Der Weinsberg Meteor war der Erste, der sich dem „härtesten Test der Branche“ stellte. Bis zu diesem Heft haben die Profis – einige sind seit 18 Jahren an Bord – 200 Reisemobile auf Herz und Nieren geprüft.

4/1992



Schnelle Brüder

Der neue Turbodiesel-Motor im Ford Transit macht aus Reisemobilen Rasermobile. Die jüngsten Schöpfungen von Eura und Trio beweisen es.

Zu dieser Aussage ließ sich REISEMOBIL INTERNATIONAL anno 1990 hinreißen. Heute hat der Ford Transit bis zu 200 PS. Allerdings sind die aktuellen Mobile auch schwerer.



7-8/1992



Schon 1992 ließ sich die Redaktion in einem Reisemobil vom Satelliten durch Münchens lotsen. Die Tester waren begeistert. Und selbst der erste Käufer war sich sicher – festhalten! – die 6.500 Mark richtig investiert zu haben.

1994



1994 stellt REISEMOBIL INTERNATIONAL den neuen Fiat Ducato vor und testet kurz darauf den Prototypen des vergleichsweise riesigen Integrierten Niesmann + Bischoff Flair 6700G i mit neuer Front. Die Reiseziele rücken ans

Ende der Welt: Leser fahren durch Neuseeland. Harald Striewski, Inhaber der Marke Hobby, präsentiert in REISEMOBIL INTERNATIONAL die neue Generation des legendären Teilintegrierten 600. Messe-Chef Karlheinz Wismer kündigt im Interview mit Redakteur Juan Gamero den ersten Caravan Salon in Düsseldorf an. Essen ist für diese größte Schau der mobilen Freizeit passé.

1995



Am 1. Januar **1995** führt Deutschland die Pflegeversicherung ein. Auf Genesung in Form steigender Zulassungszahlen hofft die Reisemobilbranche – angesichts eines Tiefs im Jahr 1994 mit 13.035 Einheiten. Erwin Hymer bekommt zu seinem 65. Geburtstag am 27. Juli einen mehrwöchigen Urlaub in einem Hypermobil 880 geschenkt. REISEMOBIL INTERNATIONAL überarbeitet sein Layout, und Frank Böttger löst mit Ausgabe 9 Franz-Peter Strohöcker als Chefredakteur ab. Die große Stellplatzaktion „Leser helfen Leser“ ergänzen neue Bestrebungen: Wie sieht der Campingplatz der Zukunft aus?



9/1994



Highlights in Dia-Form: In der Fotografie war das Digitalzeitalter noch fern. Das erste Bild zeigt die Karmann Autovilla von '90.



9/1995

Im Profil
Merkel, Angela, 41, geboren in Hamburg; seit August 1990 Mitglied der CDU. Von Januar bis Dezember 1993 war Merkel Bundesministerin für Frauen und Jugend. Seit November 1994 leitet sie das Bundesministerium für Umwelt, Naturhaushalt und Reaktorsicherheit.

Kenn' Se die? Die eisige Umweltministerin Dr. Merkel machte schon 1995 klar, was heute leider noch immer gilt: Reisemobile müssen draußen bleiben. Damals war's Smog, heute Feinstaub.



1/1996



VORBILDCHARAKTER

Direkter Kontakt: Der ersten Leser-Telefon-Aktion „Der heiße Draht“ stellten sich Vorstand und Vertrieb der Hymer AG. Weil die Leitungen in die Redaktion führten, nahmen die Leser kein Blatt vor den Mund. Bürstner und Eura Mobil folgten dem Beispiel und stellten sich Lob und Kritik.



1996

Anfang 1996 startet REISEMOBIL INTERNATIONAL eine Telefonaktion: Chefs namhafter Marken beantworten einen Tag lang in der Redaktion Leseranrufe. Als Einziger ist bei einem der 16 „heißen Drähte“ Dr. Holger Siebert zweimal dabei: in Ausgabe 3 für Bürstner und in Heft 12 für Eura Mobil. Am 19. Oktober präsentiert Greenpeace das erste Dreiliter-Auto. Verbrauch, Leichtbauweise und Windschlüpfrigkeit spielen für Reisemobile kaum eine Rolle. Wohl aber Stellplätze, die seit dem Symposium „Reisemobilfreundlicher Harz“ von REISEMOBIL INTERNATIONAL am 17. Juni auch in dem Mittelgebirge zu finden sind.

Tiefen Einblick in das Innere eines Wohnmobil gewährt REISEMOBIL INTERNATIONAL seit 1997. In Ausgabe 2 zeigt die Fachzeitschrift die erste 3-D-Zeichnung vom Innenraum des Frankia A 6100 R. Seither lässt REISEMOBIL INTERNATIONAL solche Bilder von Illustrator Hans-Otto von Buschmann exklusiv für jeden Profitest anfertigen – 154 bis zur aktuellen Ausgabe. Die Horizonte werden weiter: Die Sonde Pathfinder landet mit dem Geländewagen Sojourner am 4. Juli, dem amerikanischen Unabhängigkeitstag, auf dem Mars. Die Welt erschüttert der Tod von Lady Diana am 31. August in Paris.



1997

5/1997



Heiße Sache: Das Sonnendeck auf dem Alpha Sunshine. Ersonnen hat es Willy Dehler, Macher der berühmten Dehler-Mobile und -Yachten. Gerade erlebt die Terrasse ihr Revival – beim Männermobil.



PROBEFAHRT

Alpha Sunshine 690

Ausflugsterrasse

2/1997



URHINTERGRUND:

„... gewissermaßen „gekauft.““
Computerzeichnungen
an der Motor-Sparte zeigt
die Motor-Sparte der
Autokarosserie und
der Motor- und Getriebe-
gruppe. Laut dem „Day-Zone“-
Sprint ist der Motorboden und
die Achsenstruktur „aus
der Achse“ und die
Karosserie „aus dem
Gelenk“ aufgebaut.
Weitere Phasen sind
auf 200 Seiten detailliert
dargestellt.



H. O. v. Buschmann – nur mit dieser Signatur sind 3D-Schnitzzeichnungen original. REISEMOBIL INTERNATIONAL hat die Exklusivrechte an den gläsernen Bildern des Frankfurter Computer-tüftlers. Mit Fremdaufträgen hat Buschmann bereits mehr als 200 Mobile öffentlich gemacht.

4/1998

**■ Bordatlas
Her damit**

Endlich liegt er auch gedruckt vor – der Bordatlas von REISEMOBIL INTERNATIONAL. Und er ist dicker geworden als in den früheren Jahren erwartet: Auf 300 Seiten werden mehr als 900 Stellplätze in Deutschland aus und über 500 Vieh- und Überholungsstationen auf. Zu haben ist er als sofort (Bereitkoupon auf Seite 76/77). Er kostet als Sonderheft oder als CD-ROM je 19,80 Mark plus vier Mark für Verpackung und Porto. Nichts wie her damit.



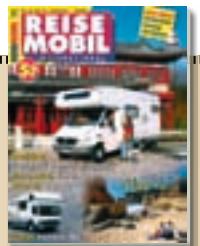
Der Beginn einer Erfolgsstory: Der erste Bordatlas erscheint und setzt bis heute Standards. Von damals 900 Stellplätzen hat sich die in Kürze erscheinende Ausgabe 2010 auf mehr als 5.000 Stellplätze in zwei Bänden vergrößert.

1998

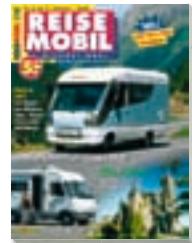


REISEMOBIL INTERNATIONAL berichtet **1998** über einen luxuriös ausgebauten Gelenkbus, das größte Reisemobil der Welt. Im Oktober verkauft die Automarke Smart ihr erstes Mini-Auto, das City-Coupé. Es geht zurück auf Professor Johann Tomforde, später Chef der Designschiemde Hymer-idc. In Lissabon rollen seit 29. März auch Reisemobile über die Ponte Vasco da Gama, die längste Brücke Europas. REISEMOBIL INTERNATIONAL veröffentlicht den ersten Bordatlas mit mehr als 900 Stellplätzen. Das Nachschlagewerk setzt einen Standard, der nach wie vor unangefochten gilt.

1999



Zehn Jahre nach der Wiedervereinigung melden 15.665 Deutsche ein neues Reisemobil an. Angesichts steigender Zahlen schreibt REISEMOBIL INTERNATIONAL **1999** erstmals ein Sicherheitstraining für seine Leser aus, zusammen mit Hymer. Beliebt sind Alkovenmobile, von denen im Sommer gleich fünf einen Vergleichstest absolvieren – gemessen an diesen Fahrzeugen scheint Deutschland ein wenig familienfreundlicher als heute. Vielleicht spiegelt sich die Stimmung des Landes auch in der Politik wider: Am 23. Mai wählt die Bundesversammlung Johannes Rau zum Bundespräsidenten.



8/2000

Wenn einer wie er seinen 70. feiert, gratulieren auch andere große Männer. Zum Beispiel hielten Volksbarde Heino und Journalisten-Legende Fritz B. Busch in RMI eine Laudatio auf Erwin Hymer.

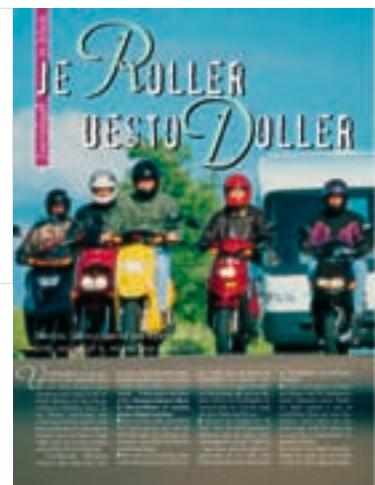
9/2001



Anno 2001 lüfteten die Branchen-Bosse ihre kleinen Geheimnisse. Und ließen sich bei der Ausübung ihrer liebsten Hobbys porträtieren. Bürstner-Chef Bolz auf dem Motorrad, die RMB-Bosse Fritsch und Hummel beim Angeln, TEC-Newcomer Winter beim Triathlon und Erwin Hymer als Würden- und Hästräger bei der Bad Waldseer Fasnet.



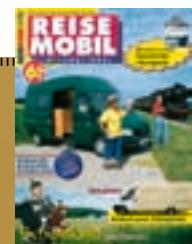
Es müssen nicht immer vier Räder sein. Hier gehen Redakteure und Aushilfen auf Fahrt mit fünf flotten Rollern, um deren Eignung als leichte Beiboote zu testen. Hat Spaß gemacht.



2000

Welch ein Trubel vor dem Millennium. Das Jahr **2000**, von vielen Menschen ersehnt, von vielen gefürchtet. Und was passiert? Nichts. Kein globaler Computerabsturz, kein Weltuntergang. Im Gegenteil: Friedlich trifft sich die Welt zur EXPO 2000 in Hannover, damals noch ohne Umweltzone. Zum Caravan Salon produziert REISEMOBIL INTERNATIONAL seine bis heute dickste Ausgabe mit stolzen 332 Seiten. Die beliebtesten Reiseziele des Jahres liegen mit Spanien und Portugal im Süden Europas. Damit der Urlaub billiger wird, gibt REISEMOBIL INTERNATIONAL Tipps, Sprit sparend zu fahren.

2001



Mit dem Sieg von George W. Bush zum 43. Präsidenten der USA am 6. Januar **2001** kühlt das politische Klima weltweit ab. Das späte Jahr steht im Schatten des 11. September, als Terroristen das World Trade Center in New York und das Pentagon in Washington mit zivilen Flugzeugen zerstören. Womöglich lässt auch die Angst vor Terror die Nachfrage nach Reisemobilen steigen: Deutsche Urlauber bevorzugen erdgebundenes Reisen und das eigene Land als Ziel. Die Zahl der Neuzulassungen steigt auf 18.946 – gegenüber 18.345 im Jahr zuvor.

REISEMOBIL
Brennstoffzelle im Reisemobil

Ideale Symbiose

Diesel, Propan, Strom? Als alleinige Energiequelle könnte die Brennstoffzelle künftig Reisemobile voll versorgen.

Wir sei keine 'Scheiße' mehr nötig, geht die Brennstoffzelle nach abgängiger Auflösung als wiederaufladbare Batterie in den Zukunft. Am Hochdruck arbeitet der Hydrazinreaktor an ihrer Basis, um Wasserstoff und Sauerstoff zu trennen, Thermoelemente und Elektrolyse sind daneben in Betrieb und bereit, die Energie aus der Zelle zu entnehmen.

Interessant ist, dass es sich dabei um eine reine als Hydrazinreaktor bereits 1979 hersteller der belgischen Werkstatt, Nötke und Pfeiffer, für militärische Zwecke erstmals in der Welt erstmals. Ein erster Brennstoffzelle mit Wasserstoff als Schmelzkarbonat.

Hydrazin und Sauerstoff sowie Wasserstoff können Platz-Hydrataten. Sie eignen sich gleichzeitig für die Herstellung von wiederaufladbaren Batterien durch die Zersetzung von Elektrolyten.

Endgültig die Brennstoffzelle ist eine wiederaufladbare Batterie, die die Energie aus der Zelle zu entnehmen.

2002 verleitete die junge Brennstoffzelle bereits zu ideellen Höhenflügen. Immerhin sind die kleinen Kraftwerke heute bereits für die Bordversorgung erhältlich.

Eura Mobil machte sich Gedanken über ein spezielles Brennstoffzellen-Chassis. Mal sehen, ob die Schublade irgendwann wieder aufgeht.



2002

Alle kriegen neues Geld: Am 1. Januar **2002** kommt der Euro als Zahlungsmittel in Umlauf. Zukunftweisend ist auch die Technik der Brennstoffzelle, die künftig womöglich die Bordelektrik eines Reisemobils mit Energie versorgt. REISEMOBIL INTERNATIONAL widmet sich umfassend – bis heute – diesem Thema. Ebenso wie dem Selbstausbauertreffen, das die Redaktion in diesem Jahr übernimmt und im Sinne der Teilnehmer deutlich ausbaut. Heute kommen auf das Südsee-Camp in Wietzendorf knapp 1.200 Fahrzeuge. Das Programm zierte den Saison-Abschluss.

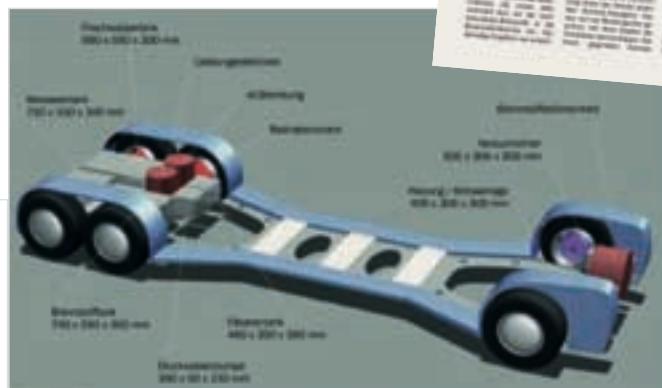


2/2002



10/2002

Immer wieder zerrissen sich fachfremde Medien über unsichere Reisemobile die Mäuler. Die Branche testete sie weiter. Mit immer besseren Ergebnissen. Hier zerschellte ein Dethleffs an der Betonmauer.



2003

Das Biotop des Jahres **2003** ist der eigene Garten. Den verlassen deutsche Reisemobilisten allzu gern – für eine Reise durch deutsche Lande. Gleich 17.802 neue Reisemobile finden einen Besitzer. Der Urlaub im rollenden Zuhause liegt voll im Trend, Tendenz steigend. Hersteller von Reisemobilen beginnen, ihre Fabriken zu modernisieren. In Pueblo (Mexiko) dagegen läuft am 30. Juli der letzte VW Käfer vom Band. REISEMOBIL INTERNATIONAL berichtet in einem Allrad-Special umfassend über Freizeitfahrzeuge, deren Fahrer das Abenteuer abseits befestigter Straßen suchen.



2/2003



Zum 20. Selbstausbauer-Treffen (SAT) kamen erneut die tollsten Kisten. Das SAT gibt es noch immer, übrigens.

11/2005



9/2005



Wieder tobte der Sturm. Diesmal von der Seite. Das Überraschende war, dass große Reisemobile mit langem Hecküberhang gut in der Spur bleiben, weil das lange Heck als stabilisierendes Ruder wirkt. Hätten Sie das gedacht? Wir auch nicht.

Seiten zum Träumen: Für RMI öffneten sich die schweren Türen der luxuriösesten Reisemobile der Welt. Übrigens: Redakteur Gamero ließ den Fotografen sogar am Hochzeitsabend ins Flitter-Mobil, einem amerikanischen Traum

2004



Österreich führt zum Jahresbeginn **2004** eine kilometerabhängige Maut für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen ein und verprellt damit besonders Urlauber im Reisemobil. Dank der Ost-erweiterung der EU um zehn Staaten am 1. Mai eröffnen sich ihnen bis dato eher verschlossene Welten. Mit REISEMOBIL INTERNATIONAL kommen auch Westernfans auf ihre Kosten: In Pullman City nahe Passau steigt das erste Camper-Round-Up, ein Lesertreffen in Bonanza-Manier. Wechsel in Berlin: Am 23. Mai wird Horst Köhler Bundespräsident. Bei VW in Hannover entstehen 70 Arbeitsplätze, um den California zu bauen.

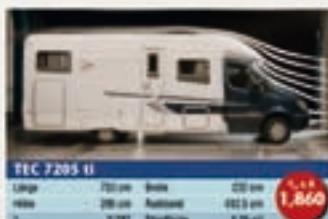
2005



Was kostet ein Reisemobil? Diese Frage beantwortet die Redaktion **2005** mit einer umfangreichen Berechnung aller Posten. Im Dauertest zeigt sich ein Ford Nugget von seiner goldenen Seite. Ein Hauptthema in REISEMOBIL INTERNATIONAL: So reagieren Freizeitfahrzeuge auf Seitenwind, gemessen in einem aufwändigen Versuch auf dem Testgelände von Daimler. Erste Bundeskanzlerin wird Angela Merkel, CDU, der deutsche Kardinal Joseph Ratzinger der neue Papst Benedikt XVI. In Dresden wirkt die wieder aufgebaute Frauenkirche völkerbindend.



Viano Marco Polo
Länge: 460 cm Breite: 179 cm
Höhe: 198 cm Radstand: 223 cm
FzG: 0,236 Sterndichte: 5,20 m²



TEC F205 U
Länge: 720 cm Breite: 220 cm
Höhe: 205 cm Radstand: 402,5 cm
FzG: 0,287 Sterndichte: 8,26 m²



Freddi V 630
Länge: 600 cm Breite: 219 cm
Höhe: 200 cm Radstand: 284,5 cm
FzG: 0,218 Sterndichte: 6,17 m²



James Cook
Länge: 591 cm Breite: 179 cm
Höhe: 200 cm Radstand: 300,5 cm
FzG: 0,273 Sterndichte: 5,20 m²



Silverdream SE 700
Länge: 720 cm Breite: 220 cm
Höhe: 210 cm Radstand: 402,5 cm
FzG: 0,220 Sterndichte: 8,26 m²



Hymer B 640 SL
Länge: 720 cm Breite: 220 cm
Höhe: 200 cm Radstand: 402,5 cm
FzG: 0,244 Sterndichte: 6,20 m²



9/2007

Wer Wind sät, wird Sturm ern-ten. Und das ist auch gut so. Insgesamt sieben Mercedes-Mobile (das Alkovenmobil fehlt hier) stemmten sich im MB-Windkanal dagegen. Fahrzeuge mit Originalfahrerhaus und Dächern ohne „Kante“ hatten die Nase klar vorn.

12/2007



Der VW „Bulli“ wird 60 und über 50.000 Fans aus aller Welt pilgern in 3.500 Bullis auf das Messegelände in Hannover. Dort rockten „The Who“ die Bühne. Fotograf Daniel Bitsch lieferte Fotos der Extraklasse für die Bulli-Sonderausgabe von mobil reisen, die weg ging wie warme Semmeln.



2006

2006 wartet die reisemobile Welt auf neue Basisfahrzeuge. Zum Jahresbeginn präsentierte REISEMOBIL INTERNATIONAL Mercedes-Benz Sprinter und VW Crafter. Der Ford Transit folgt im Sommer, zu guter Letzt kommt der Fiat Ducato. REISEMOBIL INTERNATIONAL stellt das beliebteste Basisfahrzeug in seiner Juli-Ausgabe so umfassend vor wie kein anderes Magazin. Die Branche reagiert auf diese Fahrzeuge mit einem Feuerwerk neuer Aufbauten, gezeigt auf dem Caravan Salon. Die Zahl neu zugelassener Reisemobile klettert auf 21.235 und markiert den Höchststand seit der deutschen Einheit.

2007

Schon **2007** beträgt der Rückgang an Neuzulassungen 7,4 Prozent. REISEMOBIL INTERNATIONAL reagiert auf die explodierenden Spritpreise mit einer Verbrauchsmessung und spart je nach Fahrweise 37 Prozent Diesel ein. Zusätzlich testet die Redaktion sieben Reisemobile im Windkanal von Daimler – so viele wie noch keine Fachzeitschrift zuvor. Bürstner tut sich mit dem Aero-Van hervor, einem besonders windschlüpfigen Teilintegrierten. Die Leser-Mitmachaktion „Uns sind Sterne schnupfen“ von REISEMOBIL INTERNATIONAL ist erfolgreich: Die Klassifizierung von Stellplätzen ist zunächst vom Tisch.



7/2008



9/2008



Die Innovision von Hymer und RMI – die Zukunft des Reisemobils. Hymer arbeitete mit Hochdruck daran, die tollen Leser-Ideen in die Serie zu übertragen. Wir sind gespannt, welche sich durchsetzen.

9/2009



Restlos ausverkauft sind die 20 Sondermodelle zum Jubiläum von REISEMOBIL INTERNATIONAL. Schon im Dezember übernehmen die 20 glücklichen Besitzer Schlüssel und Fahrzeuge.

**20 Jahre RMI,
20 Jubiläums- Mobile,
20.000 Euro***

Automobil international wird 20 – und hat eine besondere Überraschung parat: 20 neugewonnene, ganz besonderes RMI-Modelle für 20.000 Euro. Am Achtkampf-Ex gibt es nur 20 Stück. Am letzten Tag des Caravan Salons werden diese preiswerten Modelle ausgeliefert.

ausverkauft



2008

Europa verordnet weniger Feinstaub. Deutsche Städte richten seit **2008** verstärkt Umweltzonen ein. REISEMOBIL INTERNATIONAL lässt als erste Zeitschrift der Branche Oxi-Kat und Filter messen. Wirtschaftlich markiert das Jahr mit 19.279 in Deutschland neu zugelassenen Reisemobilen einen weiteren Rückgang. Deren durchschnittlicher Neupreis liegt bei 54.250 Euro. Angesichts der weltweiten Banken- und Finanzkrise geht auch der Export von Freizeifahrzeugen dramatisch zurück. Hoffnung auf ein starkes Amerika und eine damit besser laufende Wirtschaft nährt der neu gewählte US-Präsident Barack Obama.

Noch im ersten Halbjahr **2009** greift die Wirtschaftskrise um sich. Die Hersteller von Reisemobilen drosseln ihre Produktion, führen Kurzarbeit ein und bauen so Überkapazität ab. Allen Unkenrufen zum Trotz hellt sich die Stimmung auf dem Caravan Salon spürbar auf. Haupttrends: Leichtbauweise und geringerer Verbrauch. REISEMOBIL INTERNATIONAL feiert auf der Leitmesse sein 20-jähriges Bestehen. Die Bundestagswahl bringt eine schwarz-gelbe Koalition unter Kanzlerin Merkel hervor. Ihre Hauptaufgabe bleibt, die Wirtschaft nachhaltig zu stärken.



2009

Eines der spektakulärsten Bilder aller Zeiten. Fotograf Hanselmann drückte ab, als der Weinsberg LEV über eine Kuppe schoss. Die Überschrift sollte sich später bewahrheiten.

Noch im Minus

Im August 2009 sind in Deutschland 992 neue Reisemobile zugelassen worden, 70 Einheiten oder 6,6 Prozent weniger als im August 2008. Übers Kalenderjahr beträgt der Rückgang 17,3 Prozent bei insgesamt 14.611 Neu-zulassungen (2008: 17.660).

Neue Händler

Rapido hat zwei neue Partner: Wanner in Dettingen/Teck, Tel.: 07021/980200, www.wanner-gmbh.de, und CFS Hentrich, Bad Krozingen-Biengen, Tel.: 07633/101220, www.home-regioseiten.com/hentrich.

Messe in Bremen

Vom 6. bis 8. November zeigt die Caravan Bremen 2009 Neuheiten. Mehr als 70 Händler, Verbände und Campingplätze präsentieren auf 14.800 Quadratmetern ihre Produkte für die Saison 2010. Eintritt: 7, ermäßigt 5 Euro, www.heckmann-gmbh.de.

Martinsmarkt

Zum Martinsmarkt lädt Niesmann Caravaning, Concorde-Händler in Polch, am 7. und 8. November 2009 ein. Tel.: 02654/94090, www.niesmann.de.

Sphinx für DCC

Ein Alkovenmobil der Hobby-Baureihe Sphinx dient dem Deutschen Camping-Club künftig als mobiles Informationszentrum.

Herbstmesse

Am 31. Oktober und 1. November 2009 veranstaltet Hujer-Caravan, Händler von Caradao, Fendt, LMC und La Strada in Hannover-Altwarmbüchen, eine Herbstmesse, Tel.: 0511/610003, www.hujer-caravan.de.

Hobby zufrieden

Die Marke Hobby hat auf dem Caravan Salon ihr Vorjahresergebnis verbessert: Der Absatz lag bei Reisemobilen zwei Prozent über Vorjahr.

**König Kunde Award 2009****Dometic auf Platz 2**

Der Fehlerteufel hat in Form einer Verwechslung zugeschlagen. Bei der Veröffentlichung der Ergebnisse des König-Kunde-Awards 2009 hat REISEMOBIL INTERNATIONAL Dometic in der Kategorie Kühlschränke auf den 3. Platz hinter Dometic-Tochter Waeco und Wettbewerber Thetford verbannt. Das ist falsch.

Korrekt ist, dass Dometic bei Kühlschränken Platz 2 belegt. Bei Markisen dagegen landet in Ausgabe 9/2009 Do-

metic auf dem 2. Rang, dürfte allerdings erst auf dem 3. Platz hinter Fiamma und Omnistor rangieren.

Für die Verwechslung der Platzierungen möchte sich die Redaktion an dieser Stelle in aller Form entschuldigen.

Joachim Kinscher, Geschäftsführer von Dometic, hat sich in einem offenen Brief an Leser und Redaktion gewandt, den REISEMOBIL INTERNATIONAL hier in Auszügen abdruckt.

Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,

vielen Dank für Ihre ehrliche Meinung und die daraus resultierenden Platzierungen beim Kunde-König-Award. Der erste Platz in der Kategorie Klimaanlagen ist für uns ein Beweis, dass unsere Produktentwicklungen der letzten Jahre Früchte tragen.

Im ersten Moment verwundert waren wir über unsere Platzierungen bei Kühlschränken (da war noch vom 3. Platz die Rede, Anm. der Redaktion). Wir sind der Sache auf den Grund gegangen: Schließlich wollten wir gern daraus lernen und entsprechende Schlüsse für Entwicklung, Vertrieb und Marketing ziehen. Nach Durchforstung der Ergebnisse ergibt sich für uns jedoch ein anderes Bild, das wir Ihnen gern darlegen und vor allem sagen möchten: **Dankeschön.**

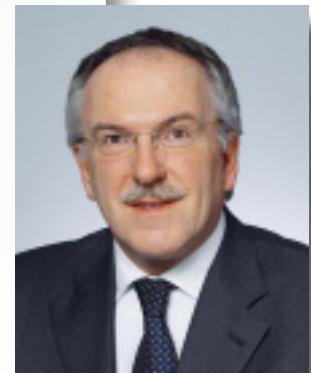
Ja, Sie lesen richtig: Dankeschön für einen 1. und einen 2. Platz. Insgesamt haben 1.310 Leser für Kühlschränke eine Stimme abgegeben. 51 Stimmen entfielen auf Waeco, 122 auf Thetford und 1.137 auf Dometic. Das bedeutet, dass 87 Prozent von Ihnen einen Dometic-Kühlschrank an Bord haben. 987 Personen von diesen 1.137 sind damit sehr zufrieden oder zufrieden. Ein tolles Ergebnis für uns. Lediglich 14 Nutzer waren nicht zufrieden. Für die zukünftige Entwicklung wollen wir alles daransetzen, die Zahl der Unzufriedenen noch zu reduzieren.

Bei der Auswertung der Statistik waren diese 14 Stimmen ausschlaggebend, warum die Platzierung nicht besser ausfällt. Bei Waeco war niemand mit seinem Kühlschrank unzufrieden und bei Thetford eine Person. Bei der Auswertung wurde allerdings nicht die Anzahl der insgesamt abgegebenen Stimmen mit denen der Kontrahenten ins Verhältnis gesetzt.

Ein ähnliches Bild zeichnet sich in der Kategorie Rückfahrvideo ab. Hier sind wir mit der Marke Waeco knapp hinter Camos gelandet. Für Camos stimmten insgesamt 83 Personen ab, für Waeco 432.

Bei Markisen geben wir uns gern geschlagen und akzeptieren einen dritten Platz. Hier stimmten lediglich 36 Personen für uns, 955 und 352 für unsere Kontrahenten. Herzlichen Glückwunsch an Fiamma und Omnistor.

Wendet sich mit einem offenen Brief an Leser und Redaktion: Joachim Kinscher, Executive Vice President Dometic Group & Vorstand Zuliefererindustrie CIVD.



Der neue

VARIO
star

8,25 m lang,

2,36 m breit

3,35 m hoch.

Attraktiv, wendig
und komfortabel
auf leistungsstarken
MAN TGL und
MB Atego Chassis.
Interieur „bentART“
Amerikanische Kirsche,
Designboden Karndean
Lightline, Alcantara Polster



Individuelle

Reisemobile

6,5 - 12 m auf

MB, MAN, VOLVO, Iveco



Gebaut nach Ihren Wünschen

Um ganz entspannt, sicher und elegant zu reisen, reicht es nicht einfach mobil zu sein. Reisen Sie genussvoll und exklusiv in einem stilvollen Mobil und lassen Sie den Alltag weit hinter sich.

VARIO mobil gibt Ihnen jede Möglichkeit, mobile Wohnräume individuell zu gestalten. Maßangefertigt und mit viel Liebe zum Detail ausgestattet, bietet Ihnen der wendige VARIO Star, der großzügige VARIO Perfect und der platzfreundliche VARIO Alkoven neue Freiheiten. Genießen Sie mobiles Ambiente mit innovativer Fahrzeugtechnik für höchste Ansprüche.

Vergessen Sie Baureihendenken und öffnen Sie neue Horizonte für individuelles Reisen. Fordern Sie kostenlos die VARIO-Produktbroschüre und technische Daten an:



Wir gratulieren!

VARIO
mobil

Fahrzeugbau GmbH

Bremer Straße • 49163 Bohmte
Telefon 05471.95110

info@vario-mobil.com • www.vario-mobil.com



Stegmaier beim idc

Das 1998 von Erwin Hymer und Professor Johann Tomforde gegründete Innovations- und Design Center hymer idc widmet sich seit 1. September 2009 verstärkt Entwicklung und Design. Vorübergehend übernimmt der für die Familie Hymer tätige Unternehmensberater Wolfram Stegmaier die Geschäftsführung der Designschmiede. Sein Vorgänger Johann Tomforde steht Familie Hymer weiterhin beratend zur Seite.

Schausonntag

Einen Sonntag, um sich zu informieren, ermöglicht Wohnmobile Eder, Händler von TEC, Adria und Laika in Bad Urach-Wittlingen, am 15. November 2009, Tel.: 07125/933888, www.womoeder.de.

Tag der offenen Tür

In seine neuen Räumlichkeiten in Polch lädt Riepert Fahrzeugbau am 7. und 8. November 2009 zum Tag der offenen Tür ein, Tel.: 02654/881120, www.riepert.de.

Hausmesse

Chausson-Händler Caravan Werner in Nuthetal-Saarmund hat seine Hausmesse am 17. und 18. Oktober 2009, Tel.: 033200/508850, www.nuthetal-caravan.de.

Oktoberfest

Die Marken Rapido, Challenger, Esterel und CI präsentiert Reisemobile Staudt am 24. und 25. Oktober 2009 in Vierenheim, Tel.: 06204/4150, www.reisemobile-staudt.de.

Neue Marke

Der Caravanpark Spann...an handelt neuerdings außer mit Fahrzeugen der Marken LMC und Dethleffs auch mit TEC. Sein Herbstfest feiert der Caravaning-Händler in Osterrönfeld vom 23. bis 25. Oktober 2009, Tel.: 04331/949085, www.spann-an.com.



100 km/h auf Autobahnen

Tempo genehmigt, Überholverbot noch nicht

Ab dem 1. Januar 2010 ändert sich für Reisemobile formaljuristisch ein wichtiger Punkt in der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO), in der Praxis jedoch macht er sich allerdings nicht bemerkbar: Die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h für Reisemobile zwischen 3,5 und 7,49 Tonnen auf Autobahnen und Kraftfahrstraßen bleibt bestehen.

Das ist das Resultat eines bis Ende 2009 befristeten Großversuchs, der seit 2005 lief und festgeschrieben war in der 12. Ausnahmeverordnung zur StVO. Demnach mussten sich schwerere Reisemobile nicht mehr an die bis dato vorgeschriebenen 80 km/h halten.

Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee, SPD, hat noch vor der Bundestagswahl die Befristung aufgehoben. 100 km/h soll später als zulässige Höchstgeschwindigkeit in die StVO übernommen werden. Grund: Laut Aussage der Bundesanstalt für Straßenwesen (BaSt) vom Mai 2009 sind Reisemobile trotz des höheren Tempos nicht häufiger in Unfälle verwickelt gewesen. Tiefensee: „Im Hinblick auf Verkehrssicherheit

und Verkehrsfluss sprechen keine Gründe gegen diesen Schritt.“

Überholverbot fällt hoffentlich bald

Seit Beginn der Ausnahmeverordnung hat REISEMOBIL INTERNATIONAL immer wieder gefordert, die schwereren Reisemobile auch von dem Lkw-Überholverbot auszunehmen, welches das Zeichen 277 anordnet.

Bund und Länder zeigten sich auf ihrer Sitzung im September einig, diesem Vorschlag grundsätzlich entsprechen zu wollen. Allerdings sollte dieser Schritt nicht Begehrlichkeiten von Nutzern anderer Fahrzeugarten, etwa Kleinlastern, wecken. Dies erfordere aus systematischen Gründen eine Prüfung aller StVO-Vorschriften mit ähnlichem Adressatenkreis.

Im Klartext: Auch andere Vorschriften, die Reisemobile betreffen, stehen nach der Sitzung der Bund-Länder-Kommission auf dem Prüfstand. Wie schnell sich die StVO verschlanken lasse, sei noch unklar. Zu rechnen sei möglicherweise mit zwei bis drei Jahren.



Überholen erlaubt mit 100 km/h – sofern Zeichen 277 es nicht verbietet. Die Lockerung des Überholverbots ist noch nicht beschlossen.



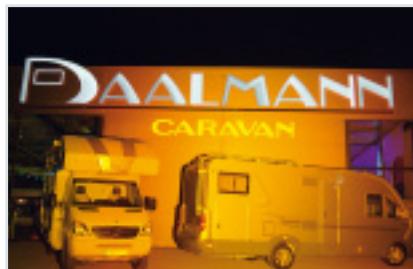
RM Kommentar

Ende der Mutlosigkeit

Dass Tempo 100 auf Autobahnen für Reisemobile zwischen 3,5 und 7,49 Tonnen nun in die StVO übernommen werden soll, ist eine feine Sache, wenn auch längst überfällig. Zum Glück basiert die Entscheidung auf der Erkenntnis, dass Reisemobile auch bei der höheren Geschwindigkeit nicht zum Unfallgeschehen beitragen.

Doch dann hat die Politiker leider wieder einmal der Mut verlassen. Anstatt Nägel mit Köpfen zu machen und Reisemobile dem Überholverbot, verhängt von Zeichen 277, zu entbinden, verschanzen sie sich hinter dem Argument einer möglichen Begehrlichkeit der Halter von Kleinlastern. Und was ist mit den Reisebussen? Die dürfen überholen – erzeugen die keinen Neid?

Nein, eine Sternstunde der Entscheidungsfreudigkeit war die Sitzung der Bund-Länder-Kommission nicht. Hätten die Politiker sich doch bloß einmal in die Lage der Reisemobilisten versetzt: Tempo 100 fahren dürfen, aber in einer Lkw-Kolonne mit 60 Sachen kriechen, weil es ein Schild vorschreibt. Das ist praxisfremd, ärgerlich und überflüssig. Wir fordern, Reisemobile den Reisebussen gleichzustellen: Schluss mit dem Überholverbot. Und her mit mehr Entscheidungsfreudigkeit in der Politik. *Claus-Georg Petri*



40 Jahre Daalmann

Am 24. und 25. Oktober 2009 feiert Caravan Daalmann, Händler aus Uelsen, sein 40-jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür. Kinder erleben ein besonderes Programm, bei einer Verlosung gibt es unter anderem Camping-Gutscheine zu gewinnen. Tel.: 05942/474, www.daalmann.de.



In die Zukunft investiert

Hymer investiert in die Zukunft: Zum 1. September 2009 haben 15 junge Menschen in acht Berufsbildern ihre Ausbildung bei Hymer in Bad Waldsee begonnen. Dabei entschieden sich acht der neuen Auszubildenden für einen kaufmännischen Beruf, sieben streben ihr Berufsziel im gewerblich/technischen Bereich an. Insgesamt betreut Hymer aktuell 58 Auszubildende.

Erleben Sie die neue Freiheit ... mit dem original FLYER Elektrofahrrad



Einschalten, Aufsitzen, Losfahren – mit dem FLYER erklimmen Sie Berge mit der Leichtigkeit eines Sportlers. Der lautlose Elektromotor verstärkt Ihre eigene Muskelkraft um maximal 150 %. Die Reichweite beträgt bis 80 Kilometer mit einem Akku.

FLYER Testtage und geführte Touren im Reisemobilhafen Bad Dürrheim: Reservieren Sie sich Ihren FLYER unter: Tel. 0049 (0) 160 98 57 47 19 oder Tel. 0049 (0) 7 71 / 1 27 39

Senden Sie mir bitte Unterlagen zu:

- FLYER Produktekatalog
- Gratis Probefahr-Gutschein (Wert Euro 30.-)
- Händlerverzeichnis Deutschland

Name / Vorname

Strasse

PLZ / Ort

E-Mail

Telefonnummer

Fest an der Leine

Concorde-Händler Ziesener, Elze an der Leine, lädt am 14. und 15. November 2009 zur fröhlichen Hausmesse ein, Tel.: 05068/92196, www.ziesener.de.

Schau am Niederrhein

AB-Reisemobile, Caravan-Händler aus Kleve, zeigt die neuesten Modelle der Marken Dethleffs, Pössl und Sunlight bei der Hausmesse am 7. und 8. November 2009, Tel.: 02821/12162, www.ab-reisemobile.de.

Jetzt mit Hobby

Caravan Brandl, Groß Münzenstorf, handelt jetzt außer mit Bürstner, Fendt, Pössl, Hohn und Adria-Vans auch mit der Marke Hobby. Seine Hausmesse steigt am 14. und 15. November 2009, Tel.: 04206/7145, www.caravan-brandl.de.

Carado gewonnen

Die zehnjährige Nadine Spanring aus Österreich hat am 6. September 2009 im Ravensburger Spieleland die Internationalen Memory-Meisterschaften gewonnen. Ihr Hauptpreis: ein Alkovenmobil Carado A 464 im Wert von 47.000 Euro.

B1-Herbstfest

Zur großen Messenachlese lädt das Hymer-Zentrum B1 in Mülheim/Ruhr am 24. und 25. Oktober 2009 ein. Tel.: 0208/484290, www.hymerb1.de.

Bodensee-Schau

Burmeister Caravan Center, Bodman, und Caramobil Stockach laden vom 24. Oktober bis 1. November 2009 ein zu Caravan Messe Bodensee. Tel.: 07773/932900, www.caravan-center.de. Der Eintritt ist frei.

Viele Marken

Vielmarkenhändler Freizeitmobil von der Kammer, Sande, stellt die Modelle 2010 am 14. und 15. November 2009 vor. Tel.: 04422/991050, www.freizeitmobil-sande.de.

**20 Jahre Touristik & Caravaning in Leipzig****Hersteller zeigen Flagge**

Die Touristik & Caravaning International in Leipzig feiert vom 18. bis 22. November 2009 drei Jubiläen: 20 Jahre Mauerfall – 20 Jahre Urlaub ohne Grenzen und 20. Geburtstag.

Erneut zeigen auf Ostdeutschlands bedeutendster Urlaubsmesse namhafte Hersteller Flagge: Sie präsentieren in Halle 2 auf 20.000 Quadratmetern die Modelle 2010. Großes Thema ist die Leichtbauweise, die familienfreundliche Vier-Personen-Grundrisse bis zu 3,5 Tonnen Gesamtgewicht gestattet.

Der Aero Van von Bürstner etwa zählt ebenso zu den Neuvorstellungen in Leipzig wie der Campingbus Hymer Car 302. Sunlight zeigt das Männermobil mit Bar, Bierzapfanlage, Tischkicker, Riesen-Flachbildschirm, Mikrowelle und Grill statt Küche. Mit dabei ist auch Caravan Service Bresler aus Niederschindmaas: Auch diese Reisemobilmanufaktur besteht seit 20 Jahren. Ein Caravaning-freundliches Umfeld erzeugen die USA als Partnerland und die Partnerregion Harz mit vielen Stell- und Campingplätzen. Am 21. und 22. November geht die Leipziger Fahrradmesse parallel zur TC ins Rennen. Zu sehen: alle Varianten vom Cityrad bis zum Mountainbike und die ganze Palette der Elektrorädern.

Das Tagesticket für beide Messen kostet 7,50, das Zweitageticket 10 Euro. Besucher, die mit dem Reisemobil oder Caravan nach Leipzig kommen, können direkt auf dem Messegelände zum Preis von 25 Euro übernachten. Weitere Infos: www.caravaning-messe.eu.

Gewinnen Sie freien Eintritt

Reisemobil International verlost zehnmal zwei Zweitagetickets zur Leipziger Messe Touristik & Caravaning International. Um in deren Genuss zu kommen, müssen Sie folgende Frage richtig beantworten:

Zum wievielen mal findet Ostdeutschlands bedeutendste Urlaubsmesse statt?

Bitte schicken Sie die richtige Antwort bis zum 5. November 2009 an: Reisemobil International, Stichwort: „Leipzig“, Postwiesenstraße 5a, 70327 Stuttgart, oder per E-Mail: raetsel@doldemedien.de. Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los. Viel Glück.



Zeigt sein Allrad-Mobil in Leipzig: Dieter Bresler, Senior-Chef von sächsischen Caravan Service Bresler aus Niederschindmaas bei Zwickau.



*Gehört nun
Engel-Caravaning:
bisheriger
Handelsbetrieb
von Schrenk in
Friedberg.*

Foto: Claus-Georg Petri

Engel-Caravaning expandiert

Schrenk in Friedberg übernommen

Am 1. September hat Engel-Caravaning mit Sitz in Offenbach den Friedberger Handelsbetrieb Schrenk-Wohnmobile übernommen. Damit ließen sich bei Schrenk fünf Arbeitsplätze sichern.

Inhaber Ludger Engel erklärt stolz: „Wir gehen noch einen Schritt weiter. Im Dezember ziehen wir mit Engel-

Caravaning Frankfurt nach Friedberg um. Das bringt uns eine noch zentralere Lage im Rhein-Main-Gebiet.“ Am bisherigen Standort in der Sprendlinger Landstraße, Offenbach, bleibt die Reisemobil-Vermietung Mc Rent erhalten. Tel.: 069/238079730, www.engel-caravaning.de.

Salon in Süddeutschland

Mit ihren Modellen 2010 rollen die Hersteller von Freizeitfahrzeugen in Villingen-Schwenningen an: Vom 24. Oktober bis 1. November 2009 öffnet der traditionelle Süddeutsche Caravan-Salon zum 37. Mal seine Pforten. Der Eintritt kostet 5, ermäßigt 3 Euro. Kinder unter 14 Jahren sind gratis dabei, www.caravan-salon-vs.de.



HAAS-HASS.COM

REGENT
REISEMOBILITÄT
AUF PREMIUMNIVEAU

la strada
IN DEUTSCHLAND GEBAUT
IN DER WELT ZUHause

Prominente Sportler im Reisemobil

„Freiheit, die ich meine“

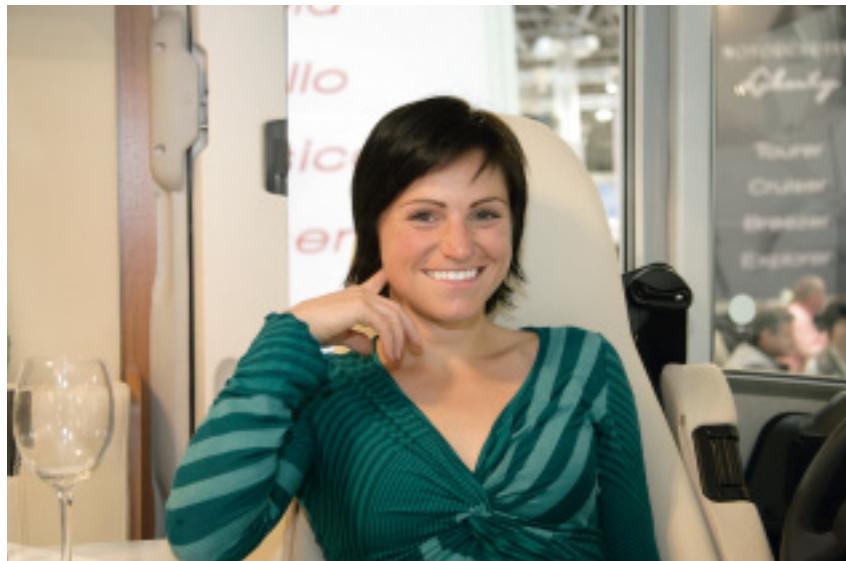
Immer mehr Weltklasse-Sportler touren im Freizeitfahrzeug – auf Wettkampf-Tournee oder ganz privat.

„Es ist zugleich die Unabhängigkeit und das Geborgensein im eigenen rollenden Zuhause“, schwärmt Biathletin **Andrea Henkel**. Die 31-jährige Olympia-Siegerin und dreifache Weltmeisterin denkt dabei vor allem ans Ende ihrer Sportler-Karriere. „Dann habe ich endlich Zeit zu reisen – und mit einem kompakten Reisemobil ist man herrlich flexibel.“ Es macht ihr Spaß, die Siebensachen einzuladen und spontan wegzufahren. „Allerdings nur in einem mittellangen Fahrzeug, das gut zu handhaben ist“, meint die zierliche Sportlerin. Ihr Lieblings-Reiseland? Passt zum Sport: Norwegen.

Dort war Ex-Biathlet **Sven Fischer** bereits mit dem Caravan. Der siebenfache Weltmeister ist begeisterter Camper – und weilt gern längere Zeit am selben Ort. Auch wenn er früher als einer der erfolgreichsten und beliebtesten Biathleten eine Medaille nach der anderen einheimste und in hochklassigen Hotels übernachtete, so reizen ihn jetzt als Kontrastprogramm das einfache Leben und die vielen alltäglichen Dinge, die beim Campen getan werden müssen. Gern denkt er an die Ferien an der Ostsee: „Beim Camping herrscht ein toller Zusammenhalt – das Alltägliche rückt näher in die Familie.“

Sein Ex-Kollege **Mark Kirchner** dagegen reist gern im Reisemobil jeden Tag an einen anderen Ort. „Es gibt so viel zu sehen. Und im Reisemobil bin ich stets startklar, um Neues zu entdecken.“ Mit seiner Familie ist Kirchner am liebsten in einem Alkovenmobil unterwegs. In einem 7,50 Meter langen Mobil hatten die Fünf bei der letzten Fahrt viel Spaß. Was ihm bei dieser Art zu reisen am besten gefällt? „Auf dem Campingplatz kommt man schnell ins Gespräch, und die Kinder finden gleich jede Men-

Biathletin Andrea Henkel: „Urlaub im Reisemobil ist super flexibel.“



ge Spielgefährten“, begründet der Co-Trainer. Schließlich habe er genug Hotels gesehen und erlebt, „aber so ungezwungen geht es nur beim Camping zu.“ Als Reiseländer liebt der mehrfache Weltmeister und Biathlon-Olympia-Sieger Skandinavien, aber auch Sardinien – „da bin ich schließlich sicher vor Schnee.“

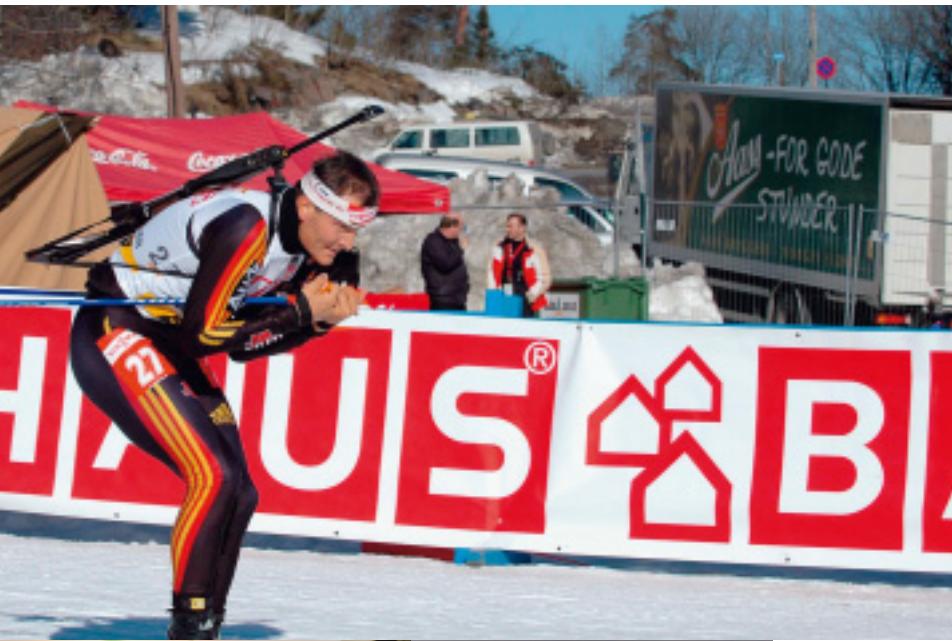
Seit Jahren unterwegs im Caravan ist Eisschnellläuferin **Gunda Niemann-Stirnemann**. Über ihre Erfahrungen berichtet sie übrigens in der Zeitschrift CAMPING, CARS & CARAVANS. „Noch näher an der Natur als beim Camping geht es kaum – und dazu herrlich unkompliziert“, schwärmt die achtfache Olympia-Siegerin. Allerdings schätzt sie es, ab und zu den Caravan auf dem Campingplatz stehen zu lassen und mit dem Auto eine Spitztour zu machen.

Ex-Kicker **Thomas Allofs** ist vielleicht schon bald Camper: „Früher habe ich ganz bodenständig im Zelt gecamppt, doch heute kann ich ein wenig mehr Komfort vertragen und verfolge gespannt die Entwicklungen bei Reisemobilen.“ Der Bundesliga-Torschützenkönig des Jahres 1989 könnte im Wohnmobil zwischen seiner Fußballschule im französischen Cap Esterel und seinen Fußball-Camps für Kids hin- und herpendeln und dabei ein paar Urlaubstage einlegen.

Bei Fußball-Rekordtrainer **Udo Lattek**, der sechsmal Bayern München zum Deutschen Meister machte, darf es in Zukunft etwas gemächerlich zugehen. „Beim Urlaub im Reisemobil ist man unabhängig und trotzdem mobil genug“, sagt der Profi-Fußballer.

Konkrete Urlaubswünsche hat **Ellen Lohr**. Die erfolgreiche DTM- und Rallyefahrerin träumt von einer Australienreise im Wohnmobil. Die endlos weite Landschaft hat es ihr angetan – genau wie bei der Rallye Dakar, an der sie regelmäßig teilnimmt. „Es ist jedes Mal die Härte – und gleichzeitig grandios“, schwärmt die seit 20 Jahren im Motorsport Aktive von den strapaziösen Tagen in der Wüste.

Zehnkämpfer **Frank Busemann**, der vor kurzem sein Buch „Neun Monate – aus dem Leben eines Ahnungslosen“ vorgestellt hat, möchte bald wieder im Reisemobil auf Tour gehen – durch Neuseeland oder die USA. Noch heute schwärmt der 1,92-Meter-Mann von seiner ersten Tour: „Als wir damals in Neuseeland unterwegs waren, wussten wir nicht, wie lange so eine Elf-Kilogramm-Gasflasche hält. Deshalb fropfen wir uns lieber den Hintern ab, um auf der sicheren Seite zu sein.“ Trotzdem ist für ihn Urlaub im Mobil nicht mehr zu toppen. „Wenn es irgendwo regnet, fährst du einfach weiter. Du musst keine Essenszeiten einhalten. Das ist die Freiheit, die ich meine.“



Biathlet Sven Fischer (oben links): „Toller Zusammenhalt beim Campen.“ Biathlet Mark Kirchner (oben rechts): „Jeden Tag am anderen Ort.“ Zehnkämpfer Frank Busemann (rechts): „Neuseeland im Reisemobil.“ Rallyefahrerin Ellen Lohr: „Wunschtraum Australien.“



Mastervolt-Wechselrichter

Kostengünstige Serie



Überschaubare Größe: Die neuen Wechselrichter finden fast überall einen Platz.

Der Niederländische Hersteller Mastervolt hat die Produktreihe der AC Master-Wechselrichter überarbeitet.

Die neuen AC-Modelle sind kleiner und leichter als die früheren und eignen sich für jeden, der für den 230-Volt-Netzbetrieb ausgelegte Geräte über ein 12- oder 14-Volt-Batteriesystem betreiben will. Anders als die meisten Wechselrichter im unteren Preissegment bietet die AC Master-Serie nach Angaben des Herstellers echte Sinuswellentechnologie.

Dies ist wichtig, weil einige netzbetriebene Geräte wie empfindliche Entertainment-Systeme perfekten Wechselstrom für einen störungsfreien Betrieb benötigen.

Die Master-Serie ist für den Einsatz in Fahrzeugen und Schiffen gedacht. Mit einer Größe von nur 210 mal 130 mal 60 mm und einem Gewicht von unter 1,3 Kilogramm kann der AC Master fast überall untergebracht werden. Das robuste Nylongehäuse verfügt über extra ver-

stärkte Montagelöcher und die interne Elektronik ist glasgefüllt, um den Vibrationen und Schlägen eines Schiffes auf dem Seeweg standzuhalten.

Die Stromabgabe erfolgt über eine Universalsteckdose, so dass die weltweit gängigen Netzstecker problemlos angeschlossen werden können. Die Modelle der AC Master-Serie laufen absolut geräuschlos und haben einen Wirkungsgrad von über 90 Prozent. Im Standby-Modus verbraucht der AC Master nur 6,5 Watt, wenn keine aktiven Verbraucher angeschlossen sind.

Die Modelle können einen Spitzenstrom von 200 Prozent bereitstellen, der zum Starten von Verbrauchern mit einer hohen Induktivlast ausreicht. Die neue AC Master-Serie umfasst derzeit vier Modelle: das 12/300 (300 Watt) und das 12/500 (500 Watt) für 12-Volt-Installationen und das 24/300 und das 24/500 für 24-Volt-Systeme. Die Preise der neuen AC Master variieren je nach Modell zwischen 169,75 und 279,83 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer.



Colorado auf neuem VW T5

Karmann-Mobil präsentiert erstmals den Colorado auf Basis des neuen VW T5. Dabei bleibt es bei dem Verbund aus VW-Basisfahrzeug und dem exklusiv für Karmann-Mobil entwickelten Al-Ko-Tiefrahmen. Das ermöglicht Karmann-Mobil, den VW T5 mit einem Gesamtgewicht von 3,5 statt 3,3 Tonnen zuzulassen. Die neuen Motoren leisten bis zu 180 PS. Dank individuell an den Colo-

rado angepasster Bremsanlage aus dem VW-Touareg und dem Breitspurrahmen gilt das Fahrverhalten des neuen Colorado als spurstabil und sicher.

Karmann-Mobil startet mit einem Alkoven- und drei Teilintegrierten in die neue Basisfahrzeug-Generation. Für die Messe CMT im Januar 2010 in Stuttgart ist dann der neue Colorado Teilintegrierte angekündigt.



Winterreifen Michelin Agilis Alpin

Mehr Grip, weniger Verschleiß

Einen neuen Winterreifen, der hervorragende Traktion mit hohen Sicherheitsreserven und niedrigem Verschleiß kombinieren soll, stellt Michelin vor.

Dank des nochmals verbesserten „Schutzschild“ in der Reifenflanke aus widerstandsfähigen Werkstoffen ist der neue Pneu für Vans, Transporter und Kleinbusse unempfindlich

gegenüber typischen Reifenschäden, die beim Kontakt mit scharfen Bordsteinkanten auftreten können.

Der neue Leicht-Lkw-Reifen kommt ab sofort in den 14 wichtigsten Größen von 15 bis 16 Zoll in den Fachhandel. Bei der Entwicklung des neuen Michelin Agilis Alpin ist es laut Michelin den Reifenexperten gelungen,

die Bremswege auf nassem und vereistem Untergrund um bis zu zwei Meter gegenüber dem Vorgängermodell Michelin Agilis 81 Snow Ice zu verkürzen. Gleichzeitig erreicht der neue Reifen eine um bis zu 25 Prozent bessere Traktion auf festgefahrener Schneedecke. Die Laufleistung des neuen Winterreifens soll auch deutlich besser sein.

Gasvorschriften

Polizei und Kabel 1 ahnungslos

Eine verdrehte Darstellung der gesetzlichen Lage lieferte der Sender Kabel 1 am 5. September 2009 im Rahmen der Sendung „Abenteuer Auto“ zum Thema Gasflaschen. Hier behauptete die Polizei bei Kontrollen, dass die Gasflaschen bei Freizeitfahrzeugen während der Fahrt von der Gasinstallation abgeklemmt sein müssen.

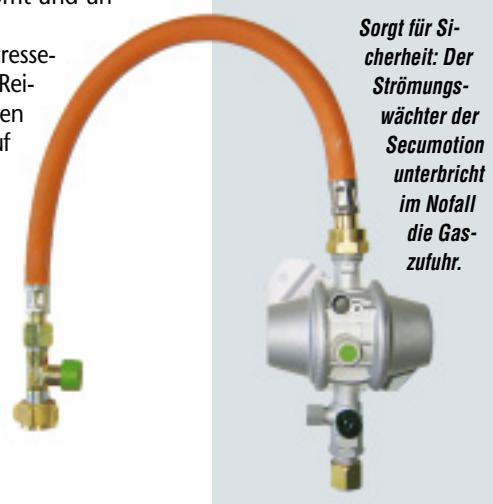
Das ist falsch. Weder gibt es eine EG-Richtlinie noch ein nationales Gesetz noch eine Norm, die vorschreiben, dass Gasflaschen, die in Flaschenkästen von Wohnwagen und Reisemobilen ordnungsgemäß aufgestellt und befestigt sind, während der Fahrt abgeklemmt sein müssen. Im Gegenteil: Die einschlägigen Vorschriften erlauben, dass während der Fahrt die Gasflaschen mit der Fahrzeuginstallation verbunden sind, sofern die Gasanlage den gesetzlichen Anforderungen genügt und über eine gültige Prüfung verfügt.

Nachzulesen ist dies in der Richtlinie 2001/56/EG (Heizungsrichtlinie), der DIN EN 1949 (Flüssiggasinstallation in Freizeitfahrzeugen) und im DVGW-Arbeitsblatt G 607. Es darf demnach sogar während der Fahrt Gas entnom-

men werden. Fahrzeuge vor Baujahr 2007 genießen Bestandsschutz, jüngere Modelle müssen mit einer Sicherung wie etwa der Secumotion von Truma ausgerüstet sein. Sollte die Gasanlage beschädigt werden, erkennt deren Strömungswächter, dass zu viel Gas ausströmt und unterbricht die Leitung.

Der ADAC betont in einer Pressemitteilung, dass Gasflaschen im Reisemobil und Caravan angeschlossen sein dürfen, weist aber auch darauf hin, dass Reserveflaschen gesondert gesichert werden müssen. Dafür ist das Aufsetzen der Verschlussmutter der Schutzkappe notwendig.

Der Rat von REISEMOBIL INTERNATIONAL: Wird während der Fahrt kein Gas benötigt, das Flaschenventil zudrehen. Das Entfernen des Schlauchs ist jedoch weder vorgeschrieben noch droht ein Bußgeld. pau



ES GIBT NOCH EINE ANDERE ART, IN UMWELTZONEN ZU FAHREN.

EURO 1
EURO 2
EURO 3



KBA
ZUGELASSEN



DER PARTIKELFILTER FEELPURE™ IST DIE FREIKARTE FÜR IHR BUSINESS UND IHRE FREIZEIT.
FEELPURE™ IST DAS PIRELLI DPF SYSTEM ZUR NACHRÜSTUNG VON EURO 1, EURO 2 UND EURO 3 FAHRZEUGEN AUF DIE GRÜNE PLAKETTE (GEMÄß FAHRZEUGLISTE). AUF DIESE WEISE REISEN SIE ÜBERALL UMWELTFREUNDLICH, OHNE DASS SIE IHR ALTES FAHRZEUG WECHSELN MÜSSEN. DIE LISTE DER NACHRÜSTBAREN MOTOREN FINDEN SIE UNTER WWW.PIRELLIECOTECHNOLOGY.COM

PIRELLI
ECO TECHNOLOGY



FEELPURE™ DPF SYSTEME, ENTWICKELT AUCH FÜR LKWS, REISE- UND STADTBUSSE. [PIRELLIECOTECHNOLOGY.COM](http://WWW.PIRELLIECOTECHNOLOGY.COM)

UM INFORMATIONEN ZU ERHALTEN, KONTAKTIEREN SIE BITTE DE.ECOTECHNOLOGY@PIRELLI.COM - TEL. 06163-71111





Show-effekt

Bürstner hat das Interieur des Elegance neu gestylt. Gelingt damit der Schritt in die Oberklasse?

Von Heiko Paul (Text) und Hardy Mutschler (Fotos)

Fast zwei Jahre lang haben die Entwickler der Firma Bürstner am neuen Elegance gearbeitet. Die Modellreihe war sogar vollständig aus den Preislisten verschwunden. Nach einjähriger Abstinenz meldet sich das Bürstner-Flaggschiff zurück. Freilich ohne sich äußerlich vom Vorgänger groß abzuheben. So hat beispielsweise die sich nach vorn verjüngende Front keine augenfälligen Änderungen erfahren. Genauso wenig das einteilige GfK-Heck mit dem dominanten Bürstner-Zeichen und dem dezenten Spoiler knapp unterhalb des Dachs. Die Karosserie ist jetzt serienmäßig in Champagner-Metallic lackiert, mokkafarbene Applikationen an den Seiten strecken den Elegance und heben ihn vom weißen Einheitslook ab.

Erst der Blick ins Mobil offenbart den neuen Stil mit den feinen Möbeln im Dekor Mooreiche und viel Chrom an Schaltern, Lampen und Griffen. Das Testfahrzeug, ein i 821 G, ist mit seiner Länge von 8,86 Metern der zweitlängste im Reigen der sechs Modelle umfassenden Serie. Sein Grundpreis: 91.710 Euro.

Der Elegance rollt auf Fiat Ducato mit einem Al-Ko-Chassis. Während die kleineren Modelle auf die 3,5-Tonnen-Grenze schießen, sind die beiden größten als 5-Tonner konzipiert, mit einem Al-Ko-Tandemachsfahrwerk. Auf den Rahmen montiert Bürstner eine GfK-Wanne, die den Doppelboden bildet. Den konventionellen Aufbau darüber stabilisiert ein Holzgerüst. Passend zur eleganten Optik setzt Bürstner Fenster mit feinen, flachen Alu-Rahmen ein, die mit den Rahmen der Aufbautür und der Heckgarage harmonieren. Die Aufbautür mit Fenster erweist sich mit einer Durchgangsbreite von 52 Zentimetern aber als recht schmal. Der Heckabschluss des Mobiels aus GfK und mit PU-Schaum isoliert besteht aus einem Stück. Parkrempler lassen sich bei dieser Materialkombination zwar leicht reparieren, eine getrennte Stoßstange wäre in dieser Hin- ►



Gigantische Sitzgruppe im Elegance i 821 G: Der Tisch ist 125 Zentimeter lässt sich beliebig verschieben. Zwei Rändelschrauben setzen ihn fest.

sicht aber von Vorteil. Auch die exponiert sitzende, weit über die Oberfläche der Karosserie hinausstehenden Rückleuchten sind überaus gefährdet.

Ebenfalls aus GfK arbeitet Bürstner die Front samt Motorhaube, lässt dabei aber nur einen schmalen Zugang zum Motorraum. Waschwasser oder Kühlflüssigkeit nachfüllen wird damit zur Kunst und funktioniert nur mit einem separaten geführten Schlauch.

Den Innenraum dominieren Möbel in Mooreiche-Dekor. Viel Chrom und helle Polster bilden den Kontrast zu den dunklen Oberflächen.

Wer ein Mobil mit riesiger, bequemer Sitzgruppe sucht, ist mit dem Elegance i 821 bestens bedient. So misst das längs hinter dem Beifahrersitz angeordnete Sofa 184 Zentimeter in der

Breite. Die Sitztiefe beträgt 50 Zentimeter. Wer relaxed sitzen möchte, zieht an einer Schlaufe. Dabei rutscht die Sitzfläche nach vorn und die Lehne neigt sich nach hinten. Eine feine Lösung, die jedoch einen Nachteil mit sich bringt: Die Travel-Lounge verschließt den riesigen Sitzkasten, der damit als Stauraum entfällt. Außer einigen wenigen Leitungen ist der Unterbau des Sofas vollständig leer.

Ein Prachtstück ist der 125 mal 80 Zentimeter große Tisch gegenüber. Ihn ziert eine massive Echtholzkante. Der Tisch ruht auf einem stabilen Fuß und lässt sich nach dem Öffnen zweier Rändelschrauben leicht in alle Richtungen verschieben. Wenn jetzt noch die beiden Frontsitze gedreht werden, entsteht eine gigantische Sitz-

**Rudi Stahl,
Karosseriebau-
meister**



**Ungewöhnlich:
Auf eine isolierte
GfK-Wanne setzt
Bürstner einen konventionellen
Wohnaufbau mit Holzrahmen
und Styroporisolierung. Da
hätte ich mehr erwartet, zumal
Bürster hochwertige Bauteile
wie die Rückwand oder die Alu-
schürzen mit Klappen verwen-
det. Dass zwischen Außenwand
und Boden der Garage Licht
durchschimmert, lässt sich mit
besserer Kontrolle vermeiden.**

gruppe. Denn neben dem Sofa und den Einzelsitzen wartet noch die Bank der L-Sitzgruppe und deren 176 Zentimeter langer Schenkel der linken Seitenwand entlang auf Gäste.

Köche können sich an der Designer-Winkelküche austoben. Deren Arbeitsflächen liegen auf zwei verschiedenen Ebenen. Die Grundplatte mit dem großen, leistungsfähigen Spinflo-Kocher ist 105 Zentimeter lang und 53 Zentimeter tief. Im rechten Winkel und sechs Zentimeter höher dazu montiert ist die zweite, 50 mal 100 Zentimeter große Arbeitsfläche. Die tiefe, eingelassene und mit einer geteilten Glasfläche abdeckbare Spüle und der hohe Wasserhahn ermöglichen es, auch große Töpfe zu füllen.

Mag die zweigeteilte Arbeitsfläche ein optischer Gag sein, so erweist sie sich beim Kochen als unpraktisch. Ein direktes Schieben schwerer Töpfe auf den Kocher verhindert der Absatz. Zudem schränkt er die Abstellfläche ein. Dass die



Auf Knopfdruck senkt sich das serienmäßig eingebaute, elektrische Hubbett herab. Auch die Kaltschaummatratzen beider Betten kosten keinen Aufpreis.



Wer zum Lesen seinen Kopf höher legen möchte, kann den Lattenrost des Heckbetts über der Garage auf einer Seite hochstellen.



Die Möbel sind mit dunkler Folie im Dekor Mooreiche überzogen. Die Klappen hängen an stabilen Scharnieren, die Regalbretter sind in der Höhe verstellbar.

rechte Arbeitsplatte mit einer Rundung direkt in die senkrecht stehende Küchenwand übergeht, ist ein designerisches Schmankerl. Beim Abstellen der Küchenutensilien ist aber Vorsicht geboten. Allzu leicht rutscht auf der abschüssigen Fläche rechts neben der Spüle Abgelegtes weg und fällt auf den Boden.

Üppigen Stauraum bieten die Schubladen unter dem Kocher. In der oberen läuft noch eine zweite mit Besteckeinsätzen, die untere hat ein verstellbares Metallgitter. Es hält den Inhalt sicher an Ort und Stelle. Den Müllsammler im rechten Schenkel der Küche deckt ▶



Wir sind vielleicht 'ne Marke: In unserer Riesenausstellung präsentieren wir Ihnen Wohnwagen und Wohnmobile von starken

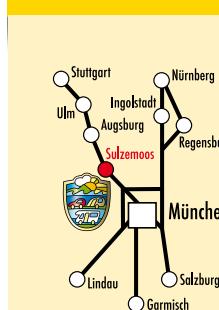
18 Marken



Profi-Beratung inklusive

Unsere Wettbewerber finden das gar nicht gut. Unsere Kunden dafür umso mehr. Wählen Sie das aus, was Sie wirklich überzeugt. Wir haben ständig mehr als 800 Fahrzeuge in der Ausstellung. Zum Anschauen, Anfassen und Probefahren.

Echte Auswahl ist nun mal eine **Frage der Größe**. Im Freistaat können Sie das ganze Jahr lang wählen. **18 starke Marken**: Bürstner, Carado, Carthago, Concorde, Dethleffs, Fendt, Globecar, mein Glück's Mobil, Hobby, Hymer, Laika, LMC, Niesmann+Bischoff, Nieuwadow, Phoenix, Pössl, SunLight und Tabbert. **Fünf starke Firmen**: Glück Freizeitmarkt, Caravan Zellerer, Hymer Zentrum Sulzemoos, CRM Caravan- und Reisemobilmarkt, Wohnwagencenter Hofstetter. **Das ganze Programm von 18 Herstellern**, nicht nur einige Vorführmodelle. Der Freistaat in Zahlen: **Mehr als 800 Fahrzeuge** in der Ausstellung, fertig zur Besichtigung. Ganzjahres-Showrooms. **Deutschlands größter Gebrauchtwagenmarkt**. 68.000 Quadratmeter Freistaat. Unmittelbar an der Autobahn. Mehr als 120 geschulte Beschäftigte. **Werkstätten** für alle Reparaturen, schlagkräftiges Ersatzteilager. Autorisierte **Fiat-Werkstatt** mit Full Service, TÜV-Service, Gasprüfungen, Versicherungsservice. **Zubehör- und Freizeit-Megastore** mit Technik- und Trekkingabteilung auf 1800 Quadratmetern. Einbau aller Zubehörprodukte. **Vermietung** von Caravans und Reisemobilen, HYMER-rent, McRent, Miet-Pkw. 150 Parkplätze, großzügige **Übernachtungsplätze** für **Reisemobile** mit voller Ver- und Entsorgung, teilweise mit Stromversorgung. Bistro mit schmackhafter bürgerlicher Küche. Der Freistaat: Caravaning & More direkt an der A8. **Wo sonst** in Sulzemoos können Sie **sofort Probefahren**?



85254 Sulzemoos · Ohmstraße 8-22
Tel. 08135/937-100
info@derFreistaat.de



Fordern Sie unseren großen Zubehörkatalog an unter www.derFreistaat.de

DER FREISTAAT
CARAVANING & MORE
SULZEMOOS



Im Raumbad kann das WC separat abgetrennt und auch bei geschlossener Tür genutzt werden. Stabile Schubladen helfen, im Kleiderschrank neben der Dusche Ordnung zu halten.

eine Klappe ab, ebenso die kleine Schublade darüber. 160 Liter fasst der Küchenschrank im Rücken des Kochs, da lässt es sich mit Wonne einkaufen.

**Alfred Kiess,
Schreinermeister**



Bürstner betritt mit dem Elegance Neuland. Die Designer setzen aber zu viele verschiedene Formen ein – eine ruhigere Linie wäre mehr gewesen. Der Möbelbau entspricht dem Stand der Technik. Bündige Umleimer schützen die Kanten, die Schubladen sind sauber geführt, Türen und Klappen hängen an stabilen Scharnieren. Die Griffe an den Klappen der Hängeschränke und der großen Türen und Schubladen sind besonders bedienerfreundlich.

Eine Schiebetür trennt die Küche vom zentral angeordneten Raumbad, das auch den Kleiderschrank beherbergt. Eine Lamellenschiebetür schließt das WC gegenüber. Seine Grundfläche reicht vollkommen aus, um es während einer Sitzung als separaten Raum zu nutzen. Ärgerlich: Eine geklebte Magnetleiste soll die Lamellentür geschlossen halten, löst sich aber selbst vom Rahmen.

Auch die Dusche neben dem raumhohen, im unteren Bereich mit drei Schubladen ausgestatteten Kleiderschrank punktet mit Größe. Ihre Grundfläche misst 68 mal 68 Zentimeter – auch Kräftigere kommen damit gut zurecht.

Zwei große, mit Teppichboden versehene Trittstufen führen hoch ins 198 mal 147 Zentimeter große Heckbett, in dem eine zweigeteilte hoch-

wertige Matratze für guten Schlafkomfort sorgt. Wer zum Lesen den Oberkörper aufrichten möchte, kann den teilbaren Lattenrost am Kopfende aufstellen.

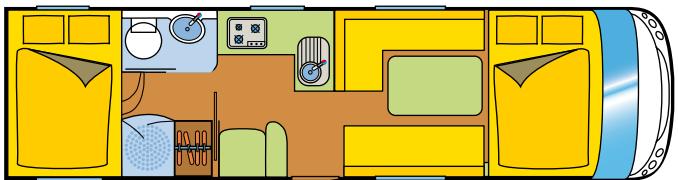
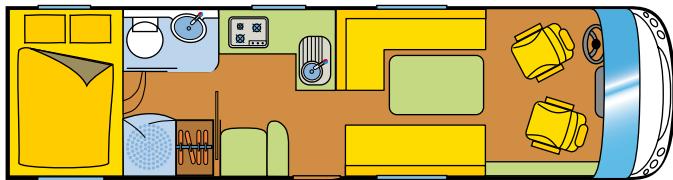
**Heinz-Dieter
Ruthardt,
Wasser- und
Gas-Experte**



Die Alde-Warmwasserheizung schafft mit ihren Konvektoren ein angenehmes Raumklima. Mit dem Doppelboden ist der große Elegance auf jeden Fall winterfest. Im Parterre ist auch der Abwassertank mitsamt dem Ablassschieber eingebaut. Gut ist, dass die Gasabsperrhähne in der Küche leicht erreichbar sind. Nur so besteht die Chance, dass sie bei Antritt der Fahrt geschlossen werden.

Die zweite Schlafstätte ist das Hubbett über den Fahrerhaussitzen. 196 mal 142 Zentimeter groß mit bequemer, auf einem Lattenrost liegenden zehn Zentimeter starken Matratze versehen, bewegt es sich per Elektroantrieb auf Knopfdruck runter oder rauft.

Zwei LED-Spots über dem Hubbett und vier LED-Spots über dem Heckbett jeweils auf einer Seite geben die Liegerichtung vor. Die Fußenden der Betten sind wohl die zwei einzigen Stellen im Mobil, an denen es dunkel bleibt. Ansonsten ist die Beleuchtung fulminant. LED-Spots wohin das Auge schaut, Lichtbänder an der Decke, indirekte Beleuchtung ringsum, von der Sitzgruppe bis zum Schlafzimmer, ein leuchtender Kunststoffgriff am Eingang, LEDs am Handtuchhalter vor der Küche, LEDs



Technische Daten

Hersteller: Bürstner GmbH, Weststraße 33, 77694 Kehl, Tel.: 07851/85-0, www.buerstner.com

Basisfahrzeug: Fiat Ducato 40, Vorderradantrieb, Al-Ko-Chassis mit Tandemachse.

 **Motor:** Vierzylinder-Turbodiesel, Hubraum 2.987 cm³, Leistung 116 kW (157 PS) bei 3.500 U/min, maximales Drehmoment 400 Nm von 1.600-2.600 U/min, Euro 4, Starterbatterie 110 Ah, Lichtmaschine 140 A, Kraftübertragung: Sechsgang-Schaltgetriebe.

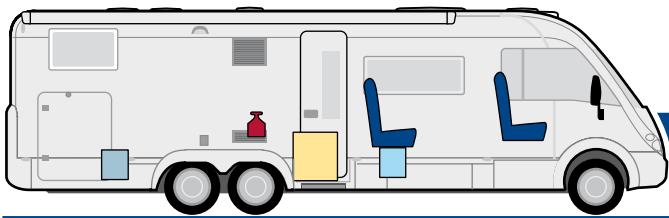
 **Fahrwerk:** Vorn Einzelradaufhängung mit Mc-Pherson-Federbeinen, hinten Einzelradaufhängung mit Drehstabfeder, Reifengröße 225/75 R 16 C.

 **Füllmengen:** Kraftstoff 90 l, Frischwasser 120 l, Abwasser 120 l, Boiler 9 l, Fäkalien 17 l, Gasvorrat 2 x 11 kg.

 **Maße und Gewichte*:** Zul. Gesamtgewicht 5.000 kg, Leergewicht in fahrbereitem Zustand 3.980 kg, Außenmaße (L x B x H): 7.86 x 230 x 280 cm, Radstand 450 + 80 cm, Spurweite vorn/hinten: 183/199 cm. Anhängelast gebr./ungebr.: 1.500/ 750 kg.

 **Aufbau:** Seitenwände und Dach 30 mm Alu-Sandwich mit verstärkendem Holzgerippe und Isolierung aus Styropor, Boden: 40 mm Holzboden mit Styroporisolierung und PVC-Belag innen. Unterboden Wanne aus GfK 5 Rahmenfenster, 3 x Dachlüfter, 1 Dachfenster, Aufbautür 520 x 1.860 mm. Faltrollen für Windschutz- und Seitenscheiben.

 **Wohnraum:** (L x B x H) 620 x 218 x 198 cm, Möbel Sperrholz foliert, Metallscharniere, Sitzplätze mit Gurt: 4, Heckbett 196 x 147 cm, Matratze 12 cm. Hubbett 196 x 142, Bad (L x B x H): 125 x 76 x 196 cm, Dusche Grundfläche 77 x 87 cm, Kleiderschrank (B x H x T) 50 x 194 x 60 cm, Küchenzeile (B x H x T) 152 x 91/97 x 53/100 cm.

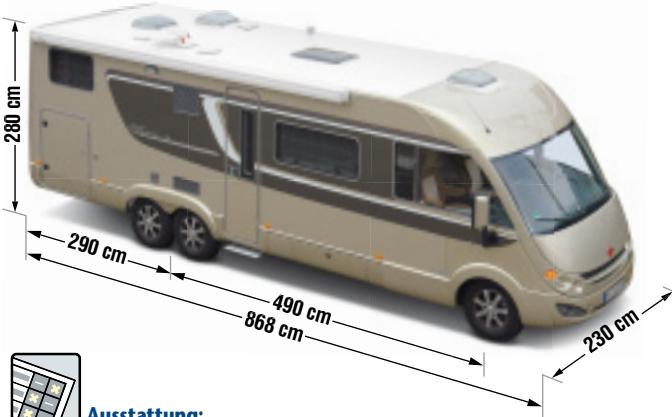


Ladetipps

	Gesamtgewicht	Vorderachse	Hinterachse
zulässiges Gesamtgewicht	5.000 kg	2.100 kg	3.000 kg
Grundgewicht (gewogen)*	3.971 kg	1.682 kg	2.289 kg
+ Fahrer	75 kg	58 kg	17 kg
+ 100% Frischwasser	120 kg	51 kg	69 kg
+ 100% Gas (2 x 11 kg incl. Fl.)	48 kg	12 kg	36 kg
+ Boiler/Toilette	13 kg	-4 kg	17 kg
Leergewicht**	4.227 kg	1.799 kg	2.482 kg
+ Beifahrer	75 kg	58 kg	17 kg
+ 2 Passagiere	150 kg	64 kg	86 kg
+ 10 kg/Person (2/4 Personen)	20/40 kg	2/3 kg	18/37 kg
+ 10 kg/Meter Länge	89 kg	7 kg	82 kg
Norm-Gewicht*** (2 Pers.)	4.411 kg	1.866 kg	2.545 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	589 kg	234 kg	455 kg
Norm-Gewicht*** (4 Pers.)	4.581 kg	1.931 kg	2.650 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	419 kg	169 kg	350 kg

*mit vollem Kraftstofftank; **nach StVZO; *** nach EN 1646-2: Anteilige Achslasten errechnen sich nach dem Momentenschlüssel (Achsbelastung = Einzelgewicht x Hebelarm : Radstand)

Bürstner baut den Elegance i 821 G auf ein Al-Ko-Tandemachs-Chassis mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 5 Tonnen. Obwohl das Mobil ausgezeichnet ausgestattet ist, hat es nach der EN 1646-2 bei zwei Reisenden noch 589 Kilogramm zusätzliche Reserven, bei vier sind es 419 Kilogramm. Dies sind gute Werte.



Ausstattung:

ABS/ASR	Serie	Kühlschrank 160 Liter	Serie
Fahrerarairbag	Serie	Markise 5,5 Meter	1.390 Euro
Beifahrerarairbag	Serie	Radio CD-Player	Serie Euro
Metalliclackierung	Serie	LCD-Fernseher mit Fernb.	980 Euro
Alde-Warmwasserheizung	Serie	Rückfahrkamera	Serie
Elektrisches Hubbett	Serie	TV Paket	1.990 Euro
Kaltschaummatratzen	Serie	Toptron-Crash-Protection Unit	Serie
Automatik-Getriebe	1.785 Euro	Motor-Klimaanlage mit Partikelfilter	Serie
Alu-Felgen 6 Stück	Serie		
Elktrische Einstiegsstufe	Serie		
Aufbautür mit Fenster und Fliegenschutz	Serie		
Dunstabzug	Serie		



Bordtechnik

Heizung: Alde Compact 3010, Warmwasser, 10 Konvektoren (Raumbad, Bad, Sitzgruppe links, Sitzgruppe rechts, Küche, Heckbett, Heckgarage).

Küche: Dreiflammkocher Spinflo von Thetford mit el. Zünder, Kühlenschrank: Dometic RMD 8050 160 l AES.

Elektrik: Ladegerät 18 A; Bordbatterie 2 x 85 Ah, Steckdosen 12 V: 3, Steckdosen 230 V: 4 (Küche, Raumbad, Sitzgruppe, TV-Fach), Licht: 15 LED-Spots Wohnraum/Küche, Milchglasleuchte Küche, 2 Strahler Boden, indirekte Beleuchtung ringsum, Lichtband Decke, Handtuchhalter beleuchtet, 2 Spots über Hubbett, 3 Spots WC, 1 Spot Dusche, 4 Spots Heckbett, zusätzlich indir. Beleuchtung und Lichtband, Beleuchtung Garage.



Messergebnisse

Beschleunigung:

0 - 50 km/h	9,1 s
0 - 80 km/h	19,3 s
0 - 100 km/h	24,8 s

Elastizität:

50 - 80 km/h	17,5 s
50 - 100 km/h	30,3 s

Höchstgeschwindigkeit:

(laut Zulassungs-Bescheinigung Teil 1): 140 km/h

Wendekreis:

17,2 m



Testverbrauch:

14,8 l/100 km



Ausweichgasse:

doppelter Spurwechsel nach ISO 3888-1: 102 km/h



Komfortwertung:

nach DIN EN ISO 8041
vorn: 2,07 hinten: 1,49
Dauerschallpegel vorn: 85,2 dB (A)
Dauerschallpegel hinten: 87,3 dB (A)



Grundpreis:

91.710 Euro

Testwagen:

97.855 Euro

Vergleichspreis: 91.950 Euro



REISEMOBIL Grundpreis plus Vorfracht, TÜV, Zul.-Besch., Übergabe



Futuristische Küche: Eine Front der Winkelküche geht direkt in die Arbeitsplatte über. Die Glasabdeckung über der Spüle ist geteilt.

unter den Hängeschränken und im Gläserregal, eine hinterleuchtete Plexiglasverblendung in der Küche – mehr Aufwand lässt sich in einem Mobil kaum betreiben. Besonders angenehm: Dank des elektronischen Schaltkreissystems können die Leuchten im Mobil über Taster vom Heckbett, vom Raumbad und auch vom Wohnbereich aus bedient werden. 12-Volt- und 230-Volt-Steckdosen in

Küche, Bad und Wohnbereich ergänzen das Beleuchtungssystem. Zwei 90-Ah-Aufbaubatterien im Längsschenkel der Dinettenbank sorgen für die notwendige Stromspannung.

Mit der isolierten und beheizten Bodenwanne bringt der Elegance gute Anlagen für den Winterbetrieb mit. Die Alde-Warmwasserheizung mit ihren Konvektoren garantiert eine gleichmäßige Wärmeverteilung.



Riesige Schubladen rollen auf Metallschienen unter dem leistungsstarken Spinflo-Kocher von Thetford hervor.



Hinter einer selbst arretierenden Klappe liegen die Gassperrhähne verstellt. Die kleine Schublade darunter nutzt den Raum über dem Müllsampler.

Die Konkurrenten



Hymer B 779 XL

Basisfahrzeug: Iveco Daily 50 C 15, 107 kW (146 PS)

Maße und Gewichte: Zul. Gesamtgew. 5.200 kg, Leergew. fahrbereit: 4.250 kg, (L x B x H): 820 x 235 x 295 cm. Heckbett 2 x 195 x 80, Hubbett 195 x 140 cm. Isolierung: 30 mm PU-Schaum

Ausstattung: Heizung: Alde Warmwasser 3010. Frisch-/Abwasser: 140/95 l. Schlafplätze: 4. Sitzplätze mit Gurt: 4

Grundpreis: 104.990 Euro.

Hymer AG, Tel.: 07524/999-0
www.hymer.com



Laika Rexosline 720

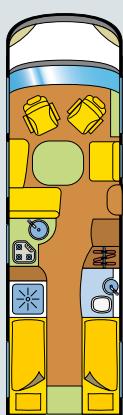
Basisfahrzeug: Iveco Daily mit Hinterradantrieb 100 kW (136 PS)

Maße und Gewichte: Zul. Gesamtgew. 3.500 kg, Leergew. fahrbereit: 3.247 kg, (L x B x H): 720 x 230 x 284 cm. Heckbett 205 x 145 cm, Hubbett 190 x 140 cm. Isolierung: 32 mm Styrofoam

Ausstattung: Heizung: Truma Combi 6. Frisch-/Abwasser: 100/120 l. Schlafplätze: 4. Sitzplätze mit Gurt: 4

Grundpreis: 82.725 Euro.

Laika Caravans, www.laika.it



Eura Mobil Integra 840 EB

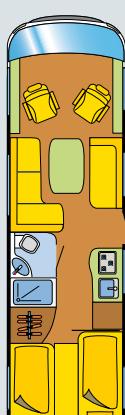
Basisfahrzeug: Fiat Ducato mit Al-Ko-Chassis 96 kW (130 PS)

Maße und Gewichte: Zul. Gesamtgew. 5.000 kg, Leergew. fahrbereit: 4.150 kg, (L x B x H): 870 x 240 x 325 cm. Heckbetten 200 und 190 x 90 cm, Hubbett 195 x 135 cm. Isolierung: 40 mm Styrofoam.

Ausstattung: Heizung: Alde Warmwasser 3010. Frisch-/Abwasser: 150/120 l. Schlafplätze: 4. Sitzplätze mit Gurt: 4

Grundpreis: 102.000 Euro.

Eura Mobil, Tel.: 06701/203-0, www.euramobil.de



VERGLEICHEN SIE RUHIG...

So viel Komfort in einem Teilintegrierten mit Hubbett
finden Sie NUR bei RAPIDO!!

Lattenrost und
Bultex®-Matratze,
11 cm stark und
wendbar

Hubbett im
Wohnzimmer

Innenhöhe: 83cm
zwischen Decke
und Bett in
Schlafposition

Wohnraumtüre auch
in Schlafposition frei

Innenhöhe: 1,83m
unter dem Hubbett
(Bett angehoben)

Zu öffnendes Panoramadach

SERIE 7 FF*

Teilintegrierte mit Hubbett

*FF : For Four, For Family



Serienausstattung:

- Fahrerhausklimaanlage
- 4 Sitzplätze mit Sicherheitsgurt
- Fahrerairbag
- ABS + ASR
- Größere Heckspurweite



73FF 6,99 m



776FF 6,99 m



790FF 7,19 m

KATALOG COLLECTION 2010

NAME VORNAME
STRASSE
PLZ/ORT RM 1109

Unterlagen und Händlerverzeichnis kostenlos anfordern bei :

L.T.W. REISEMOBILVERTRIEB

Ottmar Krattenmacher

Albert-Schweitzer-Weg 5

88471 LAUPHEIM

Telefon 07392.91.11.77 - Fax 07392.91.11.79

info@ltw-rapido.de

WWW.RAPIDO.FR

RAPIDO
2010

Ihre nächste Etappe in der Kunst des Reisens



Die Heckgarage ist riesig. 228 Zentimeter tief, 118 Zentimeter hoch und 156 Zentimeter breit, fasst sie locker neben vier Rädern auch noch Campingstühle.

lung. Der Abwassertank sitzt im Doppelboden direkt hinter der Tandemachse, der Ablassschieber lässt sich von der Heckgarage aus öffnen und schließen. Eine Druckpumpe versorgt das Wassersystem vom 120 Liter fassenden Frischwassertank in der Dinettenbank aus. Syphons verhindern an allen Abläufen Geruchsbelästigung aus dem Abwassertank. Die modern gestylten Wasserhähne passen gut zur Inneneinrichtung. In der mit Kunststoff ausgeschlagenen Dusche fallen schmale, offene Fugen auf. Eindringendes Wasser wird zwar nach unten in die Duschwanne ablaufen, um Schimmel aber sicher zu vermeiden, wäre eine saubere Abdichtung besser.

Götz Locher, Elektromeister



LED-Spots soweit das Auge reicht. Dazu indirekte Beleuchtung und Lichtleisten und das Ganze noch verbunden mit einem BUS-System. Das gefällt dem Elektriker. Das Licht ist ihm allerdings zu grünlich. Dass Bürstner nur noch LEDs einsetzt, um Strom zu sparen, ist vorbildlich. Bessere Batterien könnten helfen, autarke Standzeiten zu verlängern.

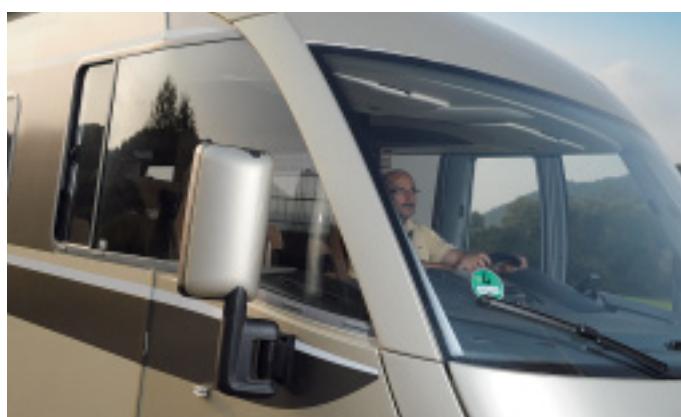
Die Fahrt über die Montagegrube gerät für den Elegance zunächst zum Schaulaufen. Die GfK-Wanne als Unterboden ist ausgezeichnet gearbeitet und an das verzinkte Al-Ko-Chassis geklebt und geschraubt. Doch die Ernüchterung folgt: Auf einen GfK-Boden muss die Heckgarage verzichten – ein Fehler, denn an drei Stellen schimmert zwischen Wand und Garagenboden Licht durch.

Ausgezeichnete Außenspiegel erleichtern das Fahren mit dem immerhin 8,86 Meter langen Elegance. Vorbildlich ist die Sicht auf die Spiegel. Weder im rechten noch im linken Außenfenster beeinträchtigen Streben den Blick zurück. Auch gute Sitzposition und höhenverstellbares Lederlenkrad tragen zum ergonomisch gelungenen Cockpit des Integrierten bei.

Der 157 PS starke 3-Liter-Turbodiesel-Motor bringt den Elegance flott voran. Auch voll beladen wird der Fünftonne nicht zum Verkehrshindernis. Das automatisierte Fiat-Schaltgetriebe Comfort-Matic erleichtert den Umgang mit dem großen Mobil, es schaltet weich, legt nur minimale Pausen ein und kann notfalls manuell bedient werden. Der weiche Anfahrvorgang kommt auch der geringen Traktion der Vorderachse entgegen.



Die Rückwand des Elegance besteht aus einem Stück. Die Leuchten stehen weit über und verlangen deshalb beim Rangieren besondere Aufmerksamkeit.



Gert Sartor, Dekra-Sachverständiger



Die GfK-Wanne bildet den Doppelboden. Sie ist sauber mit dem verzinkten Al-Ko-Fahrgestell verschraubt und verklebt. Im Doppelboden fehlen Schottwände. Die großen, glatten Flächen begünstigen, dass Ladung von der Heckgarage aus bis nach vorn unter die Sitzgruppe durchrutscht, fast nicht mehr zu erreichen ist und auch noch die Installation beschädigt.

Mit 17,2 Metern ist der Wendeckreis riesig. Der Fahrer lernt aber schnell, vor engen Kurven auszuholen, damit die hinteren Räder nicht über den Randstein holpern.

Offenbar ist Bürstner ein aerodynamisch günstiges Mobil gelungen: Auf ebener oder

leicht abschüssiger Autobahn hat der Elegance schnell 130 km/h oder mehr auf dem Tacho – da heißt es aufpassen. Was das Fahren beeinträchtigt, ist der Lärmpegel, denn das ständige Quietschen und Knarzen von Jalousien und Möbeln stört: Der Elegance i 821 G war auf der Iveco-Rüttelstrecke in Markbronn das lauteste Fahrzeug, das Reisemobil International je gemessen hat.

Gerade die Geräuschkulisse aber trübt das Vergnügen mit dem großen Bürstner, weist er doch ansonsten viele Vorteile auf. Ein tolles Lichtkonzept, moderne Möbel, eine riesige Sitzgruppe, die geräumige Küche und das große Raumbad können sich sehen lassen. Und das sich auf Knopfdruck von der Decke herabsenkende Hubbett und das bequeme Heckbett beruhigen die Reisenden am Abend nach ihrer strapazierenden Fahrt. ►



Jeden Tag neue Nachbarn. Der neue California Comfortline.

Egal, was Sie von einer Reise erwarten: Der neue California Comfortline wird den unterschiedlichsten Wünschen gerecht. Von der Küchenzeile bis zum Doppelbett, vom Kleiderschrank bis zu den in der Heckklappe untergebrachten Klappstühlen – wir haben an alles gedacht. Auch an die Umwelt: mit neuen Motoren, die nicht nur kraftvoll, sondern vor allem äußerst effizient arbeiten. Neue Fahrerassistenzsysteme wie der Spurwechselassistent „Side Assist“ und Abbiegelicht helfen, unangenehme Überraschungen zu vermeiden. Und mit den neuen CarePort Sicherheitspaketen erhalten Sie jetzt auf ausgewählte Fahrerassistenzsysteme 10 % Preisvorteil und bis zu 15 % Nachlass auf Ihre Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoprämie beim Volkswagen VersicherungsService. **Welcome to the Hotel California.**



Das Auto.



Die Griffe sind von Links- und Rechts-händern gut zu bedienen.



Knapp über dem Boden hat der Elegance zusätzliche Leuchten.



Große Stufen führen ins Heckbett. Dessen Umrandung ist gepolstert.



Steckdose und Schalter liegen spritz-wassergefährdet direkt vor der Spüle.



Der Bürstner Elegance i 821 G im Fahrversuch

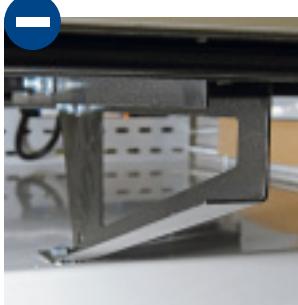
Den doppelten Spurwechsel nach ISO 3888-1 (schneller Elchtest) absolviert der große Bürstner mit erstaunlich hoher Geschwindigkeit. Die Tandemachse stabilisiert das Mobil trotz des langen Hecküberhangs von 2,50 Metern gut zwischen den Pylonen. Ohne große Übung gelingen Fahrten mit knapp über 100 km/h in der

Pylonengasse, der fahrerische Einsatz bleibt dabei gering. Dennoch wäre ein elektronisches Stabilitätsprogramm (ESP) wichtig. Denn es bringt zusätzliche Sicherheit, ist für diese Fahrwerkskombination aber noch nicht lieferbar. Keine gute Figur macht der Elegance dagegen auf der Rüttelstrecke. Er absolviert das Über-

fahren des Kopfsteinpflasters mit gewaltigem Scheppern und Quietschen. 87,3 dB (A) ist mit Abstand der höchste Wert, der im Wohnraum bei diesem Test in einem Mobil gemessen wurde. Vor allem die Möbel des Raumbades und die Jalousien der Fenster im Wohnraum sind die Übeltäter im großen Elegance.



Wohin mit der Fernbedienung des Hubbetts? Sie kollidiert mit der Klappe.



Gefährlich: Die Verstrebungen im Doppelboden sind scharfkantig.



Mein Fazit

Das Flaggschiff von Bürstner tritt tatsächlich elegant auf. Die sich im Bereich des Fahrerhauses verjüngende Karosserie verbunden mit dem hübschen Gesicht des Integrierten hat daran entscheidenden Anteil. Den Innenraum dominieren moderne, dunkle Möbel. Die umfangreiche Lichtanlage gefällt nicht nur Spielernaturen. Dazu stattet Bürstner sein Flaggschiff serienmäßig ausgezeichnet aus. Alde-Warmwasserheizung, Metallic-Lack, Kaltschaummatratzen, elektrisches Hubbett, 157-PS-Motor, Motorklimaanlage, Fahrer- und Beifahrerairbag – der Grundpreis von 91.710 Euro ist für dieses Mobil angesichts der ohne Aufpreis eingebauten Extras sehr günstig. Dennoch hinterlässt der Eleganz im Test einen zwiespältigen Eindruck. Bis auf die GfK-Wanne, das GfK-Heck und die Front ist die Technik des Wohnaufbaus mit Styropor-Isolierung und Holzrahmen konventionell. Die leicht zu beseitigenden Verarbeitungsmängel in der Heckgarage sind unnötig – genauso wie die ständigen Quietsch- und Klappergeräusche.

Heiko Paul



Bewertung

Fahrkomfort

Sitze: Gute Sitzposition, zwei Armlehnen, höhenverstellbare Frontsitze, angenehme Sitzpolsterung.



Fahrzeugbedienung: Gute Rundumsicht, bewährtes Fiat-Cockpit, Sicht auf Außenspiegel völlig frei.



Fahren: Guter Federungskomfort, gutmütiges Fahrverhalten, mit 17,2 Metern riesiger Wendekreis.



Wohnaufbau

Karosserie: Bodenwanne aus GfK, konventioneller Kabinenbau mit Styroporisierung, Heckgarage undicht.



Türen, Klappen, Fenster: Hochwertige Rahmenfenster, solide Metallscharniere, robuste Türen und Klappen.



Stauraum: Große Garage, Doppelboden ohne Wände, angemessener Kleiderschrank, Hängeschränke ringsum.



Innenausbau

Möbelbau: Sperrholz foliert, bündige Umleimer, stabile Scharniere, gute Schubladen, Tür-Magnetband fällt ab.



Bett: Bequeme, hochwertige Matratzen, große Betten, leichter Einstieg, bei Heckbett Lattenrost aufstellbar.



Küche: Viel Arbeitsfläche, große Schubladen, Dreiflammkocher mit elektrischer Zündung, großer Kühlschrank.



Bad: Raumbad mit separater Dusche und Kleiderschrank, WC separat zu nutzen, große Bewegungsfreiheit.



Sitzgruppe: Riesige Sitzgruppe, großer Tisch, Polsterauflagen des Längssofas in der Neigung verstellbar.



Geräte/Installation

Gas: Absperrhähne gut erreichbar in der Küche, Gasflaschen stehen hintereinander, einzeln schwer zu wechseln.



Wasser: Abwassertank und Schieber frostsicher im Doppelboden, Druckwassersystem.



Elektrik: Ladegerät, Batterie und Sicherungen gut zugänglich in separatem Fach der Einzellängsbank.



Heizung: Gute Wärmeverteilung dank zahlreicher Konvektoren, Ablasshahn des Boilers gut erreichbar.



Fahrzeugtechnik

Sicherheitsausstattung: ABS, ASR, Fahrerairbag und Beifahrerairbag Serie, ESP nicht lieferbar.



Zuladung: Großes Stauraumangebot, akzeptable, praxisgerechte Zuladung, Achslasten unproblematisch.



Chassis: Bewährter Fiat-Triebkopf, schwache Traktion, aufwändiges Al-Ko-Chassis mit Einzelradaufhängung.



Betriebskosten

Pflege/Wartung: Standard-Wartung durch Fiat-Kundendienst, Zugang zum Motorraum eingeschränkt.



Preis/Leistung: Robustes Chassis, Kabinenbau mit Holzrahmen verstärkt, sehr günstiger Preis.



**Gesamtergebnis in der Kategorie
Integrierte bis 100.000 Euro**

76
STERNE

★ Maximal 100 Sterne möglich





Giottoline

Black Edition

Sind Mobile made by Giottoline bislang als ausgesprochene Billigheimer bekannt, so zeigen die Italiener nun mit ihrer Black Edition, dass sie auch im Mittelklassesegment punkten können. Zum Preis von 59.900 Euro bekommt der neue, 7,36 Meter lange Teilintegrierte auf Fiat Ducato 157 Pferdestärken mit auf den Weg, ebenso ein Automatikgetriebe, Sat-Anlage, Flachbildschirm, Markise und Navi mit Rückfahrkamera. Damit wird er in diesem Segment zum Schnäppchen. Das Interieur bietet ein hohes Maß an Bewegungsfreiheit und be-

steht aus Halbdinette, großer Längssitzbank, L-Küche, Bad mit separater Duschkabine und Längseinzelbetten im Heck. Aus den beiden Einzellegen lässt sich darüber hinaus eine große Liegewiese bauen. Darunter ist viel Stauraum für sperriges Gepäck, Werkzeug oder Sportgerät. **Giottoline**, Tel.: 07023/957300, www.wohnmobil-discounter.eu

Schick und edel: Dass Giottoline auch anders kann, zeigt der Hersteller aus der Toskana anhand der neuen Black-Edition-Serie. Auch die Ausstattung ist luxuriös.



Rustikal und elegant zu-gleich: Das solide Mobiliar des Bimobil HD 420 überzeugt mit hochwertiger Verarbeitung. Im Bad steht eine separate Duschkabine.

Bimobil

HD 420

Pick-up-Spezialist Bimobil startet mit dem Alkovenmodell HD 420 in die kommende Saison. Ab 97.000 Euro ist das Sprinter-Mobil mit Hinterradantrieb zu haben, gegen Aufpreis als Allradler und/oder als Pick-up-Mobil mit Absetzkabine. Die Doppelbodenkonstruktion ermöglicht zusätzlichen Stauraum und nimmt die Wasseranlage frostsicher auf. Eingerichtet ist der Fünftonner mit einem 215 mal 150 Zentimeter großen Alkovenbett, Vierdinette, großer Längsküche mit Dreiflammkocher und Backofen sowie einem großen Heckbad mit separater Duschkabine. Zwei weitere Schlafplätze stellt Bimobil der Bordcrew im hinteren Wagenteil mit 182 mal 75 Zentimeter großen,



längs montierten Etagenbetten zur Verfügung. Darunter verbirgt sich Stauraum, der über eine Außenklappe beladen wird. Als Option bietet Bimobil eine große Klappe an der Seitenwand an. So entsteht der großartige Balkoneffekt. **Bimobil**, Tel.: 08106/99690, www.bimobil.de



Hat der Wunsch nach Komfort

bei Ihnen auch so leichtes Spiel?



*971 beim Terrestra T 590 FB

Gewichtsoptimierung: In der Terrestra Baureihe von Eura Mobil finden Sie die Ausstattung eines Oberklasse-Reisemobils in der „leichten“ Gewichtsklasse bis 3,5 Tonnen. Ganz gleich, ob beheizter Doppelboden, hagelresistenter Aufbau, attraktives Design oder große Wassertankreserven – Sie müssen auf nichts verzichten. Im Gegenteil: Einen AL-KO-Tiefrahmen wie beim Terrestra Teil-

integrierten oder die moderne Karosserietechnik aus holzfreiem GFK-Verbund sucht man selbst in der Luxusklasse oft vergeblich. Und auch beim Komfort ist der Terrestra dieser Klasse näher als andere. Waschräume mit integrierter oder separater Duschkabine, Küchen mit 117 l Kühlzrank*, große Betten und ein edles Ambiente in Nussbaum-Tönung lassen keine Wünsche offen.

Die 3,5-Tonnen-Grenze.

Andere tragen schwer daran. Der Terrestra nimmt sie auf die leichte Schulter.



EURA MOBIL

Kreuznacher Strasse 78 • D-55576 Sprendlingen/Rhh. • info@euramobil.de • www.euramobil.de

Kubus

Monocoque hoch vier

Eine Liaison der besonderen Art geht die bislang auf edle Kastenwagen abonnierte Marke Kubus ein. Das Unternehmen aus Norddeutschland bezieht auf Kundenwunsch GfK-Monocoque-Kabinen vom französischen Spezialisten 3C-Cartier, die später bei Kubus in Kapeln bei Flensburg in hochwertigster Manier möbliert werden. Das Besondere an den nahtlosen Karosserien aus Frankreich ist die enorme Gestaltungsfreiheit. Sie passen nicht nur auf alle momentan gängigen Transporter-Fahrgestelle mit allen innerhalb der jeweiligen Modellreihe erhältlichen Radständen und Antriebsarten, sondern lassen Kunden auch die freie Wahl, wo die zentral verriegelten Stauraumklappen, Fenster und die Eingangstür sitzen sollen. Auch Hecküberhänge kann 3C-Cartier nach Gusto variieren. Welche Hochzeiten aus Monocoque-Aufbau und Fahrgestell möglich sind, zeigt die kleine Bildauswahl.

Die Anpassung der in jedem Fall mehrschichtig und auf speziellen Wunsch auch Hochglanz lackierten GfK-Hülle an die Fahrerhäuser der Basisfahrzeuge ist ebenfalls auf lange Lebensdauer und maximale Steifigkeit ausgelegt.

Statt zu kleben, nielen oder schrauben laminiert 3C Metall und GfK zusammen. Die Kabinenwände sind 35 Millimeter dick und werden mit leichtem Hartschaum isoliert. Laut Kubus-Chef Peter Jansen sollen die Monocoques leichter sein als die stählernen Rohkarossern herkömmlicher Kastenwagen.

Wegen der hohen Individualität jedes einzelnen Monocoque-Kubus sind Preise schwer festzulegen. Allerdings, so Jansen, müssen schon für einen kompakteren Ducato-Aufbau mit Grundmöblierung und vernünftiger Technikausstattung rund 90.000 Euro veranschlagt werden. Mit einem Sprinter als Basis beginnen die Preise bei 100.000 Euro. Nach oben sind, wie so oft, kaum Grenzen gesetzt. Dafür ist vom Schiffsparkett bis zur Warmwasserheizung auch jeder Wunsch nach Luxus problemlos realisierbar.  Kubus, Tel.: 04642/826473, www.kubus-reisemobile.de

Geht nicht, gibt's nicht: Für jedes gängige Basisfahrzeug besorgt Kubus die passende Monocoque-Kabine und baut sie individuell nach Kundenwunsch aus. Dabei entscheidet der Kunde nicht nur über den Grundriss und die Geräteausstattung. Er bestimmt auch, an welche Stelle die Fenster und Dachluken kommen.



Ziehharmonika-Prinzip: Bocklet gibt seinem Allradler einen elektrisch ausfahrbaren Erker im Heck mit auf den Weg, der die Liegefläche des Eignerbetts verdoppelt.



Bocklet

Dakar 630 E

Wer auf kompakte Allradler steht, findet im neuen, 6,30 Meter langen und 179.500 Euro teuren Bocklet Dakar 630 E den Richtigen. Auf Basis des Iveco 55 S 18 W mit 176 PS baut das Koblenzer Unternehmen seine 50 Millimeter dicke GfK-Kabine aus. Die eleganten Möbel sind bei Bocklet aus Sperrholz, das mit Teak furniert ist. Alcantara-Polster, Backofen und Solaranlage gehören genauso zur edlen

Ausstattung wie Doppelboden und Haushaltssarmaturen. Pfiffig: Ein elektrisch ausfahrbarer Slideout vergrößert die Bettentiefe im Heck auf 145 Zentimeter. Zusätzlich baut Bocklet eine Vierersitzgruppe und eine große Längsküche im Mittelteil des Gelände-Mobils ein. Das kompakte Bad steht vorn direkt hinter der Fahrerkabine.  Bocklet, Tel.: 0261/802504, www.bocklet.eu

Gut, dass Sie verglichen haben –
denn mit weniger sollten Sie sich nicht zufrieden geben.

30 JAHRE CARTHAGO



Alles was man
sich wünscht
in Serie!



- LED Tagfahllicht für zusätzliche Fahrsicherheit.



- Geräumige, frostsicher beheizte Unterflurstauräume im Doppelboden, Innenhöhe bis 61 cm.



- Innovatives Wohnraum-Beleuchtungskonzept, separate Nachtbeleuchtung am Fußboden.

chic E-LINE Generation 2010

- Raumkonzept Yachting 2,12m Stehhöhe
- Neue Frontoptik mit LED Tagfahllicht
- Große Unterflurstauräume bis 61cm Innenhöhe
- Innovatives Innenbeleuchtungskonzept
- Neue Raumbadgrundrisse
- Mehr Autarkie durch höhere Strom- und Wasservorräte
- Und vieles mehr!

Exklusivität mit 3,5 Tonnen! chic C-LINE

- Der kompakte Luxus-Integrierte
- Carthago Premium Qualität
- Europäische 3,5 Tonnen Klasse
- Einzigartige Gewichtsbilanz
- Massiv-Doppelboden
- Alu/Alu Karosserie
- Alko-Breitspurfahrwerk

bereits ab
69.990,-

Luxus mit 3,5 Tonnen! chic C-LINE

- Der kompakte Teilintegrierte
- Carthago Premium Qualität
- Europäische 3,5 Tonnen Klasse
- Einzigartige Gewichtsbilanz
- Massiv-Doppelboden
- Alu/Alu Karosserie
- Alko-Breitspurfahrwerk

bereits ab
59.900,-



Einzelbetten:
Im Pössl
Roadcruiser und
Globecar Camp-
scout wird im
Heck geschlafen.



Zusatzzbett: Für
knapp 5.000 Euro
Aufpreis gibt es
für alle Modelle
ein Aufstelldach
mit weiterem
Schlafplatz.

Pössl/Globecar

D- und H-Line

Pössl und seine Schwestermarke Globecar schärfen die Trennlinie zwischen den günstigeren, bei Dethleffs im Auftrag gefertigten Kastenwagen und den noch hochwertiger ausgebauten Fahrzeugen aus dem fränkischen Zellingen. Die günstigeren Baureihen firmieren zukünftig unter der Bezeichnung D-Line, die teureren unter H-Line.

Für das Modelljahr 2010 geht außerdem ein neuer Grundriss in Serie, der auf den mit 6,63 Meter längsten Kastenwagen-Varianten von Fiat Ducato und Citroen Jumpy basiert. Die Länge des Aufbaus nutzen die D-Line-Modelle Pössl Roadcruiser und Globecar Campscout für Längs-Einzelbetten im Heck, die sich zur Maximierung des Stauraums wegklappen oder zu einer großen Liegewiese umgestalten lassen. In den Gang vor dem erhöhten

Heckbett entfaltet sich aus der Nasszelle heraus die Runddušche. Für einen komfortableren Durchgang ins Heck verbreitert sich die Seitenküche nach hinten. Mit dem Basispreis von 38.000 (Globecar 38.300) Euro, für den es urlaubsfertige Ausstattung, 120-PS-Motoren unter der Haube sowie 3,5 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht gibt, sind die Lulatsche 5.000 Euro teurer als die vergleichbaren Kurzversionen mit festem Heck-Querbett. Mit dem 1.700 Euro teuren All-in-Paket halten unter anderem Klimaanlage, 120-Liter-Tank, ASR und Beifahrerairbag Einzug ins Mobil. Für 4.990 Euro Aufpreis setzen die Marken allen Fahrzeugen mit Blechdach ein Hubdach samt Matratze, Durchstieg und Licht auf.

■ Pössl, Globecar, Tel.: 08654/4694-0, www.poessl-mobile.de, www.globecar.de



Domo

Life 520 L

Das kompakteste vollwertige Reisemobil der Welt soll laut Domo der Life 520 L sein. Es baut auf Mercedes Sprinter auf und misst nur 5,24 Meter. Allerdings wächst es wegen des GFK-Hochdachs auf drei Meter Höhe. Wie aber bringt Domo alle Wohn- und Nutzräume unter das Schlafdach? Zum Beispiel, indem sich die Sitzgruppe auf eine schmale Bank samt gedrehter Frontsitze beschränkt, die L-Küche sich dahinter schmiegt und der Kühl- samt Unter- und Oberschrank den Spalt bis zur Heckflügeltür schließt. Kleiderschrank

und Kompaktnasszelle nutzen den Raum vom Bett bis zur unverbauten Schiebetüröffnung. Domo-typisch sind die modern gewölbten Oberschränke. Wer häufiger zu viert reisen möchte, kann den 520er auch als Business-Variante ordern, in der zwei herausnehmbare Einzelsitze die Sitzbank ersetzen. Die Küche verzichtet auf ihre L-Form. ■ Domo, Tel.: 0451/491056, www.reisevan.de



Mit großem Hubbett!

Hymer

Der neue Hymertramp 698 CL ist 7,29 Meter lang und ab 56.190 Euro zu haben. Auf Fiat Ducato basierend, ist der Teilintegrierte mit einem großen Heckschlafzimmer ausgestattet, in dem ein 190 mal 140 Zentimeter großes Queensbett frei im Raum steht.

Hymer, Tel.: 07524/999-0, www.hymer.com.



Einladend: Das Interieur des Hymertramp 698 CL prägen elegante Möbel.

Laika

Familienfreundlich präsentiert sich der neue, 53.740 Euro teure Laika X 700. Das italienische Al-Kovenmodell beherbergt zwei quer im Heck eingebaute Etagenbetten mit darunter stehendem Stauraum, der sich auch zur großen Garage machen lässt. Außerdem stattet Laika ihn mit Vierer- und Zweierdinette im vorderen Wagenteil aus.

Laika, Tel.: 0039/055/80581, www.laika.it



Formschön: Die neue X-Serie von Laika wurde komplett neu gestaltet und optisch stark modernisiert.



► Großzügig: 190 cm Stehhöhe unter dem hochgefahrenen Hubbett

Der neue GLOBE4

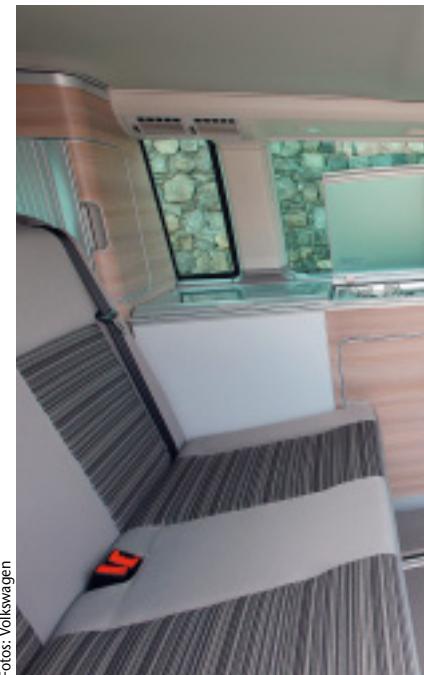
Aktivurlaub verdient guten Schlaf!

Der neue GLOBE4 macht Ihre Freizeit aktiv! Er ist so kompakt, da kommen Sie überall hin und durch, selbst kleine Nebenstraßen sind für sein fahraktives AL-KO Tiefrahmen-Chassis kein Problem. Seine großen Stauräume machen ihn zur perfekten Basisstation für alle Freizeitaktivitäten.

Und das Schönste ist: Er bietet vier feste Schlafplätze, dank seines großen, komfortablen Hubbetts (Option)! Das lässt sich im Handumdrehen absenken – und bei Nichtgebrauch lassen Sie es platzsparend unterm Dach verschwinden.

Jetzt das Video zum GLOBE4 und seiner ausgeklügelten Hubbett-Lösung im Internet anschauen! Einfach www-code H88 auf der Startseite eingeben!

Dethleffs
Ein Freund der Familie



Fotos: Volkswagen

Grand mit vieren

Endlich fahren – erste Eindrücke vom neuen VW California mit neuen Vierzylinder-Motoren und DSG-Getriebe.

Neue Armaturen, Navis und Lenkräder machen den California moderner und übersichtlicher, aber nicht wesentlich besser. Warum? Auch vorher war der VW-Camper ein Muster an Qualität und Ergonomie. Die neuen Sitze sind tatsächlich bequemer.



VW ist streng. Beim ersten California-Fotoshooting vor einigen Wochen (Heft 10/09) war der Fahrersitz tabu. Jetzt aber ist der neue T5 fix und fertig und steht in der Nähe von Rom für erste Ausfahrten bereit. Sogar eine ganze Palette neuer California Comfortline hat VW nach Italien geschafft. Was uns die Gelegenheit gibt, sowohl die 140-PS als auch die 180-PS-Biturbo-Variante des Zweiliter-TDI intensiv zu erfahren. Und zwar sowohl mit dem bekannten Sechsgang-Schaltgetriebe als auch mit dem neuen Siebengang-DSG-Doppelkupplungsgetriebe, das die Sechsgang-Wandlerautomatik ablöst.

Der Unterschied zum alten Fünfzylinder-TDI offenbart sich bereits beim Starten des Motors. Der Vierzylinder mit Commonrail-Einspritzung erwacht ohne Beben zum Leben. Das raue Mahlen des Fünflings ist Vergangenheit. Weniger Charakter ist dann auch das Einzigste, was man den Vierzylinder-Aggregaten vorwerfen könnte. Doch aus dieser akustischen Unscheinbarkeit zieht der neue T5 das größte Kapital.

Auf der Autobahn geht es zuerst mit dem von einem einzelnen Turbolader beatmeten



Das Möbeldekor mit Holzmaserung polarisiert. Funktional hat sich mit Ausnahme des Einsatzes von LED-Leuchten nichts geändert. Alle neuen T5 tragen die Modellbezeichnung tiefer. Künftig färbt VW beim Topmodell nur das „DI“ des TDI-Schriftzuges rot. Spekulationen, das rote „T“ sei einem künftigen Super-Motor vorbehalten, wischt VW weg.

140-PS-TDI Richtung Berge. Bereits ab 90 km/h tritt das Motorgeräusch in den Hintergrund. Selbst beim Beschleunigen, was objektiv zügiger passiert als es die zurückhaltende Geräuschkulisse vermuten lässt, hält sich der Zweiliter akustisch im Verborgenen. Die neuen Außenspiegel setzen dem Fahrtwind weniger Widerstand entgegen, was sich sowohl auf den Fahrkomfort als auch auf den Verbrauch positiv auswirkt. Jedoch empfiehlt sich gerade deshalb der regelmäßige Blick auf die neuen, klar gezeichneten Instrumente: Der California rollt meist schneller, als es sich anfühlt.

Auf der anschließenden gewundenen Bergstraße muss der 140-PS-Motor zeigen, was in ihm steckt. Denn auch der neue California ist alles andere als ein Leichtgewicht, auch wenn der 2.0-TDI im Vergleich zum alten 2,5-Liter 30 Kilo Gewicht auf der Vorderachse spart. Nur gut, dass der kleine Motor bereits bei tiefen Drehzahlen bestens im Futter steht. Das erspart ihm hohe Drehzahlen, bei denen er zum ersten Mal etwas angestrengt wirkt. Klettert der Drehzahlmesser auf über 4.000 Umdrehungen, lässt die Leistungsbereitschaft nach.

Der Einfluss des hohen Gewichts wird beim Umstieg in einen identisch motorisierten, aber mit dem neuen DSG ausstaffierten Multivan Startline deutlich, der damit dem einfacher ausgestatteten California Beach ähnelt. Die Fahrleistungen des leichteren Bruders sind auch mit 140 PS und 320 Newtonmeter Drehmoment über jeden Zweifel erhaben. Kurven umzirkelt er noch leichtfüßiger und neutraler als der schwere California. Keine Überraschung ist, dass das DSG mit sieben Gängen hervorragend mit dem Zweiliter-Motor harmoniert. Obwohl VW das Doppelkupplungsgetriebe etwas komfortabler abstimmt als in seinen Pkw, was sich darin äußert, dass die beiden automatisierten Kupplungen die Gangwechsel etwas „verschleien“ statt die Gänge förmlich hineinzuschießen, ist von den Schaltvorgängen kaum etwas zu spüren. Kurz: Doppelkupplungsgetrieben wie dem DSG von VW gehört die Zukunft. Nicht nur, weil sie effizienter sind als Wandler-Automaten, sondern auch, weil sie mit sportlichem Image den Muff der Automatik wegpusten.

Der letzte Auftritt des langen Tages gehört einem Cali-

fornia Comfortline mit 180 PS und DSG. Der Top-Motor mit zwei Turboladern ist wohl der letzte Nagel am Sarg des alten Fünfzylinders. Von der zweiten Turbine zusätzlich geräuschedämpft, schiebt der Vierzylinder nachdrücklich an. Und weil DSG immer die höchstmögliche seiner sieben Fahrstufen wählt, spielt die 132-kW-Maschine auch den Trumpf von 400

Newtonmetern Drehmoment ab 2.000 Umdrehungen gerne und oft aus. Kurz: Der neue T5 ist die logische Konsequenz strengerer Geräusch- und Abgasvorschriften. Trotz kleinen Hubraums ist er ein Grand mit vier. Fünfzylinder-Nostalgiker müssen sich eben auf dem Gebrauchtmärkt umsehen. Da könnte bald einiges los sein. *imw*



180 PS aus zwei Litern Hubraum und das Sieben-gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG lassen den alten Fünfzylinder mit Automatik ganz schnell alt aussehen.





Kampf der Geschlechter

Sie sind kompakt, wendig und trendy. Ersetzen kleine Teilintegrierte künftig ausgebaute Kastenwagen? Im Vergleich der Konzepte müssen sich beide Reisemobil-Typen beweisen

Von Juan J. Gamero
(Text) und Bernd
Hanselmann (Fotos)

Noch vor kurzem war die Sache klar: Wer ein alltagstaugliches Reisemobil mit überschaubaren Abmessungen suchte, fand ausgebaute Kastenwagen. Sicher war so ein wendiger Camper eher für die bodenständigere Art des Reisens gedacht und wurde meist von Männern favorisiert. Heute drängen kompakte Teil-integrierte mit Hubbetten auf den Markt, die mit Aufbaulängen

von knapp sechs Metern im Stadtverkehr ähnlich leicht zu manövrieren sind, jedoch mehr Raum zum Leben bieten.

Den bislang ungewöhnlichsten Vorstoß in Sachen Raumgestaltung wagt Challenger mit dem 46.990 Euro teuren Mageo Prium. Der 5,99 Meter kurze Teilintegrierte trägt das elektrisch heb- und senkbare Doppelbett unter dem Dach, wodurch

die gesamte Grundfläche zur Bebauung mit Möbeln zur Verfügung steht. Und selbst hier haben die Franzosen nichts beim Alten belassen: Die Küche steht wie eine Insel in der Wagenmitte, die Zweiersitzbank direkt davor. Das Bad macht sich somit im kompletten Heck breit. Man muss kein Prophet sein um zu erkennen, dass dieser ungewöhnliche und spannende Grund



riss dem klassischen Kastenwagen gefährlich werden könnte.

Bei der Suche nach der Antwort hilft der ebenfalls 5,99 Meter kurze, 35.400 Euro teure Chausson Twist 03. Ein Wagen nach klassischem Zuschnitt, der aus demselben Hause kommt wie der Challenger. Dort heißt der Twist 03 schlicht Vany 03 und der Mageo Prium läuft bei Chausson unter dem Namen Welcome Sweet.

Mit 2,30 Metern ist die mit Styropor isolierte GfK-Kabine des Challenger Prium deutlich breiter als die mit Dämm-Matten ausgefachte Stahlblech-Karosserie des Chausson Twist 03 (205 cm). In engen Parkbuchtten hat der Kastenwagen des-

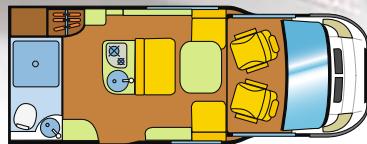
halb die Nase vorn. Außerdem hat es der Fahrer beim Rangieren leichter, weil er durch die Heckscheiben des Twist freie Sicht hat. Und dank der geringeren Höhe von 240 Zentimetern (Prium 289 cm) tut sich der Kastenwagen auch bei Durchfahrten unter Ästen und innerstädtischen Hindernissen leichter. Im Winter allerdings dürfte der Teilintegrierte dank besserer Isolationswerte die Nase vorn haben.

Mit den unkomplizierten Fahr-eigenschaften des Twist kommt der Challenger Prium trotz breiter Spur an der Hinterachse nicht ganz mit. Die kompakteren Maße machen den Kastenwagen schlüssig zum übersichtlicheren und Pkw-ähnlicheren Fahr-

zeug. Dank des einen Meter breiten und tiefen Eingangs durch die Schiebetür gestaltet sich der Einstieg in den Kastenwagen zudem komfortabler als in den Teilintegrierten, dessen innen mit einem klappigen Falt-Fliegenschutz beschlagene Eingangstür 52 Zentimeter schmal ist. Pluspunkte, die den Mann im Haus auch heute noch darin bestärken dürften, für ein Kastenwagenmodell zu argumentieren.

Die breite und im Vergleich zur Blechkarosse des Twist reparatur-freundlichere GfK-Kabine verhilft dem Teilintegrierten naturgemäß zu mehr Platz und viel Bewegungsfreiheit. Einen überaus großen Anteil daran hat auch die ausgeklügel-

Raumgefühl: Reichlich Platz steht dem Eignerpaar an der großzügig dimensionierten Sitzgruppe des Teilintegrierten zur Verfügung (ganz oben). Beengter geht es im Wohn- teil des Kastenwagens zu (oben).



Platz ohne Ende: Die große Mittelküche des Prium steht frei im Raum, bietet reichlich Arbeits- und Ablagefläche und ein hohes Maß an Bewegungsfreiheit für den jeweiligen Koch (rechts).



Groß geraten: Im quer stehenden Heckbad kommt keine Platzangst auf. Die 82 mal 71 Zentimeter große, separate Duschkabine, ist ebenfalls praxisgerecht bemessen.



Mitgedacht: Der Einfüllstutzen für das Frischwasser ist am Küchenblock montiert. Heizung und Elektrozentrale stehen leicht erreichbar im Sitzkasten der Längsbank auf der Fahrerseite.



Plus an Laderaum: Das mannshohe Außenstaufach des Prium lässt sich auch von innen über eine Schrankklappe im Bad bequem beladen. Bei Regenwetter eine feine Sache.



Elektrik-Trick: Gut schlafen lässt es sich im absenkbaren und mit hölzernem Lattenrost versehenen Hubbett des Teilintegrierten.



Gut gemacht: Die Bordbatterie findet ihren Platz im Servicefach des Außenstauraums, die Schiebleche der Möbel sind aus Hartplastik.

dieser Sitzmöbel-Konstellation lässt sich ein 184 mal 100 Zentimeter großes Zusatzbett im Parterre bauen. Das eigentliche Bett hängt über der Sitzgruppe unter der Decke. Es misst 193 mal 140/129 Zentimeter, schwebt an Gurten elektrisch herab und lässt sich in zwei Stellungen arretieren: Ganz nach unten gefahren, ergibt sich über der Matratze eine lichte Höhe von 68 Zentimetern, auf oberer Schlafposition zwar nur noch 47 Zentimeter, doch dafür bleibt die Sitzgruppe nutzbar. Allerdings ist die Leiter für die oberste Position zu kurz. Der eigentliche Schwachpunkt des Hubbetts sind die Führungsschienen: Die am Bettrahmen befestigten Schlitten poltern bereits beim tiefen Durchatmen in den Aluprofilen. An Schlaf ist so kaum zu denken.

Im Verhältnis zu den Außenabmessungen riesig, nämlich 168 mal 81 Zentimeter groß, ist das quer im Heck eingebaute Bad des Teilintegrierten, das Challenger mit einer Schiebetür – deren Stopper verloren ging – vom restlichen

Wohnraum abtrennt. Den Großteil der Badfläche beansprucht die 71 mal 82 Zentimeter große separate Duschkabine mit Falttüren und zwei Abflüssen. Die Einrichtung fällt dank Holzmöbeln und Designerarmaturen nicht nur schick aus, zwei schmale Oberschränke, ein Waschtischunterschrank sowie der neben der Dusche angebrachte, von innen und außen zugängliche und mit einem Klappboden nach Bedarf unterteilbare Schrank (207 x 47 x 58 cm) sorgen zudem für viel Stauraum. Zusätzlich trumpt der Prium mit zwei mannshohen Kleider- und Wäscheschränken links und rechts der Küche auf sowie mit ausreichend Stauraum für Kochgeschirr und Vorräten an der Kombüse. Damit wird der Prium zum Schrankriesen, der das Herz jeder Hausfrau höher schlagen lässt.

In jeglicher Hinsicht beengter geht es im Twist 03 zu. Die schmalere Karosserie lässt lediglich einen schlauchförmigen, 41 Zentimeter breiten Mittelgang zu. Trotzdem geht Chausson mit dem knapp ►

PhoeniX SAGT DANKE!



**Besuchen Sie uns auf der
TC Leipzig in Halle 3, Stand B 51**

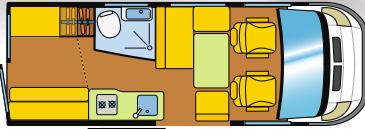
... an das gesamte Messeteam für den harmonischen und sehr erfolgreichen Caravansalon 2009

... an die Besucher, für das äußerst große Interesse an unseren PhoeniX Reisemobilen

... an alle Kunden, die sich auf dem Caravansalon für ihren neuen PhoeniX entschieden haben

Besonders gefreut haben wir uns über viele Wiederholungskäufer, die sich schon über ihren zweiten oder dritten PhoeniX freuen

Platz ist in der kleinsten Hütte: Trotz knappem Raumangebot findet die Crew ihren Schlafplatz, wenn er auch nicht gerade riesig ist, im Heck des Twist 03.



Einfallsreich: Um das Ladevolumen des Kastenwagens zu erhöhen, wird der Lattenrost zur Seite geklappt. Dann ergibt sich eine große Heckgarage, in die auch Fahrräder passen.



bemessenen Raum des Kastenwagens äußerst ökonomisch um. Das quer im Heck montierte und mit 192 mal 130/110 Zentimetern schmal geratene Bett lässt sich zur Seite klappen. Dadurch entsteht hinten eine Garage, in der sogar zwei Fahrräder Platz finden. Die schmale Küchenzeile misst 1,17 Meter in der Länge und 56 sowie 43 Zentimeter in der Breite. Arbeits- und Ablagefläche sucht man an ihr vergebens. Trotz dieses Handicaps ist sie aber dank recht-eckiger Edelstahlspüle, Zweiflammkocher, 77-Liter-Kühlschrank, Be-steckschublade, Unterschrank und

zwei Oberschränken voll einsatzfähig.

Richtig eng wird es im Gegen-satz zum Prium im Bad des Twist 03. Es steht längs gegenüber der Küche im mittleren Wagenteil und verfügt über eine Platz sparende Holzschie-betür. Neben den überschaubaren Abmessungen des Sanitärraums (90 x 76/66 cm) fällt vor allem die spar-tanische Einrichtung auf. Ein kleines, verschiebbares Kunststoffwasch-becken, Kassetten-toilette, Duschtasse und Duschvorhang müssen für die tägliche Hygiene ausreichen. Tut es auch, nur eben unkomfortabler.



Klein, aber fein: Der Küche mangelt es an Arbeitsfläche. Ansonsten ist sie jedoch bestens ausgestattet.



Spartanisch: Im Längsbett geht es eng zu (oben). Scharfkantig, weil aus Metall sind die Schließbleche der Oberschränke (links).



Nutzfahrzeug:
Über dem Cockpit baut Chausson ein schmales Fach ein, das zusätzlich Wäsche oder Kleinkutensilien aufnimmt.



Sichtschutz:
Das praktische Faltrollo-System im Cockpit des Kastenwagens maximiert die Privatsphäre der Bordcrew.



Sperrklausel:
Der abziehbare Zentralschlüssel der Elektroanlage legt die Stromversorgung des Fahrzeugs lahm.

Technische Daten	Chausson Twist 03	Challenger Prium
Maße L x B x H	599 x 205 x 240 cm	599 x 230 x 289 cm
Zul. Gesamtgewicht	3.300 kg	3.500 kg
Radstand	403,5 cm	380 cm
Leistung	88 kW / 120 PS	96 kW / 130 PS
Frischwasser	100 l	105 l
Abwasser	90 l	105 l
Gasflaschen	2 x 11 kg	1 x 11 kg
Plätze mit 3-Punkt-Gurt	4	2
Bett	192 x 130/110 cm	193 x 140/129 cm
Heizung	Diesel Webasto	Diesel Eberspächer
Grundpreis	35.400 Euro	46.990 Euro

Großzügiger geht Chausson mit dem Platz im vorderen Wagen Teil des Twist 03 um. Neben drehbaren Frontsitzen stehen dem Paar eine Einzellängsbank mit abklappbarer Rückenlehne sowie eine ergonomisch gut bepolsterte Sitzbank in Fahrtrichtung mit zwei sicheren Dreipunktgurten zur Verfügung. Darüber nehmen jeweils ein Oberschrank über der Sitzgruppe und dem Cockpit Wäsche auf, ebenso

die drei Oberschränke über dem Heckbett sowie der sehr kleine Kleiderschrank (120 x 65 x 30 cm). Bis auf die Garage, die der Teilintegrierte konzeptbedingt nicht bieten kann, zieht der Kastenwagen deshalb auch in punkto Stauraumkapazität den Kürzeren.

Im Großen und Ganzen gut gemacht haben beide Hersteller die Installation der Geräte. So baut Challenger die Elektrozentrale ►

Phoenix SAGT DANKE!

... mit dem edlen, komfortablen und optimal ausgestatteten Sondermodell Liner 7800 L-S für 129.999 Euro*

- Luftfederung Hinterachse
- Agile Automatik
- Differentialsperre
- AHK-Vorbereitung
- Fahrerhausklimaanlage
- Je 230 l Frischwasser- und Abwassertank
- 210 Ah Batterie
- Motorwärmetauscher und Motorvorwärmrpumpe
- Alde 3010 Warmwasser-Heizung
- Elektrik in Haushaltsqualität
- Türe mit Softtouch-Automatik und Fernbedienung
- Stauraumklappen und Garagentüren mit doppelt umlaufender Dichtung

Phoenix
Reisen erster Klasse

Über 20.000 Euro Ersparnis!

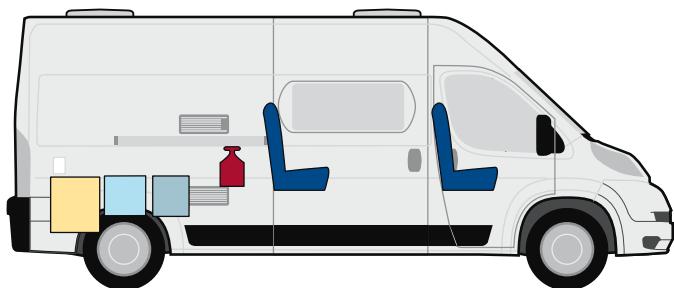


Weitere Informationen erhalten Sie von:

15234 Frankfurt/Oder · Wendisch-PS · Tel. 0335.4002222
23866 Nahe · Reimers Reisemobil GmbH · Tel. 04535.2998-0
46539 Dinslaken · reisemobile-plus · Tel. 02064.477424
56218 Mülheim-Kärlich · Riepert Fahrzeugbau GmbH · Tel. 0261.9223434
63329 Egelsbach · Reimo · Tel. 0172. 69 83 606
72585 Riederich · Caravan Center Bausch · Tel. 07123.360809

85254 Sulzemoos · Bernhard Glück GmbH & Co. KG · Freizeitfahrzeuge
Tel. 08135.937150
91338 Igensdorf · Orthos · Tel. 09192.99398-0
97782 Gräfendorf-Weickersgrüben · Volkert GmbH · Tel. 09357.485
B-3118 Werchter · V.E.E. Motorhomes · Tel. +32.16.539280
CH-3800 Interlaken · TopCamp AG · Tel. +41.33.8234040
DK-7100 Vejle ACI Vejle · Tel. +45.75.82 55 22

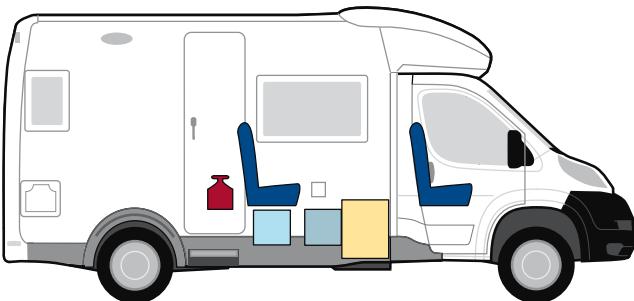
Schell Fahrzeugbau KG · Sandweg 1 · 96132 Aschbach
Tel. 0 95 55.92 29 - 0 · Fax 0 95 55.92 29 - 29
www.phoenix-reisemobile.de
info@phoenix-reisemobile.de



Ladetipps Chausson Twist 03

	Gesamtgewicht zulässiges Gesamtgewicht	Vorderachse* Rest-Zuladung (2 Pers.)	Hinterachse* Rest-Zuladung (4 Pers.)
	3.300 kg	1.750 kg	1.900 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	240 kg	93 kg	497 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	70 kg	27 kg	393 kg

Chausson baut den Twist 03 im Fiat Ducato mit 3,3 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht aus. Ist der Kastenwagen nach gemäß StVZO und Norm EN 1646-2 beladen, können zwei Reisende noch 240 Kilogramm zuladen, vier Personen noch 70 Kilogramm. Das sind akzeptable Werte in dieser Klasse.



Ladetipps Challenger Mageo Prium

	Gesamtgewicht zulässiges Gesamtgewicht	Vorderachse* Rest-Zuladung (2 Pers.)	Hinterachse* Rest-Zuladung (4 Pers.)
	3.500 kg	1.850 kg	2.000 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	435 kg	157 kg	628 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	265 kg	102 kg	513 kg

Challenger fertigt den Mageo Prium auf Basis des Fiat Ducato mit 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht. Ist der Teilintegrierte nach der StVZO und der Norm EN 1646-2 beladen, können zwei Reisemobilisten noch 435 Kilogramm zusätzliches Gepäck einladen. Das sind sehr gute Werte.

und die Eberspächer-Dieselheizung leicht erreichbar unter der Längsbank auf der Fahrerseite ein, die Bedienteile für Heizung und separaten Gasboiler (gespeist aus einer 11-Kilo-Flasche) jedoch versteckt. Challenger knapp über dem Boden an der Außenwand der Truhe. Der 105 Liter große Frischwassertank befindet sich in der Sitzbank in Fahrrichtung, der dazugehörige Einfüllstutzen aber nicht wie üblich außen an der Kabinenwand, sondern innen am Küchenmöbel – wehe, einer kleckert. Dafür haben die Franzosen einen Direktwasseranschluss nach außen gelegt. Ebenfalls gut gelöst: Die Bordbatterie des Teilintegrierten steht in einem Extra-Servicefach im Boden des Außenstauraums. Positiv ist zu bewerten, dass Challenger im Prium Schließbleche aus Kunststoff für die Schränke verwendet und die Gasabsperrhähne leicht erreichbar im Küchenunterschrank sitzen.

Der Kastenwagen kann auf der Habenseite ebenfalls eine Dieselheizung für sich verbuchen. Ebenso gut bedienbare Gasabsperrhähne im Küchenunter-

schrank sowie eine leicht erreichbare Elektrozentrale unter dem Bett. Die Schließbleche der Schränke sind im Twist 03 leider aus scharfkantigem Metall. Will man die beiden Mobile mit isolierten Abwassertanks haben und der damit einhergehenden Möglichkeit, auch bei frostigen Temperaturen auf Tour gehen zu können, wandern zusätzlich 199 (Twist) beziehungsweise 132 Euro (Prium) aufs Händlerkonto.

Am Ende des Konzeptvergleichs wird deutlich, dass beide Fahrzeuggattungen gut gerüstet sind. Sie verfügen über praxistaugliche Ausstattung und wurden für schnelles Reisen konzipiert. Wenn sich die beiden Konzepte ins Gehege kommen, liegt das sicher am pfiffigen Grundriss des Prium, der viel Raum und kompakte Abmessungen genial miteinander kombiniert. Dass sich der Kastenwagen behaupten kann, liegt am Preis und am Reiz des schmalen Reisens. Gefährlich werden dem Kastenwagen aber Einsteiger, die bereit sind, teurere Ausbauten zu kaufen. Sie

könnten sich angesichts des besseren Preis-Leistungs-Verhältnisses für einen Teilintegrierten entscheiden. Und das ganz ohne Familienkrach.

Chausson, Tel.: 04821/68050,
www.chausson-reisemobile.de

Challenger, Tel.: 02581/9271830,
www.challenger.tm.fr

Fazit



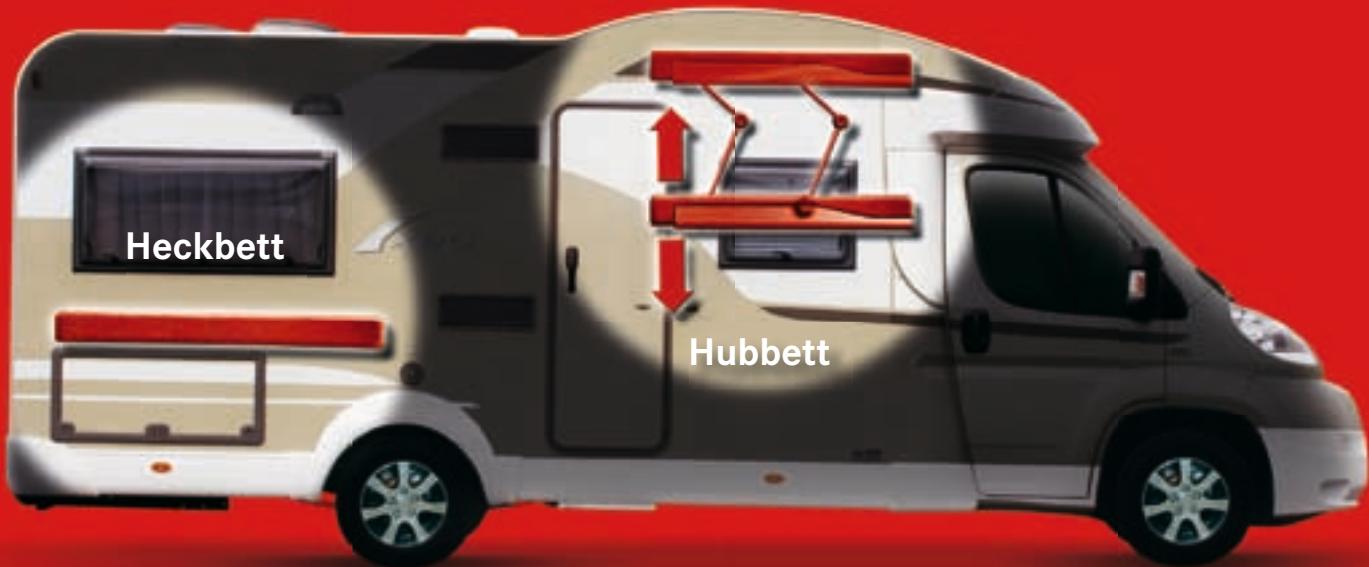
Juan J. Gamero

Ist der Teilintegrierte der bessere Kastenwagen? Mit Sicherheit nicht. Was auf den ersten Blick viele Gemeinsamkeiten erkennen lässt, trennt sich beim genaueren Hinschauen klar in zwei grundverschiedene Fahrzeugklassen, die nicht nur ihre eingefleischte Fangemeinde haben, sondern auch ihre ganz speziellen Stärken und Schwächen. Der Kastenwagen bleibt das wendige und kleine Freizeitfahrzeug für Individualisten, die zugunsten eines höheren Maßes an Mobilität und Alltagstauglichkeit auf ein Plus an Komfort verzichten. Der Teilintegrierte bietet zwar deutlich mehr Bewegungsfreiheit und Stauraum, ist aber schon ein ausgewachsenes Reisemobil, das obendrein in einer höheren Preisliga spielt. Deshalb dürften Überschneidungen eher selten sein. Der Abgesang auf den guten alten Kasten ist also abgesagt.



Ixeo

DAS ORIGINAL
VOM ERFINDER



NEUER INTERNETAUFTITT
MIT 360° ANSICHTEN UNTER
WWW.BUERSTNER.COM

Perfekt für vier –
purer Luxus für zwei!



Ixeo.

Erster Teilintegrierter mit Hubbett!

- ⊕ 3,5t zulässiges Gesamtgewicht
- ⊕ Zulassung für 4 Personen
- ⊕ Große Zuladungsreserven

Das Original vom Erfinder. Egal ob Sie mit Partner, Familie oder Freunden unterwegs sind oder einfach nur ein großes Bett für sich alleine wollen: Der Ixeo ist genau der Richtige für Sie. Denn auf seinen zwei festen Doppelbetten finden bis zu vier Personen ihren bequemen Schlafplatz. Kein Wunder, dass er das meistverkaufte Reisemobil seiner Klasse ist.

Typisch Bürstner. Innovationen für Genießer. Design und Ambiente zum Wohlfühlen. www.buerstner.com



Grenzenlos wohlfühlen



Charakterkopf

Der Laika X 640R tritt selbstbewusst auf. Das Design seiner Hutze macht ihn unverwechselbar.

Laikas neue X-Serie glänzt mit pfiffiger Hutze über dem Fahrerhaus. Die Form einer Mandel hat die Designer zu der flotten Dachpartie inspiriert. Wobei der rautenförmige Mandel-Look am Testfahrzeug, einem Teilintegrierten 640 R aus der X-Serie, deutlich dezentler wirkt als bei den Alkovenmobilen derselben Serie.

Trotzdem, der Wiedererkennungswert ist hoch. Gestärkt wird die auffällige Linie durch silbermetallic glänzende Seitenschürzen und Seitz-S4-Fenster mit silbermetallic lackierten PU-Rahmen. Das Heck der X-Serie dominieren links

und rechts säulenartig aufstrebende Verkleidungen, bei denen der Kontrast aus matten und glänzenden Flächen das edle Aussehen verstärkt. Äußerlich ist der 6,69 Meter lange, im Minimum 51.650 Euro teure 640 R ein attraktives Mobil.

Unter der Motorhaube des Fiat Ducato arbeitet der 3,0-Liter-Turbodieselmotor mit 157 PS. Die aufpreispflichtige Fiat-Comfort-Matic, ein automatisiertes Sechsgang-Schaltgetriebe überträgt die Kraft auf die Vorderräder. Diese Motor-Getriebe-Kombination eignet sich ausgezeichnet zum entspannten Cruisen. Das rup-

pige Anfahren der ersten Comfort-Matic-Modelle ist Vergangenheit, weich setzt sich der Testwagen in Bewegung. Dann wechselt das Getriebe ohne Rucken die Gänge und schaltet sehr schnell in den höchstmöglichen Gang. So rollt der Laika selbst in der Stadt oft im fünften Gang daher. Benötigt der Fahrer plötzlich Leistung und tritt er aufs Gaspedal, legt die Antriebseinheit eine kurze Gedankenpause ein, bevor das Getriebe zurückschaltet und der Ducato vehement Fahrt aufnimmt. Wer aber das Getriebe kennt und solche Situationen vorausahnt, schaltet im manu-

ellen Modus zurück und startet ohne Schaltpause durch. Der manuelle Modus stellt sich auch in anderen Situationen als Hilfe heraus. Etwa bei bergab rollendem Fahrzeug: Um die Bremsen zu schonen, schaltet die Comfort-Matic weit zurück, was einen unangenehm hoch drehenden Motor zur Folge hat. Aber auch diese Wahl kann im manuellen Modus aufgehoben werden. Wer die Comfort-Matic erst einmal gewöhnt ist, möchte sie nicht mehr missen.

Fahren im Laika 640 R wäre also ein reines Vergnügen, hätten die Italiener nicht die beiden Frontsitze auf recht hohe Drehkonsolen montiert. Größere Fahrer schauen gegen die Oberkante der Windschutzscheibe, kleinere müssen die Sitzfläche nach vorne neigen, um mit den Füßen überhaupt an die Pedale zu gelangen.

Einen Vorteil freilich hat die hohe Position. Die Sitzflä-



Fotos: Heiko Paul

che der gedrehten Fahrerstühle hat exakt dieselbe Höhe wie die Sitzgruppe, muss also nicht noch mühsam angepasst werden. Rund um den auf einen stabilen, höhenverstellbaren Einzelfuß montierten, wackelfreien Tisch stehen dank des ein Meter breiten, der Länge nach eingebauten Sofas fünf Sitzplätze zur Verfügung. ▶



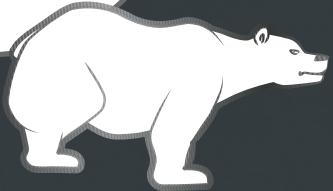
REISEMOBIL INTERNATIONAL 11/2009 59



Meine Welt



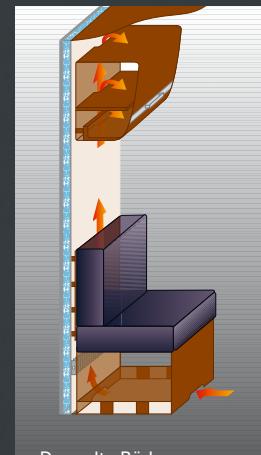
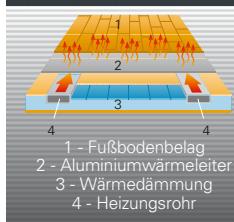
„Draußen weiße Winterlandschaften und glitzernde Eiskristalle, drinnen wohlige Wärme und komfortable Gemütlichkeit – der perfekte Winterurlaubstag für mich.“


Arctic




Erfahren Sie alles über unsere **Arctic-Winterpakete** **ALDE** und **TRUMA** in unseren Katalogen! Fordern Sie diese an unter www.lmc-caravan.com

LMC-WINTERKOMPETENZ





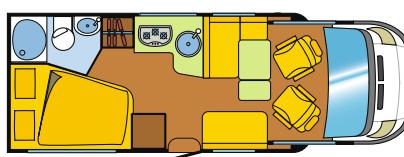
Der Tisch ruht auf einem soliden, höhenverstellbaren Fuß und kann nach dem Lösen der Rändelschrauben in alle Richtungen verschoben werden.

Bequem haben es aber höchstens vier: Die Lehne der Halbdinette ist sehr steil. Wer hier sitzt, nutzt die Bank am liebsten allein, kann dann die Füße hochlegen und den Rücken an das Polster vor der linken Seitenwand lehnen. Die beiden gedrehten Frontsitze sind vom Komfort her über jeden Zweifel erhaben, genauso wie das kleine Sofa. Neben dessen gutem Sitzkomfort gefällt der feste Halt der Polster, für den deren genaue Passform und reichlich Klettband sorgen.

Die italienische Liebe zum Essen spürt der Koch in der großzügig geschnittenen Winkelküche des X 640 R. Der Kocher wartet mit elektrischer Zündung und drei nebeneinander liegenden Flammen auf. Weit hinten in der Arbeitsplatte montiert, bleibt davor Arbeitsfläche. Hinter und vor der Edelstahlspüle können

ebenfalls Küchenutensilien abgestellt werden. Wem dies immer noch nicht genügt, dem steht auf Knopfdruck rechts eine herausdrehbare Auflage für seine Kochkünste bereit. Kunststoffeinsätze nehmen in den drei groß dimensionierten Schubladen unter dem Kocher Besteck und Geschirr auf. Um die Schubladen und die Klappen zu öffnen, genügt es, die großen, stabilen Griffe ein wenig zur Seite zu drücken – schon entriegelt das Schloss ohne Widerstand. Befürchtungen, dass sich deshalb während der Fahrt die Türen öffnen, bestätigten sich nicht – selbst bei einer Vollbremsung hielten die Schlosser ihre Türen sicher zu.

Der auf die gegenüberliegende Seite der Küche ans Fußende des Bettes ausgelagerte Kühlschrank hat ein Volumen von 142 Liter. Wer es mag, auf dem Markt frische Ware einzukaufen, kann



Technische Daten

Basisfahrzeug: Fiat Ducato Multijet 160, 3.000 ccm, 115 kW/157 PS, Frontantrieb, Fiat-Tiefrahmenchassis, ABS, ASR

Maße und Gewichte (L x B x H): 669 x 230 x 282 cm, Radstand 403,5 cm, zul. Gesamtgewicht 3.500 kg, Masse in fahrerber. Zustand 3.185 kg

Aufbau: Wände Alu-Sandwich 35 mm, Isolierung aus Styrofoam, Dach GfK-Sandwich, Boden 55 mm, Isolierung aus Styrofoam

Bettenmaße: Heckbett 198 x 135 cm, Bett Dinette 200 x 90 cm, Hubbett 200 x 90 cm

Füllmengen: Kraftstoff 60 l, Frischwasser 100 l, Abwasser 110 l

Serienausstattung (Auszug): ABS, ASR, drehbare Fahrerhaussitze, elektrische Fensterheber, höhenverstellbares Lenkrad.

Sonderausstattung: Komfort-Paket (1.983 Euro): Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Motorzusatzheizung für Wohnraum, Motorklimaanlage und wärmedämmende Scheiben, verstärkte Lichtmaschine, Beifahrerairbag, Tempomat, Fliegengittertür, isolierter und beheizter Abwassertank, Teppichb. im Fahrerhaus, Sitze mit Wohnraumstoffbezügen.

Grundpreis: 51.560 Euro

Testwagenpreis: 59.974 Euro



Grundpreis plus Vorfracht, TÜV, Kfz-Brief, Übergabe.



Heizung und Gasabsperrhähne sind unter dem hochklappbaren Längsbett eingebaut.



Das französische Bett verjüngt sich zum Fußteil hin stark. Die Tür zum Badezimmer lässt sich dadurch aber weit öffnen.

kaufen, muss sich angesichts dieser Kapazität nicht zurückhalten.

Dafür geht es im Bad auf einer Grundfläche von 145 mal 75 Zentimetern umso enger zu. 70 mal 58 Zentimeter misst

der Stehbereich der Duschtasse. Eine robuste Falttür verschließt ihn. Für Schlanke ist diese Größe gerade noch akzeptabel, aber stabil gebauten wird es eng. Nicht 100-prozentig durchdacht erscheint ►



**Raus aus dem Alltag,
rein in den Fendt**

FENDT
MOBIL

Alle Informationen unter www.fendt-mobil.com



Nach vorn und nach hinten sind am zentral angeordneten, elektrisch in der Höhe verstellbaren Hubbett Absturzsicherungen montiert.

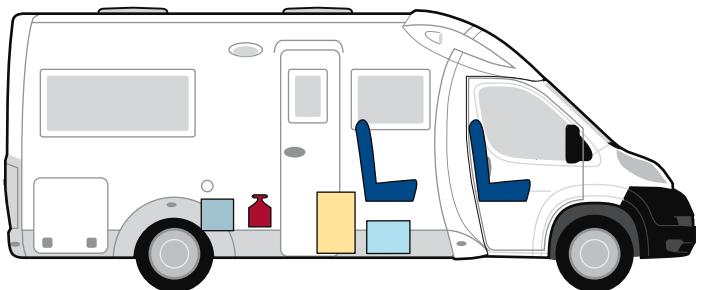


Das Badezimmer ist recht schmal. Somit bleibt nur Platz für ein besonders kleines Waschbecken neben der Eingangstür.

die Position des WC. Nur wenige, dafür aber entscheidende Zentimeter nach hinten an die Dusche gerückt, ergäbe mehr Beinfreiheit nach vorn zur Tür hin. So wird es für große Nutzer während ihrer Sitzung eng.

Auch die Lage des Waschbeckens sollte bei Laika überdacht werden. An der Außenwand zwischen WC und der vorderen Wand zum Kleiderschrank hin bleibt nur noch Platz für ein 30 mal 25 Zentimeter großes Becken. Im Bad nach vorn in den Winkel gerückt, könnte das Waschbecken auf ein akzeptables Maß wachsen. Spiegelschrank, Regal, Handtuchhalter – von der Ausstattung hingegen fehlt im X-640-Bad nichts.

Drei Schlafgelegenheiten gibt's im kompakten Laika. Einmal das der Länge nach neben dem Bad montierte französische Bett: Am Kopfende noch 135 Zentimeter breit, beginnt es sich bereits bei 60 Zentimetern zu verjüngen und misst am Fußende noch 103 Zentimeter. Eine Person schläft hier fürstlich, für zwei wird es eng. Das zweite Bett schwebt per Knopfdruck von der Decke über der Sitzgruppe, ist 190 mal 88 Zentimeter groß und wie das Heckbett mit bequemer Matratze versehen. Unbedingt notwendig ist dieses optional erhältliche, in der Höhe stufenlos verstellbare Hubbett nicht. Schließlich entsteht mit wenigen Handgriffen aus der Sitz-



Ladetipps

	Gesamtgewicht	Vorderachse*	Hinterachse*
zulässiges Gesamtgewicht	3.500 kg	1.850 kg	2.000 kg
Grundgewicht (gewogen)**	2.952 kg	1.638 kg	1.314 kg
+ Fahrer	75 kg	55 kg	20 kg
+ 100 % Frischwasser (100 l)	100 kg	41 kg	59 kg
+ 100 % Gas (2 x 11 kg incl. Fl.)	48 kg	12 kg	36 kg
+ Boiler/Toilette	10 kg	1 kg	9 kg
Leergewicht (StVZO)	3.185 kg	1.747 kg	1.438 kg
+ Beifahrer	75 kg	55 kg	20 kg
+ 10 kg/Person (2/4 Personen)	20/40 kg	3/5 kg	17/35 kg
+ 10 kg/Meter Länge	67 kg	9 kg	58 kg
Norm-Gewicht (2 Pers.)	3.347 kg	1.814 kg	1.533 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	153 kg	36 kg	467 kg
Norm-Gewicht (4 Pers.)	3.517 kg	1.876 kg	1.641 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	-17 kg	-26 kg	359 kg

nach StVZO und EN 1646-2/* anteilige Achslasten errechnen sich nach dem Momentenschlüssel (Achslastung = Einzelgewicht x Hebelarm : Radstand); **mit vollem Kraftstofftank

Laika baut den Teilintegrierten X 640 R auf den Fiat Ducato mit 3.500 Kilogramm zulässigem Gesamtgewicht. Wer mit zwei Personen unterwegs ist, hat noch eine Zuladungsreserve von 153 Kilo. Bei vier Personen ist das Mobil minimal überladen. Das Testfahrzeug dürfte aber angesichts seines Grundrisses kaum mit vier Personen genutzt werden. Es ist ein klassisches Beispiel dafür, wie Extras das Gewicht in die Höhe treiben – allein der starke Motor und das Comfort-Matic-Getriebe um knapp 80 Kilogramm. 71 weitere Kilo wiegt das Komfort-Paket mit Motorklimaanlage und einer verstärkten Lichtmaschine.

gruppe eine 200 mal 90 Zentimeter große Liegefläche. Die erreicht allerdings nicht den Komfort des Hubbetts.

Solche Features erleichtern ohne Zweifel den Alltag im Laika. Der X 640 R hat da aber noch mehr zu bieten: Um Strom zu sparen, sind nur LEDs eingebaut. Ein kleines Paneel am Armaturenbrett warnt bei

geöffneter Stauklappe und wer elektrisch betriebenes Sonderzubehör montieren möchte, kann die bereits vorhandenen Kabelkanäle nutzen.

Der Charakterkopf zeigt also auch im Wohnraum Profil. Wer in der X-Serie seinen Grundriss gefunden hat, den überzeugt das gute Preis-Leistungs-Verhältnis. pau

Fazit

Laikas X-Serie ist modern: Die Wände bestehen aus Alu-Sandwich, robustes GFK schützt das Dach. Zur Beleuchtung setzt Laika nur Strom sparende LEDs ein, ein Hubbett schafft einen zusätzlichen Schlafplatz. Die Küche ist riesig – das Bad etwas eng. Wer einen Teilintegrierten sucht, sollte sich Laikas Einsteigerserie mal anschauen.



Heiko Paul



living in motion

Wir gratulieren
zum 20jährigen Bestehen

**REISE
MOBIL**
INTERNATIONAL



Polaris SL



Sternstunden erleben ...

Polaris SL –
das absolute Highlight im Adria Reisemobil-Programm.
Sein unverwechselbares frisches Design ist kombiniert mit
Eleganz und Qualität.

Der Polaris bietet reichlich Komfort für anspruchsvolle Paare.
Das Innendesign überzeugt durch elegante Möbel im Yacht-
Design in geschwungener Linienführung. Die Küche in
L-Form mit polierten Kunststein-Arbeitsflächen und 150 l
Kühlschrank mit Gefrierfach verfügt über viel Stauraum.
Große Einzelbetten, ein luxuriöses
Bad mit Dusche und Toilette sowie
das doppelte elektrische Panoramafenster lassen keine Wünsche offen.
Die riesige Garage im Heck ist be-
quem von beiden Seiten zugänglich
und nimmt Ihr Urlaubsgepäck und
Sportgeräte auf.



**Der Polaris SL - entwickelt für unsere
anspruchsvollsten Kunden.**

Compact –
Großer Komfort handlich verpackt

Mit 2 m Breite und einem Radstand von 3,45 m bietet er
Fahrkomfort wie ein Van und Behaglichkeit wie ein Großer.

Twin Active –
Das Komfort-Mobil mit 5,40m Außenlänge
Der multifunktionale Van mit Garage und riesigem Stauraum.



Twin Active

Adria Compact SP

Freizeit mit noch mehr Komfort
www.adria-deutschland.de

Schaufenster



Premium Seal Pannenset:

Im Pannenfall an stark befahrenen Straßen zählt vor allem eines: schnellstmöglich aus der Gefahrenzone zu kommen. Das Premium Seal AIO Comfort Plus Pannenset für Transporter und Reisemobile bis 5,5 Tonnen befüllt und repariert defekte Reifen in Rekordzeit. Reifen mit Löchern von bis zu 12 Millimeter sind in weniger als fünf Minuten wieder startklar, vollkommen unabhängig von jeglicher Energiequelle. Für größere Fahrzeuge bietet Premium einen weiteren Kit an. Das etwa 80 Euro teure Pannenset für Reisemobile konnte im ADAC-Test schon überzeugen und ersetzt bei zahlreichen Transportern von MAN und Mercedes-Benz bereits das Ersatzrad. Das spart Gewicht und streckt die Zuladungsreserven. Tel.: 02355/893200, www.premiumseal.com, www.pro-car.de.

Thuraya Satelliten-Telefon:

Handy-Funknetze umspannen den Globus wie ein dichtes Netz. Allerdings sorgen GSM-Funklöcher oder Netzüberlastungen für zwar seltene, aber lästige Übertragungslücken. Wer fernab der Zivilisation schnell Hilfe benötigt, greift zum Satelliten-Telefon ThurayaXT. Das robuste, 200 Gramm leichte Gerät lässt sich flächendeckend in über 140 Ländern auf vier Kontinenten einsetzen. Die Verbindungsminute zu beliebigen Festnetz- und Handynummern kostet weltweit 40 Cent, weniger als grenzüberschreitendes GSM-Roaming in der EU. Die Grundgebühr ist minimal und eingehende Gespräche sind kostenfrei. Das Thuraya SO-2510 gibt's für 650 Euro, das neue ThurayaXT für knapp über 1.000 Euro. Tel.: 08065/9065695, www.thuraya.de.



Waeco Cooler Sound:

Die mobilen Kühlgeräte von Waeco werden musikalisch. So schluckt die thermoelektrische 40-Liter-Box Soundcooler nicht nur spielend Zweiliter-Flaschen und spendet erfrischende Kälte im 12- und 230-Volt-Betrieb. Dank integriertem MP3-Player-Anschluss, ausklappbaren Tragegriffen und feuchtigkeitsunempfindlichen Boxen spielt die 200 Euro teure Kühlbox am Strand oder im Wohnmobil auch gerne zum Tanz auf. Ab Januar im Fachhandel. Tel.: 02572/879195, www.waeco.de.





Teleco Wechselrichter:

Wer fernab vom Stromnetz nicht auf 230 Volt verzichten möchte, kommt um einen Wechselrichter nicht herum. Er zwirbelt aus den 12 Volt Gleichspannung der Bordbatterie die begehrte starke Wechselspannung. Der TE 1500 SI AC Sinus-Wechselrichter von Teleco liefert Dauerstrom von bis zu 1.500 Watt und bewältigt ebenso spielend höhere Anlaufströme von Klimaanlagen. So gelingt es auch während der Fahrt, die Passagiere im Heck mit erfrischender Luft zu versorgen. Das komplette Einbau-Kit mit dicken Kabeln, Anschlussklemmen und Sicherungshalter kostet 1.649 Euro.



ten Haaft Antenne:

Die digitalen Antennen Caro Digital MA und Caro Vision MA von ten Haaft sollen den Einstieg ins digitale Fernsehen im Reisemobil günstig gestalten. Bei der Caro MA erleichtert der speziell auf die Antenne abgestimmte Receiver mit integriertem Sat-Finder nebst optischer und akustischer Unterstützung die Ausrichtung. Die Caro Digital MA bietet ten Haaft für 1.098 Euro an. Wer schon einen Receiver sein Eigen nennt, greift zur 100 Euro günstigeren Caro Vision MA. Tel.: 07237/48550, www.ten-haaft.de.



Honda EU 30i:

Wer gerne autark steht, freut sich über den brandneuen Honda-Generator EU 30i. Der 35 Kilogramm leichte und gerade einmal 62,2 x 37,9 x 48,9 Zentimeter große Winzling passt auch in mittelgroße Staukästen und liefert bis zu drei Kilowatt frequenz- und spannungsstabilen Strom. Optimal für empfindliche Geräte wie Flachbild-Fernseher, Klimaanlage oder Laptop. Versetzbare Griffe und große Rollen erleichtern den Transport, der Ökobetrieb dämpft das Knattern des Geräts und senkt den Benzinverbrauch. Tel.: 069/83090, www.honda.de.

Top oder Flop? Die Redaktion hat interessante Neuheiten für Reisemobilisten ausprobiert.

Faltfahrrad Carad

Für den Bau seines Mini-Faltfahrrades **Carad** stützt sich Reisemobil-Hersteller Dethleffs auf das Know-how des Edel-Radbauers Rotwild. Optisch ist der weiße Blitz definitiv gelungen. Aber erfüllt das Kleinrad auch die Erwartungen, die der hohe Preis von 1.799 Euro weckt?

Fakt ist, dass sich das kleine Velo mit seinen gut gelagerten und mit leicht laufenden Continental-Reifen besohlten 16-Zoll-Laufrädern flott beschleunigen lässt und hohe Geschwindigkeiten erreicht. Die Übersetzung der 9-Gang-Kettenschaltung mit leichtgängigem Drehschaltgriff deckt einen Einsatzbereich von 1mtr. Steigungen bis zu flotten Flachlandetappen ab. Für Piloten über 1,85 Meter Gardemaß wird's auf langen Etappen etwas unbequem im Sattel. Die Sat-

Flotter Flitzer: Das Dethleffs Carad präsentiert sich als komfortables Kurzstrecken-Bike für nicht allzu große Radler.



Fotos: Karsten Kaufmann



In weniger als 30 Sekunden fahrbereit oder weggepackt:
Das Dethleffs Carad ist ein umgänglicher Begleiter für die Heckgarage. So geht's: **Hauptrahmen entriegeln, Lenker entriegeln und abklappen, Pedale hochkant stellen und Rahmen zusammenziehen. Jetzt noch in der Nylontasche verstauen – fertig!**

telstütze lässt sich nicht weit genug aus dem Sattelrohr ziehen, um in ergonomisch optimaler Sitzposition treten zu können. Außerdem wandert der Schwerpunkt weit nach hinten, wodurch das Vorderrad schon bei leichtem Zug am höhenverstellbaren Lenker steigt.

Die Qualität des Rahmens und der Anbauteile wird dem Kaufpreis größtenteils gerecht. Beinahe sensationell ist die Steifigkeit des kleinen Alurahmens. Auch der Klappmechanismus wirkt wie aus dem Vollen geschnitten. Die Frontfederung filtert nur kleine Asphaltnarben und Pflasterfugen zuverlässig, das hintere Federelement schluckt auch gröbere Schlaglöcher. Mangels effektiver Dämpfung kann der Luftdämpfer leichtes Wippen bei engagiertem Treten aber nicht verhindern. Die kräftigen Seilzug-Scheibenbremsen des Carad sind dem erreichbaren Tempo locker gewachsen. Auch der kleine Klapp-Seitenständer hält das zwölf Kilo leichte Minivelo sicher fest. Infos: Tel.: 07562/9870, www.dethleffs.de.



Fazit: Fans ausgeklügelter Mechanik verlieben sich in das flotte Minibike und bekommen einen guten Gegenwert fürs Geld. Groß gewachsene Interessenten sollten vor einer Kaufentscheidung eine längere Probefahrt absolvieren.

LIEBLINGSSTRASSE



Elba, 18.07.09 11:48

KAFFEEFLECKEN?

Die Luftfederungssysteme von AL-KO sorgen für mehr Fahrdynamik und Komfort – auf jeder Straße. Somit ist stets ein optimal gedämpfter, sicherer Fahrspaß gewährleistet, der den Fahrzeuginsassen ein federleichtes, komfortables Fahrgefühl garantiert.

Mehr über durchdachte Fahrwerkstechnik unter: +49 8221 97-0 | www.al-ko.com



amc-Chassis
QUALITY FOR LIFE

AL-KO

Viel trinken und bewegen

Wer zu lange sitzt, riskiert eine Thrombose. Womöglich sogar im Reisemobil – auf weiten Fahrten ohne Pause.

Im Süden überwintern? Prima Sache. Doch aufgepasst: Der Weg dorthin ist weit. Wer die mehreren tausend Kilometer in möglichst kurzer Zeit runterreißen will, geht dabei ein gesundheitliches Risiko ein: das der Thrombose.

So heißt der Verschluss einer Ader durch ein Gerinnse (Thrombus), eine Art Korken aus geronnenem Blut. Am häufigsten tritt es in den tiefen Bein- und Beckenvenen auf. Eine der Hauptursachen, eine Thrombose im Bein zu bekommen, ist langes Sitzen. Bekannt sind solche Fälle vor allem bei Flugreisenden, die auf weiten Kontinentalflügen nur selten aufstehen und rumlaufen.

Auch im Reisemobil fährt auf langen Strecken ohne große Pausen das Risiko einer Thrombose mit. Klar fällt es geringer aus als im Flugzeug: Der Luftdruck in Europa ist im Mittel höher als bei einem Langstreckenflug, und auch die Luftfeuchtigkeit entspricht nicht dem in einem Jet – der mit drei Prozent einem Wüstenklima ähnelt. Dennoch: Ältere Menschen mit Krampfadern sind besonders gefährdet, noch mehr, wer bereits eine Thrombose erlitten hat.

Löst sich das Gerinnse, fließt es mit dem Blutstrom durch das Herz in die Lungenarterien, die es dann verstopft. Diese so genannte Lungenembolie überlastet schlagartig das Herz, es besteht die Gefahr, dass es aufhört zu schlagen.

Bewegen und viel trinken

Was aber ist zu tun? Analog dem Ratschlag für Flugreisende, einmal in der Stunde aufzustehen und sich die Beine zu vertreten, sollten Urlauber im Reisemobil so häufig wie möglich Pause machen, aussteigen und sich bewegen. Das heißt: rumlaufen, leichte gymnastische Übungen machen, tief durchatmen.

Ebenso raten Mediziner dazu, möglichst viel zu trinken. Je wärmer das Reisemobil ist, desto mehr Flüssigkeit verliert der Körper. Die muss ihm wieder zugeführt werden, damit sich nicht



zusätzlich das Blut verdickt und die Gefahr einer Thrombose steigt.

Am besten eignen sich dazu Mineralwasser und Fruchtsäfte. Beides gibt dem Körper Flüssigkeit und Mineralien zurück. Aufgepasst: Alkohol lässt das Blut zusätzlich langsamer fließen.

Wer wegen Krampfadern zu Thrombose neigt, sollte vor einer weiten Reise unbedingt seinen Arzt konsultieren: Stützstrümpfe oder sogar Blut verdünnende Mittel bedürfen einer kompetenten Medikation. Wer vorbeugt und Ratschläge beherzigt, kommt gut an. In diesem Sinne gute Reise. Auch zum Überwintern im Süden. cgp

Medizinische Stützstrümpfe werden vom Arzt verordnet, im Sanitätsfachhandel angemessen und nach einer Beratung abgegeben.

Hersteller Medi hat einen klinisch getesteten Reisestrumpf entwickelt: Mediven Travel bringt die Venen bei langem Sitzen in Schwung und verringert das Risiko einer Thrombose.



Eine Anziehhilfe macht's leichter: Der Kompressionsstrumpf wird über das Gestell gestreift und mit zwei Haltegriffen einfach nach oben gezogen.



...Sie wünschen sich eine zuverlässige und günstige Wohnmobilversicherung ?!

...mit uns fahren Sie sicher!

Tarifbeispiele:

Fahrzeugwert: 50.000,00 Euro

Schadensfreiheitsklasse: 0

Jahresprämie Haftpflicht: 450,00 €

Jahresprämie Volkasko: 710,00 €

SB 600 € und TK 150 €: 710,00 €

Gesamt Jahresprämie 1.160,00 €

Fahrzeugwert: 50.000,00 Euro

Schadensfreiheitsklasse: 1/2

Jahresprämie Haftpflicht: 315,00 €

Jahresprämie Volkasko: 426,00 €

SB 600 € und TK 150 €: 426,00 €

Gesamt Jahresprämie 741,00 €

Fahrzeugwert: 50.000,00 Euro

Schadensfreiheitsklasse: 1/2

Saisonkennzeichen: April bis Oktober

Jahresprämie Haftpflicht: 183,75 €

Jahresprämie Volkasko: 248,50 €

SB 600 € und TK 150 €: 248,50 €

Gesamt Jahresprämie 432,25 €



Wohnmobil Versicherung

- Sehr günstige Prämie
- Fahrzeuge bis zu einem Gesamtwert 150.000 Euro ohne Anfrage versicherbar (Kaskoversicherung)
- Bessere SFR Einstufung bei Nachweis eines Fahrsicherheitstrainings für Wohnmobile
- Einstufung SFR 1/2 für Zweitwagen/Ehegattenregelung oder Führerscheinregelung
- Einstufung SFR 2 für verbesserte Zweitwagenregelung (möglich wenn Erstfahrzeug des VN in der Haftpflichtversicherung mindestens in SF 2 eingestuft ist (Nachweis durch Vorversicherer) und der VN und dessen Ehegatten älter als 23 Jahre sind und das Fahrzeug nicht von Personen unter 23 Jahren geführt wird.)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kalkulieren Sie Ihre individuelle Prämie unter www.atlt.de

ATLANTIC TRUST

insurance brokers GmbH

Telefon 06332/91360 - Telefax 06332/913622

Schillerstr. 14, 66482 Zweibrücken

email: admin@atlt.de

Seit über 35 Jahren made in Germany

TISCHER FREIZEITFAHRZEUGE

www.tischer-trail.de

Deutschland
Büsching Tuning GmbH
Nienburger Strasse 6
D-27232 Sulingen

Tel. (0049) (0)42 71 / 93 45-0
HP – Geländewagentechnik
Heinz Plötz
Alte Gehstorfer Strasse 62
D-93444 Bad Kötzting

Tel. (0049) (0)99 41 / 24 25

Outdoor Shop Kiefer
Elsässer Strasse 1
D-79189 Bad Krozingen-Bingen

Tel. (0049) (0)76 33 92 33 371

Uwe Hollenbacher
Tischer Süd
Johannesgasse 15
D-83536 Gars am Inn

Tel. (0049) (0)80 73 / 9 16 96 81

Österreich
Scheiber Reisemobile
Sagedergasse 44
A-1120 Wien

Tel. (0043) (0)1 / 802 54 05

Schweiz
A. Riepert Freizeitfahrzeuge GmbH
Hasentalstrasse 16
CH-8934 Kronau

Tel. (0041) (0)41 783 06 61

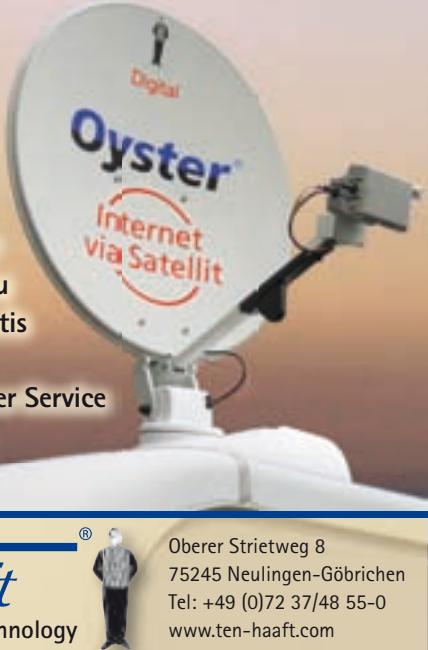


Tischer Freizeitfahrzeuge GmbH
Frankenstr. 6
D-97892 Kreuzwertheim
Tel. 09342/81 59
tischer.trail@t-online.de

Mietfahrzeuge in Australien:
www.Tischer-rent.com

Oyster®

Internet und Fernsehen für das Wohnmobil



- Einfachste Bedienung
- Surfen und telefonieren übers Internet
- Vollautomatischer Verbindungsaufbau
- **NEU:** Updates gratis über Satellit
- Kundenfreundlicher Service
- 3 Jahre Garantie

tenHaft®

Innovative Mobile Technology

Oberer Strietweg 8
75245 Neulingen-Göbichen
Tel: +49 (0)72 37/48 55-0
www.ten-haft.com

EFOY-Umweltprämie!

200 €



Die EFOY-Umweltprämie von 200 € wird Ihnen vom teilnehmenden Händler ausbezahlt, wenn Sie eine EFOY 2200, EFOY 1600 oder EFOY 1200 kaufen und im Gegenzug Ihren alten Generator abgeben. Die teilnehmenden Händler finden Sie unter www.efoy.com.

Gültig vom 28. August bis 31. Oktober 2009.

Aktionspartner:



Alle Details erfahren Sie im Internet: www.efoy.com
oder direkt unter 089 673 592 0

EFOY ist ein geschütztes Warenzeichen der SFC Smart Fuel Cell AG,
dem weltweit führenden Anbieter von mobilen Brennstoffzellen.

EFOY
ENERGY FOR YOU

bevorzugt unterwegs

mobil-reisen

Der Sonne hinterher 55 Tipps zum Überwintern im Süden



Inhalt



Warten auf die Mandelblüte	70
Tipps und Winterplätze: Spanien	74
Fährangebote im Winter	75
Geheimtipp Sizilien	78
Geheimtipp Kreta	80
So finden Sie den perfekten Winterplatz	82
Die wichtigsten Versicherungen im Überblick	82

mobil-reisen-plus

Ihr Vorteilsprogramm	84
Ihr Gewinnspiel	87

**Vorteile und tolle Preise
ab Seite 84:**

**Gewinnen Sie
ein Infrarot-Heizgerät von
Fritz Berger im Wert
von 89,99 Euro**



Warten auf die Mandelblüte



Raus aus der Kälte, genießen Sie im Winter frühlingshafte Temperaturen in Südeuropa. Reisemobil International stellt den Klassiker Spanien und andere Traumziele vor.



Es ist kalt, es ist nass. Das trübe Winterwetter schlägt so manchem aufs Gemüt. Es fehlt an stimmungsaufhellender Sonne, die auch die Knochen wieder etwas in Schwung bringt. So richtig genießen lassen sich die meist nasskalten Tage in Deutschland nicht.

Wer es sich zeitlich einrichten kann, sollte jetzt seine Koffer packen. Ober besser sein Reisemobil: Im Süden von Europa locken attraktive Ziele mit frühlingshaft warmen Temperaturen und einer Flora, wie sie sich nur in den Wintermonaten erleben lässt – obendrein noch viel länger am Tag. Wenn in Deutschland um vier Uhr nachmittags die Sonne den Kampf gegen den trüben Wolkenhimmel verliert, strahlt sie in Südeuropa noch mindestens zwei Stunden länger. Um dann, ganz nebenbei, glutrot im tiefblauen Meer zu versinken.

Appetit bekommen? Dann lesen Sie hier, welche Ziele in Europa fürs Überwintern mit dem eigenen Mobil besonders viel bieten.

Reisen in Europa

Jeder Bürger der Europäischen Union hat das Recht, sich in der EU frei zu bewegen, in jeden anderen Mitgliedstaat einzureisen und sich dort aufzuhalten. Das Schengener Abkommen garantiert zudem problemlosen Grenzverkehr. Bis zu drei Monaten darf man sich im jeweiligen Land aufhalten. Danach allerdings greifen nationale Bestimmungen. ►



Fotos: Lou Avers, Spanisches Fremdenverkehrsamt, Sven Weber - Fotolia



Der Charme südlicher Länder kann sich vielerorts erst in den Wintermonaten entfalten. Jetzt locken einsame Strände und leere Straßen.



Richtungweisend in Design und Ausstattung

Hobby-Reisemobile sind perfekt auf alle großen und kleinen Abenteuer vorbereitet. Daher werden sie immer wieder von renommierten Zeitschriften ausgezeichnet.

www.hobby-caravan.de



20 JAHRE
REISE MOBIL
INTERNATIONAL
HOBBY
GRATULIERT!



Hobby

Immer eine gute Entscheidung



Ein Moment, den man nicht nur im Bild festhalten möchte. Wenn im Winter die Sonne glutrot im Meer tankt die Seele Kraft und Ruhe.

In Spanien etwa wird die Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung (Ayuntamiento,) des spanischen Wohnsitzes (Empadronamiento) fällig. Dazu ist es in der Regel erforderlich, den deutschen Reisepass vorzulegen und einen Wohnsitz in der Gemeinde nachzuweisen. Für andere Länder klärt ein Anruf beim jeweiligen Fremdenverkehrsamt die nationalen Bestimmungen.

Wer auf seine Post im Ausland nicht verzichten möchte, beauftragt im Internet: www.deutschepost.de oder in einer Filiale den Nachsendeservice International. Der lässt sich allerdings nur für sechs (15,20 Euro) oder zwölf Monate (25,20 Euro) buchen. Wer früher nach Hause reist, muss den Service rechtzeitig kündigen. Werbung schickt die Post zum Glück, Paket und Päckchen leider nicht hinterher. Für Briefe und Zeitschriften wie REISEMOBIL INTERNATIONAL verlangt die spanische oder italienische Post zusätzlich eine geringe Zustellgebühr.

Obwohl der Winter zur Nebensaison zählt, herrscht auf den wenigen ganzjährig geöffneten Plätzen Hochbe-

trieb. Nur wer frühzeitig bucht, kann sich seiner Parzelle sicher sein und Rabatte aushandeln. Dies gilt übrigens auch für die Fähre. Näheres dazu auf Seite 75.

Wer Hund oder Katze nach Süden mitnehmen will, muss unbedingt die aktuellen Bedingungen des Landes erfüllen. Das Informationsblatt Reisen mit Heimtieren des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz steht im Internet: www.bmelv.de

Reiseutensilien

Egal ob die Reise vier Tage oder vier Monate dauert, die Grundausstattung geht immer mit auf Reisen. Dazu gehören die rote Signalweste ebenso wie Ersatzrad oder Pannen-Kit, Warndreieck, Erste-Hilfe-Set und Grüne Versicherungskarte. In Italien kontrollieren pflichtbewusste Carabinieri gern die obligatorische rot-weiß gestreifte Warntafel, die das übers Heck hinausragende Gepäck sichern muss. Damit der Strom auf Stell- oder Campingplatz fließt, muss der Adapter für den CEE-Stecker ins Gepäck, für kühle Tage lohnt sich ein elektrisches Heizergerät. Mit solchen Heizern ist es gut, dass Strom im Basispreis vieler Plätze inklusive ist.

Scheck- oder EC-Karte helfen, Bargeld zu bekommen und werden in den meisten Supermärkten sowie Restaurants mittlerweile als Zahlungsmittel akzeptiert.

Beim Gas sieht es dagegen nicht so rosig aus. Wo Urlauber die gängigen Elf-Kilogramm-Flaschen tauschen können, wo welcher Adapter oder gar andere Gasflaschen nötig sind, klärt ein Blick in den aktuellen Bordatlas von REISEMOBIL INTERNATIONAL.

Klima

Geht's um die maximale Anzahl von Sonnenstunden und angenehme Temperaturen, gilt die spanische Mittelmeerküste südlich von Valencia als sicherer Tipp. Selten ist mit mehr als fünf Regentagen pro Monat zu rechnen. Ungemütlich wird's allerdings, wenn das Naturphänomen Gota fria zuschlägt, der kalte Tropfen. Dann fallen innerhalb weniger Stunden gewaltige Regenmengen und bescheren den Regionen blitzartige,





Fotos: Claus-Georg Petri, Lou Avery, Marie-Louise Neudert

teils katastrophale Überschwemmungen. Camping- und Stellplätze im Mündungsgebiet von Flüssen sind dann gefährdet und deshalb besser zu meiden.

Auch für andere Mittelmeerländer gilt: Die Wintermonate bescheren die größten Niederschlagsmengen. Gute Regenkleidung gehört daher ins Reisegepäck. Selbst wenn tagsüber häufig Temperaturen über 15 Grad zu erwarten sind, kann es im Dezember und Januar teils empfindlich frisch werden. Warme Kleidung und eine Windjacke sollten daher immer in Griffnähe verstaut sein.

Je südlicher desto wärmer? Nicht unbedingt. Westlich von Gibraltar herrscht in Spanien und Portugal ein etwas raueres Winterklima. Hier sorgt der Atlantik für größere Temperaturschwankungen und teils kühle Wetterlagen. Wer sich gern den Wind um die Nase blasen lässt, packt den dicke Norweger-Pulli ein.

Doch es muss nicht immer die Iberische Halbinsel sein. Als klimatisch besonders begünstigt gelten im Winter auch Kreta und Sizilien. Das größte italienische Eiland liegt mit Nordafrika schon auf Augenhöhe, Kreta in der Ägäis sogar etwas südlicher. Warum die Inseln für Überwinterer im Reisemobil unbedingt eine Reise wert sind und bei Insidern schon als Geheimtipp gehandelt werden, steht auf den Seiten 76 bis 78.

Spanien, der Klassiker

Kein anderes Land in Südeuropa hat sich derart perfekt auf sonnensüchtige Wintergäste eingestellt wie Spanien. So verwundert es nicht, dass Reisemobilisten an der Mittelmeerküste südlich von Valencia eine große Anzahl ganzjährig geöffneter Campingplätze vorfinden. Während andere Ziele ihren Kunden im Winter nur ein Schmalspurangebot zugestehen, haben sich die Gastgeber hier auf Ruheständler eingestellt. Die Jubilados oder Pensionistas, wie sie hier heißen, sind gern gesehene Gäste und freuen sich über zielgruppenorientierte Angebote.

Die Plätze sind häufig mehrsprachig geführt, Restaurant und Supermarkt ganzjährig geöffnet. Damit die Kommunikation auch mit der Heimat problemlos funktioniert, muss nicht einmal eine teure, internetfähige Sat-Antenne aufs Reisemobil. Die meisten Plätze bieten ihren Kunden kabellosen Internetzugang an, neudeutsch WLAN. Hallenbad, Boccia-Bahn, Tanzabende und Wassergymnastik bilden eher die Regel als die Ausnahme.

Dabei muss der Erholungssuchende nicht unbedingt Campingplätze rund ums berühmt berüchtigte Benidorm ansteuern. Die Bettenhochburg, scherhaft auch das Manhattan Spaniens genannt, besticht mit großem Freizeitangebot, die Apartmentsilos und wenig attraktiven Hochhäuser sind freilich nicht jedermann's Sache. Schon wenige Kilometer südlich lichtet sich die Bebauung, dort finden sich auch landschaftlich schöne Plätze.

Wer die durchorganisierte Freizeit nicht wünscht, kann in Spanien auch auf eigene Faust viel entdecken. Im Süden der Provinz Valencia und in Andalusien haben Römer, Karthager, Phönizier und Araber eine kulturelle Vielfalt hinterlassen, die es zu erkunden lohnt. Tipp: bei Ausflügen ins Inland Restaurants meiden, die von großen Reisebussen angesteuert werden. Dort droht Touristen-Nepp. ►



Kulinarische Genüsse im Überfluss: Südliche Länder laden dazu ein, ihre Küche und das bunte Angebot der Märkte zu entdecken.





Offizielle Stellplätze für Reisemobile finden sich in Spanien kaum. Wunderschöne andalusische Dörfer wie Salobreña hingegen leicht.



Die schnelle Reise ins südliche Spanien ist nicht kostengünstig. Wer in dem gebirgigen Land zügig vorankommen möchte, ist mit den kurvigen Landstraßen schlecht beraten – für die Autobahn sind aber bis zu acht Euro pro 100 Kilometer einzuplanen.

Stellplätze suchen Reisemobilisten oft vergebens. Während es im Norden noch vereinzelt Plätze gibt, sieht's im Süden mau aus. Viele der verbleibenden, dünn gestreuten Stellplätze in Andalusien, so berichtet REISEMOBIL-INTERNATIONAL-Leser Bernd Flesch, sind für größere Fahrzeuge nur eingeschränkt tauglich.

Wildes Übernachten ist in Spanien weitestgehend verboten. Einige Provinzen tolerieren das Übernachten auf öffentlichen Park- und Rastplätzen. Allerdings gibt es nach wie vor Gemeinden, in denen die Polizei Ruhesuchende zum Standortwechsel auffordert. Erschwerend kommt hinzu, dass die Behörden in den vergangenen Jahren zahlreiche

öffentliche Park- und Stellplätze für Reisemobile gesperrt haben.

Nordafrika

Nordafrika steht bei Sonnenhungigen hoch im Kurs. Das Klima ist im Winter hervorragend, Landschaft und Kultur bieten Außergewöhnliches. Derzeit sind Reisen nach Tunesien, Marokko und Ägypten aber nicht ganz unproblematisch. Aktuell geht das Auswärtige Amt von einem erhöhten Gefahrenpotenzial in diesen Ländern aus. Da aber meist nur einzelne Landstriche als unsicher eingestuft werden, lohnt sich detailliertes Nachfragen. Vielfach schließen sich Reisemobilisten auch geführten Touren an.

Beschaulicher Campingurlaub in Spanien oder Entdeckungsreisen auf Sizilien oder Kreta? Der Süden lockt im Winter mit seiner ganzen landschaftlichen Pracht. Und gibt es Schöneres, als das Weihnachtsfest bei glutrotem Sonnenuntergang in der Ägäis zu genießen?

Karsten Kaufmann



CAMPINGPLÄTZE – Spanische Mittelmeerküste

Für die meisten Reisemobilisten gilt die spanische Mittelmeerküste südlich von Valencia als bevorzugtes Ziel, um sorgenfrei zu überwintern. Die Plätze bieten vorwiegend hervorragende Infrastruktur und gehobene Ausstattung (siehe Kasten „So finden Sie Ihren Traumplatz zum Überwintern“). Hier eine Auswahl der beliebtesten Plätze (die Preise beziehen sich auf den ADAC-Vergleichspreis der Hauptsaison).

COMUNIDAD VALENCIANA

(Küste zwischen Vinaròs und Torrevieja)

Ribera de Cabanes, Camping Torre la Sal 2, Cami L'Atall, s/n, 12595 Ribera de Cabanes, Tel.: 964319567, www.torrelasal2.com, GPS: 40°7'39"N, 0°9'33"E. Lesertipp von Armin Keller aus Niederkassel. „Alles vor Ort, auf Senioren spezialisiert, wunderschön“. WLAN, ganzjährig geöffnetes Bad, Sonderpreise für Überwinterer, 38 Euro

Sagunto, Camping Malvarrosa de Corinto, Camino Malvarrosa, s/n, 46500 Sagunto, Tel.: 962608906, www.malvacorinto.com, GPS: 39°43'13"N, 0°11'30"W. Wunderschöner Platz an der Costa del Azahar, Sonderpreise für Überwinterer, kein WLAN, 24 Euro

Playa de Oliva, Camping Kiko Park, Calle Assagador de Carro 2, 46780 Playa de Oliva, Tel.: 962850905, www.kikopark.com, GPS: 38°55'59"N, 0°5'52"W. Komfortabler vom ADAC ausgezeichneter Platz mit riesigem Angebot, Sonderpreise für Überwinterer, WLAN, 56 Euro.

La Marina, Camping Internacional la Marina, Ctra. N-332, 03194 La Marina, Tel.: 965419200, www.campinglamarina.com. Ausgezeichneter Platz mit Badelandschaft und großem Animationsprogramm auch im Winter, WLAN, Sonderpreise für Überwinterer, 58 Euro.

REGION DE MURCIA

(Küste zwischen Cabo de Palos und Águilas)

Puerto de Mazarrón, Camping las Torres, 30860 Puerto de Mazarrón, Tel.: 968595225, www.campinglastorres.com, GPS: 37°35'23"N, 1°13'44"W. Günstiger, einfacher Platz, von Dauercampern geprägt, WLAN, Einkaufsmöglichkeit 1 km, 24 Euro.

ANDALUSIEN (Küste zwischen Garrucha und Gibraltar)

Las Negras, Camping Náutico La Caleta, Cala de Cuervo, 04116 Las Negras, Tel.: 950525237, www.campinglacaleta.com, GPS: 36°52'20"N, 2°0'23"W.

Relativ kleiner Platz im schönen Naturpark Cabo de Gata-Níjar, Schatten durch Mattendächer, kein WLAN, 30 Euro.

Almayate, Camping Naturista Almanat (FKK), Ctra. de la Torre Alta, 29749 Almayate, Tel.: 952556462, www.almanat.de, GPS: 36°43'36"N, 4°6'48"W. FKK-Gelände im lichten Laubwald, neue Plätze in Strandnähe, WLAN, 25 Euro.

Weitere Infos zum Reiseland Spanien

Spanisches Fremdenverkehrsamt

Myliusstraße 19, 60323 Frankfurt,
Telefon: 069/72 50 33,
www.tourspain.es/de

Mit der Fähre gen Süden



Egal, ob im Winter oder Sommer: Wer einen günstigen Platz auf der Fähre ergattern möchte, muss frühzeitig viele Angebote vergleichen.

Auch in der Nebensaison gilt: Kümmern Sie sich rechtzeitig um eine Reservierung. Dies ist ganz unabhängig davon, ob Sie entspannt nach Griechenland reisen möchten, sich eine Insel im Mittelmeer als Winterziel ausgewählt haben, oder womöglich die klimatisch einzigartigen Kanarischen Inseln im Atlantik ansteuern möchten. Viele Fährlinien reduzieren im Winter die Anzahl ihrer Schiffe und setzen auf vollständige Belegung.

Einige Linien rechnen neuerdings mit flexiblen Preissystemen. Solange viele Plätze frei sind, rangeln die Preise im Keller. Sobald aber der Abfahrtstermin näher rückt und die freien Plätze rar werden, steigt der Preis, teils massiv schon während eines Tages. Besonders Fährlinien für Sardinien und Sizilien orientieren sich an dieser Preisgestaltung. Griechische Fähren bieten

noch feste Preise an, hier lohnt der Tarifvergleich.

Wer auf die Kanaren möchte, muss sich nach einem günstigen Tarif umsehen. Etwa 3.000 Euro für die Hin- und Rückfahrt für zwei Personen und ein 6,50 Meter langes Mobil kann das kosten. Kabine immerhin inklusive.

Barbara Klüver vom VFF (Verband der Fährschiffe und Fährtouristik) rät für Reisen in der Nebensaison, frühzeitig Angebote zu vergleichen und bei günstigen Preisen zuzuschlagen. Wer versucht, erst im Hafen einen Platz zu ergattern, hat leicht das Nachsehen.

Hier können Sie Angebote vergleichen und buchen:

www.ocean24.de
www.aferry.com
www.faehrverband.org

Rimor vereint!

Der KOALA:
Er ist zuverlässig und er hat Tradition



www.rimor.it

RIMOR
AUTOCARAVANS





Sizilien



Ein Highlight jagt das nächste: Übernachten im Hafen von Marzamemi, Sonnenuntergang in Siracusa oder der Blick auf den Ätna durch die Ruinen in Taormina.



Schon die Reise nach Sizilien ist ein Genuss. Jede Provinz Italiens lockt mit eigenen kulturellen Highlights und kulinarischen Versuchungen. Zudem gestaltet sich die Fahrt überaus komfortabel. Durchweg erscheinen im Navigationsgerät die Piktogramme für Stellplätze. Die Auswahl ist gewaltig. Von teils kleinen Anlagen im Olivengärtchen bis hin zu professionell geführten Plätzen mit lückenlosem Angebot reicht die Palette.

Sizilien erwartet Reisemobilisten mit ganz besonderem Charme. Die mit mehr als 25.000 Quadratkilometern größte Insel des Mittelmeeres geizt nicht mit Superlativen. Hier wechseln idyllische Barockstädte mit griechischen Tempeln, beschauliche, ruhige Bergdörfer thronen über chaotischen Großstädten. Über die Jahrhunderte formten Einflüsse der Griechen, Spanier, Normannen und Römern eine einzigartige Kulturlandschaft, die es lohnt, besonders abseits des Hochsaisontrubels zu entdecken. Zudem finden sich auf der Insel viele attraktive Stellplätze. Schon auf dem italienischen Festland gestatten die Behörden Reisemobilisten, einmalig auf öffentlichen

Park- oder Rastplätzen zu übernachten – sofern es Schilder nicht ausdrücklich untersagen. Auf Sizilien treffen Reisemobilisten darüber hinaus auf grenzenlose Gastfreundschaft. Freies Übernachten wird fast überall toleriert, die Küsten- und Gebirgsregionen bieten unzählige landschaftlich schöne Plätze. Wer Ver- und Entsorgung sucht, sollte sich folgende Begriffe notieren: Area attrezzata, Camper Service oder Area sosta weisen auf Stellplätze hin. Carico steht für Versorgung, Scarico für Entsorgung von Grauwasser und Chemietoiletten.

Udo und Anne Frunzek verbrachten im vergangenen Winter traumhafte Wochen auf Sizilien. Die Bilder auf diesen Seiten sind in dieser Zeit entstanden. Ihre Bilanz: „Uns reizt das gemäßigte Klima zwischen November und Januar. Die Temperaturen liegen um die 18 bis 23 Grad, ideal, um die vielen Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Der kräftige Regen dauerte meist nur einen Tag. Die Menschen auf Sizilien sind sehr höflich und hilfsbereit, und obwohl wir viel außerhalb von offiziellen Stellplätzen übernachteten, fühlten wir uns jederzeit sicher.“



CAMPINGPLÄTZE – Sizilien

Santa Maria La Scala, La Timpa International Camping, Via Santa Maria La Scala, 25, 95024 Santa Maria La Scala, Tel.: 0957648155, www.campinglatimpa.com, GPS: 37°37'12"N, 15°10'25"E. Mit Lavagestein terrassiertes Gelände, alter Baumbestand, landschaftlich sehr schön, 42 Euro.

Finale di Póllina, International Camping Rais Gerbi, 90010 Finale di Póllina, Tel.: 0921426570, www.raisgerbi.it, GPS: 38°1'23"N, 14°9'14"E. Wunderschöne Lage an der Thyrrenischen Küste, Nähe Cefalù. Winterpreise. 47 Euro.

Licata, Eurocamping Due Rocche, Loc. Falconara, 92027 Licata, Tel.: 0934/349006, www.duerocche.it, GPS: 37°6'34"N, 14°2'14"E. Flacher Platz mit altem Baumbestand direkt am Meer, 41 Euro.

Catánia, Camping Jonio, Via Villini a Mar, 2, 95126 Catánia, Tel.: 095 491139, www.jonioeventi.it, GPS: 37°31'55"N, 15°7'14"E. Leicht geneigter Platz auf einer Terrasse an der Steilküste, 50 Euro.



STELLPLÄTZE, ganzjährig geöffnet

Giardini-Naxos, Eden Parking, Via Stracina 20, 98035 Giardini-Naxos, Tel.: 0348/2513767, www.edenparking.it, GPS: 37°49'18"N, 15°16'9"E.

Pozzallo, Salvamar Camper Sosta, Zona Porto, 97016 Pozzallo, Tel.: 339/9915019, www.salvamar.it, GPS: 36°42'57"N, 14°49'20"E.

Montallegro, Agriturismo – Camper Stop Torre Salsa, Tel.: 0922/847074, www.torresalsa.it, GPS: 37°22'34"N, 13°19'21"E. Ruhig, idyllisch, mitten in Naturschutzzone.

Donnalucata, Club Piccadilly, Via Mare Adriatico, 97010 Donnalucata, Tel.: 0932/938704, www.club-piccadilly.it, GPS: 36°44'52"N, 14°39'48"E. Als Langzeit-Winterplatz geeignet.



Fotos: Udo Frunzeck

Fährverbindungen nach Sizilien

Wer die lange Anfahrt nach Sizilien scheut, bucht eine Fähre ab Genua oder Rom. Südlicher befinden sich Fährhäfen in Neapel, Salerno und an der Meerenge von Messina in Villa S. Giovanni. Infos zur Reederei Grandi Navi Veloci bietet die deutsche Agentur J. A. Reinecke. Tel.: 04532/20550, www.jareinecke.de. Weitere wichtige Fährverbindungen nach Sizilien oder zwischen den Inseln: www.grimaldi-ferries.it, www.medmargroup.it, www.siremar.it, www.snav.it, www.tirrenia.it

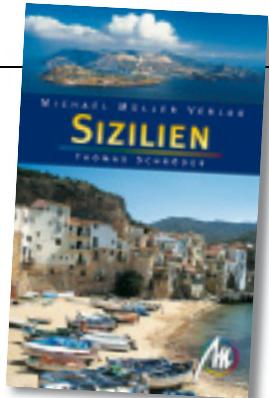
Weitere Infos zum Reiseland

Staatliches Italienisches Fremdenverkehrsamt

Neue Mainzer Straße 26, 60311 Frankfurt/Main,
Tel.: 069/237434, Enit ffm@t-online.de,
www.enit-italia.de

Buchtipps

Mehr Infos gibt es kaum. Thomas Schröders „Sizilien“ ist mehr als ein Reiseführer. Auf fast 600 Seiten lädt er zum Schmökern ein, erzählt viel Wissenswertes zu Geschichte, Kultur, Land und Leute. Erschienen im Michael Müller Verlag für 22,90 Euro, inklusive topographischer Karte 1:400.000.



Stau war gestern!

Das Delite hybrid 500 HS ist das einzige zugelassene 500 Watt-Pedelec am Markt. Der kraftvolle Motor unterstützt Sie bis zu 45 km/h.

Mit keinem anderen Pedelec kommen Sie so schnell von A nach B. Selbst bei Distanzen bis zu 20 Kilometern und darüber hinaus, ist man damit oft schneller als mit dem Auto oder dem ÖPNV. Ihren Katalog 2010 finden Sie beim Fachhändler oder im Internet unter www.r-m.de



riesen und müller
Gefedert radfahren.



Fotos: Marie-Louise Neudert

Kreta

Kreta liegt näher, als man glaubt. Vom südlichen Peloponnes geht's von Kalamata oder Gythio mit der Fähre zur lang gestreckten Ägäisinsel. Sie gilt nicht nur als Wiege der europäischen Kultur. Mit ihren über 700 Kilometern Küste, tiefen Schluchten und gewaltigen, teils über 2.400 Meter hohen Berggipfeln bietet sie ein attraktives Kontrastprogramm. Dank 300 Sonnentagen gilt Kreta als die sonnigste Ecke Europas. Kenner beschreiben die kälteren Monate nicht als Winter, sondern als andauernden Frühling mit beispiellos schöner Blütenpracht. Um die Weihnachtszeit tragen die Bäume natürlichen Schmuck in Form von Zitronen, Granatäpfeln und Orangen. Während der sommerliche Rummel gänzlich eingeschlafen ist, laden Temperaturen von 15 bis 20 Grad zu ausgedehnten Wanderungen ein. Die glasklare Luft erlaubt brillante Weitsicht und Hobbyfotografen gestochen scharfe Panoramabilder. Neben einem guten Reiseführer gehört übrigens Alexis Sorbas von Nikos Kazantzakis als Pflichtlektüre ins Reisegepäck.

Kreta liegt näher, als man glaubt. Vom südlichen Peloponnes geht's von Kalamata oder Gythio mit der Fähre zur lang gestreckten Ägäisinsel. Sie gilt nicht nur als Wiege der europäischen Kultur. Mit ihren über 700 Kilometern Küste, tiefen Schluchten und gewaltigen, teils über 2.400 Meter hohen Berggipfeln bietet sie ein attraktives Kontrastprogramm. Dank 300 Sonnentagen gilt Kreta als die sonnigste Ecke Europas. Kenner beschreiben die kälteren Monate nicht als Winter, sondern als andauernden Frühling mit beispiellos schöner Blütenpracht. Um die Weihnachtszeit tragen die Bäume natürlichen Schmuck in Form von Zitronen, Granatäpfeln und Orangen. Während der sommerliche Rummel gänzlich eingeschlafen ist, laden Temperaturen von 15 bis 20 Grad zu ausgedehnten Wanderungen ein. Die glasklare Luft erlaubt brillante Weitsicht und Hobbyfotografen gestochen scharfe Panoramabilder. Neben einem guten Reiseführer gehört übrigens Alexis Sorbas von Nikos Kazantzakis als Pflichtlektüre ins Reisegepäck.

Im traditionellen Kafeneion spielt sich das dörfliche Leben ab. Touristen schlürfen dort einen griechischen Kaffee oder einen Nescafé Frappé.

CAMPINGPLÄTZE – Kreta

Ierápetra, Camping

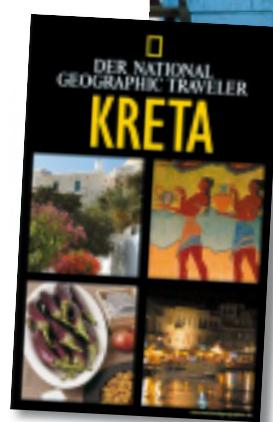
Koutsounari, 72200 Ierápetra, Tel.: 2842061213, www.camping-koutsounari.epimlas.gr, GPS: 35°0'32"N, 25°49'17"E. Einfacher Platz, in Hörweite einer Straße, 28 Euro.

Réthimnon, Camping Elizabeth

84 Ioniás St., Misiria, 74100 Réthimnon, Tel.: 2831028694, www.camping-elizabeth.com, GPS: 35°22'5"N, 24°30'53"E. Einfacher Platz, im Winter eingeschränkte Einkaufsmöglichkeiten, 27 Euro.

Weitere Infos zum Reiseland

Griechische Zentrale für Fremdenverkehr
Neue Mainzer Str. 22, 60311 Frankfurt/Main, Tel.: 069/236561, www.gnto.gr



Buchtipps

Der National Geographic Traveller Kreta: 255 Seiten gefüllt mit Infos und Bildern zu Kultur und Sehenswürdigkeiten. Mehr Kultur- als Reiseführer. 17 Euro, bei National Geographic.

CARAVAN 2009

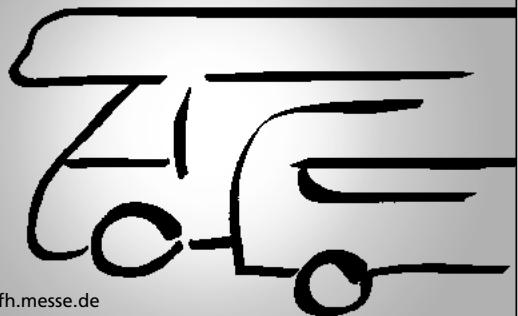
BREMEN

Die Fachausstellung für Caravans,
Reisemobile und Zubehör

6. – 8. November

Messe Centrum · 10.00 - 18.00 Uhr
Halle 5, 6 und 7 · Eingang Halle 7

Weitere Infos: Tel.: +49 421 20155-0 · www.heckmannmgbh.de · info@fh.messe.de



SYBAC
...SOLAR
PHOTOVOLTAIK

Solar – Komplettanlagen-Bausatz

Machen Sie sich unabhängig von der Steckdose!!



**Sonderpreis
599,- EUR**
inkl. MwSt. + Versand



Lieferumfang Solarbausatz

Solarmodul 135W (1190 x 795 x 46 mm – 16 kg) mit Alurahmen
Spoilerprofile – Sikaflex Montagekleber,
vorkonfektioniertes Solarkabel 2 x 10 m Leitungsquerschnitt 4mm²
Dachdurchführung – MPPT Laderegler

Info unter:

Tel. 02651-705770 · www.sybac-solar.de
Sybac Solar GmbH · Rote Hohl 10 · 56729 Kehrig

Glänzende Aussichten



Frontbügel & Cityguard mit LED-Tagfahrlicht

bimobil

Reisemobile
PickUp-Systeme
Servicefahrzeuge



Händler:

Kerkamm Camping
Caravan Freizeit
GmbH & Co.KG
Hamburgerstr. 170
25337 Elmshorn
Tel. 04121/9098400

Reisemobile Dahmen
Holzweg 53
46509 Xanten
Tel. 02801/5501

Orthos Willi Lohmann
Bayreuther Str. 20
91338 Igensdorf
Tel. 09192/99398-55

Seetal Caravan GmbH
Dürrenäschweg 366
CH-5705 Hallwil
Tel. +41 (0)62/7770288

Vicuna Tradsec S.L.C
Cirpes No 1
(Apt do de Correos 37)
E-05400 Arenas de
San Pedro Avila
Tel. +34 (0)920/371821

Einfach viel zu schade für die Garage!

**Flexibel sein und dennoch nicht auf Komfort
verzichten müssen.**

bimobil setzt auf klare Linien und hochwertige Materialien, Kabinen in technischer Perfektion, hervorragende Isolierung und höchste Stabilität, behagliches Innendesign mit natürlichen Materialien, optimale Funktionalität und beste Verarbeitungsqualität.

bimobil – von Liebe GmbH
Aich 15 · D-85667 Oberpfaffenhofen
www.bimobil.com · info@bimobil.com
Tel. +49 (0)8106 / 99 69-0 · Fax -69

COBRA-Zubehör auch für viele andere
Fahrzeuge und Van's, wie z.B.:

Fiat Ducato
Peugeot Boxer **Citroen Jumper**
Mercedes Sprinter, V-Klasse
Ford Transit **VW Crafter, T4, T5**

Alle Infos finden Sie bei uns im Internet.
Fordern Sie kostenlos unter Angabe des
Kfz-Types unser Prospektmaterial an.

Der Zubehör-Spezialist

COBRA
TECHNOLOGY & LIFESTYLE

Tel.: 0 52 02/999 260
Fax: 0 52 02/999 250
eMail: info@Cobra-SOR.com
www.Cobra-SOR.com



Länderinformationen

Land	Kaufkraft* ¹ des Euro im Ausland	Länder-vorwählen	Geschwindigkeitsbegrenzungen (innerorts in allen Ländern 50)		
			Gewicht	Außerorts	Autobahn
Frankreich	0,88	0033* ²	bis 3,5 t	90/110* ³	130
			über 3,5 t	80/100* ³	110
Griechenland	0,99	0030	bis 3,5 t	90-110	120-130
Italien	0,90	0039	bis 3,5 t	90/110* ³	130-150
			über 3,5 t	80	100
Portugal	1,00	00351	bis 3,5 t	90-100	120
			über 3,5 t	80-90	110
Spanien	0,97	0034	bis 3,5 t	70/80* ³	90
Türkei	0,99	0090* ²	bis 3,5 t	80	90

*¹ Kaufkraft aktuell: Quelle: Statistisches Bundesamt, Stand Juli 2009, *² Quelle: AVD, Stand: 36 KW 2009 & ÖAMTC, Stand: 17.08.09,

*³ Ortswahl ohne 0 wählen, *⁴ Auf Kraftfahrt-/Schnellstraßen, alle Angaben ohne Gewähr

Clever versichert?

Susanne Uhrig von der Barber warnt davor, sich im europäischen Ausland einzig auf die gesetzliche Krankenversicherung zu verlassen und weist auf die nur garantierte Minimalversorgung hin.

Krankenversichert in der EU

Der Tipp: die private Zusatzversicherung. Im Notfall steht dem Patienten damit die Versorgung in einer Privatklinik zu. Wichtig: Vor dem Urlaub die europäische Versicherungskarte

beantragen und darauf vorbereitet sein, dass ausländische Ärzte häufig Vorkasse verlangen.

Katharina Bauer vom ADAC weist auf eine Lücke in den Auslandskrankenversicherungen hin: Sie bezahlen meist nicht den Rücktransport nach Deutschland. Hier helfen Auslandsschutzbriebe oder die ADAC-Plus-Mitgliedschaft. Sie sichern den Krankenrücktransport bis zu einer Reisedauer von 92 Tagen. Der Service verlängert sich um weitere 92 Tage, wenn

der Urlauber zwischenzeitlich nach Deutschland reist. Wer ununterbrochen länger als 92 Tage im Ausland verweilt, benötigt eine Langzeitversicherung.

Auch wer krankheitsbedingt sein Fahrzeug nicht steuern kann, darf sich auf die Plus-Mitgliedschaft verlassen. Intakte Fahrzeuge bis 3,20 Meter Länge und 7,5 Tonnen holt der ADAC nach Deutschland, größere kosten was. Interessant: Die Allianz bietet Reisemobilisten die Sonderversicherung Allianz Mobil an. Für 50,78 Euro sind hier alle Fahrzeuge des Versicherungsnehmers versichert – ohne Höhenbegrenzung und bis zu einem zulässigen Gesamtgewicht von 4,0 Tonnen.

Zubehör im/am Fahrzeug

Martina Westholdt von der VHV-Versicherung erklärt, dass eine Hausrat-Versicherung nur Raub, also Diebstahl unter Androhung von Gewalt, sowie Schäden durch Leitungswasser und Feuer abdeckt. Räder auf dem Heckträger sind nicht zu

jeder Nachtzeit versichert. Dagegen deckt die Teilkaskoversicherung des Fahrzeugs, je nach Police, zwischen 5.000 und 10.000 Euro fest installiertes Zubehör ab, etwa Fernseher, Receiver und fest eingebaute Navigationssysteme.

Wer Laptop oder Kamera abgesichert wünscht, muss eine Inhalts- oder Reisegepäckversicherung abschließen. Aufgepasst: Während manche Pollicen nur den Zeitwert ersetzen, erstatten andere den Wiederbeschaffungswert. Rüdiger Lücker, Reisemobilist und Geschäftsführer einer Allianz-Generalvertretung, weist auf Tücken der Campingklausel hin. Demnach muss sich das Gepäck stets in der Obhut eines Transportunternehmens, des Hotels oder eines Campingplatzes befinden. Rast-, Park- oder Stellplätze sind vom Versicherungsschutz ausgenommen.

Die Reisegepäckversicherung der Allianz deckt hingegen auch Schäden ab, wenn sie auf nicht bewachten Plätzen entstehen (www.lücker-menzen.de).



Katharina Bauer
vom ADAC in
München.



PÖSSL

...hat mehr auf dem Kasten!

So finden Sie den perfekten Traumplatz zum Überwintern.

Reisemobil International fragte bei erfahrenen Campern und Überwinterungs-Novizen nach, wie der perfekte Platz zum Überwintern aussehen soll.

Kurz umrissen: Der Platz, Supermarkt und Restaurant müssen 365 Tage im Jahr geöffnet sein. Darüber hinaus stehen landschaftlich schön gelegene und zumindest nachts ruhige Plätze weit oben in der Gunst. Viele Reisemobilisten wünschen zudem, dass ihr Vierbeiner toleriert wird.

Alle in diesem Artikel vorgestellten Plätze erfüllen diese Erwartungen, bieten zudem meist W-LAN, Sonderrabatte für Überwinterer und liegen direkt am Strand oder in Meereshähe. Die Ansprüche an die Qualität der sanitären Anlagen variieren deutlich. Während manche Reisemobilisten mit einfachen, sauberen Häuschen zufrieden sind, erwarten andere eine Top-Ausstattung mit separaten Waschkabinen.

Die von Reisemobil International angegebenen Preise orientieren sich an den ADAC-Vergleichspreisen der Hauptsaison 2009 (Preis für zwei Erwachsene, ein 14-jähriges Kind, ein Auto und ein fünf Meter langer Caravan). Die Preise in der Wintersaison fallen deutlich günstiger aus.

Im Internet finden sich hilfreiche Suchmasken vom ADAC oder ACSI. Bei www.campingfuehrer.adac.de und www.eurocampings.de wählen Urlauber die für sie passende Anlage, ihren Traumplatz anhand ihres Wunschprofils aus. Wer einen Blick auf die Lage des Platzes werfen möchte, klickt auf der Website vom ACSI auf den Knopf „Besuchen Sie diesen Platz bei Google Maps“. Ein virtueller Flug auf einem Satellitenbild zeigt die Anlage dann aus der Vogelperspektive.

Bücherwürmer bestellen Campingführer direkt auf den Webseiten oder telefonisch beim ADAC: 089/76760, und beim ACSI in Holland: 0031/488452055.



**Neue Modelle:
Duett L, Roadcruiser,
Roady, 2Win Summit**



Für jeden das Richtige!

Mit dem umfangreichen Modellprogramm hat Pössl für jeden genau das passende Fahrzeug - von 2 bis 7 Sitzplätzen. Zudem sind alle Modelle für den "Personal-Transport" konzipiert - komplettes Wohnmobil, Großraum-PKW und Familientransporter in einem. **So frei ist man nur mit einem Pössl.**

ab € 32.999,- *



01139 Dresden schaffer-mobil Wohnmobile GmbH Tel. 0351 / 8374811 · **03185 Peitz** Caravan & Camping Peitz GmbH Tel. 035601 / 30404
06619 Naumburg Caravan Rossol GmbH Tel. 03445 / 703055 · **09419 Thum** Autohaus Böhm GmbH Tel. 037297 / 2501 · **14612**
Falkensee bei Berlin Flügel Reisemobile+Wohnwagen Tel. 03322 / 2797-0 · **15366 Hönow bei Berlin** Tremp Caravanland GmbH Tel. 03342 / 303508 · **17192 Waren** Müritz-Caravan Tel. 03991 / 663444 · **18211 Bargeshagen** Caravaning Nord Tel. 038203 / 62493
18439 Stralsund Caravan Center Dahnke Tel. 03831 / 293915 · **22848 Norderstedt** Lundberg Reisemobile Tel. 040 / 5285025 · **24941**
Flensburg Autoelektrik Petersen GmbH Tel. 0461 / 55900 · **25524 Itzehoe** Freizeitmärkt Itzehoe Tel. 04821 / 73730 · **26655**
Westerstede Rauert Reisemobile Tel. 04488 / 77800 · **28816 Stuhr** (Groß Mackenstedt) Caravan Brandl GmbH Tel. 04206 / 7145
28844 Weyhe Weymo Reisemobile OHG Tel. 04203 / 783171 · **30916 Hannover-Altwarmbüchen** Tirge GmbH Tel. 0511 / 611787 · **34233**
Fuldatal-Ihringshausen Becker Wohnwagen Tel. 0561 / 981670 · **42855 Remscheid** Autohaus Pauli GmbH Tel. 02191 / 696300 · **45481**
Mülheim/Ruhr CVG Caravaning Handelsges. m.b.H. Tel. 0208 / 485035-37 · **46446 Emmerich** DÜMO-Reisemobile Tel. 02822/500421
47551 Bedburg-Hau AB Reisemobile Tel. 02821 / 12162 + 98571 · **48249 Dülmen-Hiddingsfelde** DÜMO-Reisemobile Tel. 02590/4610
50259 Pulheim Brauweiler Reisemobile Berens GmbH Tel. 02234 / 999440 · **55129 Mainz-Hechtsheim** Moser Caravaning GmbH Tel. 06131 / 959580 · **56751 Polch** Niemann caravanning Tel. 02654 / 94090 · **59174 Kamen / NRW** Brumberg Reisemobile Tel. 02307 / 79825 · **63505 Langenselbold** Heck Caravan & Reisemobile Tel. 06184 / 4410 · **66115 Saarbrücken** Wohnwagen Vogt GmbH Tel. 0681/992880 · **66646 Marpingen** Reisemobile Dörr Tel. 06853 / 5020103 · **67126 Hochdorf-Assenheim** Reisemobile Euch e.K. Tel. 06231 / 7579 · **68229 Mannheim-Friedrichsfeld** GÜMA Caravan-Motorcaravan KG Tel. 0621 / 471069 · **70499**
Stuttgart Wohnwagen Winkler GmbH Tel. 0711 / 8385466 · **73265 Dettingen/Teck** CARAVANIA GmbH Tel. 07201 / 95085-0
74366 Kirchheim/Neckar Herzog Wohnwagen+ Reisemobile Tel. 07143 / 89440 · **74366 Kirchheim** Schafhütle Reisemobile Tel. 07143 / 891891 · **75365 Calw-Stammheim** Ungeheuer Mobil GmbH Tel. 07051 / 93680 · **76316**
Malsch (Kr. Karlsruhe) GAST-Caravaning GmbH Tel. 07246 / 305600 · **78351 Ludwigshafen** Burmeister Caravan Center GmbH Tel. 07773 / 932900 · **79108 Freiburg** WWD-Südcaravan GmbH Tel. 0761 / 152400 · **79112**
Freiburg Wermter Reisemobile Tel. 07664 / 612477 · **85254 Sulzemoos** Glück Freizeitmärkt GmbH Tel. 08135 / 937100 · **88239 Wangen** Autohaus Prinz GmbH Tel. 07522 / 97990 · **89079 Ulm-Donautal**
Campingwelt Fesseler Tel. 0731 / 9402445 · **91522 Ansbach** Freizeitwelt Nagel Tel. 0981 / 84440
94377 Steinach b. Straubing Caravantastic Brandl Tel. 09428 / 94030 · **96106 Ebern**
Freizeitcenter Dietz Tel. 09531 / 6270 · **98693 Ilmenau** Caravan Shop Hörcher Tel. 03677 / 202128

*= zuzüglich Fracht, Brief und Übergabe. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

www.poessl-mobile.de

Hier beginnt Ihr Vorteilsprogramm

Sie haben es dreifach gut.

Erstens, weil Reisemobil International Ihnen jeden Monat geballte, kompetente Informationen liefert. Die Redaktion berichtet für Sie über Fahrzeuge, Hersteller und Händler, Stell- und Campingplätze sowie traumhafte Reiseziele. Zweitens bekommen Sie *mobil-reisen-plus*, Ihr Vorteilsprogramm und tägliches Gewinnspiel. Als exklusives redaktionelles Angebot hält Reisemobil International *mobil-reisen-plus* für Sie bereit. *mobil-reisen-plus* finden Sie in Ihre Zeitschrift integriert und damit stets griffbereit. Drittens übersteigt der Wert der Vorteile und attraktiven Preise von *mobil-reisen-plus* den Kaufpreis Ihrer Zeitschrift um ein Vielfaches.

So einfach funktioniert Ihr Vorteilsprogramm.

Mit *mobil-reisen-plus* sind Sie bevorzugt unterwegs. Sie bekommen etwa den Fahrzeugkatalog von Reisemobil International gratis, genießen den günstigeren Einbau einer Heizung oder bekommen Brötchen geschenkt. Dazu benötigen Sie nur Ihre gültige *mobil-reisen-plus*-Karte. Die sollten Sie ohnehin dabeihaben, damit Sie auf keinen Vorteil verzichten müssen und bevorzugt unterwegs bleiben.

Den zehnstelligen Code Ihrer persönlichen *mobil-reisen-plus*-Karte brauchen Sie auch, um Vorteile im Internet bei www.mobil-reisen-plus.de zu nutzen. Dort können Sie zum Beispiel vergünstigt eine Fährtfahrt oder einen Campingplatz in Europa buchen.

Maßgeblich ist Ihre gültige *mobil-reisen-plus*-Karte. Sie finden diese Eintrittskarte zu Ihrem Vorteilsprogramm auf dem Ausklapper der hinteren Umschlagseite von Reisemobil International. Diese Karte ist gültig, bis die nächste Ausgabe von Reisemobil International erscheint. Mit Ihrer neuen gültigen Karte.



In heiligen Hallen



Sie wollten schon immer wissen, wie ein Kühlschrank für Ihr Reisemobil entsteht? Dann wird es Zeit für einen Besuch bei Dometic in Siegen. Welche Handgriffe nötig sind, welche Logistik im Hintergrund abläuft und welches Material eingesetzt wird, erfahren Sie in der weltweit größten Fabrik für Absorber-Kühlschränke. Zwei Termine für eine Werksbesichtigung hat Dometic vorbereitet: den 12. und den 26. November 2009. Anmeldeschluss ist der 2. November 2009. Sie wollen mit dabei sein? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail an info@dometric.de, Betreff: *mobil-reisen-plus*. Je Führung stehen 20 Plätze bereit. Bis 9 Uhr treffen die Gäste in Siegen ein und werden kurz darauf von Dometic begrüßt. Bei der Werksführung von 10 bis 11.30 Uhr erleben die Besucher dann, wie ein Kühlschrank entsteht. Danach tauschen sich Gäste und Gastgeber aus, essen gemeinsam zu Mittag und nehmen an einer Stadtführung teil. Um 17 Uhr endet das abwechslungsreiche Programm. Die gesamte Veranstaltung ist für *mobil-reisen-plus*-Nutzer gratis. Also: Zögern Sie nicht zu lange: Die begehrten Plätze sind begrenzt.

Schauen Sie Dometic über die Schulter

Dieser Vorteil gilt am
12. und 26. November 2009

Ihr Vorteil: Sie melden sich zur kostenlosen Werksbesichtigung an und zeigen vor Ort Ihre gültige *mobil-reisen-plus*-Karte vor.

Das ist Ihr Vorteil wert: **unbezahlbar**



Einfach anmelden und gültige Karte vorzeigen

Die Dometic Group ist führender Hersteller neuer Komfortprodukte für Freizeitfahrzeuge. In Siegen steht die größte Fabrik der Welt für Absorber-Kühlschränke. Das Unternehmen fertigt unter anderem Klimaanlagen, Kühl- und Kochgeräte, Markisen, Beleuchtungssysteme, Komfort-Toiletten, Sanitärprodukte sowie Fenster und Türen. Dometic GmbH, In der Steinwiese 16, 57074 Siegen, Tel.: 0271/692-0, www.dometric.de.

Dometic
GROUP



Entscheidende Zentimeter

Um das Reisemobil abzuwaschen, fehlen oft ein paar Zentimeter an Körpergröße und obendrein läuft einem beim Putzen der Schaum in die erhobenen Ärmel. Schnell auf einen alten Küchenstuhl steigen – und ein Unfall ist programmiert.

Mit der vom TÜV geprüften Laufbühne von Hersteller Leifheit gehören diese Probleme der Vergangenheit an. Aus Aluminium gefertigt, lässt sich die 49 Zentimeter hohe Laufbühne an verschiedene Gefälle und sogar an Treppenstufen anpassen. Rutschfeste Kunststofffüße geben der 70 mal 31 Zentimeter großen Stehfläche sicheren Halt. Der praktische Helfer wiegt sechs Kilogramm, trägt aber 150. Dafür garantiert der Hersteller fünf Jahre.

Mobil-reisen-plus-Nutzer, die diesen praktischen Artikel bei www.laufbuehne.de bestellen, bezahlen statt 84,99 Euro nur 74,99 Euro, jeweils zuzüglich Versand. Einfach bei der Bestellung den mobil-reisen-plus-Code eingeben.

Laufbuehne.de ist der Online-Shop für Laufbühnen von Leifheit. Der Artikel eignet sich für Caravaner und Reisemobilisten, für den Haushalt aber auch für alle, die Fahrräder, Skier oder Gepäck etwa auf das Autodach laden wollen. Der praktische Helfer ist ausschließlich unter www.laufbuehne.de erhältlich. Einfach den Artikel in den Warenkorb legen und auf den Button „zur Kasse“ klicken. Im unteren Teil der Seite erscheint ein Textfeld „Gutschein“. Hier den zehnstelligen Code Ihrer mobil-reisen-plus-Karte eingeben, und schon gilt der Rabatt von zehn Euro.

Damit gewinnt jeder an Größe

Dieser Vorteil gilt bis zum
13. November 2009

Ihr Vorteil: Sie geben bei Ihrer Online-Bestellung den gültigen Code ein und erhalten zehn Euro Rabatt auf den Artikel.

Das ist Ihr Vorteil wert: **10 Euro**



Einfach beim Bestellen gültigen Code eingeben

Laufbuehne.de
Auto - Camping - Reisemobil - Bike - Zuhause



Einbau vom Fachmann

Mit der zweifach teleskopierbaren Hubstütze Vero Light von Sawiko steht das Reisemobil wie ein Fels in der Brandung. Die stabile Stütze besteht aus robustem faserverstärktem Kunststoff und wiegt daher nur 2,1 Kilogramm, trägt aber 500. Zudem ist das Material verrottungsfest und korrodiert

nicht. Mit der mitgelieferten Kurbel ist die Stütze einfach zu bedienen. Zwei Hubstützen kosten 229 Euro und lassen sich an fast jedes Reisemobil montieren. Die Spezialisten von Sawiko bauen die Stützen für 75 Euro ein. Mit der mobil-reisen-plus-Karte hingegen bezahlen Sie dafür nur 25 Euro.

So steht Ihr Mobil felsenfest

Dieser Vorteil gilt bis zum
31. Januar 2010

Ihr Vorteil: Sie legen beim Kauf der Sawiko-Hubstützen Vero Light Ihre mobil-reisen-plus-Karte vor und erhalten den Einbau für 25 statt 75 Euro.

Das ist Ihr Vorteil wert: **50 Euro**



Einfach nur gültige Karte vorzeigen

Sawiko produziert hochwertiges Zubehör wie Hubstützen, Anhängerkupplungen und Transportsysteme für Reisemobilhersteller und Endkunden. Dank des gut ausgebauten Händlernetzes betreut das Unternehmen seine Kunden vor und nach dem Kauf. Zudem garantiert fachkundiges Personal den korrekten Einbau aller Artikel. Für Besucher hält Sawiko einen Reisemobilstellplatz bereit. Sawiko Fahrzeugzubehör GmbH, Ringstraße 3, 49434 Neuenkirchen-Vörden. www.sawiko.de.

SAWIKO
Fahrzeugzubehör



Die hält, was sie verspricht

Vorzelte und Sonnendächer, die bei Gewitter und Sturm über den Campingplatz fliegen, gehören jetzt der Vergangenheit an: Mit der neuen Stormplate von Linnepe bleibt alles am rechten Fleck. Einfach das Caravanrad oder die Räder des Reisemobils auf die stabile Ankerplatte aus Kunststoff fahren, und schon lassen sich an deren sechs Ösen die Abspannleinen des Zelts befestigen. Alternativ fixieren vier Heringe die Platte. Ein Set kostet 29,90 Euro und enthält zwei Stormplates, die zusammen nur 1,6 Kilogramm wiegen.

Hält Ihr Zelt wie fest gemauert

Dieser Vorteil gilt bis zum
22. Dezember 2009

Ihr Vorteil: Mit der mobil-reisen-plus-Karte erhalten Sie das Set direkt bei Linnepe in Ennepetal für 19,90 Euro.

Das ist Ihr Vorteil wert: **10 Euro**

**Einfach nur gültige
Karte vorzeigen**



Das Familienunternehmen Linnepe aus Ennepetal entwickelt und fertigt seit 1969 technisches Zubehör für Reisemobile sowie manuelle Hebezeuge für Handwerk, Industrie und Katastrophenschutz. Fahrwerkkomponenten wie Luftfederungen und Schraubenfedern gehören ebenso zum Programm wie Hubstützen, Anhänge-, Träger- und Alarmsysteme sowie Tanks. A. Linnepe GmbH, Brinkerfeld 11, 58256 Ennepetal, Tel.: 02333/98590, www.linnepe.eu.

Auf einen Blick Diese Vorteile aus früheren Ausgaben von mobil-reisen gelten noch immer.

Anbieter	Ihr Vorteil	gültig	Karte vorlegen	Karte + Gutschein	Bestellen im Internet
DFDS	Vergünstigte Fährenpreise.	verlängert bis 31.12.2009	●		
Gelderland Mobile	15 Prozent Nachlass auf komplette Nano-Veredelung von Reisemobilen und Caravans.	verlängert bis 31.12.2009	●		
Knaus Campingparks	Vier Brötchen und die aktuelle Tageszeitung gratis, Abreise bis 16 Uhr verlängert.	verlängert bis 31.12.2009	●		
Reisemobil International	Laden Sie sich den Fahrzeugkatalog 2009 von RMI kostenlos bei www.mobil-reisen-plus.de runter.	verlängert bis 31.12.2009		●	
Caravanaus-statter Sippel	Fünf Prozent Rabatt auf Wendepolster.	bis 31.12.2009	●		
Wohnmobilpark Neuklostersee	Zehn Prozent Rabatt auf die Übernachtungsgebühr.	bis 31.12.2009	●		
Syltfähre	Fünf Prozent Rabatt auf Fährtickets.	bis 31.12.2009		●	
DoldeMedien	Teilnahme an monatlicher Umfrage auf der Internetseite www.reisemobil-international.de	bis 30.12.2009		●	
RMS Reisemobile Spezialist	Kostenloser Providervertrag für sechs Monate beim Kauf einer Tascom-Internet-Satellitenanlage.	bis 31.12.2009	●	●	
Gelderland-Mobile	SMV-Green-Kit für 1.449 statt 1.499 Euro.	bis 31.7.2010	●		
Webasto	Thermo Top Motorcaravan für 1.100 statt 1.277, Air Top 2000 ST für 1.200 statt 1.353,89 Euro	bis 31.11.2009	●		
Car Guard Systems	Navigationsgerät Ventura S7000 für 589 statt 649 Euro.	bis 31.12.2009	●		
Lack-Barth	Zehn Prozent Rabatt auf Voll- oder Teillackierungen.	bis 15.3.2010	●		
Holiday Park	Stellplatz, Eintrittskarten und Holy-Euros für 69,90 Euro.	bis 1.11.2009	●	●	
Gitzewailer Hof	Kostenloser Tourenführer „Radel-Gitz“.	bis 7.11.2009	●		
Laufbühne.de	Laufbühne für 74,99 statt 84,99 Euro.	bis 13.11.2009		●	
Sawiko	Einbau der Hubstützen Vero Light für 25 statt 75 Euro.	bis 31.1.2010	●		
Dometic	Kostenlose Werksführung inklusive Mittagessen und Stadtührung.	12. und 26.11.2009	●		
Linnepe	Stormplate für 19,90 statt 29,90 Euro.	bis 22.12.2009	●		

www.mobil-reisen-plus.de

Das Gewinnspiel

Ab hier können Sie jeden Tag gewinnen

Das Allgäu erradeln

**SA
31
OKTOBER**

Allgäu – da denken Urlauber zuerst an saftige Almen und hohe Berge, vielleicht auch an Wandern und Fallschirmspringen. Doch der Radwanderführer „Die schönsten Radtouren im Allgäu“ zeigt:

Diese herrliche Landschaft ist auch eine exzellente Radel-Region. So führt von Füssen aus eine 34 Kilometer lange Tour rund um den Forggensee, eine andere zu den Schlössern Neuschwanstein und Hohenschwangau. Radfahrer machen Bekanntschaft mit der römischen Kaiserstraße Via Claudia Augusta und der Skischanze in Oberstdorf. Sogar Käseliebhaber und Dampflok-fans kommen unterwegs auf ihre Kosten.

Die Touren planen Radfahrer mit Hilfe der farbigen Kartenausschnitte. Farbfotos machen Lust, sich aufs Rad zu setzen. Die wichtigsten Toureninfos finden Leser im blauen Kasten zu jeder Route, zudem weist das Buch auf Veranstaltungen und besondere Sehenswürdigkeiten hin. Der Radwanderführer kostet 9,80 Euro. ISBN: 978-3-89987-421-1, www.stöppel.de.



**Radwanderführer im
Wert von
9,80 Euro
zu gewinnen.**



**SO
1
NOVEMBER**

**Infrarot-Heizgerät
im Wert von
89,99 Euro
zu gewinnen.**

Heizt kräftig ein

Mit dem Infrarot-Heizgerät von Fritz Berger werden Vorzelt oder Zeltcaravan auch im Herbst und Frühjahr zum Ort für gemütliche Skat- oder Plauderstunden. Das elf Kilogramm schwere Gerät lässt sich leicht auf seinen Rollen bewegen, nimmt eine Elf-Kilogramm-Gasflasche auf und ist für Räume ab 24 Kubikmeter zugelassen. Ein Piezozünder setzt den Infrarotbrenner in Gang. Mit seinem Drei-Stufen-Regler leistet das Gerät 1,4 bis 3,6 kW und verbraucht maximal 298 Gramm Gas in der Stunde. Ein Sicherheitsrost schützt vor Verbrennungen, ein emaillierter Hitzereflektor verstärkt den Heizeffekt. Und falls die Flamme erlischt, schließt die thermoelektrische Zündsicherung die Gaszufuhr. Das 76 mal 46 mal 41 Zentimeter große Berger-Infrarot-Heizgerät halten die Fritz-Berger-Campinghändler für 89,99 Euro bereit. www.fritz-berger.de.

DI 27 OKTOBER	Sporttasche, bordeauxrot
MI 28 OKTOBER	CD von Uli Haider
DO 29 OKTOBER	Bademantel von LMC
FR 30 OKTOBER	Einbauspot-LED von Cawa-Handel
SA 31 OKTOBER	Radwanderführer Allgäu vom Stöppel Verlag
SO 1 NOVEMBER	Infarot-Heizgerät von Fritz Berger
MO 2 NOVEMBER	Sammlermodell aus der Campers-Collection
DI 3 NOVEMBER	Radwanderführer Allgäu vom Stöppel Verlag
MI 4 NOVEMBER	Sitzkissen von LMC
DO 5 NOVEMBER	CD von Uli Haider
FR 6 NOVEMBER	Sechs Ausgaben von Reisemobil International
SA 7 NOVEMBER	Frauenschlafsack von Frankana
SO 8 NOVEMBER	Gutscheinbuch von Gutscheinbuch.de
MO 9 NOVEMBER	Radwanderführer Allgäu vom Stöppel Verlag
DI 10 NOVEMBER	Sammlermodell aus der Campers-Collection
MI 11 NOVEMBER	CD von Uli Haider
DO 12 NOVEMBER	Gutscheinbuch von Gutscheinbuch.de
FR 13 NOVEMBER	Sitzkissen von LMC
SA 14 NOVEMBER	Sechs Ausgaben von Camping, Cars & Caravans
SO 15 NOVEMBER	Softshelljacke von Fendt

Aufgepasst: An diesem Tag gibt es die hier vorgestellten Preise zu gewinnen

Alle Preise ausführlich beschrieben im Internet unter www.mobil-reisen-plus.de

Innen ganz windstill

SO
15
NOVEMBER

Schlechtes Wetter hat gegen die moderne Softshelljacke aus dem Fanshop von Caravanhersteller Fendt kaum eine Chance. Das Wind und Wasser abweisende Softshell-Material ist atmungsaktiv und besteht aus Polyester, Polyurethan und Elasthan. Sehr elastisch, fühlt es sich angenehm an und macht fast jede Bewegung mit. Der hochschließende Kragen schützt vor Erkältungen. Unterarmbelüftungen lassen Wärme und Frischluft zirkulieren. Drei Außentaschen nehmen Nützliches auf. Die Jacke ist in den Größen M bis XXL erhältlich. www.fendt-caravan.com.

**Softshelljacke
im Wert von
109 Euro
zu gewinnen.**



MO
16
NOVEMBER

**Gutscheinbuch von
Gutscheinbuch.de**

DI
17
NOVEMBER

**Sammlermodell aus der
Campers-Collection**

MI
18
NOVEMBER

CD von Uli Haider

DO
19
NOVEMBER

**Sechs Ausgaben von
Camping, Cars & Caravans**

FR
20
NOVEMBER

**Gutscheinbuch von
Gutscheinbuch.de**

SA
21
NOVEMBER

**Freizeiführer Franken vom
Stöppel Verlag**

SO
22
NOVEMBER

Löschfurie von Frankana

MO
23
NOVEMBER

**Sechs Ausgaben von
Reisemobil International**

**Aufgepasst: An diesem Tag gibt es die
hier vorgestellten Preise zu gewinnen**

**Alle Preise ausführlich beschrieben im
Internet unter www.mobil-reisen-plus.de**



Schlemmen und sparen

SO
8
NOVEMBER

Richtig gut essen gehen, ohne verstohlen auf die Preise zu schauen – das versprechen die Gastro-Führer „Schlemmerreise mit Gutscheinbuch.de“.

Mit dem Büchlein in der Tasche eröffnen sich jede Menge Vorteile. So ist in vielen teilnehmenden Restaurants, Cafés und Bars etwa das zweite Essen, der zweite Eisbecher oder Cocktail gratis. Auch Thermen, Zoos, Freizeitanlagen oder Theater übernehmen den zweiten Eintritt oder geben Rabatt. Regionale Anbieter und bundesweit bekannte Unternehmen wie Nordsee, Pizza Hut, Mister Minit oder Legoland zeigen sich beim Anblick des Gutscheinbuchs großzügig.

Bei 200 regionalen Ausgaben findet sich für jedes Eckchen in Deutschland das passende Buch. Mit Preisen ab 13,80 Euro macht sich ein Gastro-Führer spätestens nach dem zweiten eingelösten Gutschein bezahlt – und bietet Vorteile im Wert von mehreren hundert Euro. Leser erhalten die Bücher im Handel oder beim Herausgeber. www.gutscheinbuch.de.

**Gutscheinbuch für eine Region
Ihrer Wahl im Wert ab
13,80 Euro
zu gewinnen.**



Damit sie gut schläft

SA
7
NOVEMBER

Frauen schlafen anders als Männer. Deshalb hat Zubehörspezialist Frankana den Frauenschlafsack von Outwell in sein Programm aufgenommen. Der Mu-menschlafsack mit Kapuze lässt auf Höhe des Beckens und der Füße mehr Bewegungsraum. Im Fuß- und Brustbereich ist die Füllung aus Coetherm verstärkt. Der Außenbezug aus Soft Polyester sowie das Baumwollflanell des Innenfutters sind mit einem Muster bedruckt. Innentaschen nehmen kleinere Gegenstände auf. Entlang des

Reißverschluss mit Klemmschutz verhindert ein Themokanal Kältebrücken und macht den 1.250 Gramm schweren Schlafsack tauglich für Temperaturen von plus zehn Grad bis minus fünf Grad Celsius. Im mitgelieferten Packsack mit Schultergurtschrumpft der 205 mal 82/58 Zentimeter große Schlafsack auf 36 mal 18 Zentimeter. Dieses durchdachte Campingutensil erhält die Dame für 44,90 Euro. www.frankana.de.

**Frauenschlafsack von
Frankana im Wert von
44,90 Euro
zu gewinnen.**

Stellplätze

- Stellplatz-Check** *S. 114*
- Entlang der Weser** *S. 120*
- Stellplatz-Magazin** *S. 122*
- Neue Stellplätze** *S. 122*
- Fragebogen** *S. 125*





Alles am Fluss



An der Weser liegen viele romantische Städte, die durch die Märchen der Gebrüder Grimm bekannt geworden sind. Reisemobilisten stehen hier viele Stellplätze offen – gratis.

Die Bremer Stadtmusikanten, der Rattenfänger von Hameln oder der Lügenbaron Münchhausen – sie alle waren an der Weser zu Hause. Beim Stellplatzcheck lässt sich prima ihren Spuren folgen.

Bodenwerder

Die Stellplatz-Tester beginnen ihre Tour in Bodenwerder im Weserbergland, der Geburtsstadt des Lügenbarons von

Münchhausen, der vor allem durch seine Geschichte vom Ritt auf der Kanonenkugel bekannt wurde. Die Prüfer übernachten auf dem schön angelegten Stellplatz an der Flusspromenade. Sie genießen den Blick auf die Weser und erreichen nach wenigen Schritten die Fußgängerzone der Altstadt.

Dort schlendern sie vorbei an urigen Gaststätten in mittelalterlichen Fachwerkhäusern und amüsieren sich über die Bronze-Skulpturen, welche die Lügenschichten des Barons darstellen: das Flugentengespann, das Halbe Pferd und Münchhausen auf der Kanonenkugel. In den alten Gassen spüren sie noch heute den Geist, der den Stoff für die bizarren Geschichten des Lügenbarons lieferte, der von 1720 bis 1797 in Bodenwerder lebte. Münchhausens Herrenschloss dient heute als Rathaus.

Abends machen es sich die Stellplatz-Tester am Übernachtungsplatz an Tischen und Bänken bei einem Picknick bequem, unternehmen am nächsten Morgen eine

Radtour entlang des Weserufers und starten später zu einer Weser-Rundfahrt von der Schiffsanlegestelle neben dem Stellplatz.

Hameln

Dem Rattenfänger von Hameln begegnen die Reisenden weserabwärts in der sorgsam restaurierten mittelalterlichen Altstadt auf Schritt und Tritt: Rattenfängerbrunnen, Rattenfängerhaus, Rattenfänger im Glasfenster der Marienkirche und im Figurenlauf am Hochzeitshaus. Auch Rattenfängerrelief und Museum zeigen die Sage nach der im Jahr 1284 ein wunderlicher Kerl in Hameln erschien, der die Stadt gegen Lohn von einer Mäuse- und Rattenplage durch sein Flötenspiel befreien wollte. Tatsächlich folgten ihm die Tiere und ertranken in der Weser. Doch die Bürger bezahlten den Rattenfänger nicht. Aus Ärger darüber kam er zurück und spielte erneut. Doch diesmal folgten ihm die Kinder der Stadt und verschwanden für alle Zeiten mit ihm. Diese Sage setzen alljährlich



Fotos: Mittelweser-Touristik (3), Dieter Semmler (9)



im Sommer die traditionellen Rattenfänger-Spiele vor dem Hochzeitshaus in Szene.

Einen Kontrast zu dem liebenswerten Allerlei der Stadt bildet der Reisemobil-Stellplatz in Hameln. Er ist eng angelegt, so dass größere Reisemobile nur schwierig einparken können. Häuserwände und eine nahe Industrieanlage zwängen den Platz etwas ein. Trotzdem ist das Gelände samt Ver- und Entsorgungsanlage sowie Stromanschlüssen als Ausgangspunkt für einen Stadtbummel zu empfehlen – die Altstadt ist in zehn bis zwölf Minuten erreicht.

Blick auf die Weser von der Porta Westfalica aus (links). Ruhig liegt der Stellplatz in Hoya, Mühle in Petershagen.

Rinteln

Weiter führt die Tour entlang der Weser gen Norden. Abseits der Kultur erleben die Stellplatzprüfer Stille und unberührte Natur des Weserberglandes. Abwechslungsreich ►

Infos

BTZ Bremer Touristik Zentrale, Tel.: 0421/30800-0, www.bremen-tourism.de
Mittelweser-Touristik, Tel.: 05021/91763-0, www.mittelweser-tourismus.de



Unterwegs in Alltag, Freizeit und Urlaub.



**Neue Modelle:
Travelscout L, Campscout,
Globescout Summit, Scouty**

Mobil sein bedeutet Freiheit. Sie bestimmen wohin es gehen soll, können jederzeit

Ihre Ziele wie auch den Weg dorthin verändern - einfach, unabhängig und frei. Doch eines haben Sie mit einem Globecar immer dabei - Ihr eigenes Zuhause.

Weitere Informationen unter: **www.globecar.de**

04103 Leipzig Caravan-Zentrum Leipzig Tel. 0341/1494401 · **06749 Friedersdorf/Bitterfeld** Caravan-Center Hartmut Kuhfuß Tel. 03493/56788
07806 Kospoda (Thüringen) Caravan Center Harry Patzer Tel. 036481/23808
08233 Schreiersgrün Freizeitmarkt Mario Knust Tel. 037468/4031 · **14612 Falkensee bei Berlin** Klaus F. Flügel Wohnwagen und Wohnmobile Tel. 03322/27970
15299 Müllrose Camping Nitschke Tel. 033606/70508 · **19300 Kremin** Caravan-Wendt Tel. 038756/3780 · **21423 Winsen/Luhe** Freizeit-Center Albrecht GmbH Tel. 04171/601650 · **23863 Kayhude** Schwarz Mobile Freizeit GmbH Tel. 040/6391706 · **23866 Nahe** Schwarz Mobile Freizeit Nahe GmbH Tel. 04535/ 51010
26655 Westerstede Rauert Reisemobile Tel. 04488/77800 · **28844 Weyhe** WEYMO Tel. 04203/783171 · **31535 Neustadt am Rbg** Holiday Heinz & Linse GmbH & Co.KG Tel. 05032/939275 · **34212 Melsungen** C. O. Wohnmobile Tel. 05661/51651 · **35510 Butzbach** Wohnmobile Rau Tel. 06033/925773 · **39175 Wahlsitz** Caravan-Center-Lehmann Tel.: 039200/52252 · **50170 Kerpen-Sindorf** Hans Peter Pollmeier GmbH Tel. 02273/954090 · **51491 Overath** Mobile Freizeit Middendorf GmbH Tel. 02206/95500 · **59174 Kamen/NRW** Brumberg Reisemobile Tel. 02307/79825
63697 Hirzenhain/Merkenfritz Müller mobil GmbH Tel. 06045/S954000 · **65201 Wiesbaden** Mobile Freizeit Reisemobil+Caravan Center GmbH Tel. 0611/20077
66606 St. Wendel Wohnwagen Wagner GmbH Tel. 06851/3183 · **68229 Mannheim** GÜMA Caravan-Motorcaravan KG Tel. 0621/ 471069 · **70499 Stuttgart** Wohnwagen Winkler GmbH Tel. 0711/8385466 · **73433 Aalen** autohaus henschel Tel. 07361/92990 · **76316 Malsch** (Kr. Karlsruhe) GAST Caravaning GmbH Tel. 07246/ 305600 · **78652 Deisslingen** Camping-Freizeit Dorn OHG Tel. 07420/3504 · **79108 Freiburg** Camping Freizeit Center GmbH Tel. 0761/152400 · **79112 Freiburg** Wermter Reisemobile Tel. 07664/612477 · **85254 Sulzemoos** Der Freistaat Zellerer Caravan GmbH Tel. 08135/937-300 · **85354 Freising** Gruber GmbH Camp and Car Tel. 08165/62037 · **87509 Immenstadt** Neuss GmbH Tel. 08379/841 · **91792 Ellingen** Futura Freizeit-Fahrzeuge GmbH Tel. 09141/86540 · **92318 Neumarkt** Peter Seßler Tel. 09181/8338 · **93055 Regensburg** Seltenhofer Freizeithafen GmbH Tel. 0941/464550



Das Rathaus von Bremen mit Renaissance-Fassade aus unglasierten Backsteinen, davor der Marktplatz (links). Im Sommer führen Kinder die traditionellen Rattenfänger-Spiele vor dem Hochzeitshaus in Hameln auf (Mitte). Schiffe der Weserschiffahrt starten von vielen Orten zu Ausflugsfahrten auf dem Fluss.



zeigen sich Wälder, Höhen und Täler, die sich durch die Bundesländer Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen ziehen.

Über den Stellplatz am Weseranger watscheln Enten, Sportboote und Weserdampfer ziehen wenige Meter entfernt vorbei, Radler rollen über den Uferweg. Gut, dass die Sonne scheint: So können die Tester den Biergarten am Stellplatz besuchen. An der Ver- und Entsorgungsstation machen sie ihr Reisemobil klar Schiff.

Vom Stellplatz aus erreichen Reisemobilisten schnell die mittelalterliche Innenstadt mit dicht aneinander gereihten Fachwerkhäusern. Bei einer Stadtführung besichtigen sie das Alte Rathaus mit der prächtigen Fassade im Stil der Weser-Renaissance sowie den Prinzenhof, einen Renaissance-Fachwerkbau aus dem 16. Jahrhundert. Vor den Toren der Stadt wandern die Gäste zum Schloss Schaumburg, dem Stammsitz der Grafen von Schaumburg.

Minden

Nächstes Etappenziel ist die Porta Westfalica. Dort durchbricht der Fluss Wiehen- und Wesergebirge. Richtung Norden fließt die Weser dann durch Minden. Hier erweist sich der große Stellplatz am Weserufer als ideale Bleibe für die Nacht. Der Festplatz Kanzlers Weide mit Kiosk und Brötchenservice ist gratis und prima Ausgangspunkt für Radtouren, Wanderungen am Fluss sowie

für Stadtbesichtigungen. Auch hier gibt es eine Ver- und Entsorgungsstation sowie Strom.

Ein kurzer Weg über die Fußgängerbrücke bringt die Stellplatzgäste zu Uferweg und Schiffsanlegestelle. Nach zehn Minuten Fußweg sind Geschäfte, Restaurants und die Altstadt erreicht. Besonders sehenswert: der 1.000 Jahre alte Dom, das Rathaus mit gotischer Laube, die Dampflok-Museumseisenbahn und das Wasserstraßenkreuz von Mittellandkanal und Weser. Höhepunkte der Etappe: Eine Schiffstour über das Wasserstraßenkreuz, ein Ausflug zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal sowie zum Weserdurchbruch bei Porta Westfalica.

Stolzenau

Wieder stoppen die Stellplatz-Tester an einem Weserbogen, diesmal in Stolzenau. Der derzeit noch gebührenfreie Platz am Schiffsanleger liegt direkt am Fluss. Die Parkbuchten auf der Wiese sind über eine enge, durch Pfosten begrenzte Einfahrt zu erreichen und deshalb nichts für große Mobile. Jedoch gibt es auf Anfrage eine Ausweichmöglichkeit neben dem Platz. Den Gästen steht zudem eine ST-COM Ver- und Entsorgungsstation im Münzbetrieb zur Verfügung. Die historische Altstadt ist nach zwölf Minuten Fußweg erreicht. Wer nicht so weit laufen mag, kehrt in der Gaststätte am Platz ein.

Nienburg

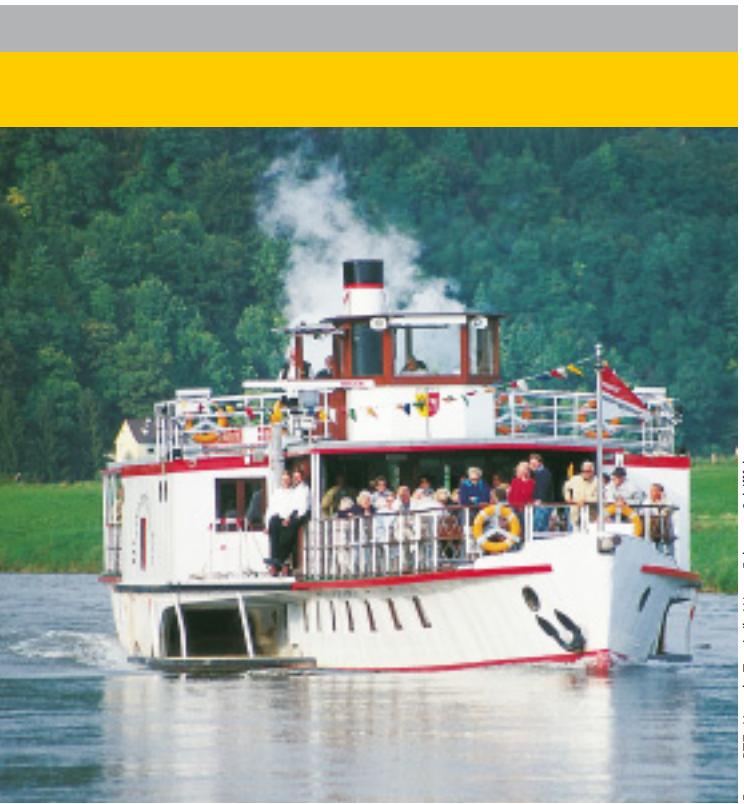
In der aufstrebenden Stadt Nienburg, dem wirtschaftlichen und kulturellen Zentrum an der Mittelweser, genießen die Stellplatz-Tester eine abwechslungsreiche Schiffsfahrt auf der Weser. Beim Bummel durch die Altstadt wählen sie zwischen mehreren Gasthäusern und Cafés. Von der Burganlage ist nur noch der Stockturm sichtbar. In der historischen Altstadt beeindrucken das Rathaus, die Pfarrkirche St. Martin und viele Fachwerkhäuser.

Schön mit Blick auf den ruhig dahin gleitenden Fluss liegt der Stellplatz am Weserufer – prima für eine ruhige Nacht. Eine ST-SAN- sowie eine ST-UNI-Säule spendieren Frischwasser und Strom jeweils nach Münzeinwurf. Der Aufenthalt kostet fünf Euro. Über eine Brücke ist die Innenstadt in sechs Minuten zu erreichen.

Hoya

Einen gebührenfreien Stellplatz am Weserufer steuern die Tester am Ortsrand von Hoya an. Auf den teilweise etwas schrägen Stellflächen lässt sich das Mobil mit Unterlegkeilen gut ausgleichen. Wer einen Platz auf dem Deich ergattert, entspannt direkt am Fluss.

Vom Parkgelände aus sind es zwölf Minuten zu Fuß in die Stadtmitte. Dort wandeln Gäste auf den Spuren der Grafen von Hoya, besichtigen das ehemalige Gra-



Fotos: BTZ, Hameln Touristik, Weser Fahrgäst-Schiffahrt

fenschloss, die Grafenkirche (heute Kulturzentrum) und den Zwergebrunnen. Am Abend fasziniert das „Blaue Wunder“, die beiden beleuchteten Bögen der Weserbrücke. Etwas außerhalb stehen Wind- und Wassermühlen. Eine Radtour lohnt sich zum Bücke Dom aus dem Jahr 1050.

Bremen

Das Ende der Tour ist in Bremen erreicht. Die Hansestadt, Heimat der Bremer Stadtmusikanten, ist letzte Station auf den Spuren der Gebrüder Grimm. Den Bremer Stadtmusikanten – Esel, Hund, Katze und Hahn – die in dem Märchen durch ihr Gebrüder Grimm eine Räuberschar vertreiben, ist ein Bronze-Denkmal gesetzt.

Für Bremen sollten kulturell Interessierte gleich mehrere Tage einplanen: Das Übersee-Museum zeigt Themen aus allen Erdteilen, das Landesmuseum die Kunst- und Kulturgeschichte und die Kunsthalle präsentiert Europäische Malerei des 15. bis 20. Jahrhunderts. Im Schnoorviertel, einem kleinbürgerlichen Wohnviertel mit Antiquari-

Im Preußenzug der Museumseisenbahn Minden fühlen sich Passagiere in die Zeit um 1900 zurückversetzt.



Linnepe

Federleichter Alleskönner!



Linnepe SmartPort

Die perfekte Kombination aus Form und Funktion, der Lastenträger SmartPort. Gefertigt aus Aluminium weist er nicht nur ein niedriges Eigengewicht auf, mit einer Zuladung von 150 kg ist er ein echter Alleskönner!

Linnepe - Zubehör rund ums Reisemobil!



A. Linnepe GmbH
Brinkerfeld 11, 58256 Ennepetal
Fon: 0 23 33/98 59-0, Fax: 0 23 33/98 59-30
eMail: info@A-Linnepe.de, www.A-Linnepe.de



aten, schlendern Besucher zwischen Galerien, Kunsthandwerk, Boutiquen und Spezialitätenrestaurants. Sehenswert ist vor allem die Böttcherstraße.

Sehenswürdigkeiten in der alten Hanse-Stadt sind das lang gestreckte gotische, später im Stil der Weser-Renaissance umgebaute Rathaus, der Bremer Ratskeller, ein berühmtes Weinlokal, und die steinerne Statue des Roland, dem Beschützer der Stadt. Der Dom St. Petri aus dem 11. Jahrhundert, erneuert im 17. und 19. Jahrhundert, ist mit romanischem und gotischem Figurenschmuck versehen.

Reisemobil-Touristen übernachten in Bremen auf dem ruhigen Wohnmobil-Stellplatz Kuhhirten auf der Werder-Insel unter hohen Bäumen. Für den Aufenthalt stehen Ent- und Versorgung, WC, Dusche, Brötchen-Service und ein Fernseh-Anschluss zur Verfügung. Mit dem Fahrrad erreichen die Gäste in fünf Minuten die Innenstadt. Bei schönem, warmem Wetter können die Reisemobilisten auf dem Grillplatz des Geländes in gemütlicher Runde beisammensitzen und sich auf einen weiteren Tag in der Hansestadt einstimmen.

Dieter Semmler



Anschrift	Stellplätze	Gebühr
37619 Bodenwerder Parkplatz Am Mühlentor (an der Weserpromenade), Tel.: 05533/405-41 www.muenchhausenland.de GPS: 51°58'48"N/9°31'11"E	20 Plätze (bei Clubtreffen Platzverweiterung) maximal 24 Stunden, bei längerem Aufenthalt Anmeldung nötig	6 Euro (am Kiosk zahlen)
31785 Hameln Hannes Weserblick HWG, Ruthenstraße 14, Tel.: 05151/9310-18 www.hameln.de GPS: 52°5'46"N/9°21'29"E	15 Plätze , gepflastert	8 Euro/24 Stunden
31737 Rinteln Reisemobilplatz am Weseranger, Dankerser Straße, Tel.: 05751/403-980 www.rinteln.de GPS: 52°17'13"N/8°55'32"E	20 Plätze auf Grasgelände	kostenlos
32423 Minden Reisemobilstellplatz Kanzlers Weide, Tel.: 0571/8290-659, www.mindenmarketing.de GPS: 52°17'13"N/8°55'32"E	100 Plätze auf Schotter bis 12 Meter maximal 3 Nächte	kostenlos
31592 Stolzenau Wohnmobilplatz am Schiffsanleger, Weserstraße, Tel.: 05761/705-0 www.stolzenau.de GPS: 52°30'37"N/9°4'51"E	10 Plätze auf Rasen (nicht geeignet für große Reisemobile)	kostenlos
31582 Nienburg Reisemobilstellplatz, Oylerstraße, Tel.: 05021/91763-0, www.nienburg.de , www.mittelweser-tourismus.de . GPS: 52°38'32"N/9°12'5"E	20 Plätze auf Schotter	5 Euro/24 Std.
27318 Hoya Reisemobilplatz Hoya, Stettiner Straße, Tel.: 04251/815-0, www.hoya-weser.de GPS: 52°47'59"N/9°8'45"E	10 Plätze (teilweise leicht schräg) 3 Plätze auf dem Deich, 7 Plätze vor dem Deich	kostenlos
28201 Bremen Stellplatz Am Kuhhirten, Kuhhirtenweg, Tel.: 04283/8253, www.stellplatz-bremen.de GPS: 53°3'54"N/8°49'8"E	20 Plätze	10 Euro/24 Std.

Fotos: Dieter Semmler

V/E, Strom	Bemerkung	Empfehlung
V/E 2 Euro, Strom 2,50 Euro, Dusche (im Kiosk)	Schön und ruhig mit Blick auf die Weser gelegen, Fußgängerzone und Gaststätten in der Nähe, Rundfahrt auf der Weser	sehr empfehlenswert
V/E (St-SAN), Wasser 1 Euro, Strom 1 Euro/8 Std.	Hafenindustrie in der Nähe, 12 Minuten Fußweg zur Ortsmitte. Wanderungen und Radtouren an der Weser. Ruhig gelegen	bedingt empfehlenswert
V/E Wasser 2 Euro/100 l, Strom (16 A) 0,50 Euro/1 kWh	Schön und ruhig gelegen, Gaststätte mit Biergarten am Parkplatz, Bushaltestelle am Platz, 10 Minuten zu Fuß zur Innenstadt	sehr empfehlenswert
V/E (Sani Service) 1 Euro, Strom möglich	Kiosk, Brötchenservice, Bushaltestelle am Platz 10 Minuten Fußweg zum Zentrum	sehr empfehlenswert
V/E (ST-COM), Strom 1 Euro/8 Std.	Ruhige, schöne Lage, 12 Minuten Fußweg zur Ortsmitte, Gaststätte am Platz, Schifffahrt auf der Weser	empfehlenswert
V/E (ST-SAN), Strom (ST-UNI) 1 Euro/24 Std.	Schön und ruhig gelegener Platz mit Blick auf die Weser, Fuß- und Radwege am Platz, 6 Minuten Fußweg zur Stadtmitte	sehr empfehlenswert
V/E (ST-SAN)	Schön und ruhig gelegen, Blick auf die Weser, Bänke und Tisch am Platz, 12 Minuten Fußweg zur Ortsmitte	sehr empfehlenswert
V/E (ST-UNI), Wasser 1 Euro/80 Liter, Strom 1 Euro/8 Std. W und Dusche je 1 Euro	Sehr ruhig und sehr schön gelegen, Grillplatz und Brötchenservice am Platz, 30 Minuten Fußweg zur Stadtmitte, Gaststätten in der Nähe	sehr empfehlenswert



NEU: Mieten Sie ein Reisemobil oder einen Caravan!

Ab sofort können Sie sich bei uns ein Reisemobil oder einen Caravan zu günstigen Konditionen mieten. Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei uns. ... damit Ihr Urlaub zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

SPECIAL – jetzt buchen und sparen!
10 % Frühbucherrabatt bei
Buchung bis zum 31.01.2010

EXOCAMP: Mehr als Caravaning!

Erleben Sie live und mit allen Sinnen die faszinierende Welt des Caravaning: auf über 17.000 m² zeigen wir eine der größten, überdachten Verkaufsausstellungen namhafter Caravan- und Reisemobil-Hersteller. Wählen Sie aus rund 400 neuen und gebrauchten Fahrzeugen Ihr ganz persönliches Wunschfahrzeug.



EXOCAMP
 Freizeit und Caravaning
 Wertheim GmbH
 Hymerring 1
 97877 Wertheim
 Tel.: 09342 9351 0
 willkommen@expocamp.de
 www.expocamp.de

GPS Daten:
 49° 46' 20,64"N
 009° 34' 50,13"O
 233m über NN
 Almosenberg

EXOCAMP

www.expocamp.de

Original, authentisch, bewegend!

37688 Beverungen

Auf dem Stellplatz Festplatz am Hinkel können Reisemobilisten jetzt an einer Elomat-Säule Strom zapfen (6 Stunden 1 Euro) sowie für je einen Euro ver- und entsorgen. Tel.: 05273/392-221, www.beverungen-tourismus.de.



49196 Bad Laer

Der Stellplatz am Sole Vital Bad in der Remseder Straße wurde geschlossen, weil nach Auskunft des Betreibers zu viele Reisemobilisten ihren Müll und die Bordtoilette dort „wild“ entsorgt und Einrichtungen des Platzes beschädigt hatten. Tel.: 05424/808860.

72379 Hechingen

Der ehemals städtische Stellplatz Sportplatz im Weiher in der Niederhechinger Straße wird jetzt vom Zollernalb-Camping betreut. Für die früher kostenlose Nutzung sind jetzt sechs Euro pro Nacht fällig. Wer Toilette und Dusche nutzt, zahlt zehn Euro. Tel.: 07471/9897980.

74072 Heilbronn

Die Touristikgemeinschaft Heilbronner Land gibt eine kostenlose, 12-seitige Broschüre Camping & Caravaning mit knappen Infos zu 15 Camping- und Stellplätzen heraus. Sie kann angefordert werden per Tel.: 07131/994-1390.

79713 Bad Säckingen

Reisemobilisten, die am Wochenende vom 27. bis 29. November auf dem Stellplatz Austraße in Bad Säckingen übernachten möchten, müssen auf dem Ausweichplatz am Waldbad, Bannweg 1, parken. Der Grund: An diesen Tagen findet auf dem Stellplatz Austraße das Reisemobiltreffen der Firma Phoenix statt. Tel.: 07761/56830.



371170 Uslar, Weserbergland

Jede Menge Vergünstigungen

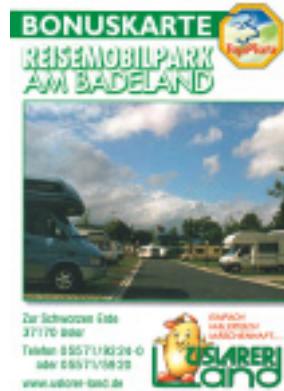
Der Reisemobilpark am Badeland, Zur Schwarzen Erde, bietet eine Bonuskarte an: Wer Stempel für acht Nächte vorweist, erhält die neunte Nacht gratis. Bei der Anmeldung im Touristbüro (Altes Rathaus, Lange Straße 1) erhalten Urlauber zudem das kostenlose Uslarer Land Ticket samt Gästekarte. Die darin enthaltenen 24 Gutscheine gewähren Ermäßigungen, etwa beim Eintritt ins Badeland oder für eine Schiffsfahrt. Zudem hat Uslar zwei spezielle Pakete für Reisemobilisten geschnürt:

Das Uslarer Wohnmobil-Paket für 23,50 Euro umfasst:

- Stellplatz für zwei Übernachtungen inklusive Gästekarte,
- freien Eintritt ins Uslarer Badeland,
- ein Picknick im Bad,
- ein Wohnmobil-Frühstück.

Das Wellness-Paket für Wohnmobilisten für 49 Euro enthält:

- ein Entspannungsbad mit Essenzen,
- eine Ganzkörpermassage,
- einen Besuch der Sauna mit Frischluftzone,
- Nutzung des Relaxraumes,
- einen Leihbademantel,
- eine Flasche Mineralwasser.



Auskünfte und Buchungen bei der Touristik-Information Ferienregion Uslarer Land, Tel.: 05571/9224-0, www.uslarer-land.de.



46284 Dorsten, Nördliches Ruhrgebiet

Vom Stellplatz zum Musical

Dorsten im nördlichen Ruhrgebiet präsentiert sich als Ausgangspunkt für Musical-Reisen ins übrige Ruhrgebiet. Die Stadtinfo hat zusammen mit dem Freizeitbad Atlantis, in dessen Nachbarschaft der Reisemobilhafen An der Lippe liegt, ein Pauschalangebot für Reisemobilisten entwickelt, das Kultur und Wellness verbindet. Übernachtungsplatz ist der Reisemobilhafen An der Lippe ebenso wie das Freizeit-

bad Atlantis, die auf einer Insel zwischen der Lippe und dem Wesel-Datteln-Kanal liegen.

Das „Entertain-Paket“ ab 99 Euro pro Person umfasst:

- Eine Übernachtung auf dem Reisemobilhafen An der Lippe, Dorsten, inkl. Strom,
- Frühstück im Atlantis Jamaika Café,
- Freien Eintritt in die Atlantis Dorsten Sauna- und Erlebniswasserlandschaft,
- Eintritt zu den Musical-Highlights Buddy oder Wicked in Essen oder Oberhausen (mindestens Preiskasse 3), alternativ GOP-Variété-Theater in Essen,
- Transfer zu den Hauptleistungen inklusive.



Information und Buchungen: Stadtinfo Dorsten, Tel.: 02362/30808-0, www.win-dor.de.

**FREIHEIT
FÜR UNTERWEGS**



**@ INTERNET
VIA SATELLIT**
surfen · telefonieren · mailen

So verpassen Sie keine Sendung!

Mit der Crystop Anlage AutoSat 2S werden Sie lange Freude haben, denn sie verfügt über folgende Features:

- moderner 32 bit Prozessor
- Smooth Motion Technologie
- Internet via Satellit
- rostfreie Komponenten
- robuste Ausführung
- Wartungsfreiheit

So empfangen Sie auch unterwegs alle Programme in gewohnter Qualität, surfen im Internet und kommunizieren per E-Mail.



**Fordern Sie unseren
aktuellen Katalog an!**



CRYSTOP

**Telefon 0721/611071
WWW.CRYSTOP.DE**

Deutsche Märchenstraße

Der Weg ist das Ziel

Die Touristikgemeinschaft Deutsche Märchenstraße stellt in ihrer neuen Broschüre zwölf Stellplätze an zwölf Orten entlang der Touristikroute im Streckenabschnitt von Buxtehude bis Bad Wildungen vor. Unter dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ lädt die Märchenstraße zu einer Entdeckungsreise auf den Spuren der Brüder Grimm ein, die die Erzählungen der Dorothea Viehmann vor fast 200 Jahren als Kinder- und Haussmärchen niederschrieben.

Die Märchenstraße führt durch Berge, Fachwerkstädte und entlang mä-

andernder Flüsse hin zu Schlössern und Burgen. Vom Stellplatz in Bad Wildungen aus lässt sich etwa das Barockschloss Friedrichstein besuchen, in dem die Prinzessin von Waldeck in jungen Jahren vergiftet wurde und den Stoff für Schneewittchen lieferte. Vom Stellplatz Bodenwerder aus lohnt ein Besuch des Münchhausen-Museums, in der Rattenfängerstadt Hameln trifft man auf Schritt und Tritt die Märchenfigur und in Hessisch Lichtenau lädt der Frau-Holle-Park ein. Auch sonst gibt es jede Menge Kunst und Kultur. Zudem gewähren Thermalbäder gründliche Entspannung nach den Stadtrundgängen. Der Stellplatz-Prospekt kann angefordert werden bei der Touristikgemeinschaft Deutsche Märchenstraße. Tel.: 0561/92047910, www.deutsche-maerchenstrasse.de

**Rapunzel lässt
grüßen: In den
Orten entlang der
Märchenstraße
werden die
Geschichten der
Gebrüder Grimm
lebendig.**



Nur vier Monate nach der Eröffnung des Stellplatzes am Freizeitbad Nautimo in Wilhelmshaven haben Vertreter der Stadtwerke die Fahrer des eintausendsten Reisemobils begrüßt. Als Geschenk erhielt das Ehepaar Hoffmann aus Calden-Westuffeln bei Kassel Gutscheine für einen Verwöhntag im Sauna-Paradies Nautimo. In nächster Zeit soll ein Supermarkt in der Nachbarschaft des Stellplatzes eröffnen sowie eine Buslinie direkt am Bad und dem Stellplatz vorbeiführen. Tel.: 04421/291-0, www.nautimo.de.

26847 Detern/Ostfriesland

Jetzt schon für Silvester reservieren

Die Gemeinde Detern lädt zum Silvestertreffen auf dem Stellplatz an der Jümme ein. Für den Jahreswechsel vom 30. Dezember bis 1. Januar steht ein buntes Programm an: gemeinsames Frühstück im Gästehaus, das traditionelle ostfriesische Wintergericht Snirtjebraten mit Kartoffeln, Rotkohl und Roter Beete, ein Abend mit Livemusik sowie Sekt und Feuerwerk zum Jahreswechsel mit kaltem Mitternachts-Büffet. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 39,50 Euro. Anmeldungen bei der Tourist-Info Detern oder bei Mathilde und Manfred Klinkenborg, Tel.: 04957/711, E-Mail info@detern.de.





Vom Stellplatz-Korrespondenten Gunnar Jacobsen entdeckt



Wohnmobilstellplatz Lensterstrand,
Blankwasserweg 104
Tel.: 04562/256256, www.groemitz.de,
40 Plätze, Frischwasser, 7,50 Euro
GPS: 54°9'21"N/10°59'24"E

Foto: Grömitz

23743 Grömitz, Ostsee

Nur ein paar Schritte zum Strand

Als zweiten Stellplatz – neben dem bereits bestehenden Großparkplatz Zentralstrand – weist das Ostseebad Grömitz den geschotterten Parkplatz Lensterstrand im Blankwasserweg 104 für Reisemobile aus. Dort finden auch größere Fahrzeuge Platz.

In der warmen Jahreszeit können Stellplatzgäste zwei Minuten lang Frischwasser für 50 Cent zapfen, im Winter jedoch ist die Frischwassersäule außer Betrieb. In der Stellplatzgebühr von 7,50 Euro ist der Tourismusbeitrag für zwei Personen bereits enthalten.



50 Meter vom Stellplatz entfernt liegt der Ostseestrand. Die Seibrücke ist mit 398 Metern die längste Deutschlands. Am Yachthafen mit neuer maritimer Hafenpromenade lässt es sich gemütlich schlendern und in den Cafés einkehren. Zudem gilt es im Hafen die Möglichkeit, einen Segel-, Surf- oder Kataranschein zu erlangen. Der vor Grömitz liegende Walkyriengrund ist ein beliebtes Ziel für Sportangler.

500 Meter vom Stellplatz entfernt ist das Ortszentrum der auf der Halbinsel Wagrien am Nordrand der Lübecker Bucht

liegenden Stadt. Viel besuchtes Ausflugsziel ist das Klosterdorf Cismar, ein ehemaliges Benediktinerkloster mit einem der ältesten geschnitzten Altarschreine. Mehr Infos per Tel.: 04562/256238, www.groemitz.de.

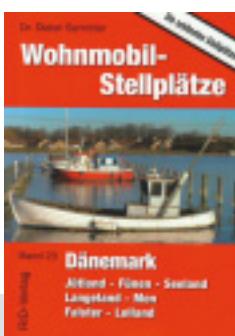


Foto: Dammertz, Claudia Gärmer



Uedems Bürgermeister (Dritter v. r.) eröffnet den Platz.



47589 Uedem, Niederrhein

Attraktion Kombiticket

Im September hat die Gemeinde Uedem ihren Stellplatz in der Bergstraße 99 eröffnet. Dieser wird von Theo Dammertz, der bereits andere Stellplätze wie Xanten und Kerken-Aldekerk auf dem Laufenden hält, betreut. 28 Reisemobile finden auf dem großzügig angelegten und mit Schottersteinen befestigten Gelände Platz. Die Stellplatzgebühr beträgt acht Euro pro Nacht, inklusive Ver- und Entsorgung. Reisemobilisten, die häufiger hier weilen, können eine 10er-Karte für 60 Euro kaufen. Dieses Kombi-

ticket gilt auch für die übrigen vier Plätze, die unter der Obhut von Dammertz stehen.

Die Anlage befindet sich auf einem Hügel vor der Ortschaft Uedem. Von dort blicken die Gäste in die niederrheinische Landschaft von Uedemerfeld. Die waldreiche Umgebung eignet sich zum Wandern, Radfahren und Reiten. Vom Stellplatz aus laufen die Gäste 900 Meter zum historischen Ortskern von Uedem mit kleinen Geschäften und mehreren Gasthäusern. Tel.: 02825/88-37, www.uedem.de. GPS: 51°39'50"N/6°17'15"E.

Im Reisemobil durch Dänemark

Neu in der Buchreihe Wohnmobil-Stellplätze des RID-Verlags: Band 23, Dänemark, gegliedert nach Regionen sowie zusätzlich nach Plätzen ohne Gebühr, am Strand, See oder Schwimmbad, nahe dem Ortszentrum oder vor Campingplätzen. Der 160 Seiten starke Führer von Dr. Dieter Semmler kostet 19,90 Euro, ISBN978-3-932538-30-8.



Vom Stellplatz-Korrespondenten
Johann Kose entdeckt



Foto: J. Kose



39104 Magdeburg, Sachsen-Anhalt

Logenplatz an der Elbe

Direkt an der Elbe am Schiffsanleger Petriförder dürfen Reisemobile bis zu drei Tage lang stehen. Allerdings ist es nicht ganz leicht, die richtige Einfahrt zu finden. Die Zufahrt ist verwirrenderweise mit dem „Durchfahrt verboten“-Zeichen mit dem Zusatz „Betriebs- und Versorgungsdienst frei“ markiert. Nach Bezahlung der einmaligen Einfahrtsgebühr von fünf Euro in Münzen am Automaten geben die versenkbarer Poller die Zufahrt frei. Die Ausfahrt ist jederzeit möglich – die Poller senken sich automatisch, sobald ein Fahrzeug davor steht. Der zur Elbe hin leicht abschüs-

sige Platz für 50 Reisemobile hat weder Stromsäulen noch eine Ver- und Entsorgungsstation.

In der nahen Gaststätte Petriförder können Gäste mit dem Reisemobil ihren Hunger mit Ausblick auf die Elbe stillen. In zehn Minuten ist die Innenstadt Magdeburgs mit dem 800 Jahre alten gotischen Dom und der Grünen Zitadelle erreicht, dem von Künstler und Architekt Friedensreich Hundertwasser gestalteten Wohn- und Geschäftshaus. Sehenswert sind zudem in der 1.200 Jahre alten Stadt unter anderem das Opernhaus und das Kloster Unser Lieben Frauen.



Parkplatz Petriförder,
Petriförder/Ecke Schleinufer,
Tel.: 0391/5328890 (Mo – Fr 8-16
Uhr), www.magdeburg.de, 50 Plätze,
5 Euro, kein Service.
GPS: 52°7'58"N/11°38'51"E

88326 Aulendorf, Oberschwaben

Gaumenfreuden im Ritterkeller

„Seid gegrüßt, Ihr Edelleute, Mägde, Knechte, Pfeifersäcke und Vaganten. Erlebet einen unvergesslichen Abend in unserem historischen Ritter-

keller bei Kurzweyl, Trunk und Gaumenfreuden!“ So werden die Gäste im Ritterkeller Arthus begrüßt. „Mägde in mittelalterlichen Gewändern werden

Euch verwöhnen. Der Mundschenk verkündet die Tischregularien, bietet zur Händewaschung und tischt Euch reichlich und köstlich Speis auf“, erfahren die Besucher weiter.

Wer an solch einem üppigen Rittermahl teilnimmt, ist froh, wenn er sich anschließend schon nach wenigen



Foto: Ritterkeller Aulendorf



- Wohnwagen
- Reisemobile
- An- und Verkauf
- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- Vermietung
- Meisterwerkstatt
- Top Service
- TÜV-AU-Gasprüfung
- Gasprüfung
- Zubehörshop 800 qm
- 10.000 qm Ausstellung
- Deutschlands Top Hersteller
- Vorzelte
- Gas-Service



FENDT
MOBIL + CARAVAN

carado
made in Germany



Schritten nahe dem Ritterkeller auf sein Heckbett sinken lassen kann. Das Hotel Arthus/Ritterkeller hat Platz für zwei Reisemobile direkt neben dem Haus, nur 200 Meter vom Stadtzentrum entfernt, eingerichtet. Wer nicht ein opulentes Mahl einnehmen will, kehrt in der Gastwirtschaft zu schwäbisch-regionalen Spezialitäten ein. Für Reisemobilisten, die ein Mittag- oder Abendessen einnehmen, ist der Stellplatz-Aufenthalt kostenlos. Tel.: 07525/9221-0, www.ritterkeller.de.



Grenzenlos wohlfühlen

Camping Center Vöpel GmbH
Am Flurgraben 42-44
65462 Gustavsburg
Tel. 06134/757478-82
Fax. 06134/757477
info@camping-voepel.de
www.camping-voepel.de



A-4820 Bad Ischl, Salzburger Land

Zu Besuch bei Sissi

Nach wenigen Schritten vom Parkplatz Kaiserwinkel aus erreichen Bad Ischl-Besucher die Innenstadt der Kurstadt. Auf dem asphaltierten öffentlichen Areal am Rande von Bad Ischl sind für Reisemobile sechs längere markierte Parkbuchten

am Ufer des Flusses Ischl ausgewiesen. Das Gelände hat keinerlei Service-Einrichtungen.

Wochentags ist der Parkplatz von sieben bis 19 Uhr gebührenpflichtig: Eine Stunde kostet einen Euro, bis 19 Uhr sind tagsüber maximal vier

Euro fällig. Von 19 bis 7 Uhr sowie an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ist das Parken kostenlos, jedoch müssen die Besucher bei der Einfahrt ein Gratisticket ziehen.

In der ehemaligen Kaiserstadt und der Umgebung gibt es jede Menge anzuschauen, etwa die Kaiservilla, in der Kaiser Franz Joseph mit Kaiserin Sissi die Sommermonate verbracht hat. Eine Führung durch die original erhaltenen Gemächer der prachtvollen Biedermeiervilla dauert 45 Minuten.

Besuchenswert ist zudem die weltberühmte Konditorei Zauner, und bei schönem Wet-

ter lohnt ein Ausflug mit der Seilbahn auf die Kathrin, den Hausberg von Bad Ischl.

Parkplatz Kaiserinsel, Götzstraße,
6 Plätze, tagsüber maximal vier Euro, Sa., So., Feiertag kostenlos, Tel.: 0043/664/9277535, www.bad-ischl.009.at
GPS: 47°42'52"N/13°37'31"E



Vom Stellplatz-Korrespondenten
Rudi Nemeth/
RMC-Austria
entdeckt



Reisemobilisten, die im Weingut Kitzer Merowinger Hof einkaufen oder eine Weinprobe ordern, übernachten kostenlos. Ansonsten sind 15 Euro fällig.



Vom Stellplatz-Korrespondenten
Rudolf Weiss
entdeckt

55576 Badenheim, Rheinhessen

Bei Weinkauf gratis

In Rheinhessen, dem größten Weinbaugebiet Deutschlands, lädt das Weingut Kitzer Merowinger Hof Reisemobilisten zum Verweilen ein. In der Ernst-Ludwig-Straße 26-28 haben 15 bis zu zehn Meter lange Reisemobile Platz. Pro Nacht sind 15 Euro fällig. Für Stellplatzgäste, die Wein einkaufen oder eine Weinprobe ordern, ist der Aufenthalt gratis. Zudem steht den Gästen eine Frischwasserzapfstelle zur Verfügung, Stromanschlüsse und Entsorgungsmöglichkeiten sind nicht vorhanden. Die nächst erreichbare Entsorgungsstation steht im zwei Kilometer entfernten Sprendlingen (Am Freibad auf dem Wohnmobilplatz Wiesbach).

Wer mag, ordert am Vormittag Frühstück im Weingut. Am Weinbau Interessierte können sich auch für eine Be-

triebsbesichtigung anmelden oder eine Weinprobe – auch für Clubs oder Gruppen – ordern. Ein Lebensmittelladen liegt 200 Meter vom Stellplatz entfernt, ebenso das Gasthaus Badenheimer Hof, das deutsche und italienische Spezialitäten anbietet.



Rücksendung per Fax: +49 (0)711/134 66-68

Einfach ausschneiden und einsenden an

*REISEMOBIL INTERNATIONAL BORDATLAS
DoldeMedien Verlag GmbH
Postwiesenstr. 5 A*

70327 Stuttgart

Absender

Name _____

Adresse _____

PLZ/Wohnort _____

Telefon _____

Ich habe einen Stellplatz entdeckt:

Diesen Fragebogen sowie Versionen in Englisch, Französisch und Italienisch finden Sie auch im Internet unter: www.bordatlas.de / Stellplatz melden

Art: Der Stellplatz ist ein... / liegt an...

- Restaurant
- Bauernhof
- Weingut
- Schloss/Burg
- Freizeitpark
- Freizeit-/Spaßbad
- Thermalbad
- Kultur-/Technikmuseum
- Naturpark
- Golfplatz
- Hafen/Marina
- Tankstelle
- Reisemobil-Hersteller/Händler
- Vor dem Campingplatz
- Allgemeiner Platz

Die Adresse des Stellplatzes

Name/Bezeichnung _____
Ansprechpartner _____
Stellplatz-Straße _____
PLZ/Ort _____
Telefon/Fax _____
E-Mail _____
Homepage _____

Inhaber/Verantwortlicher _____

Ich bin mit der kostenlosen Veröffentlichung des Reisemobil-Stellplatzes einverstanden.

Datum/Unterschrift des Inhabers/Verantwortlichen _____

1. Kurzbeschreibung der Anlage/des Areals

(Art, Größe, Charakteristik, Besonderheiten usw.)

4. Untergrund der Stellflächen

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Asphalt | <input type="checkbox"/> Wiese |
| <input type="checkbox"/> Schotter | <input type="checkbox"/> Schotterrasen |
| <input type="checkbox"/> Rasengittersteine | |
| <input type="checkbox"/> Pflaster | <input type="checkbox"/> Sand/Splitt |

2. Anfahrtsbeschreibung

Der Stellplatz liegt in einer Umweltzone

nein 2/rot 3/gelb 4/grün

3. Anzahl und Größe der Stellflächen

 = _____ Stück bis _____ Meter Länge

Die Stellflächen sind (mit Schild o.Ä.) als solche ausgewiesen ja nein

3a. Sind auch Wohnwagen-Gespanne erlaubt?



ja nein

5. Eine Übernachtung kostet

€ _____ darin enthalten:

oder Bedingung (kostenlos bei Einkehr, Einkauf...) _____

Evtl. Extrakosten

Personen € _____

Wasser € _____

Strom € _____

Entsorgung € _____

Sonstiges € _____



6. Vorherige Reservierung

ja nein wird empfohlen nur bei Gruppen

7. Der Platz ist rollstuhlgerecht ausgebaut



ja nein

8. Hunde sind willkommen



ja nein

9. An den Stellplätzen gibt es

Stromanschluss zum Fahrzeug

ja nein

Wasserentnahmestelle

ja nein

Sanitäreinrichtungen

ja nein

eine Entsorgungsmöglichkeit

ja nein

- frei zugänglich/Fremdentsorgung

ja nein

- System/Bauart _____

einen Hot Spot/WLAN

ja nein

einen Grillplatz

ja nein

eine Liegewiese

ja nein

einen Spielplatz

ja nein

ein Freibad

ja nein

ein Hallenbad

ja nein

einen Fahrradverleih

ja nein

10. Mögliche Aktivitäten am Stellplatz

(z.B. Mitarbeit auf dem Feld, bei der Ernte oder Weinlese, Führungen durch den Weinkeller oder die Burg usw.)

11. Gibt es ein Restaurant am Platz?

ja nein

Warme Küche von _____ bis _____ Uhr

Das billigste Hauptgericht kostet € _____

oder in der Nähe

ja _____ km nein

Name des Restaurants _____

Ort _____

12. Sonstiges

(Öffnungszeiten/späteste Ankunftszeit/Ruhetag/längstmögliche Aufenthaltsdauer/Frühstücksservice o.Ä.)

13. In der Nähe gibt es (Entfernung in km):

ein Freibad ja _____ km nein

ein Hallenbad ja _____ km nein

einen Fahrradverleih ja _____ km nein

Sonstiges _____

14. Entfernung in Kilometern

zur Ortsmitte _____ km

zum nächsten Lebensmittelladen _____ km

zur nächsten Haltestelle (Bus, Bahn...) _____ km

zur nächsten Ver-/Entsorgungsstation _____ km

Genauer Standort der Station _____

15. In der Nähe befinden sich folgende Sehenswürdigkeiten (Entfernung in km)

_____ km

_____ km

_____ km

_____ km

16. Foto, Prospekt oder Ansichtskarte liegt bei

ja nein per E-Mail an:

bordatlas@reisemobil-international.de

Dateiname: _____

17. Falls vorhanden, tragen Sie bitte die GPS-Daten Ihres Stellplatzes ein

(möglichst im Karten-Datum WGS 84)

Breite

Grad Min. Sek. N S

Länge

Grad Min. Sek. O W

Willkommen im Campingurlaub



Anzeige

Zeichenerklärung:



Kinderprogramm

Kurcamping

Wellness-Angebote

Am Weg

Campingplatz ist Mitglied im ...



Landesverband
Bayern



Landesverband
Baden-Württemberg



Landesverband
Hessen



Landesverband
Rheinland-Pfalz/Saarland



Landesverband
Sachsen-Anhalt



Landesverband
Brandenburg/Berlin



Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern



Landesverband
Nordrhein-Westfalen



Landesverband
Schleswig-Holstein/Hamburg



Landesverband
Niedersachsen/Bremen



Top Camping
Österreich



Top Camping
Schweiz

Camping Stieglitz · camping-stieglitz.de

Mehr Informationen in unserer Anzeige unter Postleitzahl 23747



Bei uns klettern nur die Gäste in die Höhe!
Unsere aktuellen Angebote bleiben tief!

Informationen über Angebote,
Veranstaltungen und Ausflugsziele in
der Umgebung finden Sie unter:
www.azur-camping.de, Tel. 0711/4093-510

**Noch freie Plätze in
den Winterferien?**

Dann sollten Sie jetzt reagieren
und Ihr Angebot hier präsentieren.

Wir beraten Sie gerne:

Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de



Noch bis 30.10. geöffnet...
**und dann... wünschen wir Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.**

- Ideal für Berlin und Potsdambesucher
- Potsdam: 16 Schlösser, 19 Seen (Insellage)
- Ein geschichtlicher Traum – 250 Jahre lebten hier Könige und Kaiser. Hier wird und wurde aktiv deutsche und preußische Geschichte geschrieben.

- Täglich bis zu 1400 Veranstaltungen (Berliner Zentrum nur 30 km)
An der Pirschheide/Templiner See 41
14471 Potsdam/Berlin
Tel./Fax 0331/9510988
info@camping-potsdam.de
www.camping-potsdam.de

17237 Groß Quassow
Camping- und Ferienpark
Havelberge



Camping und mehr im reizvoll gelegenen Camping- und Ferienpark Havelberge in der Mecklenburgischen Seenplatte – hier ist „mehr“ viel mehr... Restaurant, Shop, Fahrradverleih, großes Kanuzentrum, Tipi-Dorf, Trampolin, Sauna,

Spielplätze, Badestelle, Waldhochseilgarten. Veranstaltungsprogramm für alle Altersgruppen mit Shows und Live-Musik von April bis Oktober. Ganzjährig geöffnet.



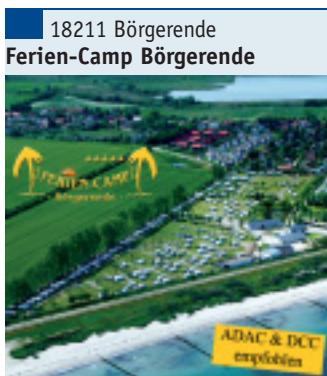
Preise:
**Wohnmobilplätze ab € 10,10 inkl.
Personenpauschale.**

Weitere Angebote auf Anfrage oder im Internet.



Camping- und Ferienpark Havelberge
An den Havelbergen 1, 17237 Groß Quassow
Tel. 03981/2479-0, Fax 247999
www.haveltourist.de
info@haveltourist.de

Willkommen im Campingurlaub



★★★★★
DTC Klassifizierung

Kneipp-Vital-Campingplatz an der Ostsee. Näheres unter www.ostseferiencamp.de

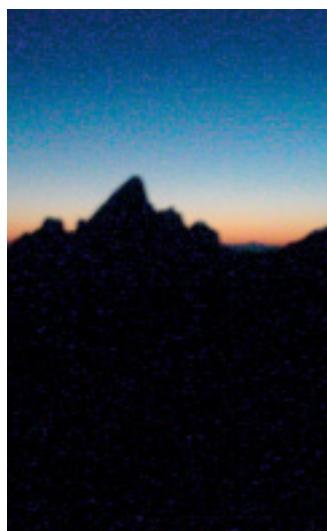
In einer naturbelassenen Landschaft, abseits vom Getümmel des Massentourismus, finden Sie bei uns Ruhe und Entspannung. Unser Campingplatz verfügt über moderne Sanitäranlagen, Shop, Restaurant, Kinderspielplatz u.v.m. Sie finden ideale Rad- und Wandermöglichkeiten. Kinderprogramm in der Hauptsaison.

Sauna, Solarium, Massageangebote direkt am Platz (auch mit Rezept).

Beachten Sie unsere Bonustage und den Senioren-Preishit in der Nebensaison. Wohnmobilhafen mit Service-Station vor der Schranke.

Ferien-Camp Börgerende

Deichstraße 16, 18211 Börgerende
Tel. 038203/81126, Fax 038203/81284
info@ostseferiencamp.de
Öffnungszeiten: 30.03. – 30.10.



www.mobil-reisen.net

“...weil Abenteuer zwar im Kopf entstehen aber draußen gelebt werden.”

Bernard

18225 Ostseebad Kühlungsborn „Campingpark Ostseebad Kühlungsborn“



Unser Campingpark bietet alle Voraussetzungen für einen entspannten Urlaub für Groß und Klein. Genießen Sie Meeresswellen und Ostseestrand direkt vor Ihrer „Haustür“. Durch die direkte Ortsanbindung stehen Ihnen vielseitige Möglichkeiten zum Bummeln und Shoppen im Ostseebad Kühlungsborn zur Verfügung. Verbinden Sie Ihren Campingurlaub mit den vielseitigen Kur- und Wellness-Programmen unseres Ortes. Ihre Kinder werden in dieser Zeit von unserem Animations-Team betreut. Fragen Sie nach unseren Kur- und Wellness-Angeboten.

Campingpark Kühlungsborn

Waldstr. 1b, 18225 Ostseebad Kühlungsborn
Tel. 038293/7195, Fax 038293/7192
www.topcamping.de

18374 Zingst Campingplatz „Am Freesenbruch“



Neu: Wellness- & Fitnesszentrum

In der oberen Etage unseres neuen Sanitärbauwerks finden Sie unser Wellness- & Fitnesszentrum „Freesen-Lounge“. Hier haben Sie alle Möglichkeiten, um sich vom Alltagsstress zu lösen und wieder zur inneren Balance zu finden.

Entspannung pur finden Sie im:

- Saunabereich mit finnischer Sauna
- Solarium
- Massageraum

Für alle die ihrem Wohlbefinden etwas Gutes tun wollen, ist ein Sportbereich mit modernsten Fitnessgeräten eingerichtet. Ob Massage oder Betreuung an den Fitnessgeräten – unsere Wellnesstherapeuten beraten & betreuen Sie gern und freuen sich auf Ihren Besuch.

Campingplatz „Am Freesenbruch“

Am Bahndamm 1, 18374 Zingst
Tel. 038232/15786, Fax 038232/15710
www.camping-zingst.de,
info@camping-zingst.de

18569 Suhrendorf Ostseecamp Suhrendorf



DCC Klassifizierung DTV Klassifizierung

Ostseecamp Suhrendorf auf der zu Rügen gehörenden Insel Ummann ist ein Platz für alle die Erholung und Ruhe suchen. Ebenfalls ist durch das ideale Surfrevier (Stehrevier) für Kiter und Surfer ein sportiver Urlaub sicher gestellt. Durch 70 neue Bootsliegeplätze kommt auch der maritime Urlauber auf seine Kosten. Der Platz liegt im Naturpark Vorpommersche Boddenlandschaft und ist auf eine mit Rügen verbundene Brücke verbunden. Der moderne Platz mit 3 Sanitärbauwerken zählt zu den Top 10 in MV mit Freizeiteinrichtungen wie Minigolf, Bolzplatz, Volleyballplätzen, Tischtennis, Kinderspielplatz sowie einem Spielbus mit Betreuung in der HS. Der naturbelassene in der HS bewachte Badeplatz mit Flachwasser bietet besonders für Kleinkinder ein ungefährliches Badevergnügen.

In der Freizeithalle finden ruhige Musikabende statt. Auch können die Gäste auf Breitbildleinwand Sport und Filme auf TV sehen. Ein Laden für den täglichen Bedarf, ein Imbiss und eine Gaststätte runden das Bild ab.

Ostseecamp Suhrendorf

Suhrendorf 4, 18569 Ummann
Tel. 038305/82234, Fax 038305/8165
www.ostseecamp-suhrendorf.de
ostseecamp.suhrendorf@t-online.de

23570 Lübeck-Ivendorf Campingplatz Ivendorf



Traumhafte Lage: An der Ostseeküste, 3 km vom Seebad Travemünde entfernt liegt der Campingplatz Ivendorf. In wenigen Minuten sind Sie am Skandinavienkai, dem Tor zum Norden. Nur 16 km bis nach Lübeck.

Ausstattung: Restaurant mit Speisen, auch zum Mitnehmen, zentral gelegene Kochgelegenheiten, Waschmaschine, Trockner und Babywinkelraum. Modernes Sanitärbauwerk selbstverständlich mit Einzelduschkabinen, Behindertentoilette u. Chemieentsorgung. Ganzjährig geöffn.

Hier trifft man nette Leute:

Campingplatz Ivendorf
Rolf Beythien-Peters, Frankenweg 2-4
23570 Lübeck-Ivendorf
Tel. 04502/4865 oder 2623, Fax 7/5516

23747 Ostseeheilbad Dahme Camping Stieglitz



Mit der richtigen Einstellung an die Ostsee!

Die Stieglitz haben vom 6. Dezember bis 6. Januar für Sie geöffnet! Weihnachtsmarkt auf den Gutshöfen Holsteins, Strand entdecken, Grog trinken und Sauna geniessen. Natürlich zu unseren Angeboten der Nebensaison. 7 Nächte für € 88,-

Camping Stieglitz

Im Feriengebiet Zedano, 23747 Dahme
Tel. 04364/1435, Fax 04364/470401
info@camping-stieglitz.de
www.camping-stieglitz.de



www.mobil-reisen.net

“...weil Herrchen jetzt schon vorher sehen kann, wo auch für mich die schönsten Plätze sind.” webbear



23747 Dahme
Eurocamping Zedano

Komfort - Meer - Strand - Wald 1,2 km langer, herrlicher Bade- und Sandstrand, aufgeteilt in den Textil- und FKK-Strand

- Weitflächige, natürliche Dünenlandschaft zwischen Strand und Deich
- **First-Class-Camping (Sie haben Ihr eigenes Badezimmer direkt auf Ihrem Stellplatz)**
- Stellplätze von ca. 100 m² Größe, mit Strom- und z. T. Wasser- und Abwasseranschluss
- Kurcamping – die Kureinrichtungen und das Hallen-Schwimmbad sind ca. 300 m entfernt
- SB-Ladengeschäfte
- Gaststätte, Grill-Imbiss
- Bootsliegeplatz und Bootssteg, DLRG
- Bücherei, Videothek
- Aufenthaltsraum, Internet-Café
- Fernsehraum mit Großbild-TV
- Kinderanimation, Spielplätze
- Go-Cart- und Fahrradverleih
- Surfschule und Surfboard-Verleih
- Wohnmobilstellplätze – Entsorgungsstation.

Eurocamping Zedano

23747 Dahme

Tel. 04364/366, Fax 04364/8359
info@zedano.de, www.zedano.de



23769 Wulfen auf Fehmarn
Camping- und Ferienpark
Wulfener Hals



Am Wulfener Hals auf der Ostseeinsel Fehmarn können Sie Urlaub in ungezwungener Atmosphäre mit allem drum und dran genießen. Die herrlichen Naturstrände der Ostsee, Burger Binnensee und Pool laden zum Baden ein, die Steilküste zum Spazieren. Separater Wohnmobilpark. Direkt am Golfpark Fehmarn mit eigenem Kurzlochplatz, Surf- und Tauchrevier, Wellness-Oase mit Sauna, mehrere Restaurants. Ganzjährig geöffnet. Umfangreiches Animationsprogramm mit Shows und Live-Musik von April bis Oktober.



Preise: Wohnmobilplatz inkl. Personenausgabe ab € 11,10. Weitere Angebote auf Anfrage und im Internet.



Den Camping Strukkaphuk finden Sie im Süden der Insel Fehmarn - direkt an der Ostsee.

Stellplätze für Wohnwagen, Wohnmobile und Zelte - mit Strom, Wasser und Abwasser. Mietwohnmobil, Wohnmobilplatz vor der Schranke - mit Entsorgungsstation, neuer SB-Markt, Restaurant, Spiel- und Sportplätze, Skateranlage, Sauna, Solarium, Massage, Freizeitraum, Internet, Fahrrad- und Gocartverleih, Surfschule, Tauchschule, Trampolinanlage.

**Gute Laune, Sonne, Sand und Meer ...
da sind Sie bei uns an der richtigen Adresse.**

Campingplatz Strukkaphuk, Fam. Muhl
23769 Insel Fehmarn
Tel. 04371/2194
camping@strukkaphuk.de
www.strukkaphuk.de
ganzj. geöffnet.



Camping- und Ferienpark Wulfener Hals
23769 Fehmarn, Wulfener Hals Weg
Tel. 04371/8628-0, Fax 04371/3723
www.wulfenerhals.de,
camping@wulfenerhals.de

23968 Zierow
Ostseecamping Ferienpark Zierow



Komfortplätze, ganzjährig geöffnet, moderne Sanitäreinrichtungen, vielfältige Spiel- und Sportmöglichkeiten. Familien-camping direkt an der Ostsee. Restaurant, Kegelbahn, Sauna, **Physiotherapie u. Massagen auch auf Rezept.** Unmittelbare Nähe zur Hansestadt Wismar. Tel. 038428/63820, Fax 038428/63833
www.ostsee-camping.de
OstseeCampingZierow@t-online.de



25826 St. Peter-Ording
Campingpark Olsdorf



„Klein aber fein“ – ruhiges u. erholsames Campieren auf komfortable, gepflegte Weise in St. Peter-Dorf. Prospekt? Oder Internet: www.camping-olsdorf.de. Ganzjährig geöffnet!

25826 St. Peter-Ording, Bövergeest 56
Tel. 04863/476317
campingpark.olsdorf@t-online.de



25980 Westerland/Sylt
Campingplatz Westerland

ECC-Empfehlungsplatz

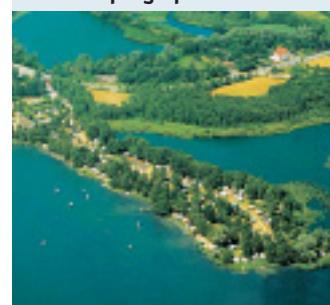
Gegen Vorlage der Buchungsbestätigung für diesen Campingplatz erhalten Sie beim DB Autozug Syltshuttle einen vergünstigten Fahrpreis. Näheres www.syltshuttle.de oder Tel. 04651/9950565.

Nur wenige Gehminuten von Westerland mit seinem Nordseeheilbad, liegt unser neu gestalteter Dünen-Campingplatz mit stilvollem Restaurant, Sonnenterrasse mit Strandkörben, Tante-Emma-Laden, Waschsalon, komfortablen, beheizten Sanitärräumen. Abenteuerspielplatz, Brandungsangeln, separater FKK-Strand u.v.m., 50 m zum Meer.

Saisonplätze für 2010 frei.
Achtung: Vor-, Nachsaison bis zu 30 % Nachlass auf Personengebühr und Stellplätze. **27.03. - 15.06.2010 Sie zahlen nur, wenn Sie den Caravan nutzen!** Farbprospekt anfordern! Mietwohnwagen bis 5 Personen.

Dünen-Camping Sylt GmbH
Rantumer Straße, 25980 Westerland/Sylt
Tel. 04651/836160, Fax /8361625
Kontaktadresse außerhalb der Saison:
Dünen-Camping Sylt GmbH
Kieler Chaussee 7, 24214 Gettorf
Tel. 04346/368866, Fax /368868
www.campingplatz-westerland.de
info@duenen-camping.de

24306 Plön
Naturcamping Spaltenort



5 Sterne Platz auf einer Landzunge im Plöner See - an drei Seiten von Wasser umgeben. Wenig Dauercamper, daher zahlreiche Touristenplätze direkt am See.



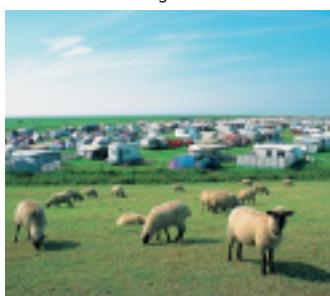
**Ihr 5-Sterne-Platz
ganz nah bei Plön**

Naturcamping Spaltenort, Achim Kuhnt
24306 Plön, Tel. 04522/2769,
Fax 4574, www.spaltenort.de,
Öffnungszeiten: 27.03.10 - 17.10.10.

Willkommen im Campingurlaub

26409 Nordseebad Carolinensi-Harlesiel Campingplatz Harlesiel

Saisonstellplatz für 2 Personen nur **699,00 €** zzgl. Nordsee-ServiceCard, inkl. Eintritt beheiztes Meerwasserfreibad am Strand, inkl. Gutschein für das Hallenbad im Kurzentrum Cliner Quelle bei Buchung bis zum 31.10.09.



Am Sandstrand in Harlesiel, direkt an der Nordsee, liegt unser familienfreundlicher Campingplatz. Für die Kinder gibt es großzügige Spielplätze und das Betreuungsteam des „Carolinchen-Clubs“ sorgt für viel Abwechslung. Ein Beach-Volleyballplatz, ein Beach-Soccerplatz, Liegewiesen, Minigolf, Internetstation (Neu: WLAN!), Einkaufsmöglichkeiten und ein Imbiß erwarten Sie. In unmittelbarer Nähe befindet sich unser modernes Kurzentrum Cliner Quelle mit seinen vielfältigen Wellness-Angeboten, dem Hallenbad und der Saunalandschaft.

Fordern Sie unseren Prospekt an!

Campingplatz Harlesiel

26409 Nordseebad Carolinensi-Harlesiel
Tel.: 04464-949398, Fax: 04464-949399
www.campingplatz-harlesiel.de

26427 Neuharlingersiel Camping Neuharlingersiel

Günstige Pauschalangebote!
außerhalb der Hauptaison.
2 Erw., 7 Ü, inkl. Stellplatz, inkl. Eintritt
Meerwasser-Hallenbad
oder einen Strandkorb.



Nordsee-Camping zu jeder Jahreszeit!

Der freundliche Ganzjahres-Campingplatz liegt direkt am Deich und Sandstrand, in unmittelbarer Nähe zu einem der idyllischsten Kutterhäfen an der ostfriesischen Nordseeküste. Neue komfortabel ausgestattete sanitäre Anlagen, mietbare Badezimmer, Kinder-Bade-Landschaften und Stellplätze mit Strom, Frisch- und Abwasser ergänzen den hohen Standard. Infos und Platzreservierung:

Ganzjahres-Camping Neuharlingersiel

26427 Nordseeheilbad Neuharlingersiel
Tel. 04974/712, Fax 04974/495
www.neuharlingersiel.de
camping@neuharlingersiel.de
- ganzjährig geöffnet -

26655 Westerstede Campingplatz Westerstede



Der Campingplatz Westerstede liegt idyllisch und ruhig am Stadtrand von Westerstede. 50 Touristenplätze, Sanitäranlagen mit Behindertenkabine, Aufenthaltsraum mit Spüle, Waschmaschine und Trockner, Kinderspielplatz, Stromanschluss und Beleuchtung auf dem ganzen Platz. 50 Wohnmobil-Plätze außerhalb mit Sanitärraum, Restaurant und Fahrradverleih am Platz. Innenstadt wenige Minuten zu Fuß entfernt. Herrliche Radwandertouren, Schwimmbad, Vogelpark, Rhododendronpark in nächster Nähe. Ammerländer Spezialitäten (Räucherhähnchen, Schinken, Tee mit Kluntjes, Löffeltrunk). **1995 u. 1999 Sieger im Landeswettbewerb für vorbildliche Campingplätze**, Goldmedaille im Bundeswettbewerb „Unsere Stadt blüht auf“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Angebote für Clubs ab 20 Personen von Oktober - März.

Campingplatz Westerstede

Süderstr. 2, 26655 Westerstede
Tel./Fax 04488/78234
camping@westerstede.de
Ganzjährig geöffnet.

29471 Gartow Campingpark Gartow



- Dauer- u. Ferienstellplätze mit Wasser-, Abwasser-, Strom- u. SAT-TV-Anschl.
- Parkähnliche Anlage mit komfortablen Sanitärbauten (behindertengerecht!).
- Jugendzeltplatz, Wassererlebnispark
- Mietwohnwagen u. Ferienhäuser
- Viele Attraktionen u. Freizeitmöglichk.
- 25 % Ermäßigung in der Wendland-Therme mit Sauna, Solarium, Solebecken ...

Campingpark Gartow

Am Helk 3, 29471 Gartow
Tel. 05846/8250, Fax 05846/2151
campingpark@gartow.de
www.campingpark-gartow.de

29640 Heber Camping-Park Lüneburger Heide



Ferien im Reich der Heidekönigin
**Stellplatz-Angebote inklusive 2 Pers.
13.09. - 1.11. 7 Nächte = € 99,-
10.10. - 14.3. 5 Monate = € 299,-**

Seien Sie dabei und feiern Sie mit uns
Weihnachten + Silvester 20.12.09 - 3.1.10
Schöne Abende mit Essen und Tanz, Kutschfahrt, Silvesterfeier u. vieles mehr.
Fordern Sie das aktuelle Programm an
Tel. 05199/275, www.camping-LH.de

Campingzubehör, Restaurant und eine Poollandschaft. Wohnmobilstellplätze auf dem Platz oder vor der Schranke. Wir haben **ganzjährig geöffnet** und bieten z.B. **Pauschalurlaub kombiniert mit der Weserbergland-Therme an**. Die nahe gelegenen Kureinrichtungen ermöglichen Ihnen einen Kururlaub in eigenen vier Wänden. Fordern Sie unseren Prospekt an oder besuchen Sie uns im Internet. **Durchgehende Angebote und Veranstaltungen!**

Fordern Sie gleich unseren Prospekt an!!
Campingplatz Bad Karlshafen
Mietzner GmbH, Am rechten Weserufer 2
34385 Bad Karlshafen
Tel. 05672/710, Fax /1350
www.campingplatz-bad-karlshafen.de
www.camper-karli-event.de

36142 Tann-Dippach Camping-Ulstertal



Mitten im Naturpark Rhön, Hessen-Thüringen -Bayern, liegt unser Campingplatz.

Ein sanft plätschernder Mühlbach ist besser als Schlaftabletten.

- Moderne fußbodenbeh. Sanitärräume
 - Freundliche Familienatmosphäre
 - Ideal für Urlaub und Dauercamper
- Naturverbundene Menschen finden hier einfach alles z. B. über 50 km geeteerte Radwege u.v.m.

Wir sind ganzjährig für Sie da.
Inh. Anja Gilbert, 36142 Tann Dippach
Tel. 06682/8292, Fax 06682/10086
www.camping-ulstertal.de

34311 Naumburg Camping Naumburg



Märchenhafte Weihnachten und Silvester auf dem Campingplatz

Programm unter: www.maerchencamping.de
freie Dauerstellplätze, ganzjährig geöffnet.
Camping Naumburg, Am Schwimmbad 12
34311 Naumburg, Tel. 05625/922448
info@camping-naumburg.de

38707 Altenau/Harz Camping Okertalsperre



Urlaub genießen - Campen in landschaftlich reizvoller Lage auf dem Platz mit familiärer Atmosphäre. Zentral gelegen am Ortsrand, ideal zum Wandern und Relaxen.

www.campingokertal.de
Weihnachten im Camping Okertal
Tel. 05328-702, info@campingokertal.de

38875 Elbingerode
Camping am Brocken



In landschaftlich schöner Umgebung zwischen Wernigerode, Brocken und dem Bodetal liegt direkt am Waldrand der Campingplatz. Neue modernste Sanitäranlagen (behindertengerecht) stehen Ihnen zur Verfügung. Eine Ver- und Entsorgung für Mobile ist vorhanden.

Unsere Aktionswochen vom 01.11. bis 06.12. und vom 15.01. bis 15.03.:
14 Tage Aufenthalt, 11 Tage bezahlen.
7 Tage Aufenthalt, 6 Tage bezahlen.

Camping am Brocken

Fam. Bittner, 38875 Elbingerode
Tel./Fax 039454/42589
www.campingambrocken.de
hobittner@ngi.de. Ganzjährig geöffnet.

47665 Sonsbeck-Labbeck
Campingpark Kerstgenshof



Auszeichnung in Silber 2006 „Vorbildliche Campingplätze in Deutschland“
Willkommen zur Neuen Saison:

- Neue Touristikstandplätze
 - Großer Naturspielplatz
 - Reisemobil-Stellplätze mit Komfort
 - Ferien-Chalets zum Wohlfühlen
 - Rabatte in der Nachsaison
- Willkommen am Niederrhein!**
• Natur für Individualisten und Genießer
• Radfahrspaß: Das Ideale für Pedale
Fam. Ingenlath, Marienbaumer Str. 158
47665 Sonsbeck-Labbeck
Tel. 02801/4308, Fax 02801/90309
info@kerstgenshof.de
www.kerstgenshof.de

53506 Ahrbrück
Campingplatz Denntal



Eifel -- Ahrtal -- Nürburgring
Wellnessbereich



www.camping-denntal.de

57462 Olpe-Sondern
Biggesee GmbH



Quality-camps

Auf allen Quality-Camps finden Sie gehobene Ausstattung und individuellen Service.
www.quality-camps.de

Urlaub am Biggesee im Sauerland:
Familiencamping Biggesee-Waldenburg und
Feriencamping Biggesee-Vier Jahreszeiten.

Biggesee GmbH
Am Sonderner Kopf 1
57462 Olpe-Sondern
Tel. 02761/944111
www.biggesee.com

58540 Meinerzhagen
Camping Seeblick



Der Geheimtipp im Sauerland
Jetzt unter neuer Leitung

Camping Seeblick, Fam. H. Joerßen
58540 Meinerzhagen/Listersee,
Seeuferrstr.2, Tel. 02358-381 Fax -1377,
www.campingplatz-seeblick.com

59955 Winterberg-Niedersfeld
Camping "An der Vossmecke"



Weihnachtsferien im Hochsauerland
Für Ihren Weihnachts- oder Silvesterurlaub gibt's bei uns nicht nur ein besonderes Veranstaltungsprogramm mit Fackelwanderungen, Familienkegeln, Olie-Bollen backen, Bowling und Pferdeschlittenfahrten durch das verschneite Hochsauerland sondern trotz Ferien auch Rabatte auf die aktuelle Preisliste.

Mehr Information über unsere Angebote und die Buchungsmöglichkeiten unter
Camping An der Vossmecke
Am Eschenberg 1a, 59955 Winterberg
Tel. 02985/8418, Fax 02985/553
info@camping-vossmecke.de
www.camping-vossmecke.de

39517 Beringen
Campingplatz Beringen und Indianer-Tipi-Dorf




Ganzjähriger Campingplatz für Groß und Klein. Stört Sie Kinderlachen? Dann besuchen Sie uns nicht!

Silvesterparty mit Campfire u. Musik
Campingplatz Beringen,
Zu den kurzen Enden 1, 39517 Beringen
Tel. 039366/51037
www.tipi-dorf.de, info08@tipi-dorf.de

49597 Rieste
Alfsee Ferien- und Erholungspark



5-Sterne-Sparwoche zum Jahreswechsel
24.12.2009 – 1.1.2010 nur € 154,-

- 7 Übernachtungen, inkl. Stellplatz für 2 Erw. und 2 Kinder. Zusätzlich buchbar: Weihnachts-/Silvestermenü mit Musik und Tanz, 2 Erw. € 274,-, 2 Erw. u. 1 Kind € 299,-, 2 Erw. u. 2 Kinder € 309,-.
- 5 Sterne-Campingpark
 - 220 ha See, 10 ha Badesee, Strand
 - Freizeit-, Sport- und Erholungsangebote
 - Veranstaltungen und Animation
- Alfsee Ferien- und Erholungspark**
49597 Rieste, Am Campingpark 10
Tel. 05464/9212-0, Fax 05464/5837
www.alfsee.de, info@alfsee.de

Noch freie Plätze in den Winterferien?
Wir beraten Sie gerne: Tel. 0711/13466-93, schiller@doldemedien.de

53945 Blankenheim
Eifel-Camp

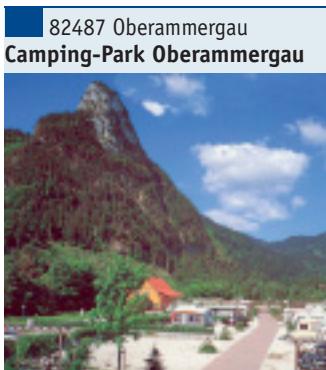


Quality-camps
Auf allen Quality-Camps finden Sie gehobene Ausstattung und individuellen Service.
www.quality-camps.de

Die Basis für eine schöne, unvergessliche Zeit am **Freilinger See in der Eifel**:

das Eifel-Camp.

Eifel-Camp
Am Freilinger See 1
53945 Blankenheim/Ahr
Tel. 02697/282
www.eifel-camp.de



Karten für die Passionsspiele ab jetzt bei uns erhältlich!

Der Camping-Park Oberammergau liegt direkt am Ortsrand, inmitten der wunderschönen Ammergauer Alpen. In wenigen Gehminuten erreichen Sie das Ortszentrum mit seinen weltbekannten Sehenswürdigkeiten, Einkaufsmöglichkeiten u.v.m.

Das Freizeit- und Kulturangebot in unserer Umgebung lässt Sommer wie Winter garantiert keine Wünsche offen!

Die **Platzausstattung** ist unserer ****-Sterne Ausstattung entsprechend umfangreich und bietet dem Camping-, Dauer-, oder Ferienwohnungsgast viel Komfort in freundlicher Atmosphäre

Gerne informieren wir Sie telefonisch oder per E-Mail über Preise/Prospekt und Angebote.

Camping-Park Oberammergau

Inh. Esther Maurer, Ettalerstr. 56 b
82487 Oberammergau
Tel. 08822/94105, Fax 08822/94197
service@camping-oberammergau.de
www.camping-oberammergau.de

**82487 Oberammergau
Camping „Seegatterl“ & „Reit im Winkl“**

Dezember 2009
Neue Gondelbahn ab Camping „Seegatterl“



Nebensaison
07.01.2010 – 31.01.2010
15.03.2010 – 05.04.2010
15.05.2010 – 31.10.2010

Für 2 Personen + Stellplatz

(Exklusiv Kurtaxe, Umweltabgabe, Strom)
Wochenangebot: € 94,50
2-Wochenangebot: € 184,80
4-Wochenangebot: € 357,00
2-Monatsplatz Winter: € 600,00

Wintersaisonplätze auf Anfrage
Camping Reit im Winkl
Seegatterl 7, 83242 Reit im Winkl
Tel. 08640/98210, Fax 08640/5150
www.camping-reit-im-winkl.com



Neu in Reit im Winkl
ab 10.12.2009

250 Stellplätze für Wohnmobile
10.12.2009 – 07.01.2010 € 10,00
07.01.2010 – 31.03.2010 € 8,00
15.05.2010 – 15.10.2010 € 7,00
• Zzgl. Kurtaxe, Strom (€ 0,80 kW/h), Wasser (€ 0,20/10 ltr.)
• Einkaufsmöglichkeit 200 m vom Stellplatz
• vom Stellplatz in 10 Min. im Ortszentrum
Wohnmobil-Stellplatz Reit im Winkl
Am Waldbahnhof 7, 83242 Reit im Winkl
Tel. 08640/98210, Fax 08640/5150
www.camping-reit-im-winkl.com



**84364 Bad Birnbach
Kur-Gutshof-Camping Arterhof**

DTV Klassifizierung



Der Spatenplatz im niederbayerischen Bäderdreieck mit viel Gemütlichkeit!

1a **Gesundheit:** eigene Arztpraxis, neue Räume in der physikalischen Therapie
1a **Wellness:** ausgezeichnetes 1.tropisches Naturheilbad ist jetzt 30 °C warm!
Kostenlose Fitnessprogramme, 3 Saunen, neue Wellnessabteilung!



1a **Genießen:** ganz nostalgisch im urigen Restaurantgewölbe auch Live Musik mit Tanz

1a **Thermen:** alle Thermen in unmittelbarer Nähe: Bad Birnbach (kostenloser Badebus)- Bad Griesbach-Bad Füssing

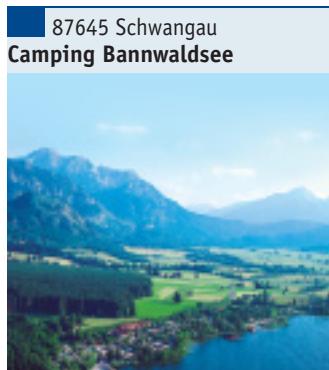
1a **Familie:** Gutshof-Stellplätze der Extra-Klasse mit eigenem Badezimmer am Platz, Gasstraße, Strom, TV, frost-sicheres Wasser, Abwasser, WLAN, ca. 120 m² groß

Silvesterpauschale 10 Tage ab € 315,-
Günstige Wintersaisonplätze!

Ganzjährig geöffnet

Kur-Gutshof-Camping Arterhof

Fam. Sigl, Hauptstr. 3
84364 Bad Birnbach-Lengham
Tel. 08563/96130, Fax 09613-43
info@arterhof.de www.arterhof.de



**87645 Schwangau
Camping Bannwaldsee**



NEU: Wohnmobilpark

Hier am Bannwaldsee liegt unser bestens ausgestatteter Campingplatz in der Nähe der berühmten Königschlosser Neuschwanstein und Hohenschwangau. Ein Super-Platz direkt am See mit 600 Stellplätzen für Caravans, Wohnmobile und Zelte. Eine herrliche Landschaft und eine beeindruckende Allgäuer Bergwelt versprechen abwechslungsreiche Urlaubstage am größten Naturschutzgebiet Bayerns, dem Ammergebirge. Beachten Sie auch unseren neuen Internetauftritt:

Klicken-Sehen-Erleben

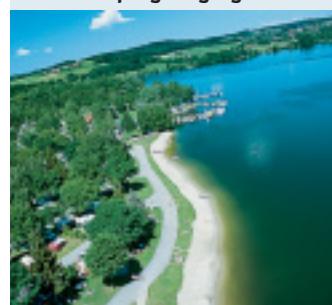
www.camping-bannwaldsee.de
Camping online reservieren
Wintersaisonplätze und Stellplätze
über Weihnachten/Neujahr

Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

Camping Bannwaldsee

87645 Schwangau, Münchener Str. 151
Tel. 08362/9300-0, Fax 9300-20
info@camping-bannwaldsee.de

**83329 Waging am See
Strandcamping Waging am See**



ADAC Superplatz 2009

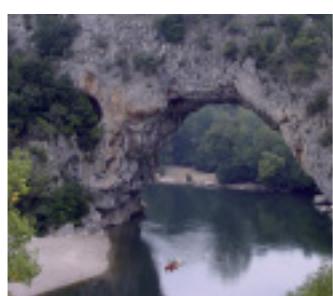
Inmitten des Alpenvorlandes erleben Sie

Urlaub am wärmsten See Oberbayerns.
Die modernsten Sanitäranlagen, gepflegte Stellplätze, **neue Ferienwohnanlage**, Wellnessgarten, Animation, Tennis, Wassersport, Wandern, Radtouren, Angeln usw. lassen keine Wünsche offen, um die Seele baumeln zu lassen und den Sorgen des Alltags zu entfliehen. Barrierefreier Camping- und Gaststättenbetrieb.

Landessieger, Bundessieger, DTV 5 Sterne 2008, Leading Camping. ECC-Spitzenplatz 2008, ADAC-Superplatz 2009, Viabono Naturerlebnis.

150 m² Superkomfortplätze direkt am See.
Strandcamping GmbH

Am See 1, 83329 Waging am See
Tel. 08681/552, Fax 08681/45010
info@strandscamp.de, www.strandscamp.de



www.mobil-reisen.net

„...weil sich nur hier die Technik mit der Natur so gut verbinden lässt...“

jupp

**92364 Deining
Natur-Terrassen Campingplatz
Sippelmühle**



★★★
DCC Klassifizierung

Irmgard Dietmayer-Gabler, Eberhard Gabler
Sippelmühle 1, 92364 Deining i. d. Opf.
Tel. 09184/1684, Fax 09184/1627
familie-gabler@camping-sippelmuehle.de
www.sippelmuehle.de

Willkommen im Campingurlaub



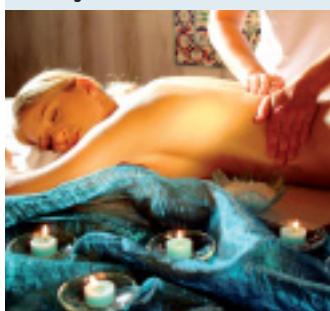
Kur & Kultur

Herbstzeit: Zeit für Gesundheit auf dem Holmernhof. Bei Ihrem dreiwöchigen Aufenthalt begleiten wir Sie während Ihrer Kur einmal pro Woche auf eine kulturelle Auszeit, z.B. nach Aigen/Inn, Leonhardi Museum – das Leben des HL. Leonhard, Stift Reichersberg – seit mehr als 900 Jahren ein Ort der Ruhe und Einkehr bei den Augustiner Chorherren, Malching, uralte Wirtshauskultur (abends). **Kulturpaket buchbar von 01.10. bis 30.11.2009. Nur buchbar in Verbindung mit einem Kuraufenthalt (Unkostenbeitrag € 19,00)**



Campingplatz Holmernhof
Betr. Fam. Härringer, 94072 Bad Füssing
Tel. 08531/2474-0, Fax /2474-360
CampingHolmernhof@t-online.de
www.holmernhof.de

95698 Neualbenreuth
Kur- & Wellnesscamping
am Sibyllenbad



„50 plus“
Camping + Gesundheit + Erholung
Das Sibyllenbad bietet Radon- und Kohlensäuremineral-Heilquellen, Wellnessabteilung, orientalischer Bade-Tempel, Saunalandschaft in erholsamer ruhiger Oberpfälzer Natur am Campingplatz Platzmühle und Reisemobilhafen Sibyllenbad.



Tageskarte für Badelandschaft 11 €, Bade- und Wellnesslandschaft 17,50 €. Mit der Tageskarte können Sie so oft ein und ausgehen wie Sie wollen, um z.B. außer Haus zu Essen. Bei Übernachtung erhält jeder Guest eine Gästekarte mit Vergünstigungen.
Kur & Wellnesscamping Sibyllenbad
Waidhas Harald, Platzermühle 2
95698 Neualbenreuth
Tel. 09638/912200, Fax /912208
Handy 01711010025

97230 Estenfeld
Campingplatz Estenfeld



www.camping-estenfeld.de

Station auf dem Weg in den Süden sowie Ihre Würzburg- und Mainfranken-Visite.
• 5 km von der A7-Ausfahrt 101 Würzburg-Estenfeld, 6 km zur City von Würzburg, gute Busverbindung und Radweg.
Campingplatz Estenfeld, Sybille Strümper
Maidbrunner Str. 38, 97230 Estenfeld/Würzburg
Tel. 09305/228, Fax 09305/8006
cplestenfeld@freenet.de
Geöffnet: 20. März – 23. Dezember 2009

97772 Wildflecken
Campingplatz Kreuzberg



Wir liegen direkt im Naturschutzpark Bayrische Rhön. Wintersportler finden bei uns ideale Voraussetzungen. Skilifte befinden sich 5 Minuten entfernt. Loipen und Wanderwege starten direkt ab dem Platz.
Winterhalbjahresplatz € 280,-
Ganzjahresplatz € 490,-
Campingplatz Kreuzberg
Schulstraße 7, 97772 Wildflecken-Oberwildflecken, Tel. 09745/2294

Österreich

Österreichische Campingplätze
Top Camping Austria

www.topcamping.at



Top Wochen ab € 99,-

Zu buchen bei 15 Top-Campingplätzen in Österreich! Mehr Infos unter www.topcamping.at

Wir senden Ihnen aber auch gerne den 24-seitigen Katalog mit Preisliste und Top-Wochen-Info kostenlos zu:

Top Camping Austria

Talstraße 21/11, A-5700 Zell am See
Tel. +43/664/2113637
Fax +43/664/2170244
info@topcamping.at

Spielen Sie mit und gewinnen
Sie Ihren Top-Campingurlaub auf www.topcamping.at

A-5620 St. Veit im Pongau
Sonnenterrassen Camping



Der 4-Sterne-Campingplatz im Salzburger Land, mitten in der „Sportwelt Amade“, freut sich auf Ihr Kommen!
Günstiges Pauschal-Angebot ab 3 Nächten Aufenthalt
ACSI-C-CARD + ADAC-CARD gültig bis Ende Oktober

Winter- und Dauerplätze noch frei!!!

Fam. Resch, Bichlwirt 12
A-5620 St. Veit/Pongau
Tel. 0043/6415/57333, Fax /57303
www.sonnenterrassen-camping-stveit.at
office@sonnenterrassen-camping-stveit.at

Noch freie Plätze für die Weihnachtstage?

Dann sollten Sie jetzt reagieren und Ihr Angebot hier präsentieren.

Wir beraten Sie gerne:

Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de

A-5700 Zell am See
Seecamp Zell am See



„Schnee Okay – Preis Okay!“
1 Woche Skivergnügen
am Seecamp Zell am See ab EUR 354,-
„Top-Skivergnügen zu Top-Preisen“
in Zell am See - Kaprun!“



Inklusive:

Platz- und Personengebühr
7 Übernachtungen mit Halbpension
(Frühstücksbuffet + 3-Gang-Abendmenü)
6-Tage-Skipass für 138 Pistenkilometer,
verteilt auf 54 Pisten in Zell am See-Kaprun,
inkl. Skibus, 7-Tage Erlebnisbad- und
Eishallenbenützung
Termine:
13.12.-20.12.09 Erw. € 354,- Ki. 180,-
09.01.-30.01.10 Erw. € 370,- Ki. 192,50
30.01.-06.02.10 Erw. € 397,- Ki. frei
(max. 2 Kinder bis 12 Jahre)

06.02.-06.03.10 Erw. € 423,- Ki. 211,50
06.03.-27.03.10 Erw. € 397,- Ki. 199,-
Für Kurzentschlossene auch 3-Tages-
Pauschale möglich!
Reservieren Sie gleich Ihren Stellplatz!
Seecamp Zell am See

A-5700 Zell am See, Tel. +43 6542/ 72115, Fax +43 6542/ 7211515
zell@seecamp.at, www.seecamp.at

A-5752 Viehhofen
Gasthof Camping Glemmerhof



Kleiner Familienplatz im Glemmtal.
Skilaufen im Skicircus Saalbach-Hinterglemm-Leogang mit
• mehr als 60 Liften und über 200 km
präparierten Pisten, 10 Skischulen

• Gratisskibus direkt vom Platz
• Gasthof mit 6 Gästezimmern
• Am Platz: Gasverkauf, Brötchenservice

- **1 Nacht für 2 Personen € 21,-**
- **Wochenpauschale für 2 Personen (7 Nächte + 6-Tage-Skipass, HS) € 550,-**
- **Saisonstellplätze auf Anfrage**

Gasthof Camping Glemmerhof
Glemmerstr.52, A-5752 Viehhofen
Tel.: +43/6542/68576
Fax: +43/6542/68576-77
glemmerhof.viehhofen@aon.at
www.glemmerhof.at

A-6100 Seefeld in Tirol
Camp-Alpin Seefeld



Winter-Highlights vom 03.01. – 31.01.10
im *******CampAlpin Seefeld:**
7, 14, 21 Nächte bleiben,
nur 6, 12, 17 Nächte zahlen!

Gültig für Stellplatz und 2 Personen (exkl. Ortstaxe, Umweltabgabe, Energiekosten).
• 266 km ADAC-prämiertes Langlauffeldorado
• 43 km bestens präparierte Pisten mit Nachtskilau und Apres-Ski
• 1. Skischule mit Kinderbetreuung und Liftverbindung ab Campingplatz
• 143 km geräumte Winter-Wanderwege.
• Exzellente Gastronomie am Platz
• Relaxen im Dampfbad, Sauna, Solarium
• Gratis-Shuttle-Bus vom Camp ins Zentrum
• **Einraum-Appartements am Platz!**

Camp-Alpin Seefeld

Leutascher Str. 810, A-6100 Seefeld/Tirol
Tel. 0043/5212/4848, Fax /4868
www.camp-alpin.at, info@camp-alpin.at
(Ganzjährig geöffnet)

A-6233 Kramsach
Ferien-Komfort-Camping
Seeblick Toni



Willkommen an einem der schönsten 5-Sterne-Komfort-Campingplätze Österreichs!
Seeblick-Toni-Schnäppchenwochen bis 07.11.2009 und von 10.01. – 31.01.2010

- **1 Woche mit Stellplatz für 2 Personen und 3 KW Strom pro Tag € 99,-**
(nicht inkludiert: Kurtaxe und Umweltabgabe)
- **Kinder bis 6 Jahre frei!**

• Pauschale nur bei schriftlicher Vorbestellung und Anzahlung möglich – Aufenthaltsdauer mindestens 7 Tage – diese Pauschale ist nicht vor Ort buchbar
• **Besuchen Sie unsere brandneue Home-page unter www.camping-seeblick.at**
Ferien-Komfort-Camping Seeblick Toni
A-6233 Kramsach
Tel. 0043/5337/63544, Fax /63544-305
info@camping-seeblick.at
www.camping-seeblick.at

Wenn Sie wüssten,
wie günstig Campingplatz-Werbung auf diesen Seiten ist ...

Wir beraten Sie gerne:
Tel. 07 11/1 34 66-93
schiller@doldemedien.de

A-6233 Kramsach
Camping Seehof



                                          <img alt="

Willkommen im Campingurlaub

A-9873 Döbriach/Millstättersee
Komfort-Campingpark Burgstaller



Freiheit mit Komfort...!



Tel. 0043/4246/7774, Fax 77744
urlaub@camping-burgstaller.com
www.camping-burgstaller.com

- **Kärtents grösster Campingplatz** mit entsprechend vielfältiger Infrastruktur und unzähligen Freizeiteinrichtungen
- Von Mitte Mai bis Ende September **beheiztes Schwimmbecken** im eigenen Strandbad
- **Unglaublich günstiger Seniorenpreis von 03.04. - 04.07. und 26.08. - 08.11.2009** (€ 14,90 für Stellplatz und 2 Pensionisten, exkl. Ortstaxe)



- **Europas unglaublichste Sanitärbauten**
- **Spezialprogramme** zu Ostern, Pfingsten, Apfelfest und Herbstferien!
- **Achtung neue Öffnungszeiten: 03.04. - 08.11.2009!**

Fordern Sie gleich unsere 16-seitige Urlaubsbroschüre an!

Schweiz

CH-7504 Pontresina
Camping Plauns



Der Sommer- und Winterferienplatz im Engadin ...

... wo Sie mit einem Schritt in der faszinierenden Natur der Alpen stehen. Großartiger Ausblick auf Morteratsch, Gletscher und Bernina. Über 300 km Wanderwege. Beste Infrastruktur, moderne Sanitäranlagen mit geheizten Waschräumen. Großzügige Ferienstellplätze, besonders ruhig gelegen. Top Skigebiet (Busverbindung), direkter Anschluss ans 150 km lange Loipennetz. Auch im Winter gute Zufahrt.

Camping Plauns

CH-7504 Pontresina

Tel. 0041/818426285, Fax 0041/818345136
www.campingplauns.ch
plauns@bluewin.ch

Italien

I-18010 Cervo
Camping Lino Holiday Homes



Platz mit Appartements und Mobilheimen (komplett ausgestattet) an der Blumen-Riviera mit privatem Sandstrand und beheiztem Schwimmbad.

Tel. 0039/0183/400087
www.campinglino.de

I-39026 Prad am Stilfserjoch
Camping-Residence Sägemühle



**Sonne, Ski und gute Laune
... Wintercamping Nr 1 im Vinschgau.**

Unsere Ferienanlage liegt im sonnigen Talboden des Vinschgau auf 900 m, in ruhiger Lage und doch fast im Dorfzentrum. Winterwandern, geführte Skitouren und Schneeschuhwanderungen, Eisklettern, Eisstockschießen. Loipe, gratis Kinder Skilift, Rodelbahn und Kunsteislaufplatz in unmittelbarer Nähe. Ein Skibus-Service direkt vom Camping bringt Sie nach Trafoi + Sulden (15/35 min), zum Skigebiet Watles (35 min) ermäßigt mit Gästekarte.

Auch bieten wir einiges für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden –

Im Tagestarif inklusiv Schwimmen mit Panoramablick bei angenehmen 31° mit Sprudel, wohltuende Unterwassermassage und Wasserfall. Dampfen mit regenerierender Duftwahl, Sauna-, Whirlbad und Fitnessstudio im Hause. Massage- und Beauty-Farm nur 100 m entfernt. Gerne verwöhnen wir Sie mit schmackhafter Küche und hausgemachtem Apfelstrudel. Stellplätze, Winterstellplätze, Appartements, Holzblockhäuser, Mietcaravans Dethleffs neu.

Wir freuen uns auf Sie - Familie Wunderer

Camping Sägemühle

Dornweg 12, I-39026 Prad,

Tel. 0039/0473/616078

Fax 0039/0473/617120

Geöffnet vom 19.12.-07.11.

www.campingsaegemuehle.com

info@campingsaegemuehle.com

I-39030 Rasen-Südtirol
Camping Residence Chalet Corones



Komfortable Sanitäranlagen mit Familienbädern, gemütliches Restaurant, Market, exklusive Saunalandschaft mit 4 verschiedenen Saunen, Solarium, 2 Einzelwhirlpools, Massagen, WLAN Internetpoint

Chalets mit gehobenem Komfort!

- 19 Ferienwohnungen (2-6 Personen)
- Wander- und Bikerparadies, Nordic Walking, Golf, Tennis
- Urlaubsaktionen für Familien und Specials für Frühjahr, Herbst u. Winter
- Kinderbetreuung und Spielplatz
- ADAC empfohlen und DCC-Europapreis

Camping Residence Corones

I-39030 Rasen/Antholz Südtirol
Fam. W. Prugger

Tel. 0039/0474/496490, Fax 498250
info@corones.com, www.corones.com

I-39030 Sexten
CaravanParkSexten



Das Ganzjahres-Ferienparadies im Naturpark Sextner Dolomiten auf 1520 m Höhe gelegen.

- ADAC Super-Platz 2009 und Europas Komfort Campingplatz Nr. 1
- Campingplatz mit Mietwohnwagen, Reisemobilstellplatz und luxuriösen Sanitäranlagen mit Mietbädern
- Hotel mit Apartments, Zimmern, Chalet und gemütlichen Restaurants
- Wellness Spa mit Hallenbad, Sauna, Massagen, Bädern und Kosmetik
- attraktive 3- und 7-Tagespakete

Neu: Luxus-Mietbad „Bade- und Erholungsbaumhaus“; WLAN Abdeckung mit Flatrate Tarifen am ganzen Platz; ganzjährig geöffnet.

Infos: CaravanParkSexten

Fam. Happacher, St.-Josef-Straße 54
I-39030 Sexten/Moos (Südtirol)
Tel. 0039/0474/710444
Fax 0039/0474/710053
info@patzenfeld.com
www.patzenfeld.com

Diesen und viele weitere Radwanderführer finden Sie unter
www.stoeppel.de

Camping Fränkische Schweiz, Pottenstein

Verzicht auf jeden Schnickschnack

Campingplatz-Chef Georg Späting sah schon vor 14 Jahren ein: Reisemobilisten brauchen besondere Plätze. Also baute er einen – ohne Luxus.

Tüchersfeld in der Fränkischen Schweiz gehört zu den schönsten Dörfern der Region. Fachwerkhäuser thronen über dem Tal der Püttlach. Der Bach fließt direkt am Campingplatz Fränkische Schweiz entlang.

Die üppige Natur ist das größte Pfund, mit dem dieser Platz wuchern kann: Im Sommer ist die Anlage beliebter Treffpunkt vieler Kajakfahrer. Auch Kletterfreunde, Biker und Wanderer gehören zu den Gästen.

Georg Späting, der Betreiber, bekennt: „Camping heißt für mich Naturerlebnis.“ Deshalb kommen für den 48-jährigen trendmäßige Vergnügungseinrichtungen und aufwändige Animationsprogramme nicht in Frage.

Vor 14 Jahren schon erkannte Späting die Notwendigkeit, spezielle Areale für Reisemobilisten außerhalb des



eigenen Camps einzurichten. Etwa vier Kilometer vom Platz entfernt, schuf er folgerichtig den ersten Reisemobilstellplatz in Unterfranken, den Wohnmobilpark Pottenstein: Auf 25 Stellflächen finden die mobilen Gäste dort ein angenehmes Plätzchen für die Nacht.

Der Stellplatz umfasst ebene, geschotterte Standflächen auf einem terrassierten Hanggelände, ist gegliedert durch Büsche und junge Laubbäume. Eine Ver- und Entsorgungsstation befindet sich am Platz. Sechs Stellflächen werden mit Strom (16 A) versorgt.

Ein Ort wie aus dem Märchenbuch: Über Pottenstein erheben sich typische Felsen der Fränkischen Schweiz.

Gemäß seinem eigenen Anspruch, auf Schnickschnack zu verzichten, konzipierte der Campingplatz-Betreiber den Wohnmobilpark für Eigenversorger, welche die eigene Nasszelle und die eigene Toilette benutzen: Sanitäranlagen fehlen auf dem Gelände.

Was aber zählt auf dem Platz? Er liegt ruhig und in schöner Umgebung 1.000 Meter oberhalb des Pottensteiner Stadtkerns und auf halbem Weg zur Golfanlage. Ein Aldi-Markt ist nur 200 Meter entfernt.

Klarer Vorteil: Während der Campingplatz nur vom 1. April bis 11. Oktober öffnet, ist der Wohnmobilpark das ganze Jahr über zugänglich.

Das zahlt sich besonders immer am 6. Januar für jene mobilen Gäste aus, die zuschauen möchten, wie Pottenstein im Lichterglanz erstrahlt: Tausende Feuerstellen verzauen jedes Jahr am Dreikönigstag die fränkische Gemeinde. Und der Wohnmobilpark ist dabei ein perfekter Punkt, das flammende Spektakel von oben zu erleben. Motto also auch im kommenden Jahr: Logenplatz beim Lichterzauber 2010. ras

Stellplatz-Info: Wohnmobilpark Pottenstein, Fränkische Schweiz

Wohnmobilpark Pottenstein, Langer Berg, 91278 Pottenstein, Tel.: 09242/1788, www.campingplatz-fraenkische-schweiz.de

Areal: 25 Stellplätze, geschottert auf terrassiertem Hang. Versorgungsstation am Platz. Stromversorgung mit 16 A für sechs Fahrzeuge.

Preise pro Nacht: Stellplatz 8 Euro, 80 l Frischwasser 1 Euro, Strom 0,50 Euro, Rabatt ab der

dritten Nacht. Wichtiger Hinweis: Beim Bezahlen sollten die Gebühren in ein Kouvert stecken.

Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten: Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst, Burg Pottenstein 1 km, Teufelshöhle 3 km, Tüchersfeld mit Fränkische-Schweiz-Museum 5 km, Basilika und Burg in Gößweinstein 6 km, Golfplatz 1 km, Sommerrodelbahn 5 km.



Der Campingplatz ist besonders bei Kajakfahrern und Kletterern beliebt.



Tropical Island Camping

Jahreswechsel in den Tropen

Einen ganz besonderen Jahresausklang erleben Reisemobilisten 2009/10 im Tropical Island. Mit dem Komplett-Angebot für Camping-Liebhaber wird der Rutsch ins neue Jahr zum tropischen Erlebnis.

Dabei wohnen die Gäste auf dem hauseigenen 5-Sterne-Campingplatz. Zum Silvester-Paket für 160 Euro pro Person gehört der Aufenthalt im Tropical Island vom 30. Dezember 2009 bis 1. Januar 2010 oder 31. Dezember 2009 bis 2. Januar 2010. Auch die Silvesterfeier mit Programm, Büfett und Getränk enthält das Paket, ebenso ein Frühstück am Neujahrstag.

Die Show-Bühne der Walyang Plaza zeigt ein Artistik-Programm, das speziell für Silvester konzipiert wurde. Höhepunkt ist ein Indoor-Feuerwerk, das die größte freitragende Halle der Welt illuminiert.

Am Neujahrstag sind die Gäste zum Frühstücksbüfett eingeladen, danach können sie in der Sauna relaxen.

Reservierungen für dieses Silvesterangebot sind ab sofort möglich, Tel.: 035477/605050, www.tropical-island.de.

Öffnungszeiten des Campingplatzes: 25. März bis 8. November sowie 30. Dezember 2009 bis 3. Januar 2010.

CAMPING - TELEGRAMM

Die Regenbogen AG expandiert weiter und hat den noch im Bau befindlichen Vital Campingpark Bayerbach gepachtet, Eröffnung am 15. Januar 2010 **+++stopp+++** „Alles um Weichselbrunn“ – vom Supermarkt in Bodenwöhr bis zum Deutschen Museum in München, vom Aussichtsturm in Taxöldern bis zum Waldwipfelpfad in Englmar. Socrata heißt das Programm, Tel.: 09434/900-70, www.camping-weichselbrunn.de **+++stopp+++** Der Fünf-Sterne-Camping Sulzbachtal in Sulzburg, Markgräfler Land, veranstaltet vom 18. bis 25. Oktober eine Wohlfühl- und Gesundheitswoche. Sieben Übernachtungen kosten 198,50 Euro pro Person. Tel.: 07634/592568, www.camping-sulzbachtal.de

+++stopp+++ Ein Blockheizkraftwerk produziert eigenen Strom und mit der anfallenden Abwärme wird die Warmwasserversorgung der Heizung gespeist: Solch für die Camping-Branche neuartigen Luxus nutzen Gäste des Eifel-Camps jetzt ohne Aufpreis, Tel.: 02697/282, www.eifel-camp.de **+++stopp+++** Neben einem komfortablen WLAN-System auf dem Campingpark Gitzenweiler Hof steht in der Rezeption ein fester Internet-Point samt Drucker, Kartenlesegerät und CD-Brenner zur Verfügung sowie einer extra Anschlussmöglichkeit für Notebooks. Fast das gesamte 14 Hektar umfassende Gelände ist nun per WLAN abgedeckt. Tel.: 08382/9494-0, www.gitzenweiler-hof.de.



NEU • NEU • NEU
Wir sind Intercaravanning Partner

NEU • NEU • NEU
Besuchen Sie unsere Verkaufsniederlassung in Mülheim an der Ruhr direkt an der B1.
Günstige Gebrauchtmobile

Große Fendt und Hobby Wohnwagenausstellung

Ankauf von Wohnwagen und Reisemobilen

FENDT
MOBIL + CARAVAN
Premium Händler

Hobby
Wohnwagen und Reisemobile
Reisemobil-Profi-Center

RAPIDO

ESTEREL
MOTORHOMES

Neue Internetseiten
www.caravan-center-bocholt.de



Caravan Center Bocholt
Harderhook 29 · Industriepark
46395 Bocholt
Tel. (02871)260000 · Fax 260002
www.caravan-center-bocholt.de



Karmann Mobil Club

Maritimes Erlebnis

Der Wohnmobilstellplatz am Schiffertor in Stade war Ziel des Karmann Mobil Clubs für ein Wochenende. 18 Besatzungen mit ihren Reisemobilen trafen sich hier zum ersten Stammtisch „Küste“, der freitags mit einem gemeinsamen Essen im

Ratskeller der Elbestadt begann. Am Samstag ging es dann mit dem Bus nach Krautsand und mit dem Tiedenkieker auf der Elbe an Kreuzfahrt- und Containerschiffen vorbei. Nachmittags zeigte eine Stadtführerin die schönsten Häuser und Plätze

Ein Treffen im hohen Norden soll fester Bestandteil im KMC-Veranstaltungs-Kalender werden.

von Stade. Am Sonntag besuchten einige Clubmitglieder einen Riesenflohmarkt, während andere an die Elbe oder ins Alte Land radelten. Der Stammtisch kam so gut an, dass er 2010 wieder stattfinden soll – dann vermutlich in Bremerhaven.

RMC Gladbeck

Alles hat ein Ende

Über 13 Jahre hinweg richtete der RMC Gladbeck zweimal pro Jahr ein erfolgreiches Reisemobiltreffen in seiner Heimatstadt aus. Doch damit ist nun Schluss, denn die gealterten Clubmitglieder können und wollen sich die mühsame Arbeit nicht mehr länger zumuten.

Die Feier zum Appeltatenfest war mittlerweile ein fester Bestandteil im Terminkalender vieler Reisemobilisten. So besuchten die Besatzungen von 75 Reisemobilen das letzte Treffen vom 4. bis 6. September 2009. Sie feierten ein rauschendes



Fest mit dem Zauberer Hegi. Dass nur Freudentränen wegen des tollen Programms kullerten, wie die Veranstalter behaupteten, kann der objektive Beobachter allerdings getrost bezweifeln.



RMC Osnabrück

Viel Sonne beim Sommerfest

Mitte August fand in Lenkerich das Sommerfest des RMC Osnabrück statt. Sport und Genuss wechselten sich

bei herrlichem Wetter stetig ab. Beim Wandern, Radfahren, Tanzen und Boule wurden ordentlich Kalorien verbrannt, was

durch den Genuss von reichlich Erbsensuppe, leckerer Torte sowie Bratwürsten und Steaks vom Grill allerdings mehr als wettgemacht wurde.

An dem Wochenende standen 62 Reisemobile vor der Poolhalle, angereist aus Deutschland und den Niederlanden. Am stärksten vertreten war dabei der Peugeot Club aus dem westlichen Nachbarland. Aufgrund eines Artikels in der örtlichen Zeitung fanden samstags zudem einige Interessenten den Weg zu dem gelungenen Treffen.

20. Touristik & Caravaning in Leipzig

Willkommen auf Ostdeutschlands größter Caravaning-Schau!

TC

20 Jahre
Urlaub ohne Grenzen



Touristik & Caravaning International



TMS

18.-22. Nov. 09

Messe Leipzig | 10–18 Uhr

- Die Saison-Neuheiten der Top-Marken – hier stehen sie in der ersten Reihe
- Ein lohnender Messebesuch – mit Zweitageticket und Übernachtungsstellplätzen auf dem Messegelände
- Am 21. und 22. November läuft parallel die Fahrradmesse »abgefahren« – gratis zu erleben mit der Eintrittskarte zur TC

Was geht?

30. Oktober bis 1. November

Besuch von Halloween in Monschau durch den RMC Albatros. Willi Tillmanns, Tel.: 02465/905343, E-Mail: info@rmc-albatros.de.

1. November

Stammtisch der WMF Heimbach-Weis. Familie Weiss, E-Mail: grweiss@online.de.

3. November

Stammtisch des RMC Austria. Rudi Nemeth, Tel.: (0043) 676/4304050, E-Mail: reisemobilclub@aon.at.

Monatstreffen des WMC Oberpfalz. H. Horschelt, Tel.: 09621/81548, E-Mail: heiner.horschelt@asamnet.de.

4. November

Clubabend des 1. Tiroler WMC. Manfred List, E-Mail: medien@tirolerwohnmobilclub.de.

Jahreshauptversammlung des WMC Westküste. Norbert Weih, 0177/1422790, E-Mail: info@wmc-westkueste.de.

5. November

Stammtisch der Münchener WMF. W. Reichl, E-Mail: walter.reichl@gmx.de.

5. bis 8. November

Techniktreffen des Phoenix RMC. Josef Auer, E-Mail: auer@phoenix-reisemobil-club.com.

6. November

Clubtreffen der WMF Schweinfurt. Günter Wegner, Tel.: 09721/44864, E-Mail: info@wohnmobilstreunde-schweinfurt.de.

Clubabend des CC Weiss-Blau. Wolfgang Hellmann, E-Mail: info@campingclub-weiss-blau-muenchen.de.

Stammtisch der Mocami. D. Heinze, Tel.: 02150/2084, E-Mail: dieterheinze@reisemobilclub.eu.

Stammtisch der WMF Rheinhessen. Volker Dehn, E-Mail: dehn-ing@t-online.de.

Jahreshauptversammlung des Eriba-Hymer Clubs Limburg. Herbert Hafermann, Tel.: 06435/1433, E-Mail: info@eriba-hymer-club.de.

Clubabend mit Fahrt nach Leeden des RMC Osnabrück. Jürgen Helgert, Tel.: 0172/7079463, E-Mail: jhelgert@hotmail.com.

6. bis 8. November

Holschenball des RMC Weser-Ems. Renate Loquay, veranstaltungen@rmc-weser-ems.de.

7. November

Kegelabend des Eriba-Hymer Clubs Sachsen. P. Pianka, Tel.: 0351/8484480, E-Mail: peter.pianka@gmx.de.

Film- und Diaabend des Eriba-Clubs Rheinland. Karl Heinz Wirowski, Tel.: 02174/792787, E-Mail: club-rheinland@myhymer.de. Reh-Essen des Eriba-Clubs Neckartal. D. König, Tel.: 0721/9573666, E-Mail: dieter.koenig@myhymer.com.

7. bis 8. November

Besuch des Tags der offenen Tür bei NiBi und des Martinimarkts durch die Arto-Freunde. L. Leonhardt, Tel.: 02661/7349, E-Mail: lothar.leonhardt@rz-online.de.

8. November

Pokalkegeln des CC Weiss-Blau. Wolfgang Hellmann, E-Mail: info@campingclub-weiss-blau-muenchen.de.

10. November

Stammtisch der Straßenfuchse Bayern. W. Stein, Tel.: 089/9505256, E-Mail: wolfgang@jinx.de.

11. November

Clubabend des RMC Ostalb. G. Schaufuß, E-Mail: guenther.schaufuss@t-online.de.

Stammtisch des 1. Tiroler WMC. Manfred List, E-Mail: medien@tirolerwohnmobilclub.de.

Stammtisch der Straßenfuchse Berlin. D. Buckow, Tel.: 030/7521252, Handy: 0173/4501364, E-Mail: dieter-buckow@t-online.de.

Stammtisch der Düssel Tramps. Kurt Manns, Tel.: 02156//2090, Wolf-Dieter Gleiser, E-Mail: wdgleiser@aol.com.

13. bis 15. November

Klönenabend des RMC Elbe-Weser. E-Mail: rmc.elbe-weser@womoweb.de.

14. November

Mitgliederversammlung des RMC Schleswig-Holstein. Friedhelm Renner, Tel.: 04821/75584, E-Mail: rmc.s-h@versanet.de.

Hauptversammlung des Grischa CC. Hans Zwicky, Tel.: (0041) 554406570, E-Mail: hazwicky@bluewin.ch.

16. November

Innensitzung des ORMC Leer. Thole Volkerts, E-Mail: charlykw42@aol.com.

19. November

Clubabend des RMC Albatros. Willi Tillmanns, Tel.: 02465/905343, E-Mail: info@rmc-albatros.de.

Stammtisch des D/F WMSt. Eckehardt Prinz, Tel.: (0033) 387852675, E-Mail: e.prinz@sfr.fr.

19. bis 20. November

Besuch der Touristik-Messe in Leipzig durch den RMC Sachsen. Matthias Höser, E-Mail: rmc-sachsen@gmx.de.

20. November

Stammtisch der RMF Neustadt und Umgebung. Josef Baumann, Tel.: 06321/16363, E-Mail: rmf-neustadt@t-online.de.

20. bis 22. November

Stammtisch der Straßenfuchse NRW. Johannes Bornkamp, Tel.: 02545/412, Handy: 0171/832938.

21. November

Film- und Diaabend des Eriba-Hymer Clubs Württemberg. Christel Rücker, Tel.: 07141/241531, E-Mail: chrrue11@aol.com.

22. November

Jahreshauptversammlung des Eriba-Clubs Weser-Ems. Renate Loquay, E-Mail: veranstaltungen@rmc-weser-ems.de.

23. November

Werksbesichtigung Evo-Bus durch den WMC Oberpfalz. H. Horschelt, Tel.: 09621/81548, E-Mail: heiner.horschelt@asamnet.de.

27. November

Stammtisch des RMC Hochwald. M. Höfer, Tel.: 0171/7742159, E-Mail: michael.hoefner@wanadoo.fr.

27. bis 29. November

Nikolaustreffen der Straßenfuchse Bayern. W. Stein, Tel.: 089/9505256, E-Mail: wolfgang@jinx.de.

Weihnachtsmarktbewand durch den RMC Schleswig-Holstein. Friedhelm Renner, Tel.: 04821/75584, E-Mail: rmc.s-h@versanet.de.

Ausfahrt des RMC Hegau. Helmut Müller, Tel.: 07731/597982, E-Mail: mueller-hm@arcor.de.

Weihnachtsfeier des Eura Mobil Clubs in Bremen. Jürgen Vonderlehr, Tel.: 06195/911273, E-Mail: eura.mobil.club@arcor.de.

Weihnachtsfeier der RMF Rhein-Sieg. Werner Walgenbach, Tel.: 02224/919281, E-Mail: ew-walgenbach@t-online.de.

Zu gewinnen:
Komplettset
CARO DIGITAL MA,
SAT-Antenne, Receiver
und Mast

		Was ist die CARO Digital MA?	Lochvorsteher, Pfriem	Buckelrind	weise, gescheit	Signalhorn (ugs.)	fächerförmige Flussmündung	Alb, quärendes Nachtgespenst	diebischer Vogel	ausdruckslos, starr (Blick)	Klebemittel
		Gestell für Kleinkinder		französisch: Bogen	verloren, verschwunden	Berg bei Innsbruck		Begeisterung, Schwung	haltbar; gediegen		2
Boxer; Kämpfer-natur (engl.)	sich täuschen	ausgenommen, frei von	Gaststätte; Fachgeschäft						Gemüsepflanze		ein Vorname Mozarts
					ein Balte	Fell der Bärenrobbe (engl.)			Feingebäck		
			11 chem. Element, Selten-erdmetall	Werk von Homer	ein Bedürfnis befriedigen	persönl. Fürwort (erste Person)	Affe, Weißhandgibbon	römischer Liebesgott		5	Irland in der Landessprache
Kopfschmuck des Herrschers	Edelgas				20				ungezogener Junge		Ringel-, Saugwurm
	12 von der Zeit an				ausführen, verrichten	Leichtmetall (Kzw.)	übertriebene Sparsamkeit	Schwermetall			Mediziner
lateinisch: König			Teilnahmlosigkeit						Kuhantilope	Platzmangel	18
freundlich	Quizmannschaft		einfarbig		Wo wird die CARO Digital MA hergestellt?	zulässig, gestattet	Nadelbaum	westafrikanischer Staat			
			kleines hirschartiges Waldtier	Gebirge auf Kreta						Tabakgift	
je, für (lateinisch)					Gewinn, Ausbeute	Abk. für Aktenzeichen		schlechte Leistung	in der Tiefe		
Fahrt zum Ferienziel	afrikanischer Strom		Meeresvogel	Furche, Kerbe			9 Spaß; Unfug			Wahlübung im Sport	Senklei
					Bruder des Moses				verschwommen, vage		
Wie heißt der Hersteller der CARO Digital MA?		griechischer Buchstabe	17 Ab schnitt der Woche	rissig, uneben		französischer Apfelfein				Mädchen im Wunderland	7
Oper von Richard Strauss	Landraubtier		Weinglas	nicht vereint		Fußballmannschaft	Wolfsmilchgewächs	Bibergrat	Peddigrohr	Lärm, großes Aufsehen (ugs.)	früherer österr. Adels-titel
					ukrain. Schwarzmeerhafen	persönl. Fürwort (zweite Person)	ostslawisches Volk				
Wirtschafts-blockade	Zahlungsmittel		Vergrößerungs-glas	Fehlbetrag; Mangel	4			echt; ehrlich	anfänglich		zu der genann-ten Stelle
Vogelnest mit Eiern					Fluss zur Donau	an dieser Stelle, an diesem Ort		6 Pfeifentabak			
			10 obere Gesichts-partie				Fluss durch München			Wie lange beträgt die Garantiezeit?	bestimmter Artikel
vergangen, verstrichen	Mensch als Individuum				19	Staat der USA					
tunesische Insel				Brutstätte			Kloster			13	Gesangs-paar
Lösungswort:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21

▼	Insel in der Ostsee	▼	Sport-ruder-boot; Einbaum	▼	Verhältniswort	▼	Reihe, Folge	Staat in Ostasien	▼
	ibero-romani-sche Sprache	►			15				
			Angehöri-ger eines arktischen Volkes		Astro- loge Wallen- steins	►			
		8			▼	mit den Augen wahr- nehmen		Schuss- geräusch	
wenden, sich zu- rückbe- wegen	norweg. Schau- spielerin (Liv)			Heide- kraut; Frauen- name	►				
Hülle, Futteral	►		1						Stadt an der Donau
	Wie wird die CARO Digital MA einge- stellt?	►	Abk. für Altes Testa- ment		Abk. für United States	kurzer Schmer- zenslaut	►		
			Lachs- fisch	►					

PREISRÄTSEL

CARO DIGITAL MA - DIE NEUE EINSTIEGSKLASSE BEI GEWOHNT GUTEM EMPFANG

Viele Kunden möchten auch im Urlaub nicht auf ihre bevorzugten Radio- und TV-Programme verzichten und nutzen die europaweite Empfangsmöglichkeit heimischer Programme via Satellit. Die manuelle Einstellung einer Antenne auf den gewünschten Satelliten ist dabei mitunter recht diffizil. Mit etwas Geduld war es im analogen Zeitalter noch möglich, die Antenne von Hand auf das richtige Programm einzustellen. Heutzutage ist die Ausrichtung einer Antenne auf digitale Satellitensignale ohne technische Hilfsmittel nahezu unmöglich. Durch zu schnelles Drehen „schießt“ man leicht über das Ziel hinaus.

Den Ingenieuren der ten Haaft GmbH ist die Entwicklung einer einfach bedienbaren, manuellen Satellitenanlage gelungen, die als Komplett paket erhältlich sein wird. Alle Komponenten kommen aus dem Hause ten Haaft und sind somit optimal aufeinander abgestimmt.

Im Lieferumfang der neuen CARO Digital MA ist neben dem leicht drehbaren Kurbel mast und dem dazugehörigen Receiver mit integriertem Satfinder auch eine dazu passende Empfangsantenne enthalten. In dieser Kombination bietet der Fernsehbildschirm eine optische und akustische Unterstützung, wodurch die CARO Digital MA binnen kürzester Zeit auf den gewünschten Satelliten ausgerichtet werden kann.

Über 20 Jahre Erfahrung im Bereich der mobilen Technologie stecken in der Produktentwicklung des Herstellers aus Neulingen. Neben erstklassigen Materialien und einer stabilen Konstruktion legt man bei den Produkten hohen Wert auf Qualität und Sicherheit, was auch die Zertifizierung nach ISO 9001 bestätigt. Die ten Haaft GmbH gewährt auf Ihre Qualitätsprodukte eine dreijährige Garantie und zeichnet sich zudem durch einen sehr guten und zuverlässigen Service aus.

Weitere Informationen zur CARO Digital MA, der neuen, manuellen Satellitenanlage, von ten Haaft erhalten Sie im Internet unter www.ten-haaft.com oder per Telefon, 0049 7237 4855-0.



▼		▼	Fluss in den Finn. Meer- busen	▼	Warnung bei Gefahr	▼	Binde- wort	exakt; pünkt- lich	
Pilz, Champignon	►		21					Ausflug zu Pferde	
Stadt in den Nieder- landen		Arbeits- platz (engl.)	auf sich zu		be- stimmter Artikel	►			14
					▼	Schwur			
►		arabi- sches Fürsten- tum	►						
	3			frühere hollän- dische Münze	►				

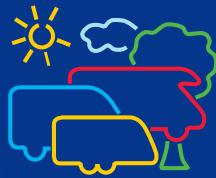
Teilnahmebedingungen

Unter allen richtigen Einsendungen wird ein Komplett paket CARO DIGITAL MA, SAT-Antenne, Receiver und Mast verlost. Die nummerierten Felder im Rätsel ergeben das Lösungswort. Schicken Sie dieses bitte auf einer ausreichend frankierten Postkarte an: DoldeMedien, Preisrätsel RMI, Postwiesenstraße 5A, 70327 Stuttgart, oder per E-Mail an raetselrm@doldemedien.de

Einsendeschluss: 16. Nov. 2009. Adresse nicht vergessen!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Abgeltung in Geld ist nicht möglich. Mit der Teilnahme am Preisrätsel erkläre ich mich einverstanden, dass der Preisgeber und der DoldeMedien Verlag meine Daten zu Werbezwecken nutzen können.

Die richtige Lösung des Rätsels in Heft 9/09 lautet: EBERSPÄCHER WÄRMEKOMFORT FÜR UNTERWEGS. Eine Hydronic Wasserheizung und Bedienelement von Eberspächer hat Kurt Fink aus Lichtenstein gewonnen. Herzlichen Glückwunsch.



REISEMOBIL INTERNATIONAL und
CAMPING, CARS & CARAVANS informieren

Die aktuellen Club-Vorteile:

	gültig bis		gültig bis
CARAVAN SALON Düsseldorf: Ermäßigerter Eintritt und Übernachtung während des CARAVAN SALONS sowie bei Übernachtung im CARAVAN CENTER	Unbegrenzt	Statt GmbH Camping Garage: 5% Nachlass auf sämtliche Produkte, die das Camping-Garagen-Team anbietet	Ende 2009
CARAVAN SALON CLUB: Kostenlose Informationen mit dem CARAVAN SALON CLUB-Magazin und den Clubmails, täglich Gewinnspiel im Internet, Campingplätze online buchen...		Peter Gelzhäuser GmbH: Pflege- und Hygieneprodukte mit Pfiff – und Nachlass	Ende 2009
Regelmäßig versenden wir an unsere Mitglieder, die eine Email Adresse angegeben haben (nachtragen unter www.caravan-salon-club.de/Newsletter), kostenlos brandaktuelle Informationen über Händleraktionen, neue Clubvorteile und Angebote. Einmal im Jahr erhalten Clubmitglieder unsere kostenlose Clubzeitschrift frei Haus.	Unbegrenzt	Car-Pflege: 10% Rabatt auf den Preis einer umfangreichen Außenreinigung	Ende 2009
AS Freizeit Service: Rundum-Sorglos-Versicherungspaket gratis bei Buchung einer geführten Tour	Ende 2009	Kur- & Feriencamping Röders' Park: Wonnwoche zum Superpreis inklusive Drei-Gang-Menü, Eintrittskarten u.v.m.	Ende 2009
Accura Versicherung: Reisemobile 10% günstiger versichern	Ende 2009	ZOOM Erlebniswelt Gelsenkirchen: 10% Ermäßigung auf Tageseinzelticket	Ende 2009
Campingplatz Bankenhof am Titisee: 10% Rabatt + Freikarte für Bus u. Bahn	Ende 2009	Schutzdachbau Beisel: 10% Nachlass auf die Kosten für die Abdeckung	Ende 2009
Waldcampingplatz Erzgebirgsblick: 10% Rabatt für Clubmitglieder – und mehr Ab 11 Tagen Aufenthalt wertvolles Geschenk zusätzlich	Ende 2009	Womo-World.de Handelsagentur Schwinn: 10% Rabatt auf Radzierblenden und Luftfederungen	Ende 2009
Camping Landal Sluftervallei: 2 Stunden kostenlos die Sauna nutzen oder gratis Tennisstunde + Infoheft über Texel	Ende 2009	Campingplatz Zum Oertzewinkel: 10 Kilo frische Heidekartoffeln gratis	Ende 2009
Camping Landal Sonnenberg: 1 Flasche Wein Ab 3 Tagen Aufenthalt 1 Saunabesuch oder 2 Fahrräder für 1 Tag kostenlos dazu	Ende 2009	Frankreichtour mit France Passion: Über 1.300 Stellplätze für 25 Euro bei Winzern und Landwirten	Ostern 2009
Camping Landal Warsberg: 10% Nachlass auf die Stellplatzmiete	Ende 2009	Campingplatz am Steinrodsee: 10% Nachlass auf Personengebühr – das ganze Jahr über	Ende 2009
Camping Landal Wifrttal in der Eifel: 1 Flasche Wein Ab 3 Tagen Aufenthalt 1 Saunabesuch oder 2 Fahrräder für 1 Tag kostenlos dazu	Ende 2009	Polarion: Ermäßigte Eintrittspreise und Schlittschuh-Verleih günstiger	Ende 2009
Ferien- und Erlebnispark Duinrell: 15% Nachlass auf Personen- u. Stellplatzgebühren	Ende 2009	Ixes Industrieverpackung e.K.: 10% Nachlass auf alle Produkte	Ende 2009
Tec-Power Deutschland: Fünf Prozent Rabatt für Chip-Tuning	Ende 2009	Familien-Sport-Gemeinschaft NW e.V.: FKK-Familienurlaub mit 20% Nachlass	August 2009
Camping Wien West, Camping Neue Donau und Camping Wien Süd: Zehn Prozent Nachlass oder 4 Nächte bleiben, 3 Nächte zahlen	Ende 2009	Campingplatz Sonnenwiese: 10 bis 15% Rabatt und ein Überraschungsgeschenk	Ende 2009
Zurrschienen.com-Transportsysteme: 10% Rabatt auf alle Produkte	Ende 2009	Stage Entertainment: Sonderpreis für Musicals	Juni 2009
Campingplatz am Hardausee: 10% Nachlass auf alle Gebühren und kostenlosen Eintritt ins Museumsdorf Hösseringen	Ende 2009	Camping Park Weiherhof: Campen mit Nachlass und ein Westerwälder Schnaps	Ende 2009
Expocamp Wertheim: 3% Rabatt im Movera-Zubehör-Shop	Ende 2009	SKA Sitze GmbH: Premiumsitze mit deutlichem Rabatt	Ende 2009
Autoglas Recht: 10% auf alle Leistungen	Ende 2009	Caravanasstatter Manfred Sippel: 5% Rabatt auf ein Wendepolster	Ende 2009
boot Düsseldorf 2009: Ermäßigte Eintrittspreise	23.01. - 31.01.2010	BB Walder GmbH: 10% Nachlass auf alle Produkte	Ende 2009
Nibelungen-Camping am Schwimmbad: 7 Nächte bleiben, 5 Nächte zahlen oder 14 Nächte bleiben und nur 12 bezahlen	Ende 2009	CARAVAN CENTER Parking S.L.: Auf alle Leistungen 10% Rabatt	Ende 2009
SAFaRI GmbH: 25 Euro Rabatt auf den Reisepreis	Ende 2009	Camping Waldfrieden****: Preisnachlass von zehn Prozent	Ende 2009
G+S Sitz- + Polstermöbel GmbH: 3 Flaschen Wein zum Feiern gratis	Ende 2009	Easy-Dock: Easy-Dock-System zum Vorzugspreis	Ende 2009
Green-Power-Led: 7,5 Prozent Rabatt auf den Warenpreis	Ende 2009	Campingpark Gitzewiler Hof: 8 Nächte bleiben, 6 Nächte zahlen auf einem Standard-Stellplatz	Ende 2009

NEU +++ NEU +++ NEU



Bewährte Outdoorbekleidung aus Australien

Terra Australia importiert seit 1995 Stiefel, Hüte, Jacken, T-Shirts und Accessoires aus Australien.

Ob im tropisch-feuchten Norden Australiens, im knochentrocken Outback oder im schon kühleren Richtung Antarktis liegenden Tasmanien, muß diese Bekleidung bei allen Wetterlagen optimalen Schutz bieten.



Ihr Clubvorteil: Clubmitglieder erhalten beim Lagerverkauf in Lahstedt-Münstedt und dem Internetshop www.terra-australia.de 5% Rabatt auf alle Artikel. Bitte tragen Sie Ihren Namen und Ihre Mitgliedsnummer unter „weitere Nachricht“ auf dem Online-Bestell-Formular ein.

Terra Australia
Wikbildstraße 24
31246 Lahstedt-Münstedt
www.terra-australia.de
Tel. 05172/410308 · Fax 05172/410309

alle Vorteile ausführlich unter:
www.caravan-salon-club.de



Caravaning auf dem Wasser

Mitten im tiefsten Winter öffnet die „boot 2010“ – die 41. Internationale Bootsausstellung Düsseldorf – ihre Pforten. Als Clubmitglied können Sie diese riesige Wassersportmesse zum Sonderpreis besuchen.

Mobile Freizeit muss nicht zwangsläufig auf dem Trockenen stattfinden. Nicht wenige Reisemobilisten und Wohnwagenfans schätzen ebenso den Spaß auf dem nassen Element. Ob sie nun auf einem Surfboard, mit einem kleinen Kanu, einer Segeljolle oder einem Motorboot unterwegs sind – Caravaning auf dem Wasser ist für nicht wenige im Club die nahe liegende Ergänzung.

Die wohl wichtigste Messe zum Thema Freizeit und Wasser findet jedes Jahr im Januar in Düsseldorf statt. Die boot-Düsseldorf 2010 startet am 23. Januar und endet am 31. Januar (Öffnungszeiten: täglich 10.00 bis 18.00 Uhr).

In den Messehallen am Rhein gibt es dann alles zu bestaunen, was im, am und unter Wasser von Belang ist. Besonderer Anziehungspunkt sind immer wieder die riesigen Luxusyachten – schwimmender Luxus für Millionäre. Genauso gut präsentiert die boot aber auch Erschwingliches für nicht so betuchte Wasserratten – und unterhält die Besucher mit zahlreichen spannenden Aktionen und Vorführungen. Mehr erfahren Sie auf den Internetseiten www.boot.de.



Ihr Clubvorteil:

Bei der „boot-Düsseldorf 2010“ erhalten Sie 3 Euro Rabatt auf den Eintrittspreis, wenn Sie Ihre blaue Clubcard vorweisen.



Der CARAVAN SALON CLUB wird unterstützt von den Fachzeitschriften
REISEMOBIL INTERNATIONAL und CAMPING, CARS & CARAVANS



Bitte ausfüllen und einsenden an: CARAVAN SALON CLUB, Messe Düsseldorf, U2-MS, Bianca Schmidt, Messeplatz, D-40474 Düsseldorf. Noch schneller geht es im Internet unter www.caravan-salon-club.de/anmeldung

Ich möchte kostenlos Club-Mitglied werden!

Wichtig: Die Club-Mitgliedschaft ist personenbezogen. Einfach Antrag kopieren und pro Familienmitglied ausfüllen.

Vorname _____

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

E-Mail-Adresse _____

Ich habe _____ Kinder. Mein Geburtsdatum: _____

Ich miete hin und wieder regelmäßig
 einen Caravan ein Reisemobil

Ich besitze einen Caravan ein Reisemobil
der Marke _____
Modell _____

Ich möchte einen Caravan ein Reisemobil kaufen
 in diesem Jahr im nächsten Jahr später

Ich reise mit Haustier ohne Haustier

Ich übernachte auf Camping-Plätzen

oft hin und wieder nie

Mein Lieblingsland: _____

Meine Lieblingsregion: _____

Ich steuere häufig dieselbe Gegend an
 Ich suche regelmäßig neue Ziele
 Ich war noch nie mit Reisemobil oder Caravan unterwegs

Ich interessiere mich auch für Wassersport:

<input type="checkbox"/> Tauchen	<input type="checkbox"/> Segelboote/Yachten
<input type="checkbox"/> Surf, Kite	<input type="checkbox"/> Motorboote/Yachten
<input type="checkbox"/> Wassertourismus	<input type="checkbox"/> Groß-/Superyachten
<input type="checkbox"/> Wasserski, Wakeboard	<input type="checkbox"/> Aufblasbare Boote
<input type="checkbox"/> Wassersportschulen	<input type="checkbox"/> Cat, Jolle
<input type="checkbox"/> Wassersportbekleidung	<input type="checkbox"/> Kanu, Kajak
<input type="checkbox"/> Charter, Marinas	<input type="checkbox"/> Bootszubehör/-ausrüstung
<input type="checkbox"/> Fischen	<input type="checkbox"/> Motoren

Ich lese folgende Fachzeitschriften

	hin und wieder	regelmäßig	im Abo
<input type="checkbox"/> Promobil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Reisemobil International	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Caravaning	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Camping, Cars & Caravans	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Wohnmobil + Reisen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Andere: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die vorstehend erhobenen persönlichen Daten und Auskünfte an andere Unternehmen der Boots-, Caravan- und Reisebranche für Marketing- und Werbezwecke weitergegeben werden. Ich bin mir darüber im Klaren, dass mir diese Unternehmen Werbemittel aller Art zusenden werden.



Datum _____ X rechtsverbindliche Unterschrift _____



*Ziel für Millionen:
Rocamadour ist
einer der wichtigsten
Wallfahrtsorte Frank-
reichs. Das Heiligtum
thront hoch über Dorf
und Alzou-Schlucht.*



*Seiten wechseln: Be-
sucher des regionalen
Parks steuern immer
wieder ans andere
Ufer, hier der Dor-
dogne bei La Treyne.*



Schöne Unbekannte

Die Causses du Quercy erstrecken sich vom Dordogne-Tal bis zu den Hängen des Quercy Blanc. Der Naturpark lockt Reisemobilisten mit schroffer Schönheit. Sogar tief unter der Erdoberfläche.

Von Silvia Baumann (Text) und Lou Avers (Fotos)

Rochelle Grégorie ist eine Frohnatur. Die mollige Fünfzigerin lacht viel und bringt andere zum Lachen. Schnell kommen wir ins Gespräch in ihrer kleinen Boutique du grand Escalier auf halbem Weg der berühmten Büßer-Treppen im mittelalterlichen Wallfahrtsort Rocamadour. Sie hinter der Theke, ich auf der Suche nach Souvenirs.

So erfahre ich, dass Rochelle Theaterschauspielerin ist, Komödiantin und keine ganz Unbekannte in Frankreich. Trotz ihrer Prominenz fühle sie sich wohl, versichert die mehrsprachige Kosmopolitin mitten in einem der wichtigsten Touristenorte Frankreichs.

Wer die ausgetretenen 216 Stufen neben Rochelles Laden hinuntersteigt, trifft auf den schmucken Kopfsteinpflaster-Gassen Menschen aus aller Herren Länder. Pilger, Wanderer, Kulturinteressierte – sie kommen, um die schwarze Madonna in der Marien-Kapelle zu sehen.

Das Heiligtum besteht aus sieben Kirchlein, die auf einem 150 Meter hohen Kalkfelsen über der Alzou-Schlucht thronen. Die Häuser ringsum kleben wie Schwalbennester am Hang. Nachts leuchtet das Ensemble wie ein goldener Schleier.

Der Heilige Amadour, ein Eremit, soll hier kurz nach Christi Tod gelebt und gewirkt haben. Im Jahr 1166, so will es die Legende, fanden Bauern seinen unverwesten Leichnam – und berichten seither von Wundern. Die locken jährlich mehr als eine Million Menschen an: Rocamadour bildet eine Station des Jakobswegs nach Santiago de Compostela und gehört zum Weltkulturgut.

Reisemobil-Touristen fahren die südliche Stadtinfahrt an oder parken oben am Schloss. Hier führt der schattige Zickzack-Weg der Via Sacra hinunter zum Heiligtum. Ein Lift pendelt direkt zum Ort. Die Porte Saint Martial dagegen geleitet mitten ins Herz des Sanctuaire.

Doch Rocamadour ist mehr: Der Ort liegt im Parc Naturel Regional des Causses du Quercy im südfranzösischen Département Lot. Hier reihen sich touristische Kleinode wie St. Cirq-Lapopie oder Bouzier am Ufer des Flusses Lot.

Wir widmen uns dem nördlichen Part ab Cabrerets. Dieser Mini-Ort mit seinen erdfarbenen Häusern ist an die Felsen gebaut. Besucher kommen vorwiegend we-

gen der steinzeitlichen Kunstsäthe der Grotte Pech Merle in diese Gegend.

Die prähistorische Höhle wurde 1922 entdeckt und dank ihrer 20.000 Jahre alten Handnegative an den Felswänden weltbekannt. Heute ist die weiße Hand auf dunklem Grund das Symbol des gesamten Naturparks.

Auf dem Weg zurück ins Dorf treffen wir in der kleinen Töpferei Atelier de Terre Katja aus Nürnberg, die hier seit sechs Jahren angestellt ist. Sie gibt uns ein paar Tipps zu ihrer neuen Heimat. Unter anderem, dass wir mit un-

serem 7,50 Meter langen Alkovenmobil lieber nicht das geplante Sträßchen nach Marcilhac nehmen sollen. Ein guter Hinweis: Selbst die größere Alternativstrecke über St. Gery ist für unser Gefährt abenteuerlich eng.

Ab Payrac schlängelt sich das grüne Tal d'Ouysse bis Rocamadour. Eine tiefe Schlucht durchschneidet den Karst, Kurven und Panoramen begleiten den Weg. Es ist Sommer und das Thermometer steigt bis auf 38 Grad im Schatten. Der Kühl-schrank im Mobil läuft auf Hochtouren, und wir brauchen dringend Abkühlung.

Die gibt es wenige Kilometer weiter im beeindruckenden Naturschauspiel des Quercy. Die märchenhafte Tropfsteinlandschaft des Gouffre de Padirac ist einer der Höhepunkte unserer Reise. Hundert Meter unter der Oberfläche gräbt sich ein Fluss durch das Kalkgestein. Im Lauf der Zeit brach der ausgehöhlte Wasserlauf ein und formte einen riesigen Schlund mit 33 Metern Durchmes- ser und 75 Meter hohen senkrechten Wänden. Ein überdimensionales Schlüsselloch zur Erdgeschichte.

Um in diese surreale Welt einzutauchen, fahren wir erst einen Lift hinunter – wir sind zu faul, die 455 stählernen Stufen zu bewältigen. Frische 13 Grad und 90 Prozent Luftfeuchtigkeit empfangen uns. In einem Metallkahn gleiten wir über den kristallklaren Fluss hinein in das Wunderszenario.

Vorbei geht es an einem riesigen Stalaktiten, dessen Spitze fast das Wasser berührt. „800 Tonnen schwer, 60 Meter lang und damit das größte Exemplar Frankreichs“, weiß unser Guide Nicó. Zu Fuß marschieren wir mit der Gruppe anderer Touristen weiter bis zur Salle du Grand Dome, einer 90 Meter hohen Höh-►



Ein Original: Rochelle Grégorie ist weit über die Grenzen von Rocamadour bekannt.





Naturspektakel: Gouffre de Padirac ist eine der schönsten Tropfsteinhöhlen in Frankreich. Täglich besuchen sie 1.000 Urlauber.

Sehenswerte Städtchen: Über St. Céré wacht eine Burg. Der Bummel lohnt in Rocamadour und Beaulieu sur Dordogne (rechts).





le samt smaragdgrünem See und elfenbeinfarbenen, glänzenden Kalksteinformationen. Irgendwann könnte auch sie einbrechen und einen weiteren Schlund aufreißen.

„Die Natur schafft doch die bedeutendsten Kunstwerke“, philosophiert ein Holländer neben mir. Dem scheinen die mehr als tausend Besucher zuzustimmen, die täglich den Gouffre hinunterfahren.

Parkplätze gibt es für sie zur Genüge, leider aber dürfen Reisemobilisten hier nicht über Nacht bleiben. Also steuern wir zurück nach Gramat, wo es einen Stellplatz gibt. Vorbei fahren wir an Schwarzohr-Schafen auf grünen Weiden und an blühenden Wiesen. Schmale Traktorsträßchen führen zu kleinen Bauerndörfern.

Gramat ist ein nettes Städtchen mit historischem Zentrum. Der Weinkeller Atrium kredenzt hiesige Tropfen und serviert regionale Köstlichkeiten. Bestückt mit Cabecou-Käse und einer Flasche Cahors machen wir uns nach einer ruhigen Nacht auf den Weg.

Nur wenige Kilometer nordwestlich von Padirac liegt Carenac, eines der klassifizierten schönsten Dörfer Frankreichs. Unser Besuch dort beginnt mit einem heftigen Gewitter. Nach dem Platzregen steigt feiner Dunst vom aufgeheizten Boden auf, gleich darauf strahlt der Himmel wieder in schönstem Blau. Der Ort am Ufer der Dordogne hat jenen Charme, der stellvertretend für die französische Provinz steht.

Um eine Abtei gruppieren sich mittelalterliche Natursteinhäuser mit blumengeschmückten Fenstern, führen Gäßchen zu urigen Bistros. Träge plätschert zu Füßen des Ortes der Canal de l'Hermitage vor sich hin. Das Stadtbild beherrscht das Château des Doyens.

Gleich daneben steht die Kirche St. Pierre mit ihrem berühmten, fein gemeißelten Tympanon, dem reliefartig geschmückten Giebelfeld über dem Narthex-portal aus dem elften Jahrhundert. Der Kapitelsaal des



Mitten im Leckerland: Auf dem Wochenmarkt in Livenon.

Kreuzgangs birgt eine Grablegungsgruppe aus dem 15. Jahrhundert. Die ganz in Weiß gehaltenen, lebensgroßen Skulpturen sind ein typisches Beispiel für die Kunst des ländlichen mittelalterlichen Quercy: Den toten Christus umgeben die spitzbärtigen Figuren des Nikodemus und Josef von Arimathea sowie Maria Magdalena, Johannes und Maria.

Carenac ist einer dieser Plätze, wo man ewig bleiben möchte. Auf uns warten aber noch andere Ziele zwischen Lot und Dordogne. In Castelnau halten wir am Château, das sich eines der schönsten Schlösser Frankreichs nennen darf. Auf dem gebührenpflichtigen Parkplatz stehen Reisemobile über Nacht.

Über den Bastidenort Bretenoux geht es weiter nach St. Cére. Die historische Kleinstadt verdient einen ausgiebigen Besuch. Für mobile Touristen ist dort ein ruhiger, zentrumsnaher Stellplatz nahe am Sportplatz eingerichtet. Hier bleiben wir zwei Nächte.

Tagsüber lockt die Altstadt mit ihrem Marktplatz, schiefen Fachwerkhäusern, Burg und Restaurants.

Auf dem Wochenmarkt merken wir: Die Menschen des Quercy sind naturverbunden und lieben gute Produkte. Schafs- und Ziegenkäse, Foie Gras, Kastanien, Trüffel, Honig und den wieder entdeckten Safran. Sie identifizieren sich mit Land und Region. Auch das Handwerk und seine lange Tradition pflegen sie: Klöppeln, Töpferei und Holzverarbeitung gehören dazu.

Über Sosseyrac führt es uns am Badesee Lac du Tolerme vorbei. Noch ein letzter Halt in Beaulieu-sur-Dordogne, einem historischen Schmuckkästchen. Seine romanische Abbaye de Beaulieu mit ihrem Kirchenschatz aus dem zwölften Jahrhundert ist eine bedeutende Station der Pilger.

Und an dieser für uns zweiten Station des Jakobswegs schließt sich wieder der Kreis zum Ausgangspunkt unserer Tour durch den Naturpark Causses du Quercy.

Naturpark Causses du Quercy

Genau 175.717 Hektar misst der regionale Naturpark Causses du Quercy im südfranzösischen Département Lot. Größere Städte in der Nähe sind Cahors und Figeac.

i Französisches Fremdenverkehrsamt
Maison de la France, Zeppelinallee 37, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: 0900/1570025 (49 Cent/Minute), www.franceguide.com. Wichtige Internetadressen: www.parc-causses-du-quercy.fr, www.gouffre-de-padirac.com

Alvignac: zentrumsnah, keine Gebühr, Ver- und Entsorgung, **Cabrerets:** gebührenfreier Platz für eine Nacht

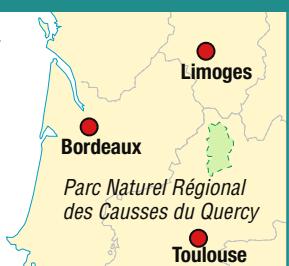
Château Castelnau: kostenpflichtiger Parkplatz, Reisemobilübernachtung möglich

Gramat: nahe der Mediathek, fünf Plätze direkt an der Straße ohne Gebühr, Ver- und Entsorgung

Rocamadour: Camping Ferme Branche, Tel.: 0033/565336337, www.campingfermebranche.com, Bordatlas Europa 2009 von Reisemobil International, Seite 170

St. Cére: zehn gebührenfreie Plätze am Stade Municipal, Ver- und Entsorgung

A Einen guten Überblick über Campingplätze der Region liefert die Internetseite: www.eurocampings.de/de/europa/frankreich/midi-pyrenees/lot



Auf eine Karte gesetzt

Ein Skipass für 77 Tiroler Skigebiete und mehr als 3.000 Pistenkilometer ist die Snow Card. Skifahrer und Snowboarder können mit ihr insgesamt 923 Liftanlagen benutzen, die Karte gilt den ganzen Winter über auf vier Tiroler Gletschern, in der Skiwelt Wilder Kaiser Brixental, in Obergurgl, in der Zillertal-Arena, in Serfaus, Innsbruck und Seefeld – um nur einige teilnehmende Skigebiete zu nennen. Der Preis für die Snow Card (www.snowcard.tirol.at) liegt bei 590 Euro für einen Erwachsenen und 295 Euro für ein Kind.

Noch schlauer

Die zu 50 Prozent vereiste Schweizer Gemeinde Saas-Fee, die deshalb den Beinamen Gletschendorf führt, hat einen Gletscher-Lehrpfad angelegt. An elf Stationen erfährt der Wanderer, wie das Eis die Umwelt formt und das Klima beeinflusst. Auf der Reise durch die Zeit entlang der Moräne beeindruckt zudem die spektakuläre Aussicht auf die Schweizer Bergwelt. www.saasfee.ch

Auf Schusters Rappen

Die ADAC Wanderführer sind mit folgenden Zielen neu erschienen: Harz, Rhein-Mosel-Eifel, Saar-Pfalz-Hunsrück, Wilder Kaiser/Kitzbüheler Alpen, Salzburger Land, Südtirol/Brixen und Dolomiten sowie Südtirol/Meran und Vinschgau. Die Bände kosten je 9,95 Euro und empfehlen schöne Herbst-Wanderstrecken. www.adac-verlag.de

Würdigung

Dem 1979 vorgestellten Bulli T3 widmet Volkswagen's Auto-Museum in Wolfsburg vom 1. Oktober bis 23. Dezember eine eigene Sonderausstellung. In der Entwicklungsgeschichte der leichten Nutzfahrzeuge symbolisiert der T3 den Übergang vom klassischen Bulli zum modernen Transporter – für die Ingenieure zum richtungsweisenden Ideenträger für Allradantrieb und TDI-Motoren, die den Erfolg von T4 und T5 erst ermöglichten.

Fest der Freiheit, Berlin

20 Jahre Mauerfall

Fotos: Kulturprojekte Berlin



Beim Fest der Freiheit am 9. November 2009 sollen zwischen Reichstagsufer, Brandenburger Tor und Potsdamer Platz mehr als 1.000 Dominosteine fallen. Die 2,50 Meter hohen, einen Meter breiten und 40 Zentimeter dicken Quader, die Personen und Organisationen in den vergangenen Wochen individuell gestaltet haben, stellen dabei symbolisch den Mauerfall anno 1989 nach.

Die Bilder auf den Unikaten sind zum Großteil das Ergebnis der Kreativität von Berliner Jugendlichen. Über das Goethe-Institut gelangten aber auch Steine nach New York, Paris, Prag und Warschau. Zu den prominentesten Künstlern zählten die beiden Friedensnobelpreisträger Nelson Mandela und Lech Walesa.

Bevor die Steine dem Domino-Effekt anheim fallen, lassen sie sich am 7. und 8. November in voller Pracht und unbeschädigt bewundern. Später sollen ausgewählte Exemplare ausgestellt werden.



 Kulturprojekte Berlin,
Tel.: 030/24749888,
www.mauerfall09.de.

 Berlin-City, Alexander-Dringenstraße 125-127,
10969 Berlin-Kreuzberg,
Dirk Steinbock,
Tel.: 030/2159051, www.steinbockundsohn.de, Feinstaubplakette erforderlich;
siehe Bordatlas Deutschland 2009 von Reisemobil International, Seite 152.

 Campingplatz Breitehorn, Breitehornweg 40, 14089 Berlin-Spandau,
Tel.: 030/3653408.

22. Märchentage, Berlin Kinder an die Macht

Vom 5. bis 22. November 2009 finden in Berlin die 22. Märchentage statt. Bei 1.000 Veranstaltungen an über 300 Orten werden Märchen, Mythen und Geschichten lebendig. Im Mittelpunkt stehen dieses Jahr Weltgeschichten von Schöpfern und vielerlei Geschöpfen. Auf dem Programm stehen Vorträge internationaler Erzähler, Wissenschaftler und Künstler.

Ob Ägypter oder andere Völker Afrikas, ob Chinesen oder die Urvölker Australiens, ob Griechen oder Sumerer, Juden oder Christen – sie alle haben Schöpfungsmythen, die ihnen die Entstehung der Welt und ihren eigenen Ursprung erklären. Diese Geschichten sind so unterschiedlich wie die Kulturen, in denen sie entstanden.



 Märchenland, Spreeufer 5, 10178 Berlin, Tel.: 030/34709478, www.berliner-maerchentage.de.

 Int. Reisemobilstation Berlin-Mitte, Chausseestraße 82, 13353 Berlin-Mitte, Familie Gesell, Tel.: 030/46797549, www.reisemobilstation.com, Feinstaubplakette erforderlich; siehe Bordatlas Deutschland 2009, Seite 152.



Bestellen Sie online unter www.campers-collection.de oder mit dem Bestellschein auf Seite 139



Haftpflicht + Vollkasko mit 500 € SB

NW 25.000 € = 325,00 € (SF 10)

NW 35.000 € = 369,25 € (SF 10)

NW 45.000 € = 413,55 € (SF 10)

NW 65.000 € = 502,10 € (SF 10)

**Haftpflicht + Vollkasko
mit 1.000 € SB**

NW 50.000 € = 321,26 € (SF 6)

NW 75.000 € = 396,00 € (SF 6)

NW 100.000 € = 471,52 € (SF 6)

NW 150.000 € = 621,78 € (SF 6)

Für Mitarbeiter im öffentlichen Dienst und Angestellte von Banken + Versicherungen u. U. noch günstigere Beiträge möglich!

Schreiben Sie oder rufen Sie uns an – wir informieren Sie gern. Unser Telefon ist in der Regel von 8.00 bis 18.00 Uhr besetzt.

**Seit 1983 preiswerter individueller
Versicherungsschutz rund ums Wohnmobil!**

Horbach GmbH • REISEMOBIL-VERSICHERUNGSDIENST
Hauptverwaltung: Heinrich-Heine-Allee 3, 40213 Düsseldorf
E-Mail: info@horbach24.de, Internet: www.horbach24.de

**Tel.-Hotline:
0211 580 013 662**
**Fax-Hotline:
0211 580 013 669**
**Tarifrechner:
www.horbach24.de/tarifrechner**

**SAWIKO-RUSSPARTIKELFILTER
FÜR VIELE FAHRZEUGTYPEN !!!**

Rußpartikelfilter

Der neue Rußpartikelfilter von HJS ist ab sofort bei **SAWIKO** verfügbar. In vielen Fällen erhalten Sie durch eine Umrüstung die begehrte grüne Plakette!



SAWIKO Fahrzeugzubehör GmbH • Ringstraße 3 • 49434 Neuenkirchen-Vörden
Tel. 0 54 93-99 22 - 0 • Fax 0 54 93-99 22 - 22 • info@sawiko.de • www.sawiko.de

**Das Schutzdach
für Ihr Wohnmobil
auch für
WOHNWAGEN**



www.Van-protect.com

Ihre Vorteile

- Ihr Wohnmobil bleibt sauber und trocken (kein Putzen nötig)
- Werterhaltung durch optimalen Schutz
- Einstellplatz kann man sich sparen



Das clevere System

- Schneller und einfacher Auf - und Abbau ohne Werkzeuge
- Leicht und raumsparend
- Für alle Wohnmobiltypen geeignet
- Optimale Unterlüftung und Wasserabfluss durch Rundbogen und seitlichen Überstand
- Sturmsicher

lisibach-ag@bluewin.ch

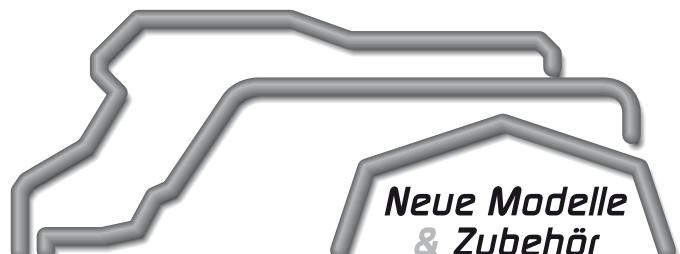
Lisibach AG / Bürerhof

CH 6383 Dallenwil / 0041 41 6101202

Täglich 10-18 Uhr
Messegelände

**D-Villingen-
Schwenningen**

24.10.-1.11.2009



**SÜDDEUTSCHER
CARAVAN SALON**
REISEMOBILE - WOHNWAGEN - FALTWAGEN - VORZELTE



Gourmet-Theater, Stuttgart

Kindergeburtstag für Erwachsene



Fotos: Palazzo



Einfach nur essen ist out – heutzutage muss ein beeindruckendes Rahmenprogramm parallel für Unterhaltung sorgen. In Stuttgart buhlen ab November zwei renommierte Veranstaltungen zeitgleich und nur wenige hundert Meter voneinander entfernt um die Gunst der Genießer: Pump Duck und Palazzo.

Beide kombinieren ein Varietéprogramm mit dem Menü eines bekannten Sterneküchenchefs, das die Kon-

i Pomp Duck and Circumstance, Dornierstraße 14, 89231 Neu-Ulm, Tel.: 0731/8803170, www.pompdock.de.

Palazzo, Große Elbstraße 277-279, 22767 Hamburg, Tel.: 01805/388883 (14 Cent/min.), www.palazzo.org

R Hallenbad-Parkplatz, An der Talaue 2, 71332 Waiblingen, Stadt Waiblingen, Tel.: 07151/5001361, www.waiblingen.de; siehe Bordatlas Deutschland, Seite 557.

A Campingplatz Cannstatter Wasen, Mercedesstraße 40, 70372 Stuttgart, Tel.: 0711/556696, www.campingplatz-stuttgart.de.

sumenten so schnell nicht vergessen werden. Zirkus, Musical und Comedy, beseelt von Künstlern der Weltklasse, angereichert mit fesselnder Ästhetik und Akrobatik, poetischen Bildern und sinnlicher Musik, feinster Kulinarik und skurrilen Slapstick-Szenen: Das Angebot ist ein „Kindergeburtstag für Erwachsene“.

Pomp Duck gastiert in Stuttgart vom 12. November 2009 bis 31. Januar 2010, jeweils von Donnerstag bis Samstag. Der Eintritt kostet pro Person 95 Euro, samt Buffet, aber ohne Getränke. Palazzo spielt ab 4. November, jeweils von Dienstag bis Sonntag. Der Preis beginnt bei 90 Euro pro Person inklusive Menü.



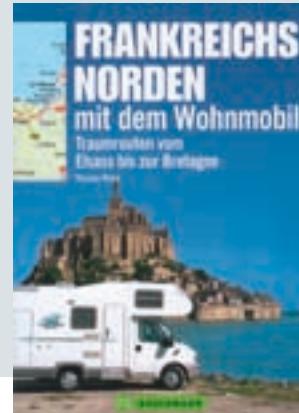
Reisemobil und Rad

Ein Dutzend erlebnisreicher Strecken für Radfahrer beschreibt Autor Oliver Kockskämper in seinem Allgäuer Radwanderführer anhand detaillierter Karten. Wertvolle Insidertipps zu Sehenswürdigkeiten und Freizeitgestaltung sowie praktische Hinweise komplettieren das Werk. Für Reisemobilisten besonders interessant sind die Infoblöcke zu jeder Tour, die unter den Kontaktangaben auch Reisemobilstellplätze und Campingplätze nennen. Den Stöppel-Band 421 gibt's direkt zu bestellen im Internet: www.stoeppel.de, per Bestellschein auf Seite 119 oder im Buchhandel.

Oliver Kockskämper: *Die schönsten Radtouren im Allgäu*, Band 421, Stöppel FreizeitMedien, 9,80 Euro, ISBN 978-3-89987-421-1.

Nie mehr ohne

Die schönsten Reisemobiltouren zwischen Elsass und Bretagne beschreibt Thomas Kliem's Reiseführer „Frankreichs Norden mit dem Wohnmobil“. Detaillierte Karten, spezielle Infos zu Stell- und Rastplätzen wie GPS-Angaben unterstützen die Planung, ermöglichen aber auch die spontane Routenwahl vor Ort. Grundlagenwissen zu Verkehrsbestimmungen, erforderlichen Dokumenten, Feiertagen und Festen sowie vieles mehr machen das 146 Seiten starke Büchlein zu einer Lektüre, die Reisemobilisten nicht missen sollten. Thomas Kliem: „Frankreichs Norden mit dem Wohnmobil“, Bruckmann Verlag, ISBN 978-3-7654-4849-2, 19,95 Euro.





 Schloss Weikersheim, Marktplatz 11, 97990 Weikersheim, Tel.: 07934/992950, www.schloss-weikersheim.de.

 Reisemobilplatz Romantische Straße, August-Laukhuff-Straße, 97990 Weikersheim, Tel.: 07934/10255, www.weikersheim.de; siehe Bordatlas Deutschland, Seite 570.

 Camping Schwabenmühle, Weikersheimer Straße 21, 97990 Laudenbach, Tel.: 07934/992223, www.camping-schwanenmuehle.de.

Foto: Staatsanzeiger Baden-Württemberg Verlag

Mystische Nacht, Weikersheim

Nervenkitzel inklusive

Am 7. November 2009 öffnet Schloss Weikersheim von 17 bis 21 Uhr seine historischen Tore für junge und alte Nachtschwärmer. Bei Kerzenlicht werfen Giebel, Türme und Torbögen zu später Stunde schauerliche Schatten und jagen manchem Besucher kalte Schauer über den Rücken.

Während Kinder im Marstall Kürbisse schnitzen und Geister, Spinnen oder Fledermäuse basteln, wartet in der ehemaligen Schlossküche eine Wahrsagerin mit ihren rätselhaften Runensteinen auf mutige Gäste. Im Schlosshof treiben die Uffenheimer Feuerteufel und Gaukler ihr magisches Spiel

und in einem verborgenen Raum im Keller lauschen Zuhörer unglaublichen Geschichten. Für knurrende Mägen wird magisches Essen angeboten.

Der Eintritt ins Schloss ist in der mystischen Nacht frei, nur für die Teilnahme an bestimmten Aktionen fallen geringe Kosten von 1,50 Euro an.


free
Die Freizeitmesse.



CARAVANING?



NA KLAR!



Neue Messe München
18.-22.02.2010
www.free-muenchen.de

Partnerland 2010

TUNESIEN
ERLEBE DEINE TRÄUME



Foto: Medienagentur Schneider

Mondscheinmarkt, Völklingen Markt der Sinne

Jenseits von Stress und Hektik bieten die Mondscheinmärkte in Völklingen und Merzig während einer Vollmondphase die Gelegenheit, in aller Ruhe frische Lebensmittel, Feines aus fernen Ländern, Delikatessen und echte Handwerksprodukte einzukaufen. Dabei spielen fahrende Sänger auf, jonglieren Gaukler in mittelalterlichen Szenen und erfreuen Akrobaten mit anspruchsvoller Kunst.

Große Aufmerksamkeit wird stets beim Prägen von Münzen erreicht. Die in begrenzter Anzahl hergestellten und an die Besucher als Andenken verkauften Mondtaler sind allerdings traditionell schnell vergriffen. Der nächste Mondscheinmarkt findet am 13. November 2009 im saarländischen Völklingen statt.

 Medienagentur Schneider, Tel.: 06894/923045, www.mond-scheinmarkt.de

 Völklinger Hütte, Rathausstraße 75-79, 66333 Völklingen, Tel.: 06898/9100100, www.voelklinger-huette.de

[huette.de](http://www.huette.de); Bordatlas Deutschland, Seite 554.

 DCC-Campingplatz Schwarzwälder Hochwald, Zum Campingplatz 10, 66709 Weiskirchen, Tel.: 06876/366, camping-weiskirchen@lv-saar.de.

Durch ein freies Land

Text und Fotos: Claus-Georg Petri

*20 Jahre nach dem Fall der Mauer:
Momentaufnahmen einer Reise entlang
der früheren innerdeutschen Grenze.*



Die Zeiten, in denen Deutschland an der Mauer endete, sind vorbei. Gleich nachdem die Ostdeutschen todesmutig und unüberhörbar „Wir sind das Volk“ gerufen hatten, gleich nachdem die Wirtschaft der DDR zusammengebrochen war, gleich nachdem am 9. November 1989 die Grenze geöffnet wurde, schöpfe Willy Brandt Hoffnung: „Jetzt wächst zusammen, was zusammen gehört.“ Diesen Satz sprach der Wegbereiter der Ost-West-Aussöhnung am 10. November 1989 – angesichts Deutscher aus Ost und West, die entlang der 1.378 Kilometer langen innerdeutschen Grenze den Fall der Mauer feierten.

Hat der große Visionär Recht behalten? Ist tatsächlich zusammengewachsen, was zusammen gehört? Zwei Jahrzehnte nach der friedlichen Revolution der Ostdeutschen ist es Zeit für eine Bestandsaufnahme.

Am besten auf einer Fahrt entlang der einstigen deutsch-deutschen Grenze. Eine Tour von Süd nach Nord, für die sich ein Reisemobil von Bresler besonders anbietet: Die sächsische Marke besteht ebenfalls seit Herbst 1989, also 20 Jahre. Dass der ausgebauten Kastenwagen, Modell 599 L, die Farben Schwarz, Rot, Gold trägt, verleiht ihm obendrein das gewisse Etwas.

Mödlareuth. Schon mal gehört? Wenn nicht, kein Wunder. Schließlich wohnen in Mödlareuth nördlich der fränkischen Stadt Hof gerade mal 50 Menschen. Genau genommen besteht Mödlareuth sogar aus zwei Dörfern gleichen Namens: eines auf thüringischer, das andere auf bayerischer Seite.

„Das ist so seit 1810“, weiß Robert Lebegern, der das deutsch-deutsche Museum des Ortes leitet, „hatte aber nur verwaltungstechnische Gründe.“ Der Tannbach, der leise durch Mödlareuth fließt, diente seither als Grenze zwischen dem Königreich Bayern und Thüringen. „Das Leben verlief hier normal, Familien lebten miteinander, egal auf welcher Seite des Tannbachs ihr Haus stand.“

Das änderte sich mit der deutschen Teilung, genau gesagt mit dem Beschluss des Ministerrats der DDR vom 26. Mai 1952 über die „Verordnung über Maßnahmen an der Demarkationslinie zwischen der DDR und den westlichen Besatzungszonen Deutschlands“. Um der Abwanderung nach Westen entgegenzuwirken, entstand am Tannbach in Mödlareuth zuerst ein Bretterzaun, nach dem 13. August 1961 wuchs mitten durch den Ort eine Mauer – wie in Berlin. Die Amerikaner nannten das Dorf deshalb „Little Berlin“. Wesentlicher Unterschied: Mödlareuth bekam keinen Checkpoint. „Über 37 Jahre lang war es auf legale Weise nicht möglich, die Grenze zu überschreiten, um von dem einen in den anderen Ortsteil zu kommen“, erzählt Robert Lebegern. ►

Spaziergang unterm Wachturm:
Point Alpha mahnt mit umfangreichen Außenanlagen an die einstige innerdeutsche Grenze. Anschauungsobjekte aus Plastik erinnern an die Bluthunde, die hier früher Flüchtlinge aufspüren sollten.

Wandern auf dem Kolonnenweg: Schüler laufen zu Fuß, wo zu DDR-Zeiten nur die Fahrzeuge der Grenzsoldaten rollen durften. Schilder entlang der ehemaligen Grenze erinnern an das Ende auch der europäischen Teilung.





Pendeln im Sperrgebiet: Eine Fähre verbindet bei Bleckede das West- und Ostufer der Elbe. Früher verlief mitten im Fluss die Grenze. An der A2 steht bei Helmstedt das Grenzdenkmal „La voûte des mains“ („Die Wölbung der Hände“) des Künstlers José Castell.

Unter seiner Leitung hat das Museum eine stattliche Sammlung von Grenzfahrzeugen und Alltagsgegenständen zusammengetragen. Das war erst möglich, als mitten in Mödlareuth nach 455 Monaten am 9. Dezember 1989 durch die Mauer ein Übergang für Fußgänger eingerichtet wurde. Am 17. Juni 1990, dem letzten Tag der deutschen Einheit an diesem Datum, rissen Bagger die Mauer nieder, ließen aber neben dem Ort einen großen Teil der 700 Meter langen Sperranlagen stehen – als Außenanlage des Museums. Und als Mahnmal. Nun kommen Besucher aus aller Welt nach Mödlareuth, um sich die erbarmungslosen Befestigungen anzuschauen. Sie kommen auch im Reisemobil, schließlich bietet der Ort auf beiden Seiten je einen Stellplatz.

Dass im thüringischen Teil ein russischer Panzer auf das Reisemobil in Schwarz-Rot-Gold zielt, macht nichts. Russische Panzer haben entlang der innerdeutschen Grenze ausgedient. Wie die Grenze selbst, an der laut Zentraler Erfassungsstelle Salzgitter 872 Menschen beim Versuch, die DDR zu verlassen, ihr Leben verloren.

Rhön. Nicht umsonst gilt das Mittelgebirge, nach der Wiedervereinigung von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt, als das Sibirien Deutschlands. Oft herrscht in der Rhön, die sich Bayern, Hessen und Thüringen untereinander aufteilen, schlechtes Wetter. Kein Wunder, dass ein Schild, das den Weidberg-Campingplatz ankündigt, vor dem Bresler-Mobil im dichten Nebel Thüringens auftaucht.

Seit 1. Mai 2008 finden hier auch Reisemobilisten einen Platz mit sensationeller Aussicht – auf dem Gelände einer früheren Grenzkaserne der DDR. „Uns hat die Lage in der Natur überzeugt“, sagt Angela Abe. Ihr gehört die Anlage, womöglich die einzige direkt im einstigen Grenzstreifen: „Wir haben 2005 alles gekauft, ohne dass uns Staat und Banken unterstützt hätten.“

Strom und Wasser mussten sie neu installieren, die Kaserne instand setzen lassen. „Sie war durch Vandalismus zerstört“, sagt die 53-Jährige. Ihre Söhne Igor, 35, und Gregor, 28, haben das Haus entkernt, alles wieder aufgebaut. Möbel und Material haben ihr Menschen aus der Umgebung geschenkt. Sogar Bücher, aus denen sie eine kleine Bibliothek aufbauen konnte.

„Und doch“, so betont Angela Abe, „ist das Projekt eine Ossi-Wessi-Geschichte.“ Unterstützt haben sie eine Freundin aus dem Sauerland mit Rat und Tat sowie ein Rentner aus den alten Bundesländern mit einem kleinen Kredit. „So wie alles deutsch-deutsch ist, nun. Wir sind doch ein Volk.“

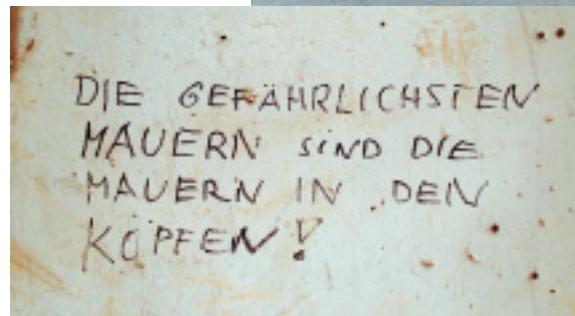
Natürlich habe sich seit dem Fall der Mauer etwas geändert: „Die Welt hört nicht mehr da hinten auf“, sagt sie und zeigt gen Westen. Schön findet sie, dass schon im ersten Jahr ihrer Selbstständigkeit Gruppen kamen, um Geschichtsunterricht vor Ort zu nehmen: „Sie sehen sich die Grenze an, mit der speziell die nachwachsende Generation nichts mehr anfangen kann.“ Sogar Ausländer kommen. Überhaupt habe sich das zweite Jahr auf ihrem Campingplatz überraschend gut angenommen.

Um authentisch zu bleiben, will Angela Abe in ihrem Haus ein Soldatenzimmer mit Metallbetten und Spinden einrichten. Zusätzlich zu ihren gegenwärtig sieben Zimmern für Wanderer.

Von den ersten Dauercampern, Caravanern aus Holland, hat sie zur Eröffnung 2008 einen Kopf aus Stoff, der ihr Gesicht trägt, samt DDR-Soldatenmütze geschenkt bekommen: „Das war ein Glückwunsch für mich als neuer Kompaniechef“, lacht Angela Abe. Sie ist stolz auf die Wiedervereinigung: „Was wir Deutschen da geschafft haben, kann sich sehen lassen – völlig ohne Blutvergießen.“

Nur wenige Kilometer weiter westwärts, im hessischen Tann-Dippach, führt Anja Gilbert den Campingplatz Ulstertal. „Sicher“, sagt die 41-Jährige, „seit der Öffnung haben wir mehr Autoverkehr und viele Gäste aus der Ehemaligen. Aber sonst hat sich nicht viel verändert in den letzten 20 Jahren.“ Der Grenztourismus sei lange schon nicht mehr so ausgeprägt wie am Anfang. Auch sie selbst finde kaum Zeit, sich die neuen Bundesländer anzuschauen, weshalb sie auch noch nie so richtig dort war.

„Früher hatten wir mehr Holländer hier. Die fahren nun weiter nach Tschechien, da ist es billiger.“ Sie kann das beurteilen, schließlich arbeitet Anja Gilbert schon seit 25 Jahren auf dem Platz, den sie nun geerbt hat. Ob Weidberg-Camping für sie eine Konkurrenz sei? „Noch nicht, vielleicht in zehn Jahren.“ ▶



Erschauern vor der Mauer: In Mödlareuth ist ein großer Teil der Grenze stehen geblieben, die einst den Ort teilte. Das Mahnmal besuchen nun Menschen aus aller Welt. Einer hat seine Gedanken in Worte gefasst – im Treppenhaus eines Wachturms. Auch ein Zeichen von Freiheit.

Stimmen

Ein Trupp von Arbeitern am Grenzmuseum in Hötensleben: „Die Mauer müsste auch bei uns verschwinden. Früher war sie für uns unüberwindbar, heute müssen wir sie auch noch pflegen. Für uns wäre richtige Arbeit wichtiger als dieser Ein-Euro-Job.“





Kaffekränzchen überm Hafen: In Wittenberge an der Elbe fühlen sich Touristen wohl. In der ehemaligen DDR-Grenzübergangsstelle Marienborn steigen Erinnerungen auf von Kontrollen bei Ein- und Ausreise.

Bresler – Mann und Mobil

Der ausgebaute Kastenwagen für die Tour war ein Bresler 599 L auf Fiat Ducato. Sein Auftritt in Schwarz-Rot-Gold prädestinierte ihn für diese Reise ebenso wie das 20-jährige Bestehen von Caravan Service Bresler aus Dennheritz nahe Zwickau.

Senior-Chef Dieter Bresler erinnert sich: „Die Wende war für uns zunächst ein finanzielles Desaster.“ Über Nacht waren die Produkte aus seiner Feilenhauerei, der Selbstständige hatte mit zehn Mitarbeitern das Maximum der in der DDR erlaubten Beschäftigtenzahl ausgeschöpft, nicht mehr gefragt, er musste schließen. Rettung versprach der Caravan-Service für Wohnwagen der Ost-Marke Qek. „Damit haben wir im Herbst 1989 gestartet, unser erstes Reisemobil auf VW T2 im Frühjahr vorgestellt.“

Seine Erfolgsgeschichte kommentiert Dieter Bresler so: „Es ist Unsinn, nach der Wende sei alles schlechter geworden. Wahr ist: Es ist alles anders.“ Nur wer mit den Veränderungen, etwa dem nötigen Engagement und der Verantwortung für sich selbst, nicht klarkomme, erleide womöglich Schiffbruch.



Point Alpha. „Der Name des vormaligen Beobachtungspostens Point Alpha steht für einen Brennpunkt des kalten Krieges“, erklärt die Broschüre der heutigen Gedenkstätte „Haus auf der Grenze“ an der Straße zwischen Geisa in Thüringen und Rasdorf in Hessen. Das Reisemobil parkt auf dem Platz der Deutschen Einheit. Museum und umfassende Außenanlagen zeigen, an welchem Bollwerk einst der Westen endete: „Dort, wo bis 1989 ein Einmarsch der Truppen des Warschauer Paktes jederzeit erwartet wurde.“

Die DDR argumentierte stets, sie müsse sich mit dem antifaschistischen Schutzwall selbst protektionieren. Noch am 19. Januar 1989 betonte Erich Honecker in Berlin angesichts des 40. Jahrestages des Bestehens seines Staates: „Die Mauer wird in 50 und auch in 100 Jahren noch bestehen bleiben, wenn die dazu vorhandenen Gründe noch nicht beseitigt sind.“

Und das, obwohl sie sehr aufwändig war – und teuer: Die Grenze samt Berliner Mauer zu errichten kostete den Staat zwischen 1961 und 1964 an Baumaterial und Personal wohl mindestens 1,8 Milliarden DDR-Mark. Die laufenden Kosten für 40.000 Grenzsoldaten dürften jährlich bei 500 Millionen Mark gelegen haben. Plus 38 Millionen Mark im Jahr für Passkontrollen, zu entrichten an das Ministerium für Staatssicherheit.

Friedland. Schon von Ferne ist das Heimkehrer-Denkmal zu sehen, zackig ragt es hoch über dem niedersächsischen Ort aus dem Wald des Hagenbergs heraus. 1967 hat es der Künstler Hans Wachter errichtet. Des Denkmals zentrale Inschrift lautet: „Völker, entsagt dem Hass – versöhnt euch, dient dem Frieden – baut Brücken zueinander.“

An einem regnerischen Tag steht Armin End davor. „Ich komme gerade aus dem Urlaub bei Bonn“, sagt der Mann aus Halle, „ich wollte mir endlich mal das Denkmal ansehen. Die Geschichte der deutschen Teilung berührt mich sehr.“

Auch Manfred Manntefel – er arbeitet seit 21 Jahren im Grenzdurchgangslager Friedland – hat sich intensiv mit den Folgen der Konferenz von Jalta beschäftigt. Vom 4. bis 11. Februar 1945 hatten die alliierten Staatschefs Franklin D. Roosevelt (USA), Winston Churchill (England) und Josef Stalin (Russland) Deutschland unter sich aufgeteilt – für die Zeit nach dem zweiten Weltkrieg.

„Am 20. September 1945 begann offiziell der Lagerbetrieb“, erzählt Manntefel. Hunderttausende Flüchtlinge strömten durch Friedland, sie kamen aus dem Osten an diese Nahtstelle des nach dem Krieg zerstörten und geteilten Europas. Friedland war für mehr als vier Millionen Menschen die erste Anlaufstelle in der Bundesrepublik Deutschland. „Deshalb wird es als ‚Tor zur Freiheit‘ bezeichnet.“

Untergebracht wurden viele von ihnen vorübergehend in bis zu 330 Nissenhütten. „Sie tragen ihren Namen nicht wegen der Kopfläuse: Ihr Erfinder war der Kanadier Peter Norman Nissen, ein Ingenieur, der die Hütten schon im ersten Weltkrieg entwickelte.“ Manntefel zeigt eine solche halbrunde Wellblechhütte, die noch heute in dem Durchgangslager steht, und in der bis zu drei Familien Platz fanden. „Jeder Besucher kann sie sich ansehen“.

Harz. Dem nördlichsten deutschen Mittelgebirge, es gehört zu Niedersachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt, hat die Wiedervereinigung Deutschlands spürbar gut getan. Der 1.141 Meter hohe Brocken, zu DDR-Zeiten militärisches Sperrgebiet, ist heute Ziel für Wanderer aus aller Welt. Der Nationalpark Harz wurde 2006 als erster länderübergreifender Nationalpark Deutschlands gebildet. Fachwerkstädte wie Wernigerode und Quedlinburg erstrahlen in uralter Schönheit.

Seit REISEMOBIL INTERNATIONAL am 17. Juni 1996 das Symposium „reisemobilfreundlicher Harz“ durchführte, gibt es in der Region immer mehr Stellplätze. Auch der Campingplatz in Elbingerode ist zur festen Institution für mobile Urlauber geworden – nahe der einstigen Grenze auf der Ostseite.

Hötensleben. „Hier waren Deutschland und Europa bis zum 19. November 1989 um 7.50 Uhr geteilt.“ Dieser befreiende Spruch steht auf einem großen Schild an der Straße nach Hötensleben in Sachsen-Anhalt. Unmittelbar neben der 2.554-Seelen-Gemeinde erstreckt sich 350 Meter lang die Grenzanlage mit all ihren Schrecken. Ein Mahnmal in voller Größe.

„Wir finden, es muss weg.“ Ein Team städtischer Mitarbeiter pflegt die 6,5 Hektar große Anlage, die seit dem 12. Januar 1990 unter Denkmalschutz steht. „Jahrzehntelang haben wir damit leben müssen, jetzt müssen wir sie auch noch erhalten. Und das als Ein-Euro-Jobber.“

Nein, mit dem Fall der Mauer sei nicht alles besser geworden: Früher hätten sie alle Arbeit gehabt und Geld. Heute hätten sie zwar Reisefreiheit, könnten eine Reise aber nicht bezahlen.

Helmstedt/Marienborn. Dunkle Erinnerungen steigen auf. Schlangen von Autos, strengste Kontrolle bei Ein- und Ausreise, Grenzsoldaten, hart im Ton und noch härter in der Sache. An diesem größten Übergang zwischen den Welten wurde nicht gelacht.

Eine BMW Isetta steht vor dem heutigen Museum. Selbst darin haben Bürger der DDR zu fliehen versucht – eingepfercht im Mini-Kofferraum.

Schnackenburg. Die kleine Stadt im beschaulichen Wendland im östlichsten Zipfel Niedersachsens lässt sich heute vom Bundesland Brandenburg her erreichen – ►



Radeln durch die Mauer: Am Grenzmuseum in Hötensleben fahren Menschen von Sachsen-Anhalt nach Niedersachsen – gänzlich ohne Kontrolle. Hier war früher kein Durchkommen.



Robert Lebegern, Museumsleiter in Mödlareuth: „Im Gegensatz zu Berlin gab es in unserem Dorf keinen Checkpoint.“



Angela Abe, Campingplatzbetreiberin in Thüringen: „Nun ist alles deutsch-deutsch. Wir sind doch ein Volk.“



Anja Gilbert, Campingplatzbetreiberin in Hessen: „Viel hat sich bei uns nicht verändert in den letzten 20 Jahren.“

Stimmen



Aufbruch nahe der Grenze: Die Kirche in Zarrentin wird am 9. November wieder eröffnet. Point Alpha zeigt im Museum, wie die DDR ihren antifaschistischen Schutzwall bewachte.

die Fähre über die Elbe pendelt seit dem 7. September 1991 durchs frühere Sperrgebiet.

Auch in diesem gemütlich wirkenden Ort lädt ein Grenzmuseum ein. Hinter der Kasse sitzt Günther Bürgel. „Alles ist hier schlechter geworden“, sagt der Senior, „bis zum Fall der Mauer hatten wir hier den Zoll, der alle Schiffe auf der Elbe abgefertigt hat.“ 60 Familien wären weggezogen, die Zonenrandförderung fehle auch, Schnackenburg mit seinen 350 Einwohnern würde hoffnungslos überaltert.

„Schade“, entgegnet ein Museumsbesucher, „wenn der Gewinn der Wiedervereinigung einfach vergessen wird und letztlich nur das Geld zählt.“

Zarrentin/Techin. An der Pforte des Zisterzienserinnenklosters von Zarrentin sitzt Marita Albrecht. „Vor 15 Jahren hätten sie das Gebäude mal sehen sollen“, sagt sie, „es war völlig verfallen.“ Die Heilpraktikerin stammt aus Baden-Württemberg, unterrichtet Erwachsene in dem restaurierten Ostflügel und ist in Mecklenburg-Vorpommern heimisch geworden: „Hier finde ich den Platz, den ich brauche.“

Eine ihrer Schülerinnen indes stammt aus der Gegend. Sie beteuert: „Zu DDR-Zeiten sind wir nur mit Passierschein nach Zarrentin gekommen, der Ort war Sperrgebiet und mit einer Schranke abgeriegelt.“ Die deutsch-deutsche Grenze verlief mitten durch den Schaalsee, an dessen Ufer auch die Kirche des Klosters steht. Sie wird am 9. November 2009, dem 20. Jahrestag des Mauerfalls, nach aufwändiger Renovierung feierlich wiedereröffnet. Noch malen Restauratoren Verzierungen mit feinen Pinselstrichen an die getünchten Wände.

In Techin, einem winzigen Dorf, das zu Zarrentin gehört, wohnt Enrico Albrecht. Ursprünglich stammt er aus Sachsen, kam aber 1987 nach missglückter Flucht ins Gefängnis, wurde abgeschoben und lernte in Baden-Württemberg seine Frau Marita kennen. Beide entschieden sich dafür, an den Schaalsee im Osten zu ziehen. „Sicher auch wegen der Liebe zu Norddeutschland“, gesteht Enrico Albrecht, „außerdem wollten wir wieder Zeit für uns haben, wollten unbefangen sein wie Kinder.“

Der gelernte Steinmetz lebt von allerlei Jobs und der Steinkunst. „Vor allem aber muss ich Lebenskünstler sein.“ Wobei ihm sein Hund, das Dorf, das mit Ried gedeckte Haus und der nahe See jeden Tag helfen.



Stimmen

Manfred Mannertufel, Friedland: „Nissenhütten waren für Flüchtlinge aus dem Osten das erste Dach über dem Kopf.“



Günther Bürgel, Museum Schnackenburg: „Nach der Wiedervereinigung ist bei uns alles schlechter geworden.“



Marita Albrecht, Heilpraktikerin aus Techin: „Hier finde ich den Platz, den ich zum freien Leben brauche.“



Komfort im Niemandsland:
In Techin am Schaalsee lebten zu DDR-Zeiten nur wenige Menschen. Heute sind es nicht viel mehr, aber die Häuser sind wunderbar renoviert.



Priwall. Urlauber sammeln Muscheln, Paare laufen Hand in Hand über den Strand. Der ist endlos – auch dort, wo noch Ende 1989 eine Kette sogar das Wasser der Ostsee in West und Ost teilte.

Im Sand sitzt Brigitte Panckow mit ihrer Enkelin Eva. Am 3. August 1989, so erzählt die mittlerweile pensionierte Lehrerin, sei sie aus Wismar über Ungarn in den Westen geflohen. „Als die Mauer fiel, haben wir an der Kette gestanden und uns nicht rübergetraut. Wir hatten Angst zurückzugehen.“

Priwall, die drei Kilometer lange Halbinsel, die zu Travemünde gehört, sei ihre neue Heimat geworden. „Keinen Tag habe ich bereut.“ Und doch, verrät sie ein wenig schweinigmütig, gebe es noch immer große Unterschiede zwischen Ost und West. „Die überwinden erst die nächsten Generationen.“ Eva buddelt bei diesen Worten unbeschwert im Sand.



Enrico Albrecht, Lebenskünstler aus Techin: „Hier zu leben geht sicher auch auf die Liebe zu Norddeutschland zurück.“



Brigitte Panckow aus Priwall: „Die Unterschiede Ost – West überwindet die Generation meiner Enkelin Eva.“

Frühere innerdeutsche Grenze

Die innerdeutsche Grenze verlief über 1.378 Kilometer zwischen BRD und DDR. Ihren Verlauf legten die Siegermächte des Zweiten Weltkrieges fest. Er bestand nach der Gründung beider deutscher Staaten 1949 fort und wurde erst mit dem Eingangsvertrag von 1990 aufgehoben.

Die hier beschriebene Tour war 1.120 Kilometer lang. Sie lässt sich aber viel weiter ausdehnen, da speziell auf der Ostseite diverse Umleitungen und Sackgassen weite Umwege erzwingen. Allerdings ist es kaum möglich, unmittelbar entlang der Grenze zu reisen: Sie ist weitestgehend verschwunden.

- Deutsch-Deutsches Museum, Mödlareuth 13, 95183 Töpen, Tel.: 09295/1334, www.moedlareuth.de.
- Gedenkstätte Point Alpha, Platz der Deutschen Einheit 1, 36419 Geisa, Tel.: 06651/919030, www.pointalpha.com
- Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn, 39365 Marienborn, Tel.: 0039406/92090, www.stgs.sachsen-anhalt.de
- Grenzdurchgangslager Friedland, Heimkehrerstraße 18, 37133 Friedland, Tel.: 05504/803-0, www.grenzdurchgangslager-friedland.niedersachsen.de

 Stellplätze gibt es entlang der deutsch-deutschen Grenze zu Dutzenden. Eine gute Hilfe, sie zu finden, ist der Bordatlas von Reisemobil International. Sie hier aufzulisten, würde den Rahmen sprengen.

 Campingplätze sind dagegen auf der Ostseite eher rar. Das liegt daran, dass der durchschnittlich fünf Kilometer tiefe Grenzstreifen zwischen dem bayerischen Dreiländereck und der Ostsee zu DDR-Zeiten Sperrgebiet war und danach als das so genannte Grüne Band Deutschland (siehe unten) weitgehend unter Naturschutz gestellt wurde.

Die beiden erwähnten Campingplätze in der Rhön sind:

- Weidberg-Camping, Auf dem Rosengarten 1, 98634 Kaltenwestheim, Tel.: 036946/29195, www.weidberg-camping.de
- Campingplatz Ulstertal, 36142 Tann-Dippach, Tel.: 06682/8292, www.camping-ulstertal.de

Grünes Band

Grünes Band Deutschland heißt ein Naturschutzprojekt mehrerer deutscher Bundesländer, unterstützt vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland. Sein Ziel ist, die weitgehend unberührte Natur entlang der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze zu erhalten. Auf seinen insgesamt mehr als 100 Quadratkilometern Fläche bietet die einstige Todeszone solchen Tieren und Pflanzen einen Lebensraum, die anderswo bedroht oder ausgestorben sind, www.bund.net, www.erlebnisgruenesband.de.

Bequemes Reisen

Mit seinen zwei Einzelbetten kommt der LMC Explorer I 720 den Bedürfnissen vieler Reisemobilisten entgegen. Welche Stärken prägen den Integrierten darüber hinaus? Profitest.



Rein ins Vergnügen

Wer mit dem Wohnmobil im Winter verreisen will, muss sich und sein Fahrzeug auf Schnee und Eis vorbereiten. Ein großes Sonderthema zeigt, was dabei zu beachten ist.



Reise am Rand

Zwischen Mystik und Archäologie: Eine Fahrt mit dem Mobil über die Shetland-Islands bringt Sie in eine Welt voller Ruhe – und Überraschungen.



Lassen Sie sich die
nächsten 3 Ausgaben für
nur 6,45 Euro frei Haus liefern.
Einfach anrufen:
01805/264426 (12 Cent/Min.)
Geben Sie bitte die
Kennziffer 234 191 an.

**Die Dezember-Ausgabe
erscheint am
13. November 2009**

www.reisemobil-international.de

IMPRESSUM

REISEMOBIL INTERNATIONAL
Europas kompetentes Wohnmobilmagazin
erscheint monatlich.

Verlag: DoldeMedien Verlag GmbH,
Postwiesenstraße 5A, 70327 Stuttgart,
E-Mail info@doldemedien.de

Geschäftsführer: Kerstin Kuffer,
Roland Hradek

Redaktion: Telefon 0711/13466-50,
Telefax 0711/13466-68,
E-Mail info@reisemobil-international.de

Chefredakteur:
Ingo Wagner (imw)

Stellvertretender Chefredakteur:
Claus-Georg Petri (cgp)

Chef vom Dienst: Reinhard Uhde (ru)

Test und Technik (Ltg): Heiko Paul (pau)

Redaktion: Juan J. Gamero (gam), Klaus
Göller (kig), Karsten Kaufmann (kk), Mathias
Piontek (mp), Rainer Schneekloth (ras),
Sabine Scholz (sas), Volker Stallmann (vst)

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Lou Avers, Silvia Baumann, Daniel Bitsch,
H. O. von Buschmann, Dieter S. Heinz,
Hardy Mutschler, Dieter Semmler

Produktion: Dolde Werbeagentur GmbH

Gestaltung:

Frank Harm, Heike Heinemann,

Petra Katarinic, Sabina Melchert, Peter Sporer

Reproduktion: Holger Koch

Anzeigenverwaltung:

DoldeMedien Verlag GmbH,
Postwiesenstraße 5A, 70327 Stuttgart,
Telefon 0711/13466-90,
Telefax 0711/13466-96,

E-Mail anzeigen@doldemedien.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 20.

Erfüllungsort und Gerichtsstand
ist Stuttgart.

Anzeigenleitung: Sylke Wohlschiss

Anzeigenberatung: Claudia Balders, Martin

Mowitz, Christine Schiller, Roland Trotzko

Druck: Konradin Druck GmbH,

D-70771 Leinfelden-Echterdingen

Vertrieb: PARTNER Medienservices GmbH,
Stuttgart

Abo-Service: Zenit Pressevertrieb GmbH,
Postfach 810640, 70523 Stuttgart,
Telefon 0711/7252-261, Fax 0711/7252-333,
E-Mail kundenservice@zenit-presse.de

Preis des Einzelhefts: 3,50 €

Jahresabonnement:

37,80 €, Ausland 42,00 €

Bankverbindung: Untertürkheimer
Volksbank eG (BLZ 600 603 96),
Konto 18 919 006

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung
der DoldeMedien Verlag GmbH. Für unver-
langt eingesandte Manuskripte und Bildvorla-
gen keine Haftung. Zuschriften können auch
nach ausdrücklicher Zustimmung im Wortlaut
oder auszugsweise veröffentlicht werden.
Alle technischen Angaben ohne Gewähr.
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.



Im DoldeMedien
Verlag erscheint
außerdem jeden
Monat CAMPING,
CARS & CARAVANS.
Die Zeitschriften
sind erhältlich
beim Zeit-
schriften- und
Bahnhofs-
buchhandel
und beim
Presse-
Fachhandel
mit diesem
Zeichen.

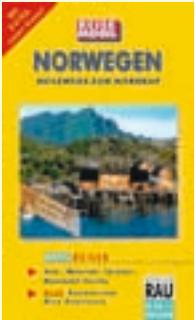


RAU's REISEBÜCHER

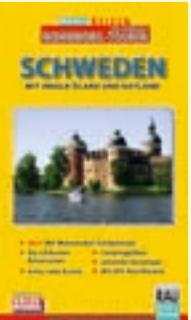
stellen sich als aktuelle Reiseführer vor, die sich unter dem Reihentitel "MOBIL REISEN" in erster Linie an Auto-, Caravan- und Wohnmobil-Tourer wenden. Aber auch alle unternehmungslustigen Individualreisende, die ein Land auf eigene Faust erfahren wollen, bekommen mit diesen Tourenbüchern einen kompetenten, verlässlichen und vollwertigen Reiseführer an die Seite.



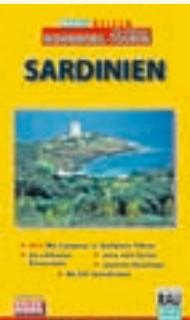
Reiseführer MOBIL REISEN
SIZILIEN
1. Auflage 2006/07, 259 Seiten, 65 s/w- + Farb-Fotos, 19 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-29-3, 18,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 14



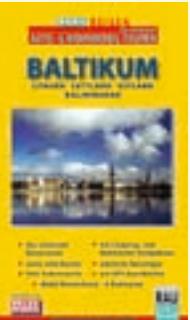
Reiseführer MOBIL REISEN
NORWEGEN
10. Auflage 2008/09, 366 Seiten, 153 s/w- + Farb-Fotos, 44 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-07-9, 18,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 04



Reiseführer MOBIL REISEN
SCHWEDEN
8. Auflage 2008/09, 288 Seiten, zahlr. s/w- + Farb-Fotos, 38 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-13-0, 19,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 11



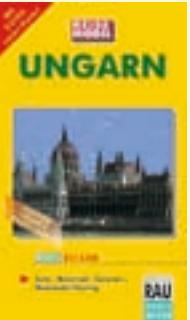
Reiseführer MOBIL REISEN
SARDINIEN
1. Auflage 2007/08, 240 Seiten, 79 Farb-Fotos, 20 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-31-4, 18,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 18



Reiseführer MOBIL REISEN
BALTIKUM
1. Auflage 2007/08, 252 Seiten, zahlr. s/w- + Farb-Fotos, 33 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-32-1, 18,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 01



Reiseführer MOBIL REISEN
BRETAGNE
3. Auflage 2008/09, 264 Seiten, 151 s/w- + Farb-Fotos, 33 Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-20-8, 19,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 01



Reiseführer MOBIL REISEN
UNGARN
1. Auflage 2006/07, 276 Seiten, zahlr. s/w- + Farb-Fotos, Karten + Stadtpläne ISBN: 978-3-926145-30-7, 18,90 Euro, Bestell-Nr.: RAU 16

Bestellen Sie online unter www.reisemobil-international.de/shop/ oder unter 0711 / 134 66-22

Mit STÖPPEL unterwegs ...



Die schönsten Radtouren im Allgäu
96 Seiten, farbige Abbildungen und Karten, 12,2 x 20 cm
ISBN 978-3-89987-421-1, Bestell-Nr. 421

Ob Radwandern, Wandern oder der Ausflug mit der ganzen Familie – mit Stöppel FreizeitMedien gestalten Sie Ihre Freizeit erlebnisorientiert und mit hohem Spaßfaktor! Mit wertvollen Redaktions-Tipps, von den Autoren vor Ort recherchiert und praktisch erprobt.

Die schönsten Radtouren im Allgäu

Mit dem Rad Natur und Kultur im Allgäu erkunden

Das Wechselspiel von Bergen, Seen und "Bauernland" macht den Reiz für Radler im Allgäu aus und macht Radtouren in dieser Region zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Der Genuss kommt dabei aber auf keinen Fall zu kurz, ganz gleich, ob abends die Schwäbische Küche lockt oder eines der vielen Badezentren zur Entspannung einlädt. Schlösser & Burgen, Ausflüge an einen See, sehenswerte Städtchen ebenso wie einsame Täler lassen eine reizvolle Radreise erwarten. Erkunden Sie auf gut beschilderten Radwegen die reizvolle Landschaft und die Städte im Allgäu.

**Leser bestellen
versandkostenfrei!
Gutscheincode: RMI1109**

STÖPPEL
FreizeitMedien

www.stoeppel.de • Telefon 0 82 33 / 381-157

**Einfach Karte
ausschneiden ...**



**und ab damit in den
Geldbeutel**



So einfach machen Sie mit: Schneiden Sie Ihre gültige Vorteilkarte aus und stecken Sie diese Karte in Ihren Geldbeutel. Damit Sie Ihre Karte immer vorzeigen können, wenn es irgendwo heißt: Hier sind Sie ganz klar im Vorteil.



mobil-reisen 11/09



Haftungsausschluss: Die gegen Vorlage der mobil-reisen-plus-Karte angebotenen Vergünstigungen werden ausschließlich von den Partnerunternehmen zugesagt und gewährt. Der Verlag übernimmt für die Einlösung der Vorteile keine Haftung. Die Geltendmachung von Ansprüchen gegen den Verlag ist ausgeschlossen. Für Inhalt und Zuverlässigkeit des einzelnen Angebots ist ausschließlich der Anbieter verantwortlich. Der Verlag hat keine, insbesondere keine rechtliche Überprüfung vorgenommen und übernimmt auch insoweit keine Haftung und Garantie. Änderungen der beschriebenen Vorteile bleiben dem Partner-Unternehmen vorbehalten.

Ihr Oktober/November Vorteil: gültig bis 20.11.09



Pflege vor dem Winter

Zeltimprägnierer, Gleitspray, Acryl-Klar, Regenstreifenentferner, Caravan- und Kunststoffreiniger

Nur für Sie

10% günstiger

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



So lösen Sie Ihren Vorteil bei Berger ein:



01805-33 01 00

(0,14 € je Minute aus dem Festnetz der T-Com / Mobilfunknetze ggf. höher)

Bestellen und Vorteilkennwort angeben: 599261CA



www.fritz-berger.de

Bestellen und im Warenkorb Vorteilkennwort eingeben: 599261CA



In den Freizeitmärkten

Standorte finden Sie im Internet oder im Katalog. Bitte die Karte an der Kasse vorlegen.

*Hier ist Ihre
persönliche Karte
zu vielen Gewinnen und
Vorteilen (siehe Seite 84)*

**Einfach ausschneiden und
viele Vorteile genießen**



mobil reisen/plus

bevorzugt unterwegs

gültig bis 23. November 2009

www.mobil-reisen-plus.de

U A B L 5 S L B N P



Concorde ist offizieller
Partner der Eishockey-
Weltmeisterschaft 2010!



+ 25 Prozent

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Sehr geehrte Concorde Kunden, ich möchte mich an dieser Stelle bei Ihnen nochmals herzlich für das tolle Ergebnis bedanken, das wir mit Ihrer Hilfe auf dem Caravan Salon in Düsseldorf verbuchen konnten. Gemeinsam ist es uns gelungen, das schon ausgezeichnete Resultat aus dem Vorjahr nochmals um 25% zu steigern. Diese Bilanz zeigt zum einen, dass die von uns neu entwickelten Produkte Credo Emotion auf Fiat und D-Liner auf Iveco genau Ihren Geschmack treffen. Es zeigt aber auch die Verbundenheit, mit der Sie, unsere Kunden, zum Hause Concorde stehen.

Der permanente Dialog mit Ihnen und das offene Ohr für Ihre Wünsche und Anregungen sind seit Jahren wesentliche

Bestandteile des Erfolgskonzeptes der Concorde Reisemobile GmbH. Beide neuen Produkte sind vor diesem Hintergrund und mit Ihren Anregungen entwickelt worden. Lassen Sie uns auch in Zukunft die intensive Kommunikation miteinander pflegen. Es ist die Leidenschaft für Reisemobile, die uns miteinander verbindet. Ich freue mich auf die kommenden, gemeinsamen Jahre!

Ihr

Reinhard Löhner

Geschäftsführer Concorde Reisemobile GmbH

Concorde Reisemobile GmbH

Concorde-Straße 2-4
96132 Schlüsselfeld-Aschbach

Tel.: +49 (0) 95 55 / 92 25-0
Fax: +49 (0) 95 55 / 92 25-44

www.concorde.eu
info@concorde.eu

Concorde
REISEMOBILE AUS LEIDENSCHAFT

Blau auf Weiß!
www.concorde.eu